

# Bildung und Kultur

## Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen



**2005**

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen am 30.08.2007  
Artikelnummer: 2110432057004

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt bei Statistischem Bundesamt erfragen:  
Gruppe VI B, Telefon: +49 (0)611/75 4135; Fax: +49 (0)611/72 4000 oder E-Mail:  
bildungsausgaben@destatis.de

© **Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2007**  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

<b>Textteil</b>	<b>Seite</b>
Gebietsstand, Zeichenerklärung	5
Vorbemerkung	6
Erläuterungen	8
<b>Tabellenteil</b>	
<b>1 Internationale Kennzahlen</b>	
1.1 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Studierenden	15
1.2 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) in Relation zum Bruttoinlandsprodukt	16
1.3 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner	17
1.4 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) nach finanzierenden Bereichen	
1.4.1 Basisdaten	18
1.4.2 in Relation zum Bruttoinlandsprodukt	19
1.4.3 je Einwohner	20
<b>2 Nationale Kennzahlen</b>	
2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich	
2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005 nach Ländern	23
2.1.2 Rechnungsjahr 2004 nach Ländern und Hochschularten	26
2.1.3 Rechnungsjahr 2005 nach Ländern und Hochschularten	30
2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden	
2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten	35
2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten	56
2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal	
2.3.1 nach Hochschularten und Ländern	65
2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen	77
2.4 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschularten und Ländern	
2.4.1 Rechnungsjahr 2002	85
2.4.2 Rechnungsjahr 2003	90
2.4.3 Rechnungsjahr 2004	95
2.4.4 Rechnungsjahr 2005	100
2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen	
2.5.1 Rechnungsjahr 2002	106
2.5.2 Rechnungsjahr 2003	109
2.5.3 Rechnungsjahr 2004	112
2.5.4 Rechnungsjahr 2005	115
2.6 Anteil der Drittmittel nach Geben an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschulart	
2.6.1 Rechnungsjahr 2000	119
2.6.2 Rechnungsjahr 2001	120
2.6.3 Rechnungsjahr 2002	121
2.6.4 Rechnungsjahr 2003	122
2.6.5 Rechnungsjahr 2004	123
2.6.6 Rechnungsjahr 2005	124
2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen	
2.7.1 Rechnungsjahr 2004	126
2.7.2 Rechnungsjahr 2005	141
2.8 Monetäre Hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -	
2.8.1 Rechnungsjahr 2004	157
2.8.2 Rechnungsjahr 2005	167
2.9 Anteil der Drittmitteln nach Geben an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen	
2.9.1 Rechnungsjahr 2000	179
2.9.2 Rechnungsjahr 2001	188
2.9.3 Rechnungsjahr 2002	197
2.9.4 Rechnungsjahr 2003	209
2.9.5 Rechnungsjahr 2004	221
2.9.6 Rechnungsjahr 2005	233
2.10 Anteil der Drittmittelleinnahmen an den Ausgaben insgesamt	
2.10.1 nach Hochschularten und Ländern	246
2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen	260

## Inhalt

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.1.1 nach Ausgabearten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005	267
3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005	269
3.1.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2005	276
3.1.4 nach Raumordnungsregionen 2005	278
3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.2.1 nach Personalarten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005	281
3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005	283
3.2.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2005	288
3.2.4 nach Raumordnungsregionen 2005	290
3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung	
3.3.1 Ausgaben für Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2005	293
3.3.2 Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt 1995, 2000 - 2005	294
3.3.3 Personal in Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2005	295
3.3.3 Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Beschäftigten in Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2005	296

### Anhang

1 Systematisches Verzeichnis der Zuordnung der Fachgebiete zu den Fächergruppen/Lehr- und Forschungsbereichen	298
2 Verzeichnis der Ausgabe- und Einnahmearten mit Erläuterungen	302
3 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen im Überblick	304
4 Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter	307
5 Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland	308
6 Übersicht über das elektronische Datenangebot für den Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur	310
7 Übersicht zum Internetangebot mit hochschulstatistischen Informationen anderer Institutionen	311

Textteil

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.  
Die Angaben für die „Alten Flächenländer“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990.  
Die Angaben für die „Neuen Flächenländer“ beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen.

#### **Zeichenerklärung**

- 0 = weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

#### **Abkürzungen**

- Mrd. = Milliarden
- FG = Fächergruppe
- BGBL = Bundesgesetzblatt
- FH = Fachhochschule
- VerwFH = Verwaltungsfachhochschule
- DFG = Deutsche Forschungsgemeinschaft
- FuE = Forschung und Entwicklung
- HIS = Hochschul-Informationssystem GmbH
- LuF = Lehre und Forschung

Ab dem 1. Januar 2002 verwendet das Statistische Bundesamt in seinen Veröffentlichungen grundsätzlich die Währungseinheit Euro. Sie finden in der hier vorliegenden Veröffentlichung alle Wertangaben in Euro dargestellt.

Die Hochschulfinanzen wurden bis 2001 in jeweiligen Preisen auf DM-Basis erhoben. Die in DM ermittelten Werte wurden einheitlich mit dem konstanten Faktor 1 Euro = 1,95583 DM umgerechnet.

Rundungsdifferenzen wurden bei der Summenbildung nicht ausgeglichen. Daher kommt es zu Abweichungen in den Summen.

## Vorbemerkung

Die amtliche Statistik stellt aus verschiedenen Quellen regelmäßig ein breites und detailliertes Datenangebot über den Hochschulbereich zur Verfügung, das eine Beobachtung der Gesamtentwicklung und der Strukturveränderungen ermöglicht. Seit Anfang der achtziger Jahre wurden von Seiten der Hochschulplanung und -politik an die Statistik verstärkt Anforderungen herangetragen, zusätzlich aussagekräftige Kennzahlen für zeitliche Vergleiche und Querschnittsanalysen (z.B. Ländervergleiche) zu berechnen.

Wichtige Anstöße gingen dabei von einer Fachtagung im Jahre 1983 aus, in der Mitglieder des Ausschusses für die Hochschulstatistik und externe Sachverständige die Verwendungsmöglichkeiten und die Bedeutung von Kennzahlen, aber auch ihre Grenzen für den Bereich der Hochschulplanung erörtert haben. Der Ausschuss für die Hochschulstatistik beim Statistischen Bundesamt sowie der „Unterausschuss Hochschuldaten“ der Kultusministerkonferenz haben in den folgenden Jahren die Beratungen fortgesetzt und vertieft. Auf der Basis der Diskussionsergebnisse wurden ein einheitlicher Rahmen statistischer Kennzahlen festgelegt sowie die zur Berechnung relevanten Grunddaten ausgewählt und abgegrenzt.

Das Statistische Bundesamt hat in einem ersten Schritt zunächst nicht-monetäre hochschulstatistische Kennzahlen (z.B. Studienberechtigtenquoten, Studienanfängerquoten, Betreuungsrelationen) berechnet und in einer Arbeitsunterlage für interessierte Nutzer zur Verfügung gestellt. Im Jahre 1992 wurden diese Angaben erstmals als neue Reihe 4.3 „Hochschulstatistische Kennzahlen“ der Fachserie 11 „Bildung und Kultur“ publiziert. Um die finanzielle Situation des Hochschulsektors besser analysieren zu können, wurden in der darauffolgenden Veröffentlichung die Berechnungsergebnisse auch um finanzstatistische Kennzahlen für den Hochschulbereich erweitert.

Auf Anregung der Kultusministerkonferenz und der Hochschulrektorenkonferenz wurde das hochschulstatistische Kennzahlensystem im Jahre 1998 um weitere Kennzahlen ergänzt (z.B. Fach- und Gesamtstudiendauer, Durchschnittsalter der Studienanfänger und Absolventen), über die seither regelmäßig berichtet wird. Die Fülle der Informationen machte es dabei erforderlich, für die nicht-monetären hochschulstatistischen Kennzahlen einerseits und die finanzstatistischen Kennzahlen andererseits jeweils getrennte Publikationen vorzusehen.

Der Ausschuss für die Hochschulstatistik hat sich im Jahr 2005, u. a. auf Anregung der Kultusministerkonferenz, erneut mit der Weiterentwicklung des hochschulstatistischen Kennzahlensystems befasst und hierzu Empfehlungen ausgesprochen, die mit der Fachserie zum Berichtsjahr 2004 erstmals umgesetzt wurden. Die Änderungen umfassen im Wesentlichen folgende Aspekte:

- **Einbeziehung internationaler Kennzahlen:**  
Um einen internationalen Vergleich zu ermöglichen, wurden „Internationale Kennzahlen“ (Teil I) neu aufgenommen. Die Definitionen, Abgrenzungen und Berechnungsmethoden entsprechen den Vorgaben der internationalen Organisationen Unesco, OECD und Eurostat. Die Ergebnisse sind damit insbesondere kompatibel zur OECD-Publikation „Education at a Glance“ („Bildung auf einen Blick“). Sie weichen zum Teil von den national gebräuchlichen Konventionen ab.
- **Anpassung von Bezugsgrößen an Veränderungen im Hochschulsystem:**  
So werden z.B. bei der Berechnung der Finanzausstattung von Professuren nicht mehr die Personalstellen, sondern das Personal in Vollzeitäquivalenten als Bezugsgröße verwendet.

- **Aufnahme neuer nationaler Kennzahlen:**  
Um den sich ändernden Informationsbedürfnissen der Nutzer bzw. den sich wandelnden Strukturen des deutschen Hochschulsystems Rechnung zu tragen, wurden nicht nur bestehende Kennzahlen modifiziert, sondern auch neue Kennzahlen aufgenommen (z.B. Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer, Drittmittel je Wissenschaftliches Personal).
- **Verbesserung der Vergleichbarkeit der Ergebnisse**  
Bei der Berechnung von Kennzahlen in internationaler Abgrenzung wird regelmäßig ein Zuschlag für „unterstellte Sozialbeiträge“ berücksichtigt, der - analog zu den (tatsächlichen) Sozialbeiträgen der Angestellten – die Aufwendungen für die Altersvorsorge der Beamten und die Beihilfeleistungen abdecken soll. Diese Zusetzungen werden bisher lediglich auf nationaler Ebene bei der Berechnung der FuE-Ausgaben durchgeführt. Eine Berücksichtigung bei den tief gegliederten monetären hochschulstatistischen Kennzahlen in nationaler Abgrenzung wurde zurückgestellt, bis differenzierte und valide Angaben zum Beamtenanteil zur Verfügung stehen (voraussichtlich ab Berichtsjahr 2006).

Die Bedeutung von Kennzahlen liegt in der Informationsverdichtung. Sie sind ein effizientes Instrument zur Beschreibung und schnellen Analyse eines Sachverhalts. Durch die Informationsverdichtung wird das für die Aussage Wesentliche hervorgehoben. Die Grunddaten müssen daher eindeutig und einheitlich definiert und erhoben werden, damit gleiche Verhältnisse zu gleichen Kennzahlen führen. Eine Interpretation und Bewertung von Kennzahlen ist nur in genauer Kenntnis der zugrundegelegten Abgrenzungskriterien für die Grunddaten möglich. Teilweise weichen diese Kriterien von den sonst in der Hochschulstatistik üblichen ab (siehe hierzu auch den Abschnitt „Erläuterungen“). Deshalb ist ein Vergleich der Ergebnisse mit anderen statistischen Berichten von Bund und Ländern nur eingeschränkt möglich.

Diese Fachserie bietet ausführliche Ergebnisse zu den Monetären hochschulstatistischen Kennzahlen. Sie ist im Publikationsservice des Statistischen Bundesamtes unter [www.destatis.de/publikationen](http://www.destatis.de/publikationen), mit Hilfe der Schnellsuche ⇒ „Monetäre Kennzahlen“, kostenlos verfügbar.

Qualitätsberichte zur Hochschulfinanzstatistik sowie zu den nicht-monetären Hochschulstatistiken, aus denen die Grunddaten für die Kennzahlenberechnung entnommen werden, stehen im Internet zur Verfügung unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de), Rubrik: Services ⇒ Publikationen ⇒ Qualitätsberichte ⇒ Bildung, Forschung und Kultur.

## Erläuterungen

### 1. Allgemeines

Die Kennzahlen über den Hochschulsektor lassen sich untergliedern in nichtmonetäre und monetäre hochschulstatistische Kennzahlen. In den folgenden Tabellen werden monetäre Kennzahlen auf Basis der Hochschulfinanzstatistik dargestellt. Die Tabellen enthalten Daten auf Länderebene sowie auf der Ebene der einzelnen Hochschulen (letztere allerdings ohne fachliche Gliederung).

Im Einzelnen werden folgende monetären Kennzahlen berechnet:

#### I. Internationale Kennzahlen

Ausgaben für Hochschulen

1. je Studierenden
2. in Bezug auf das Bruttoinlandsprodukt
3. je Einwohner/-in

#### II. Nationale Kennzahlen

(a) Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung an Hochschulen

4. je Studierenden
5. für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer
6. je Professor/-in
7. je Wissenschaftliches Personal

(b) Drittmittel

8. je Professor/-in
9. je Wissenschaftliches Personal
10. in Bezug auf die Ausgaben der Hochschulen insgesamt („Drittmittelquote“)
11. Anteil der Drittmittel nach Gebern (DFG, Bund, Unternehmen etc.) an Drittmitteln insgesamt

#### III Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

Zusätzlich zu diesen Kennzahlen enthält der Band auch die Ergebnisse der Berechnungen zu den Ausgaben und dem Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung.

### 2. Quellen und Abgrenzung der Basisdaten für die Berechnung monetärer Kennzahlen für den Hochschulbereich

#### 2.1. Hochschulfinanzstatistik

Im Rahmen der Hochschulfinanzstatistik werden die Einnahmen und Ausgaben der öffentlichen und privaten Hochschulen in haushaltsmäßiger sowie fachlicher und organisatorischer Zuordnung erhoben. Auskunftspflichtig sind dabei die Leiter der Hochschulen und die Leiter der Stellen, die Mittel für die Hochschulen bewirtschaften.

Während für die Berechnung der Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung die Angaben zu allen Einnahme- und Ausgabearten benötigt werden, erfolgt die Kennzahlenberechnung auf Basis der laufenden Grundmittel<sup>1</sup>.

#### Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung

Bei den laufenden Grundmitteln für Lehre und Forschung handelt es sich um den Teil der Hochschulausgaben, den der Hochschulträger aus eigenen Mitteln den Hochschulen für laufende Zwecke zur Verfügung stellt. Sie werden ermittelt, indem von den Ausgaben der Hochschulen für laufende Zwecke (z.B. Personalausgaben, Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude, sächliche Verwaltungsausgaben) die Verwaltungseinnahmen und die Drittmiteleinahmen subtrahiert werden. Die laufenden Grundmittel enthalten keine Investitionsausgaben. Bei den internationalen Kennzahlen werden jedoch unterstellte Sozialbeiträge (Zusetzungen für die Altersversorgung und Krankenbehandlung) des verbeamteten Hochschulpersonals und Beihilfen berücksichtigt.

#### Drittmittel

Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

Nicht zu den Drittmitteln zählen z.B. Mittel aus Zentral- und Fremdkapiteln des Trägerlandes, Mittel nach dem Überlastprogramm, Mittel der rechtlich selbstständigen Institute an Hochschulen. Zu beachten ist auch, dass die Regelungen zur Abwicklung von Drittmittelprojekten (z.B. Einstellung in den Haushalt, Verwahr- oder Sonderkonten) in den einzelnen Bundesländern unterschiedlich sind.

#### Hochschulen

Als Hochschulen werden, unabhängig von der Trägerschaft, alle nach Landesrecht anerkannten Hochschulen ausgewiesen. Sie dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Anwendung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zur künstlerischen Gestaltung erfordern. Soweit die Tabellen eine Gliederung nach Hochschularten enthalten, werden grundsätzlich die folgenden Gruppen gebildet:

<sup>1</sup> Zum Aufbereitungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik siehe Hetmeier, H.-W., Methodik, Erhebungs- und Aufbereitungsprogramm der Hochschulfinanzstatistik seit 1992 in WiSta 11/1994 ff.



- Universitäten (einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen)
- Universitäten (einschl. Pädagogischer und Theologischer Hochschulen) ohne medizinische Einrichtungen
- Medizinische Einrichtungen der Hochschulen
- Kunsthochschulen
- Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen)
- Verwaltungsfachhochschulen

### Fächergruppen

Die Abgrenzung der Fächergruppen der Hochschulfinanzstatistik ist weitgehend mit der der übrigen Hochschulstatistiken vergleichbar. Zu beachten ist, dass die Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften auch die Zentren Einrichtungen der Hochschulkliniken umfasst.

Dies führt dazu, dass die in den Tabellen angegebenen Basisdaten der finanzstatistischen Kennzahlen von denen der übrigen Kennzahlen abweichen können.

### 2.2. Bezugswahlen aus anderen Statistiken

Einzelheiten zur Abgrenzung der Bezugsgrößen finden sich im Anhang 1.

### Studierende

Als Studierende werden in der Hochschulstatistik die im jeweiligen Wintersemester in einem Fachstudium immatrikulierten Studierenden nachgewiesen, ohne Beurlaubte, Studienkollegiaten und Gasthörer (bis 1991 auch ohne Nebenhörer).

Die Zuordnung der Studierenden zu den Fächergruppen erfolgt anhand des ersten Studienfaches. Zu beachten ist, dass die Finanzdaten, die für das Haushalts- bzw. Kalenderjahr vorliegen, bei der Kennzahlenberechnung in Beziehung gesetzt werden zu den Studierenden des Wintersemesters am Ende des Haushaltsjahres.

### Personal

Für das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nichtwissenschaftliche Personal werden die Ergebnisse der Hochschulpersonalstatistik verwendet. Bei der Berechnung der monetären hochschulstatistischen Kennzahlen bleiben die Personen, die durch Drittmittel finanziert werden, außer Betracht.

### 2.3. Zur Vergleichbarkeit der Basisdaten

#### 2.3.1. Vergleichbarkeit der Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik und der übrigen Hochschulstatistiken

Der Berichtskreis der Hochschulfinanzstatistik deckt sich mit dem Berichtskreis der übrigen Hochschulstatistiken (Studenten-, Prüfungs-, Personal- und Raumbestandsstatistiken). Allerdings lassen sich auch hier aus erhebungstechnischen und haushaltswirtschaftlichen Gründen gewisse Abweichungen nicht vermeiden. So werden in den Finanzstatistiken die Ausgaben neugegründeter Hochschulen häufig noch nicht im Gründungsjahr, sondern erst in den Folgejahren in die Hochschulfinanzstatistik einbezogen. Probleme bei der Zusammenführung bereiten insbesondere die in den einzelnen Hochschulstatistiken angewandten Verfahren zum Ausgleich

der Antwortausfälle. Bei der Zusammenführung blieben grundsätzlich die nichtmonetären Daten derjenigen Hochschulen unberücksichtigt, für die keine Finanzdaten vorliegen. Dies führt dazu, dass die bei der Berechnung verwendeten Bezugsdaten der Hochschulstatistik (Summen auf aggregierter Ebene) nicht mit den in den jeweiligen Fachserien veröffentlichten Daten übereinstimmen.

In der Hochschulfinanzstatistik und der Hochschulpersonalstatistik wird derselbe Schlüssel der Lehr- und Forschungsbereiche verwendet. Aus diesem Grunde wirft die Verknüpfung der finanzstatistischen Daten mit den Ergebnissen der Hochschulpersonalstatistik grundsätzlich keine gravierenden methodischen Probleme auf.

Bei der Verknüpfung der Daten der Hochschulfinanzstatistik und der Studenten- bzw. Prüfungsstatistik sind jedoch die methodischen Unterschiede bei der fachlichen Gliederung auf Grund unterschiedlicher Schlüsselnummern gravierender, weil bei letzterer die Studienfächer als Gliederungsbasis verwendet werden.

Zudem können Studenten bestimmter Studienfächer die Lehrkapazitäten verschiedener organisatorischer Einheiten der Hochschule nutzen. So haben Lehramtskandidaten in der Regel zwei oder mehrere Studien- bzw. Prüfungsfächer. Bei einem Vergleich sind daher eigentlich die Lehrverflechtungen zu berücksichtigen. Da in der amtlichen Statistik keine umfassenden Informationen über diese Verflechtungen vorliegen, werden bei der Berechnung der Kennzahlen nur die Studierenden mit dem ersten Studienfach berücksichtigt.

#### 2.3.2. Vergleichbarkeit der Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik im Zeitverlauf

##### Gebietsstand

Die Ausgaben für Deutschland beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 9. Oktober 1990.

Durch die Wiedervereinigung Deutschlands sind die Angaben ab dem Jahr 1991 nur bedingt mit denen der Vorjahre vergleichbar. Für den Zeitraum 1975 bis 1990 beziehen sich die Angaben auf das frühere Bundesgebiet.

Ab 1992 werden die Einnahmen und Ausgaben der neuen Bundesländer auch in die tiefgegliederten Tabellen der Hochschulfinanzstatistik einbezogen. Insofern sind die Bundesergebnisse nur bedingt mit denen der Vorjahre vergleichbar. Die Angaben für Berlin enthalten ab 1992 auch die Finanzen der Hochschulen von Berlin-Ost.

##### Berichtskreis

Im Zeitverlauf wurden Hochschulen gegründet, mit anderen Hochschulen zusammengelegt bzw. ganz oder teilweise geschlossen. In einigen Jahren mussten Antwortausfälle durch Schätzungen ausgeglichen werden. Diesbezüglich wird auf die entsprechenden Angaben in der Fachserie 11, Reihe 4.5, „Finanzen der Hochschulen“ verwiesen.

##### Darstellung nach Hochschularten

Die Gliederung nach Hochschularten blieb im Beobachtungszeitraum weitgehend unverändert. Zu beachten ist, dass die Ausgaben und Einnahmen der Universitäten und Gesamthochschulen, welche die Fächergruppe Humanmedizin

betreffen, ab 1992 mit den Finanzen der Hochschulkliniken zusammengefasst werden, um die Vergleichbarkeit der Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer zu verbessern. Ab dem Jahr 2002 gehen die Gesamthochschulen vollständig in den Universitäten auf. Die Angaben für die Vorjahre wurden angepasst. Bei der Interpretation von Zeitreihendaten ist auch zu berücksichtigen, dass in einer Reihe von Bundesländern die pädagogischen Hochschulen zu unterschiedlichen Zeitpunkten in Universitäten integriert wurden.

Die Vergleichbarkeit wird ab 1995 durch die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens bei einigen Hochschulen beeinträchtigt. Die im kaufmännischen Rechnungswesen erfassten Daten müssen von den Hochschulen im Rahmen der Hochschulfinanzstatistik in die durch die Kameralistik geprägten Einnahme- und Ausgabekategorien der Hochschulfinanzstatistik umgesetzt werden. Auch wenn die Hochschulen auf außerhalb des Kontensystems vorhandene Aufzeichnungen zurückgreifen können und die bei den kameralistisch buchenden Hochschulen nicht anfallenden Vorgänge (z.B. Abschreibungen, Zahlungsverkehr mit dem Träger) eliminieren, können kleinere methodisch bedingte Unschärfen - insbesondere im Umstellungsjahr - die Vergleichbarkeit beeinträchtigen.

### **Sonstige Hinweise zur Vergleichbarkeit**

Beim Vergleich der Drittmiteinnahmen für die Jahre ab 1992 mit den Angaben für die Vorjahre ist zu berücksichtigen, dass die auf Verwahrkonten bewirtschafteten Drittmittel erst ab 1992 erfasst werden.

In einigen Jahren konnten in einzelnen Ländern die aus Zentralkapiteln im Rahmen von Sonderprogrammen finanzierten Ausgaben nicht einzelnen Hochschulen bzw. Fächergruppen zugeordnet werden. Sie wurden dann grundsätzlich schwerpunktmäßig den Zentralen Einrichtungen einer Hochschulart zugeordnet.

Bei Antwortausfällen werden in der Regel die Schätzwerte bei Nachmeldungen in den Folgejahren revidiert. Bei Bildung langer Reihen und der Berechnung der Kennzahlen wurden die Nachmeldungen berücksichtigt. Insofern können die Angaben dieser Fachserie von der jeweiligen Fachserie des Berichtsjahres abweichen.

In 2004 wurde die Fächergruppensystematik im Bereich Humanmedizin zu Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften erweitert. Die unmittelbare Vergleichbarkeit zu früheren Jahren ist deshalb eingeschränkt.

### **3. Hinweise zur Berechnung und Interpretation der Kennzahlen**

Im Anhang finden sich Übersichten, die detaillierte Angaben zu den Zielen, dem Berechnungsverfahren und der angestrebten Gliederung der Kennzahlen enthalten. Ferner werden Hinweise zur Interpretation der Kennzahlen gegeben.

### **4. Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung (FuE)<sup>2</sup>**

Forschung und Lehre sind die Hauptaufgaben der Hochschulen. Für diese Aufgaben erhalten sie von den Ländern, die in der Bundesrepublik Deutschland in der Regel Träger der Hochschulen sind, eine Grundausrüstung. Bei der Finanzierung der Investitionen, die Teil dieser Grundausrüstung sind, beteiligt sich der Bund über das Hochschulbauförderungsgesetz. Außerdem beteiligt sich der Bund an der Finanzierung einiger Hochschulsonderprogramme. Auf Grund des Prinzips der Einheit von Forschung und Lehre wird bei der Finanzierung der Grundausrüstung nicht nach Aufgaben differenziert.

Die Forschung wird nicht allein durch die Grundausrüstung, sondern komplementär durch besondere Ergänzungsmittel, die von Dritten eingeworben werden, finanziert. Die Drittmittelförderung kommt fast ausschließlich der Forschung zugute. Nur ein wegen seiner geringen Größe zu vernachlässigender Teil der Drittmittel wird für Aufgaben der Lehre eingeworben.

Im Rahmen der Vorgaben der Länder erfüllen die Hochschulen ihre Aufgaben und verwenden die Mittel der Grundausrüstung autonom. Da die Personalstellen und Finanzmittel der Grundausrüstung in der Regel für die Erfüllung der Aufgaben Forschung und Lehre (in Hochschulkliniken außerdem für die Krankenversorgung) zur Verfügung gestellt werden, kann man die Forschungsausgaben und das Forschungspersonal der Grundausrüstung nur unter Anwendung bestimmter Koeffizienten auf dem Weg der Schätzung näherungsweise ermitteln.

#### **Ermittlung von FuE-Koeffizienten für die Hochschulen**

Die Kultusministerkonferenz, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, der Wissenschaftsrat und das Statistische Bundesamt haben sich auf ein Berechnungsverfahren für FuE-Koeffizienten geeinigt, das von der Trennung "Grundmittelforschung" und "Drittmittelforschung" ausgeht, auf Zeitbudgetstudien verzichtet und auf den Daten der Lehrverpflichtungsverordnungen sowie den Ergebnissen der Hochschulpersonal-, Prüfungs- und Studentenstatistiken basiert.

Die Drittmittelausgaben und das Drittmittelpersonal werden insgesamt der Forschung zugeordnet, während die FuE-Ausgaben und das FuE-Personal der Grundausrüstung mit Hilfe von FuE-Koeffizienten ermittelt werden. Das Verfahren zur Festlegung der FuE-Koeffizienten berücksichtigt eine Reihe von empirischen Aspekten und ist mit den für FuE-Statistiken gültigen internationalen Konventionen des Frascati-Handbuchs vereinbar. Es geht von der Grundannahme aus, dass sich die Hochschulausgaben (Personal-, übrige laufende Ausgaben, Investitionsausgaben) sowie das Personal proportional der Verteilung der Arbeitszeit des wissenschaftlichen Personals auf die einzelnen Hochschulfunktionen aufteilen lassen.

<sup>2</sup> Weitere Informationen über die Berechnung der FuE-Ausgaben und des FuE-Personals der Hochschulen enthält die Abhandlung von Hetmeier, H.-W.: "Methodik der Berechnung der Ausgaben und des Personals der Hochschulen für Forschung und experimentelle Entwicklung ab dem Berichtsjahr 1995" in WiSta 2/1998, S. 153 ff.

Die FuE-Koeffizienten der Universitäten (einschließlich der Gesamthochschulen, der Pädagogischen und Theologischen Hochschulen) werden nach einem empirisch-normativen Verfahren indirekt über den Zeitaufwand für Lehre und andere Nichtforschungstätigkeiten berechnet, wobei das wissenschaftliche und künstlerische Personal, die Lehrverpflichtungen, die zu betreuenden Studierenden und die abgelegten Prüfungen als Variable in die Berechnungen eingehen. Auf Grund der besonderen Bedingungen an den medizinischen Einrichtungen, den Kunsthochschulen, Fachhochschulen und den Verwaltungsfachhochschulen werden die FuE-Koeffizienten für diese Hochschularten pauschal bzw. nach einem angepassten Verfahren festgelegt.

Die **FuE-Koeffizienten der Universitäten** werden indirekt - über den Zeitaufwand für Lehre und andere Nichtforschungstätigkeiten - berechnet:

$$\text{FuE-Koeffizient der Grundausrüstung für die Fächergruppe} = 1 - \frac{\text{Zeitaufwand für Lehre + Overheadzeit + Korrekturzeit + Prüfungszeit}}{\text{Jahresarbeitszeit}^3}$$

Die Teilgrößen errechnen sich für jede Fächergruppe wie folgt:

Zeitaufwand für Lehre <sup>4</sup>	=	Lehrverpflichtung x Realzeitfaktor x Vorlesungswochen <sup>5</sup>
Overheadzeit	=	Jahresarbeitszeit x Overheadanteil
Jahresarbeitszeit	=	Arbeitswochen x Wochenarbeitszeit
Korrekturzeit	=	Korrekturzeit pro Studierenden x Anzahl der Studierenden
Prüfungszeit	=	Prüfungszeit pro abgelegter Prüfung x Anzahl der abgelegten Prüfungen
Arbeitszeit zur Erzielung der Verwaltungseinnahmen <sup>6</sup>	=	(Verwaltungseinnahmen / Laufende Ausgaben) x Jahresarbeitszeit des wissenschaftlichen Personals insgesamt

Für die Berechnung der FuE-Koeffizienten musste eine Vielzahl von Annahmen gemacht werden (z.B. bezüglich der Zeiten für die Vor- und Nachbereitung einer Lehrstunde, für die Umrechnung der Personaldaten in Vollzeitäquivalente). Da-

bei wurden die Ergebnisse der Hochschulstatistiken (z.B. Personal-, Prüfungs-, Studentenstatistiken) sowie andere vorhandene Informationen ausgewertet.

FuE-Koeffizienten der Grundausrüstung wurden nach diesem Verfahren erstmals für das Jahr 1987 und zuletzt für das Jahr 1995 für die Kategorie "Universitäten, Pädagogische und Theologische Hochschule" auf Bundesebene berechnet.

Für die **medizinischen Einrichtungen** werden die FuE-Koeffizienten ab 1995 hochschul- bzw. länderweise jedes Jahr nach folgender Formel berechnet:

$$\text{FuE-Koeffizient} = (1 - \frac{\text{Verwaltungseinnahmen}}{\text{Laufende Ausgaben} - \text{Drittmittel}}) \times 0,45$$

Dies bedeutet im Prinzip, dass zunächst eine Bereinigung der Ausgaben und des Personals der medizinischen Einrichtungen um die Nicht-Lehr- und Forschungstätigkeiten sowie um die Drittmittelforschung erfolgt und dann die verbleibende Grundausrüstung unter Berücksichtigung eines Overheadanteils von 10% zur Hälfte dem Lehr- bzw. Forschungs- und Entwicklungsbereich zugeordnet wird. Für die **Kunsthochschulen und die Fachhochschulen** wurden die FuE-Koeffizienten pauschal mit 15% bzw. 5% festgelegt.

Im Einzelnen ergeben sich folgende FuE-Koeffizienten für die Grundausrüstung:

3 In der Fächergruppe Veterinärmedizin abzüglich der Arbeitszeit für die Erzielung der Verwaltungseinnahmen (z.B. Tierbehandlung).

4 Je Vollzeitbeschäftigten.

5 Die Lehrverpflichtung und der Overheadanteil (z.B. Arbeitszeitanteile für Gremientätigkeit, Verwaltungstätigkeit, Weiterqualifikation) sind für die einzelnen Personalkategorien unterschiedlich festgesetzt worden. Dabei wurde der Entwurf der Lehrverpflichtungsverordnung der Kultusministerkonferenz berücksichtigt. Über den Realzeitfaktor werden die Zeiten für die Vor- und Nachbereitung einer Lehrstunde einbezogen.

6 Wird nur in der Fächergruppe Veterinärmedizin bei der FuE-Koeffizientenberechnung berücksichtigt (z.B. Zeiten für Krankenbehandlung, Tierbehandlung, Blutuntersuchungen, routinemäßige chemische Untersuchungen). Die Zeiten werden im Nenner subtrahiert, weil vor Anwendung der Koeffizienten bei der Schätzung der FuE-Ausgaben die in der Hochschulfinanzstatistik ermittelten Ausgaben um die Verwaltungseinnahmen vermindert werden.

Hochschulart/Fächergruppe	FuE-Koeffizienten der Grundausrüstung ab			
	1991	1995	1999	2003
	%			
Universitäten				
– Sprach- und Kulturwissenschaften, Kunst, Kunstwissenschaft, Sport .....	29,8	28,5	25,9	25,3
– Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften .....	34,8	35,5	33,5	34,2
– Mathematik, Naturwissenschaften .....	40,4	40,2	39,0	39,1
– Humanmedizin <sup>7</sup> .....	32,6	–	–	–
– Veterinärmedizin .....	34,4	35,0	29,7	27,5
– Agrar-, Forst-, Ernährungswissenschaften .....	36,7	38,0	37,7	36,0
– Ingenieurwissenschaften .....	41,3	41,7	40,9	42,0
Medizinische Einrichtungen <sup>8</sup> .....	13,5	11,6	11,1	10,9
Kunsthochschulen .....	15,0	15,0	15,0	15,0
Fachhochschulen, Verwaltungshochschulen .....	5,0	5,0	5,0	5,0

<sup>7</sup> Ab 2004 erweiterte Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften.

<sup>8</sup> Ab 1995 einschl. der Fächergruppe Humanmedizin der Universitäten, Berechnung erfolgt ab 1995 mit hochschulspezifischen Koeffizienten, angegebener Wert = Bundesdurchschnitt.

### Berechnung der FuE-Ausgaben und des FuE-Personals

Ausgangspunkt der Berechnungen der FuE-Ausgaben sind die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik in der Gliederung nach Hochschulen.

Die FuE-Ausgaben werden in folgenden Schritten berechnet:

- Zusammenfassung der Ausgaben der Fächergruppe Humanmedizin der Universitäten mit den Angaben der Hochschulklinik;
- Bereinigung der Ausgaben um Drittmittel und Verwaltungseinnahmen;
- Umlage der Ausgaben und der Drittmittel der Zentralen Einrichtungen auf die Fächergruppen;
- Berechnung der FuE-Ausgaben der Grundausrüstung;
- Addition der durch Drittmittel finanzierten FuE-Ausgaben zu den FuE-Ausgaben der Grundausrüstung;
- Berechnung der Zusetzungen:
  - a) Zuschlag für unterstellte Sozialbeiträge (Altersversorgung und Krankenbehandlung) des verbeamteten Hochschulpersonals und Beihilfe
  - b) Zuschlag für in der Hochschulfinanzstatistik nicht erfasste Drittmittelausgaben
  - c) Zuschlag für die Doktoranden- und Postdoktorandenförderung (auf der Basis von Sekundärstatistiken);
- Ermittlung der FuE-Gesamtausgaben durch Addition der FuE-Ausgaben der Grundausrüstung, der aus Drittmitteln finanzierten Ausgaben sowie der Zusetzungen.

Die FuE-Ausgaben werden für einzelne Hochschulen berechnet und dann zu Ergebnissen auf Regierungsbezirks-, Landes- und Bundesebene bzw. auf der Ebene der Fächergruppen und Hochschularten aggregiert. Die Berechnung des FuE-Personals erfolgt analog auf der Basis der Ergebnisse der Hochschulpersonalstatistik. Es ist jedoch zu beachten, dass vom Personal der Zentralen Einrichtungen lediglich das Drittmittelpersonal sowie das wissenschaftliche und künstlerische Personal in die FuE-Berechnungen einbezogen werden. Ferner werden die Doktoranden und Postdoktoranden,

die in keinem Beschäftigungsverhältnis zur Hochschule stehen, aber eine Förderung erhalten, auf Grund von Sekundärstatistiken bei der Berechnung des FuE-Personals berücksichtigt.

### 5. Ausblick

Die in dieser Fachserie dargestellten Kennzahlen werden jährlich aktualisiert. Außerdem soll die Gliederung der Kennzahlen entsprechend dem in den Übersichten (siehe Anhang) angegebenen Detaillierungsgrad kontinuierlich erweitert werden.

Das vorliegende Kennzahlensystem wurde im engen Dialog mit den Nutzern entwickelt und erstmals für das Berichtsjahr 2004 umgesetzt.

Das Statistische Bundesamt ist bemüht, durch Rückrechnungen auch Vergleichsdaten für frühere Berichtsjahre bereit zu stellen. Jedoch sind Daten für zurückliegende Berichtszeiträume insbesondere in Bezug auf die Kennzahlen in internationaler Abgrenzung nur eingeschränkt verfügbar.

Kritische Hinweise und konstruktive Anregungen für die Weiterentwicklung des Kennzahlensystems sind ausdrücklich erwünscht.

Tabellenteil

# 1 Internationale Kennzahlen

## 1 Internationale Kennzahlen

### 1.1 Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Studierenden

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)			Studierende	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Studierenden		
		Forschung	Lehre <sup>1)</sup>	Insgesamt		Forschung	Lehre <sup>1)</sup>	Insgesamt
		in Mill. Euro <sup>2)</sup>				Anzahl	in Euro <sup>2)</sup>	
Baden-Württemberg	2004	1 324	1 818	3 141	225 944	5 900	8 000	13 900
Bayern	2004	1 310	1 830	3 140	242 586	5 400	7 500	12 900
Berlin	2004	666	923	1 589	138 165	4 800	6 700	11 500
Brandenburg	2004	142	267	409	38 839	3 700	6 900	10 500
Bremen	2004	169	236	406	33 528	5 000	7 100	12 100
Hamburg	2004	308	540	848	67 326	4 600	8 000	12 600
Hessen	2004	623	964	1 587	165 785	3 800	5 800	9 600
Mecklenburg-Vorpommern	2004	163	266	428	32 595	5 000	8 100	13 100
Niedersachsen	2004	811	1 319	2 131	149 033	5 400	8 900	14 300
Nordrhein-Westfalen	2004	2 059	3 081	5 140	480 750	4 300	6 400	10 700
Rheinland-Pfalz	2004	320	538	857	92 659	3 500	5 800	9 300
Saarland	2004	120	159	279	19 035	6 300	8 400	14 700
Sachsen	2004	483	714	1 196	100 485	4 800	7 100	11 900
Sachsen-Anhalt	2004	208	355	563	48 413	4 300	7 300	11 600
Schleswig-Holstein	2004	188	295	484	42 818	4 400	6 900	11 300
Thüringen	2004	196	368	564	47 623	4 100	7 700	11 800
<b>Deutschland</b>	<b>2004</b>	<b>9 089</b>	<b>13 672</b>	<b>22 762</b>	<b>1 925 583</b>	<b>4 700</b>	<b>7 100</b>	<b>11 800</b>
davon:								
Alte Flächenländer	2004	6 755	10 003	16 758	1 418 609	4 800	7 100	11 800
Neue Flächenländer	2004	1 191	1 970	3 161	267 954	4 400	7 400	11 800
Stadtstaaten	2004	1 143	1 699	2 843	239 019	4 800	7 100	11 900

1) Lehre und zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Studentenwerke)

2) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,1182.

1 Internationale Kennzahlen

1.2 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) in Relation zum Bruttoinlandsprodukt

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)			Bruttoinlandsprodukt	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) am Bruttoinlandsprodukt		
		Forschung	Lehre <sup>1)</sup>	Insgesamt		Forschung	Lehre <sup>1)</sup>	Insgesamt
		in Mill. Euro <sup>2)</sup>				Anzahl	in %	
Baden-Württemberg	2004	1 324	1 818	3 141	318 282	0,4	0,6	1,0
Bayern	2004	1 310	1 830	3 140	393 175	0,3	0,5	0,8
Berlin	2004	666	923	1 589	78 301	0,9	1,2	2,0
Brandenburg	2004	142	267	409	48 326	0,3	0,6	0,8
Bremen	2004	169	236	406	24 101	0,7	1,0	1,7
Hamburg	2004	308	540	848	80 834	0,4	0,7	1,0
Hessen	2004	623	964	1 587	198 370	0,3	0,5	0,8
Mecklenburg-Vorpommern	2004	163	266	428	31 815	0,5	0,8	1,3
Niedersachsen	2004	811	1 319	2 131	186 499	0,4	0,7	1,1
Nordrhein-Westfalen	2004	2 059	3 081	5 140	479 445	0,4	0,6	1,1
Rheinland-Pfalz	2004	320	538	857	96 497	0,3	0,6	0,9
Saarland	2004	120	159	279	26 391	0,5	0,6	1,1
Sachsen	2004	483	714	1 196	85 429	0,6	0,8	1,4
Sachsen-Anhalt	2004	208	355	563	47 446	0,4	0,7	1,2
Schleswig-Holstein	2004	188	295	484	67 811	0,3	0,4	0,7
Thüringen	2004	196	368	564	44 476	0,4	0,8	1,3
<b>Deutschland</b>	<b>2004</b>	<b>9 089</b>	<b>13 672</b>	<b>22 762</b>	<b>2 207 200</b>	<b>0,4</b>	<b>0,6</b>	<b>1,0</b>
davon:								
Alte Flächenländer	2004	6 755	10 003	16 758	1 766 471	0,4	0,6	0,9
Neue Flächenländer	2004	1 191	1 970	3 161	257 493	0,5	0,8	1,2
Stadtstaaten	2004	1 143	1 699	2 843	183 236	0,6	0,9	1,6

1) Lehre und zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Studentenwerke)

2) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,1182.



1 Internationale Kennzahlen

1.3 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)			Einwohner  Anzahl	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner		
		Forschung	Lehre <sup>1)</sup>	Insgesamt		Forschung	Lehre <sup>1)</sup>	Insgesamt
		in Mill. Euro <sup>2)</sup>				in Euro		
Baden-Württemberg	2004	1 324	1 818	3 141	10 705	100	200	300
Bayern	2004	1 310	1 830	3 140	12 429	100	100	300
Berlin	2004	666	923	1 589	3 388	200	300	500
Brandenburg	2004	142	267	409	2 569	100	100	200
Bremen	2004	169	236	406	663	300	400	600
Hamburg	2004	308	540	848	1 736	200	300	500
Hessen	2004	623	964	1 587	6 089	100	200	300
Mecklenburg-Vorpommern	2004	163	266	428	1 726	100	200	200
Niedersachsen	2004	811	1 319	2 131	7 998	100	200	300
Nordrhein-Westfalen	2004	2 059	3 081	5 140	18 073	100	200	300
Rheinland-Pfalz	2004	320	538	857	4 059	100	100	200
Saarland	2004	120	159	279	1 059	100	200	300
Sachsen	2004	483	714	1 196	4 308	100	200	300
Sachsen-Anhalt	2004	208	355	563	2 510	100	100	200
Schleswig-Holstein	2004	188	295	484	2 826	100	100	200
Thüringen	2004	196	368	564	2 364	100	200	200
<b>Deutschland</b>	<b>2004</b>	<b>9 089</b>	<b>13 672</b>	<b>22 762</b>	<b>82 501</b>	<b>100</b>	<b>200</b>	<b>300</b>
davon:								
Alte Flächenländer	2004	6 755	10 003	16 758	63 238	100	200	300
Neue Flächenländer	2004	1 191	1 970	3 161	13 477	100	100	200
Stadtstaaten	2004	1 143	1 699	2 843	5 787	200	300	500

1) Lehre und zusätzliche Dienstleistungen (z.B. Studentenwerke)

2) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,1182.

## 1 Internationale Kennzahlen

### 1.4 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) nach finanzierenden Bereichen (Basisdaten)

#### 1.4.1 Basisdaten

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6)						Bruttoinlands- produkt (BIP)	Einwohner
		Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden	Private	Ausland		
in Mill Euro <sup>1)</sup>								in 1000	
Baden-Württemberg	2004	3 141	214	2 422	5	441	58	318 282	10 705
Bayern	2004	3 140	336	2 386	3	385	30	393 175	12 429
Berlin	2004	1 589	83	1 307	2	171	27	78 301	3 388
Brandenburg	2004	409	47	308	0	48	7	48 326	2 569
Bremen	2004	406	40	206	0	148	11	24 101	663
Hamburg	2004	848	138	633	1	69	7	80 834	1 736
Hessen	2004	1 587	64	1 267	2	235	19	198 370	6 089
Mecklenburg-Vorpommern	2004	428	38	355	0	31	4	31 815	1 726
Niedersachsen	2004	2 131	112	1 669	4	323	22	186 499	7 998
Nordrhein-Westfalen	2004	5 140	271	4 239	15	552	62	479 445	18 073
Rheinland-Pfalz	2004	857	55	676	1	117	9	96 497	4 059
Saarland	2004	279	23	234	0	17	5	26 391	1 059
Sachsen	2004	1 196	106	935	2	138	15	85 429	4 308
Sachsen-Anhalt	2004	563	35	472	1	52	2	47 446	2 510
Schleswig-Holstein	2004	484	55	366	2	54	7	67 811	2 826
Thüringen	2004	564	57	441	2	59	4	44 476	2 364
<b>Deutschland</b>	<b>2004</b>	<b>22 762</b>	<b>1 675</b>	<b>17 918</b>	<b>40</b>	<b>2 840</b>	<b>289</b>	<b>2 207 200</b>	<b>82 501</b>
davon: Alte Flächenländer	2004	16 758	1 131	13 260	32	2 124	213	1 766 471	63 238
Neue Flächenländer	2004	3 161	283	2 512	6	328	31	257 493	13 477
Stadtstaaten	2004	2 843	261	2 145	3	388	45	183 236	5 787

1) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,1182.

## 1 Internationale Kennzahlen

### 1.4 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) nach finanzierenden Bereichen (Basisdaten)

#### 1.4.2 in Relation zum Bruttoinlandsprodukt

Land	Rechnungsjahr	Anteil der Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) am Bruttoinlandsprodukt					
		Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden	Private	Ausland
		in %					
Baden-Württemberg	2004	0,99	0,07	0,76	0,00	0,14	0,02
Bayern	2004	0,80	0,09	0,61	0,00	0,10	0,01
Berlin	2004	2,03	0,11	1,67	0,00	0,22	0,03
Brandenburg	2004	0,85	0,10	0,64	0,00	0,10	0,01
Bremen	2004	1,68	0,17	0,85	0,00	0,62	0,05
Hamburg	2004	1,05	0,17	0,78	0,00	0,09	0,01
Hessen	2004	0,80	0,03	0,64	0,00	0,12	0,01
Mecklenburg-Vorpommern	2004	1,35	0,12	1,12	0,00	0,10	0,01
Niedersachsen	2004	1,14	0,06	0,90	0,00	0,17	0,01
Nordrhein-Westfalen	2004	1,07	0,06	0,88	0,00	0,12	0,01
Rheinland-Pfalz	2004	0,89	0,06	0,70	0,00	0,12	0,01
Saarland	2004	1,06	0,09	0,89	0,00	0,06	0,02
Sachsen	2004	1,40	0,12	1,09	0,00	0,16	0,02
Sachsen-Anhalt	2004	1,19	0,07	1,00	0,00	0,11	0,00
Schleswig-Holstein	2004	0,71	0,08	0,54	0,00	0,08	0,01
Thüringen	2004	1,27	0,13	0,99	0,00	0,13	0,01
<b>Deutschland</b>	<b>2004</b>	<b>1,03</b>	<b>0,08</b>	<b>0,81</b>	<b>0,00</b>	<b>0,13</b>	<b>0,01</b>
davon: Alte Flächenländer	2004	0,95	0,06	0,75	0,00	0,12	0,01
Neue Flächenländer	2004	1,23	0,11	0,98	0,00	0,13	0,01
Stadtstaaten	2004	1,55	0,14	1,17	0,00	0,21	0,02

## 1 Internationale Kennzahlen

### 1.4 Ausgaben der Hochschulen (ISCED 5a/6) nach finanzierenden Bereichen (Basisdaten)

#### 1.4.3 je Einwohner

Land	Rechnungsjahr	Ausgaben für Hochschulen (ISCED 5a/6) je Einwohner					
		Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden	Private	Ausland
in Euro <sup>1)</sup>							
Baden-Württemberg	2004	290	20	230	0	40	10
Bayern	2004	250	30	190	0	30	0
Berlin	2004	470	20	390	0	50	10
Brandenburg	2004	160	20	120	0	20	0
Bremen	2004	610	60	310	0	220	20
Hamburg	2004	490	80	360	0	40	0
Hessen	2004	260	10	210	0	40	0
Mecklenburg-Vorpommern	2004	250	20	210	0	20	0
Niedersachsen	2004	270	10	210	0	40	0
Nordrhein-Westfalen	2004	280	10	230	0	30	0
Rheinland-Pfalz	2004	210	10	170	0	30	0
Saarland	2004	260	20	220	0	20	10
Sachsen	2004	280	20	220	0	30	0
Sachsen-Anhalt	2004	220	10	190	0	20	0
Schleswig-Holstein	2004	170	20	130	0	20	0
Thüringen	2004	240	20	190	0	30	0
<b>Deutschland</b>	<b>2004</b>	<b>280</b>	<b>20</b>	<b>220</b>	<b>0</b>	<b>30</b>	<b>0</b>
davon: Alte Flächenländer	2004	270	20	210	0	30	0
Neue Flächenländer	2004	230	20	190	0	20	0
Stadtstaaten	2004	490	50	370	0	70	10

1) Der Umrechnungsfaktor zwischen Euro und US-Dollar (Kaufkraftparität) beträgt 1,1182.

## 2 Nationale Kennzahlen

## 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

#### 2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005 nach Ländern<sup>1)</sup>

- 1 000 EUR -

Land ----- Ausgabe-/Einnahmeart	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Baden-Württemberg</b>							
Laufende Ausgaben	3 095 848	3 383 862	3 533 016	3 682 551	3 749 965	3 822 998	3 992 164
Investitionsausgaben	491 171	439 654	482 227	497 895	590 527	414 447	418 954
Ausgaben insgesamt	3 587 019	3 823 516	4 015 243	4 180 446	4 340 492	4 237 445	4 411 118
Verwaltungseinnahmen	1 034 798	1 194 448	1 250 971	1 255 956	1 292 322	1 412 096	1 490 479
Drittmittel	362 050	478 386	521 242	559 200	571 593	578 534	622 719
Grundmittel	2 190 170	2 150 682	2 243 030	2 365 290	2 476 577	2 246 815	2 297 920
Laufende Grundmittel	1 699 000	1 711 028	1 760 803	1 867 395	1 886 050	1 832 368	1 878 966
<b>Bayern</b>							
Laufende Ausgaben	3 100 818	3 514 243	3 650 896	3 747 306	3 819 105	3 743 527	3 789 563
Investitionsausgaben	444 621	535 013	569 495	550 545	601 311	623 014	545 228
Ausgaben insgesamt	3 545 439	4 049 256	4 220 391	4 297 851	4 420 416	4 366 541	4 334 821
Verwaltungseinnahmen	1 030 399	1 215 278	1 305 087	1 336 374	1 381 370	1 436 398	1 555 849
Drittmittel	326 105	479 262	485 380	499 409	537 431	542 071	552 390
Grundmittel	2 188 935	2 354 716	2 429 924	2 462 068	2 501 615	2 388 072	2 226 582
Laufende Grundmittel	1 744 314	1 819 703	1 860 429	1 911 523	1 900 304	1 765 058	1 681 324
<b>Berlin</b>							
Laufende Ausgaben	2 142 316	2 044 358	2 047 988	2 110 656	2 117 832	2 101 140	2 053 510
Investitionsausgaben	199 783	101 458	114 596	102 310	101 889	74 228	53 136
Ausgaben insgesamt	2 342 099	2 145 816	2 162 584	2 212 966	2 219 721	2 175 368	2 106 646
Verwaltungseinnahmen	707 822	756 162	760 305	790 098	803 024	751 424	756 754
Drittmittel	106 602	218 655	239 204	265 208	280 212	247 862	290 927
Grundmittel	1 527 675	1 170 999	1 163 075	1 157 660	1 136 485	1 176 082	1 058 965
Laufende Grundmittel	1 327 891	1 069 541	1 048 479	1 055 350	1 034 596	1 101 854	1 005 829
<b>Brandenburg</b>							
Laufende Ausgaben	210 084	255 391	266 857	277 630	287 552	286 851	294 665
Investitionsausgaben	91 026	72 314	76 830	91 800	76 872	81 586	65 875
Ausgaben insgesamt	301 111	327 705	343 687	369 430	364 424	368 437	360 540
Verwaltungseinnahmen	3 588	2 945	5 735	5 987	6 942	8 419	7 931
Drittmittel	15 066	33 613	46 543	45 887	49 598	53 603	49 838
Grundmittel	282 457	291 147	291 409	317 556	307 884	306 415	302 771
Laufende Grundmittel	191 430	218 833	214 579	225 756	231 012	224 829	236 896
<b>Bremen</b>							
Laufende Ausgaben	172 522	214 365	224 988	262 297	283 895	312 902	317 004
Investitionsausgaben	38 945	27 545	26 028	70 118	68 754	59 997	49 226
Ausgaben insgesamt	211 467	241 910	251 016	332 415	352 649	372 899	366 231
Verwaltungseinnahmen	4 009	5 420	7 047	13 780	13 846	17 578	25 127
Drittmittel	36 824	55 072	62 636	67 547	76 969	82 733	77 926
Grundmittel	170 634	181 418	181 333	251 088	261 834	272 588	263 178
Laufende Grundmittel	131 689	153 873	155 305	180 970	193 080	212 591	213 951
<b>Hamburg</b>							
Laufende Ausgaben	847 138	864 612	868 968	845 365	939 740	969 041	993 292
Investitionsausgaben	74 826	80 805	225 564	101 219	99 431	110 939	121 375
Ausgaben insgesamt	921 964	945 417	1 094 532	946 584	1 039 171	1 079 980	1 114 667
Verwaltungseinnahmen	294 169	312 517	318 904	317 252	329 234	304 135	340 876
Drittmittel	65 584	76 057	84 564	83 125	89 990	99 176	115 097
Grundmittel	562 211	556 843	691 064	546 207	619 947	676 669	658 694
Laufende Grundmittel	487 385	476 038	465 500	444 988	520 516	565 730	537 319
<b>Hessen</b>							
Laufende Ausgaben	1 702 465	1 878 098	1 927 157	2 008 122	2 015 308	2 011 193	2 052 863
Investitionsausgaben	186 960	160 301	216 824	129 379	170 809	160 625	147 406
Ausgaben insgesamt	1 889 424	2 038 399	2 143 981	2 137 501	2 186 117	2 171 818	2 200 269
Verwaltungseinnahmen	619 976	708 691	751 039	814 054	772 595	761 570	788 833
Drittmittel	160 517	197 885	208 588	229 319	241 383	245 384	273 436
Grundmittel	1 108 931	1 131 823	1 184 354	1 094 128	1 172 139	1 164 864	1 138 000
Laufende Grundmittel	921 972	971 522	967 530	964 749	1 001 330	1 004 239	990 594

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

#### 2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005 nach Ländern<sup>1)</sup>

- 1 000 EUR -

Land ----- Ausgabe-/Einnahmeart	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>							
Laufende Ausgaben	483 887	553 898	575 020	601 734	622 188	619 295	621 433
Investitionsausgaben	87 178	165 988	118 639	119 942	137 551	143 104	130 103
Ausgaben insgesamt	571 065	719 886	693 659	721 676	759 739	762 399	751 536
Verwaltungseinnahmen	237 925	280 313	286 861	302 717	309 994	318 120	320 030
Drittmittel	22 822	33 485	42 077	43 386	46 738	46 044	47 104
Grundmittel	310 318	406 088	364 721	375 573	403 007	398 235	384 402
Laufende Grundmittel	223 140	240 100	246 082	255 631	265 456	255 131	254 299
<b>Niedersachsen</b>							
Laufende Ausgaben	1 670 721	1 916 510	2 092 098	2 343 581	2 374 648	2 390 876	2 313 383
Investitionsausgaben	143 980	146 634	130 765	173 859	143 147	183 750	149 272
Ausgaben insgesamt	1 814 702	2 063 144	2 222 863	2 517 440	2 517 795	2 574 626	2 462 673
Verwaltungseinnahmen	537 015	585 263	630 927	633 143	674 698	767 986	749 086
Drittmittel	213 093	215 560	249 027	302 233	291 712	289 554	297 741
Grundmittel	1 064 593	1 262 321	1 342 909	1 582 064	1 551 385	1 517 086	1 415 846
Laufende Grundmittel	920 613	1 115 687	1 212 144	1 408 205	1 408 238	1 333 336	1 266 556
<b>Nordrhein-Westfalen</b>							
Laufende Ausgaben	4 352 623	4 978 388	5 200 825	6 035 647	5 997 954	5 992 542	6 122 131
Investitionsausgaben	340 981	442 145	373 630	394 376	370 225	393 210	398 600
Ausgaben insgesamt	4 693 604	5 420 533	5 574 455	6 430 023	6 368 179	6 385 752	6 520 731
Verwaltungseinnahmen	1 389 328	1 544 934	1 637 504	1 731 896	1 697 239	1 719 703	1 803 589
Drittmittel	415 001	578 793	617 598	670 696	698 215	711 409	751 669
Grundmittel	2 889 275	3 296 806	3 319 353	4 027 431	3 972 725	3 954 639	3 965 473
Laufende Grundmittel	2 548 294	2 854 661	2 945 723	3 633 055	3 602 500	3 561 430	3 566 873
<b>Rheinland-Pfalz</b>							
Laufende Ausgaben	759 279	896 702	928 351	993 473	1 001 086	1 018 056	1 032 881
Investitionsausgaben	120 163	158 527	172 075	134 126	175 793	98 681	100 271
Ausgaben insgesamt	879 442	1 055 229	1 100 426	1 127 599	1 176 879	1 116 737	1 133 168
Verwaltungseinnahmen	271 470	286 289	295 755	314 769	315 028	332 116	346 136
Drittmittel	75 732	105 466	105 568	115 351	117 741	119 168	125 482
Grundmittel	532 240	663 474	699 103	697 479	744 110	665 453	661 550
Laufende Grundmittel	412 077	504 947	527 028	563 353	568 317	566 772	561 263
<b>Saarland</b>							
Laufende Ausgaben	385 616	423 153	435 860	446 911	461 802	462 591	482 518
Investitionsausgaben	56 598	43 778	50 135	41 987	56 561	63 169	68 555
Ausgaben insgesamt	442 214	466 931	485 995	488 898	518 363	525 760	551 085
Verwaltungseinnahmen	195 030	226 753	234 777	239 262	245 284	250 621	275 747
Drittmittel	25 863	31 758	36 376	33 107	36 067	42 361	39 085
Grundmittel	221 321	208 420	214 842	216 529	237 012	232 778	236 253
Laufende Grundmittel	164 723	164 642	164 707	174 542	180 451	169 609	167 686
<b>Sachsen</b>							
Laufende Ausgaben	1 185 116	1 295 694	1 315 862	1 394 413	1 384 116	1 396 833	1 439 249
Investitionsausgaben	251 484	277 738	283 272	245 770	264 181	318 082	493 801
Ausgaben insgesamt	1 436 600	1 573 432	1 599 134	1 640 183	1 648 297	1 714 915	1 933 050
Verwaltungseinnahmen	356 930	409 311	420 913	461 478	421 990	487 371	492 570
Drittmittel	119 218	152 169	167 206	177 674	181 259	197 728	194 295
Grundmittel	960 451	1 011 952	1 011 015	1 001 031	1 045 048	1 029 816	1 246 185
Laufende Grundmittel	708 967	734 214	727 743	755 261	780 867	711 734	752 384
<b>Sachsen-Anhalt</b>							
Laufende Ausgaben	700 139	817 478	862 878	866 150	883 346	900 789	895 212
Investitionsausgaben	149 926	181 989	191 518	254 431	159 528	113 516	73 832
Ausgaben insgesamt	850 064	999 467	1 054 396	1 120 581	1 042 874	1 014 305	969 043
Verwaltungseinnahmen	310 731	381 716	395 960	410 493	421 282	442 792	443 625
Drittmittel	45 886	58 444	66 478	71 023	80 904	68 137	74 080
Grundmittel	493 447	559 307	591 958	639 065	540 688	503 376	451 338
Laufende Grundmittel	343 521	377 318	400 440	384 634	381 160	389 860	377 507



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich

#### 2.1.1 Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005 nach Ländern<sup>1)</sup>

- 1 000 EUR -

Land ----- Ausgabe-/Einnahmeart	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Schleswig-Holstein</b>							
Laufende Ausgaben	783 195	833 760	858 602	873 632	875 058	897 600	916 908
Investitionsausgaben	77 760	91 302	79 686	72 637	96 886	29 398	99 174
Ausgaben insgesamt	860 955	925 062	938 288	946 269	971 944	926 998	1 016 080
Verwaltungseinnahmen	392 934	451 623	467 235	475 092	469 184	506 883	510 812
Drittmittel	68 245	65 522	82 448	78 574	74 775	73 644	78 329
Grundmittel	399 776	407 917	388 605	392 603	427 985	346 471	426 939
Laufende Grundmittel	322 016	316 615	308 919	319 966	331 099	317 073	327 767
<b>Thüringen</b>							
Laufende Ausgaben	509 574	605 492	626 161	660 575	647 809	661 854	681 139
Investitionsausgaben	139 259	108 594	122 021	243 929	95 755	72 121	61 185
Ausgaben insgesamt	648 833	714 086	748 182	904 504	743 564	733 975	742 324
Verwaltungseinnahmen	165 964	205 476	207 396	209 518	216 389	225 746	238 084
Drittmittel	34 966	49 699	60 830	63 152	67 017	68 187	71 452
Grundmittel	447 903	458 911	479 956	631 834	460 158	440 042	432 788
Laufende Grundmittel	308 644	350 317	357 935	387 905	364 403	367 921	371 603
<b>Länder insgesamt</b>							
Laufende Ausgaben	22 101 341	24 476 004	25 415 527	27 150 043	27 461 404	27 588 088	27 997 915
Investitionsausgaben	2 894 661	3 033 785	3 233 305	3 224 323	3 209 220	2 939 866	2 975 993
Ausgaben insgesamt	24 996 001	27 509 789	28 648 832	30 374 366	30 670 624	30 527 954	30 973 982
Verwaltungseinnahmen	7 552 089	8 567 139	8 976 416	9 311 854	9 370 421	9 742 958	10 145 528
Drittmittel	2 093 576	2 829 826	3 075 765	3 304 906	3 441 604	3 465 596	3 661 570
Grundmittel	15 350 337	16 112 824	16 596 651	17 757 606	17 858 599	17 319 401	17 166 884
Laufende Grundmittel	12 455 676	13 079 039	13 363 346	14 533 283	14 649 379	14 379 534	14 190 817
<b>Med.Einrichtungen</b>							
Laufende Ausgaben	10 227 076	11 495 679	11 894 459	12 423 473	12 600 280	12 802 569	12 933 396
Investitionsausgaben	1 073 122	1 118 382	1 357 711	1 478 184	1 546 860	1 332 760	1 437 010
Ausgaben insgesamt	11 300 198	12 614 061	13 252 170	13 901 657	14 147 140	14 135 328	14 370 406
Verwaltungseinnahmen	7 232 515	8 163 811	8 464 377	8 791 303	8 828 362	9 108 651	9 415 659
Drittmittel	466 631	690 554	785 582	863 225	936 327	942 161	1 015 749
Grundmittel	3 601 052	3 759 696	4 002 211	4 247 129	4 382 451	4 084 516	3 938 998
Laufende Grundmittel	2 527 930	2 641 314	2 644 500	2 768 945	2 835 591	2 751 756	2 501 988
<b>Hochschulen o. Med. Einricht.</b>							
Laufende Ausgaben	11 874 265	12 980 325	13 521 068	14 726 570	14 861 124	14 785 519	15 064 519
Investitionsausgaben	1 821 539	1 915 403	1 875 594	1 746 139	1 662 360	1 607 107	1 538 983
Ausgaben insgesamt	13 695 803	14 895 728	15 396 662	16 472 709	16 523 484	16 392 626	16 603 576
Verwaltungseinnahmen	319 574	403 328	512 039	520 551	542 059	634 307	729 869
Drittmittel	1 626 945	2 139 272	2 290 183	2 441 681	2 505 277	2 523 434	2 645 821
Grundmittel	11 749 285	12 353 128	12 594 440	13 510 477	13 476 148	13 234 885	13 227 886
Laufende Grundmittel	9 927 746	10 437 725	10 718 846	11 764 338	11 813 788	11 627 778	11 688 829

1) Abweichungen gegenüber den in den Fachserien veröffentlichten Angaben wurden verursacht durch den hochschulweisen Abgleich der in den jeweiligen Berichtsjahren in der Studenten- und Hochschulfinanzstatistik einbezogenen Hochschulen (siehe auch methodische Erläuterungen).

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.2 Rechnungsjahr 2004 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Universitäten</b>							
Baden-Württemberg	2 341 407	1 042 127	558 881	1 442 258	161 969	13 871	2 603
Bayern	2 248 343	1 151 208	511 835	1 471 932	174 058	15 965	3 029
Berlin	1 284 116	611 084	239 229	918 939	106 496	7 608	1 439
Brandenburg	150 149	48 356	43 409	150 435	27 180	1 427	374
Bremen	178 378	67 915	76 917	155 900	22 741	958	369
Hamburg	591 867	278 028	96 578	482 688	47 415	3 542	996
Hessen	1 273 759	507 215	237 019	812 208	107 777	8 286	1 826
Mecklenburg-Vorpommern	379 321	176 502	42 595	196 421	24 678	2 411	483
Niedersachsen	1 365 587	730 981	271 152	1 072 857	104 262	7 154	1 707
Nordrhein-Westfalen	3 237 426	2 051 672	671 454	2 920 655	343 205	20 249	4 443
Rheinland-Pfalz	601 537	276 886	111 602	438 944	67 458	4 040	929
Saarland	309 217	129 876	41 583	147 086	14 718	1 716	248
Sachsen	842 862	365 634	188 468	538 606	76 727	5 837	1 167
Sachsen-Anhalt	516 811	269 712	61 606	284 411	31 339	3 432	612
Schleswig-Holstein	526 440	284 512	67 743	249 247	27 397	2 805	484
Thüringen	418 044	166 211	65 113	296 387	34 331	2 865	612
Deutschland	16 265 264	8 157 919	3 285 184	11 578 974	1 371 751	102 166	21 321
davon: Alte Flächenländer	11 903 716	6 174 477	2 471 269	8 555 187	1 000 844	74 086	15 269
Neue Flächenländer	2 307 187	1 026 415	401 191	1 466 260	194 255	15 972	3 248
Stadtstaaten	2 054 361	957 027	412 724	1 557 527	176 652	12 108	2 804
<b>Kunsthochschulen</b>							
Baden-Württemberg	50 362	9 552	1 373	57 293	4 175	664	335
Bayern	40 865	9 826	2 306	40 558	3 485	545	198
Berlin	53 312	12 751	3 142	61 525	5 157	710	297
Brandenburg	7 469	3 001	459	8 620	709	86	31
Bremen	7 651	2 320	270	9 143	876	99	50
Hamburg	16 151	3 958	753	18 994	1 649	161	108
Hessen	13 811	5 836	441	18 959	1 372	186	85
Mecklenburg-Vorpommern	3 627	860	186	4 239	466	65	19
Niedersachsen	22 198	7 348	547	28 420	2 395	222	136
Nordrhein-Westfalen	54 764	26 529	2 837	77 683	5 049	660	377
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0
Saarland	5 866	627	32	6 440	614	72	43
Sachsen	29 972	5 954	194	35 397	2 700	451	187
Sachsen-Anhalt	9 978	3 278	410	12 798	1 062	116	52
Schleswig-Holstein	4 722	1 016	174	5 317	452	56	29
Thüringen	9 809	1 608	54	11 170	799	136	73
Deutschland	330 557	94 464	13 178	396 556	30 960	4 229	2 020
davon: Alte Flächenländer	192 588	60 734	7 710	234 670	17 542	2 405	1 203
Neue Flächenländer	60 855	14 701	1 303	72 224	5 736	854	362
Stadtstaaten	77 114	19 029	4 165	89 662	7 682	970	455

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.2 Rechnungsjahr 2004 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Fachhochschulen</b>							
Baden-Württemberg	278 586	65 378	18 068	298 061	67 871	3 053	2 083
Bayern	217 651	52 683	23 317	234 491	67 881	2 766	1 948
Berlin	97 850	27 142	5 221	107 558	26 740	1 034	665
Brandenburg	47 399	12 040	9 735	47 896	12 426	538	326
Bremen	43 493	11 749	5 546	46 152	10 608	335	196
Hamburg	53 704	21 999	1 845	60 714	20 092	810	408
Hessen	148 765	45 079	7 924	163 152	46 506	1 697	1 011
Mecklenburg-Vorpommern	43 092	7 877	3 263	46 901	9 435	409	322
Niedersachsen	192 912	61 050	17 855	222 019	44 326	1 882	1 202
Nordrhein-Westfalen	356 999	220 631	37 118	520 742	101 780	3 928	2 356
Rheinland-Pfalz	102 722	27 755	7 566	118 718	29 712	1 168	741
Saarland	13 559	2 332	746	14 999	3 612	162	110
Sachsen	111 277	32 672	9 071	130 341	26 016	991	784
Sachsen-Anhalt	64 834	21 391	6 121	78 358	19 716	723	435
Schleswig-Holstein	58 387	17 868	5 727	62 753	16 748	538	378
Thüringen	48 920	12 183	3 020	55 794	12 871	495	358
Deutschland	1 880 150	639 830	162 144	2 208 649	516 340	20 529	13 323
davon: Alte Flächenländer	1 369 581	492 777	118 322	1 634 935	378 436	15 194	9 829
Neue Flächenländer	315 522	86 163	31 210	359 290	80 464	3 156	2 225
Stadtstaaten	195 047	60 890	12 612	214 424	57 440	2 179	1 269
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>							
Baden-Württemberg	29 164	6 422	212	34 756	5 779	316	159
Bayern	15 025	7 926	4 613	18 077	3 496	202	0
Berlin	11 378	3 507	270	13 832	2 617	140	69
Brandenburg	14 226	4 211	0	17 878	721	36	4
Bremen	1 307	89	0	1 396	328	39	10
Hamburg	3 084	250	0	3 334	461	44	7
Hessen	12 754	3 973	0	9 920	3 261	223	54
Mecklenburg-Vorpommern	3 526	4 490	0	7 570	370	31	0
Niedersachsen	9 466	1 334	0	10 040	3 739	214	43
Nordrhein-Westfalen	27 232	17 289	0	42 350	8 936	429	139
Rheinland-Pfalz	7 280	1 876	0	9 110	1 968	145	0
Saarland	854	260	0	1 084	391	57	0
Sachsen	6 845	1 617	0	7 384	1 107	101	14
Sachsen-Anhalt	13 188	1 597	0	14 293	322	57	2
Schleswig-Holstein	3 800	855	0	- 244	1 088	70	0
Thüringen	4 572	507	0	4 570	682	45	6
Deutschland	163 701	56 203	5 095	195 350	35 266	2 149	507
davon: Alte Flächenländer	105 575	39 935	4 825	125 093	28 658	1 656	395
Neue Flächenländer	42 357	12 422	0	51 695	3 202	270	26
Stadtstaaten	15 769	3 846	270	18 562	3 406	223	86

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.2 Rechnungsjahr 2004 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Hochschulen Insgesamt</b>							
Baden-Württemberg	2 699 519	1 123 479	578 534	1 832 368	239 794	17 904	5 180
Bayern	2 521 884	1 221 643	542 071	1 765 058	248 920	19 478	5 175
Berlin	1 446 656	654 484	247 862	1 101 854	141 010	9 492	2 470
Brandenburg	219 243	67 608	53 603	224 829	41 036	2 087	735
Bremen	230 829	82 073	82 733	212 591	34 553	1 431	625
Hamburg	664 806	304 235	99 176	565 730	69 617	4 557	1 519
Hessen	1 449 089	562 103	245 384	1 004 239	158 916	10 392	2 976
Mecklenburg-Vorpommern	429 566	189 729	46 044	255 131	34 949	2 916	824
Niedersachsen	1 590 163	800 713	289 554	1 333 336	154 722	9 472	3 088
Nordrhein-Westfalen	3 676 421	2 316 121	711 409	3 561 430	458 970	25 266	7 315
Rheinland-Pfalz	711 539	306 517	119 168	566 772	99 138	5 353	1 670
Saarland	329 496	133 095	42 361	169 609	19 335	2 007	401
Sachsen	990 956	405 877	197 733	711 728	106 550	7 380	2 152
Sachsen-Anhalt	604 811	295 978	68 137	389 860	52 439	4 328	1 101
Schleswig-Holstein	593 349	304 251	73 644	317 073	45 685	3 469	891
Thüringen	481 345	180 509	68 187	367 921	48 683	3 541	1 049
Deutschland	18 639 672	8 948 416	3 465 601	14 379 529	1 954 317	129 073	37 171
davon: Alte Flächenländer	13 571 460	6 767 923	2 602 126	10 549 885	1 425 480	93 341	26 696
Neue Flächenländer	2 725 921	1 139 701	433 704	1 949 469	283 657	20 252	5 861
Stadtstaaten	2 342 291	1 040 792	429 771	1 880 175	245 180	15 480	4 614
<b>Medizinische Einrichtungen der Hochschulen</b>							
Baden-Württemberg	1 123 352	681 556	164 509	312 936	13 540	4 927	409
Bayern	1 131 153	789 728	200 171	364 823	14 621	5 590	568
Berlin	698 119	375 013	72 257	298 365	8 601	2 608	271
Brandenburg	0	0	0	0	0	0	0
Bremen	0	0	0	0	509	0	0
Hamburg	248 059	164 693	30 704	104 262	5 261	1 115	179
Hessen	577 856	312 950	67 062	126 981	10 383	2 393	277
Mecklenburg-Vorpommern	248 512	139 828	17 024	57 292	3 209	1 220	136
Niedersachsen	561 985	402 010	74 975	273 201	8 379	1 928	218
Nordrhein-Westfalen	1 424 021	1 139 963	172 164	733 027	21 621	5 576	564
Rheinland-Pfalz	265 217	172 268	30 894	98 390	5 111	1 140	109
Saarland	207 933	104 161	11 914	52 922	1 810	847	66
Sachsen	376 765	224 265	32 768	97 323	5 429	1 828	172
Sachsen-Anhalt	316 445	211 632	20 673	72 263	3 505	1 432	138
Schleswig-Holstein	379 915	233 508	32 871	93 622	3 898	1 184	110
Thüringen	186 979	104 683	14 175	66 404	2 601	842	73
Deutschland	7 746 311	5 056 258	942 161	2 751 811	108 478	32 630	3 290
davon: Alte Flächenländer	5 671 432	3 836 144	754 560	2 055 902	79 363	23 585	2 321
Neue Flächenländer	1 128 701	680 408	84 640	293 282	14 744	5 322	519
Stadtstaaten	946 178	539 706	102 961	402 627	14 371	3 723	450

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.2 Rechnungsjahr 2004 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>							
Baden-Württemberg	1 576 167	441 923	414 025	1 519 432	226 254	12 977	4 771
Bayern	1 390 731	431 915	341 900	1 400 235	234 299	13 888	4 607
Berlin	748 537	279 471	175 605	803 489	132 409	6 884	2 199
Brandenburg	219 243	67 608	53 603	224 829	41 036	2 087	735
Bremen	230 829	82 073	82 733	212 591	34 044	1 431	625
Hamburg	416 747	139 542	68 472	461 468	64 356	3 442	1 340
Hessen	871 234	249 153	178 322	877 257	148 533	7 999	2 699
Mecklenburg-Vorpommern	181 054	49 901	29 020	197 839	31 740	1 696	688
Niedersachsen	1 028 178	398 703	214 579	1 060 135	146 343	7 544	2 870
Nordrhein-Westfalen	2 252 400	1 176 158	539 245	2 828 403	437 349	19 690	6 751
Rheinland-Pfalz	446 322	134 249	88 274	468 382	94 027	4 213	1 561
Saarland	121 563	28 934	30 447	116 687	17 525	1 160	335
Sachsen	614 191	181 612	164 965	614 405	101 121	5 552	1 980
Sachsen-Anhalt	288 366	84 346	47 464	317 597	48 934	2 896	963
Schleswig-Holstein	213 434	70 743	40 773	223 451	41 787	2 285	781
Thüringen	294 366	75 826	54 012	301 517	46 082	2 699	976
Deutschland	10 893 361	3 892 158	2 523 440	11 627 718	1 845 839	96 443	33 881
davon: Alte Flächenländer	7 900 028	2 931 779	1 847 565	8 493 982	1 346 117	69 756	24 375
Neue Flächenländer	1 597 220	459 293	349 064	1 656 187	268 913	14 930	5 342
Stadtstaaten	1 396 113	501 086	326 810	1 477 548	230 809	11 757	4 164

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte und nebenberufliche Professoren/-innen.

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.3 Rechnungsjahr 2005 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Universitäten</b>							
Baden-Württemberg	2 383 650	1 152 151	599 198	1 477 595	164 857	14 247	2 575
Bayern	2 251 598	1 202 554	512 628	1 413 351	176 087	14 144	2 936
Berlin	1 189 192	646 964	281 093	812 967	102 225	7 469	1 343
Brandenburg	154 127	46 124	39 492	156 206	27 441	1 358	364
Bremen	173 699	71 176	71 814	152 488	22 885	959	386
Hamburg	567 750	318 959	112 454	450 511	46 813	3 488	898
Hessen	1 288 395	518 631	263 621	788 986	110 582	8 435	1 765
Mecklenburg-Vorpommern	369 589	187 817	43 505	195 603	24 757	2 403	475
Niedersachsen	1 344 468	710 306	282 702	1 039 795	106 499	7 005	1 816
Nordrhein-Westfalen	3 248 163	2 158 826	701 892	2 925 115	350 688	19 979	4 271
Rheinland-Pfalz	610 310	281 373	116 240	437 463	69 531	4 101	934
Saarland	310 978	145 600	38 398	142 731	14 790	1 750	253
Sachsen	836 382	413 496	182 710	581 173	77 105	5 731	1 132
Sachsen-Anhalt	500 102	276 606	68 390	267 653	30 738	3 302	585
Schleswig-Holstein	528 981	299 740	70 087	259 803	27 976	2 812	492
Thüringen	423 665	179 875	67 545	301 842	34 451	2 983	628
Deutschland	16 181 049	8 610 198	3 451 769	11 403 282	1 387 425	100 166	20 853
davon: Alte Flächenländer	11 966 543	6 469 181	2 584 766	8 484 839	1 021 010	72 473	15 042
Neue Flächenländer	2 283 865	1 103 918	401 642	1 502 477	194 492	15 777	3 184
Stadtstaaten	1 930 641	1 037 099	465 361	1 415 966	171 923	11 916	2 627
<b>Kunsthochschulen</b>							
Baden-Württemberg	51 012	9 902	1 063	58 557	4 204	651	332
Bayern	40 488	8 916	2 552	38 165	3 443	530	194
Berlin	53 865	14 223	2 910	63 642	5 103	703	283
Brandenburg	7 795	3 424	678	9 645	697	86	35
Bremen	10 753	3 261	286	13 021	918	100	49
Hamburg	17 724	5 148	686	21 609	1 762	161	107
Hessen	14 476	5 494	517	19 070	1 363	179	74
Mecklenburg-Vorpommern	3 713	743	113	4 284	457	57	18
Niedersachsen	21 391	8 012	707	27 877	2 306	216	122
Nordrhein-Westfalen	56 575	26 722	2 932	78 656	5 056	555	305
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0	0	0	0
Saarland	5 928	963	85	6 781	642	73	46
Sachsen	30 068	5 840	446	35 039	2 734	449	186
Sachsen-Anhalt	9 669	4 231	675	13 013	1 106	112	47
Schleswig-Holstein	7 849	2 418	283	9 636	1 040	98	55
Thüringen	9 777	979	44	10 529	784	131	71
Deutschland	341 083	100 276	13 977	409 524	31 615	4 101	1 924
davon: Alte Flächenländer	197 719	62 427	8 139	238 742	18 054	2 302	1 128
Neue Flächenländer	61 022	15 217	1 956	72 510	5 778	835	357
Stadtstaaten	82 342	22 632	3 882	98 272	7 783	964	439

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.3 Rechnungsjahr 2005 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Fachhochschulen</b>							
Baden-Württemberg	283 845	74 946	22 248	307 008	69 586	3 117	2 072
Bayern	211 130	53 482	32 275	213 674	69 969	2 774	1 934
Berlin	101 969	30 582	6 702	113 492	27 160	1 048	673
Brandenburg	52 077	13 879	9 668	54 584	12 912	533	330
Bremen	45 967	10 859	5 828	47 150	11 018	349	210
Hamburg	55 650	25 788	1 958	62 923	20 343	808	413
Hessen	155 336	48 998	8 878	170 785	48 957	1 860	1 135
Mecklenburg-Vorpommern	42 633	9 097	3 486	47 110	9 476	406	311
Niedersachsen	166 412	52 385	14 329	188 635	40 072	1 694	1 057
Nordrhein-Westfalen	367 047	208 524	47 242	507 213	104 847	4 096	2 451
Rheinland-Pfalz	101 702	28 804	9 242	113 146	30 502	1 138	739
Saarland	14 793	3 047	603	17 021	3 830	176	109
Sachsen	117 121	30 862	11 164	131 594	27 286	1 013	789
Sachsen-Anhalt	64 763	26 358	5 015	83 465	19 622	730	430
Schleswig-Holstein	56 017	17 183	7 959	58 126	16 816	493	351
Thüringen	49 494	12 695	3 862	55 132	13 283	499	360
Deutschland	1 885 956	647 489	190 459	2 171 059	525 679	20 734	13 364
davon: Alte Flächenländer	1 356 282	487 369	142 776	1 575 609	384 579	15 348	9 848
Neue Flächenländer	326 088	92 891	33 195	371 885	82 579	3 181	2 220
Stadtstaaten	203 586	67 229	14 488	223 565	58 521	2 205	1 296
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>							
Baden-Württemberg	27 803	8 855	210	35 806	5 971	300	150
Bayern	15 030	6 387	4 927	16 154	2 830	180	0
Berlin	12 252	4 465	222	15 730	2 170	113	63
Brandenburg	13 944	3 295	0	16 460	638	36	4
Bremen	1 208	86	0	1 294	243	38	9
Hamburg	2 107	167	0	2 274	308	44	7
Hessen	12 404	7 198	0	11 929	2 549	205	49
Mecklenburg-Vorpommern	3 348	4 493	0	7 302	341	29	0
Niedersachsen	9 099	1 313	0	10 256	3 389	212	45
Nordrhein-Westfalen	43 044	15 045	0	55 721	8 180	432	127
Rheinland-Pfalz	7 886	2 806	0	10 654	1 812	143	0
Saarland	898	314	0	1 158	336	54	0
Sachsen	4 459	1 136	0	4 567	667	71	7
Sachsen-Anhalt	12 071	1 412	0	13 376	266	60	2
Schleswig-Holstein	3 858	861	0	201	958	69	0
Thüringen	4 233	421	0	4 101	557	49	6
Deutschland	173 644	58 254	5 359	206 983	31 215	2 035	469
davon: Alte Flächenländer	120 022	42 779	5 137	141 879	26 025	1 595	371
Neue Flächenländer	38 055	10 757	0	45 806	2 469	245	19
Stadtstaaten	15 567	4 718	222	19 298	2 721	195	79

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.3 Rechnungsjahr 2005 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Hochschulen Insgesamt</b>							
Baden-Württemberg	2 746 310	1 245 854	622 719	1 878 966	244 618	18 315	5 129
Bayern	2 518 246	1 271 339	552 382	1 681 344	252 329	17 628	5 064
Berlin	1 357 278	696 234	290 927	1 005 831	136 658	9 333	2 362
Brandenburg	227 943	66 722	49 838	236 895	41 688	2 013	733
Bremen	231 627	85 382	77 928	213 953	35 064	1 446	654
Hamburg	643 231	350 062	115 098	537 317	69 226	4 501	1 425
Hessen	1 470 611	580 321	273 016	990 770	163 451	10 679	3 023
Mecklenburg-Vorpommern	419 283	202 150	47 104	254 299	35 031	2 895	804
Niedersachsen	1 541 370	772 016	297 738	1 266 563	152 266	9 127	3 040
Nordrhein-Westfalen	3 714 829	2 409 117	752 066	3 566 705	468 771	25 062	7 154
Rheinland-Pfalz	719 898	312 983	125 482	561 263	101 845	5 382	1 673
Saarland	332 597	149 924	39 086	167 691	19 598	2 053	408
Sachsen	988 030	451 334	194 320	752 373	107 792	7 264	2 114
Sachsen-Anhalt	586 605	308 607	74 080	377 507	51 732	4 204	1 064
Schleswig-Holstein	596 705	320 202	78 329	327 766	46 790	3 472	898
Thüringen	487 169	193 970	71 451	371 604	49 075	3 662	1 065
Deutschland	18 581 732	9 416 217	3 661 564	14 190 848	1 975 934	127 036	36 610
davon: Alte Flächenländer	13 640 566	7 061 756	2 740 818	10 441 069	1 449 668	91 718	26 389
Neue Flächenländer	2 709 030	1 222 783	436 793	1 992 678	285 318	20 038	5 780
Stadtstaaten	2 232 136	1 131 678	483 953	1 757 101	240 948	15 280	4 441
<b>Medizinische Einrichtungen der Hochschulen</b>							
Baden-Württemberg	1 173 545	775 374	188 047	358 514	13 848	5 209	411
Bayern	1 078 563	807 980	196 311	235 887	14 755	4 172	543
Berlin	598 506	396 721	103 077	185 054	8 559	2 790	252
Brandenburg	0	0	0	0	14	0	0
Bremen	0	0	0	0	0	1	0
Hamburg	228 283	190 108	36 393	73 366	5 381	1 251	150
Hessen	573 684	319 677	67 627	142 016	10 832	2 584	242
Mecklenburg-Vorpommern	241 776	148 294	15 378	59 143	3 409	1 236	133
Niedersachsen	548 219	367 590	82 667	213 778	7 972	1 597	220
Nordrhein-Westfalen	1 423 565	1 204 492	179 977	706 354	22 001	5 535	538
Rheinland-Pfalz	273 586	170 738	34 852	92 745	5 319	1 238	113
Saarland	211 139	106 275	11 298	54 887	1 853	879	66
Sachsen	370 148	272 095	31 153	137 102	5 484	1 789	153
Sachsen-Anhalt	309 570	213 786	23 806	68 125	3 707	1 376	118
Schleswig-Holstein	376 234	248 059	33 568	100 167	3 873	1 667	138
Thüringen	192 768	113 885	11 870	74 734	2 673	864	58
Deutschland	7 599 586	5 335 074	1 016 024	2 501 873	109 680	32 188	3 135
davon: Alte Flächenländer	5 658 535	4 000 185	794 347	1 904 348	80 453	22 881	2 271
Neue Flächenländer	1 114 262	748 060	82 207	339 104	15 287	5 265	462
Stadtstaaten	826 789	586 829	139 470	258 420	13 940	4 042	402



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.1 Basisdaten für die Berechnung finanzstatistischer Kennzahlen für den Hochschulbereich <sup>3)</sup>

#### 2.1.3 Rechnungsjahr 2005 nach Ländern und Hochschularten

- 1 000 EUR bzw. Anzahl -

Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Wiss. Personal <sup>1)</sup>	Professoren/ -innen <sup>2)</sup>
<b>Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>							
Baden-Württemberg	1 572 765	470 480	434 672	1 520 452	230 770	13 106	4 718
Bayern	1 439 683	463 359	356 071	1 445 457	237 574	13 456	4 521
Berlin	758 772	299 513	187 850	820 777	128 099	6 543	2 110
Brandenburg	227 943	66 722	49 838	236 895	41 674	2 013	733
Bremen	231 627	85 382	77 928	213 953	35 064	1 445	654
Hamburg	414 948	159 954	78 705	463 951	63 845	3 250	1 275
Hessen	896 927	260 644	205 389	848 754	152 619	8 095	2 781
Mecklenburg-Vorpommern	177 507	53 856	31 726	195 156	31 622	1 659	671
Niedersachsen	993 151	404 426	215 071	1 052 785	144 294	7 530	2 820
Nordrhein-Westfalen	2 291 263	1 204 625	572 089	2 860 351	446 770	19 527	6 616
Rheinland-Pfalz	446 312	142 245	90 630	468 518	96 526	4 144	1 560
Saarland	121 458	43 649	27 788	112 804	17 745	1 174	342
Sachsen	617 882	179 239	163 167	615 271	102 308	5 475	1 961
Sachsen-Anhalt	277 035	94 821	50 274	309 382	48 025	2 828	946
Schleswig-Holstein	220 471	72 143	44 761	227 599	42 917	1 805	760
Thüringen	294 401	80 085	59 581	296 870	46 402	2 798	1 007
Deutschland	10 982 146	4 081 143	2 645 540	11 688 975	1 866 254	94 848	33 475
davon: Alte Flächenländer	7 982 030	3 061 571	1 946 471	8 536 720	1 369 215	68 837	24 118
Neue Flächenländer	1 594 768	474 723	354 586	1 653 574	270 031	14 773	5 318
Stadtstaaten	1 405 347	544 849	344 483	1 498 681	227 008	11 238	4 039

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte und nebenberufliche Professoren/-innen.

## 2.2 Laufende Grundmittel je Studierende/-n

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierende		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Universitäten</b>						
Baden-Württemberg	1995	164 257	1 380 200	8,40	4,31	4,09
	2000	131 708	1 363 249	10,35	7,25	3,10
	2001	138 652	1 396 736	10,07	6,96	3,11
	2002	147 032	1 480 277	10,07	7,01	3,06
	2003	156 326	1 487 741	9,52	6,66	2,85
	2004	161 969	1 442 258	8,90	6,16	2,74
	2005	164 857	1 477 595	8,96	6,04	2,92
Bayern	1995	184 458	1 532 560	8,31	4,24	4,07
	2000	151 329	1 568 233	10,36	6,87	3,50
	2001	155 361	1 585 844	10,21	6,62	3,58
	2002	162 205	1 610 136	9,93	6,48	3,45
	2003	172 536	1 598 783	9,27	6,13	3,14
	2004	174 058	1 471 932	8,46	5,59	2,86
	2005	176 087	1 413 351	8,03	5,23	2,79
Berlin	1995	113 324	1 133 237	10,00	4,82	5,18
	2000	104 900	888 513	8,47	5,65	2,82
	2001	107 440	866 961	8,07	5,17	2,90
	2002	108 245	868 456	8,02	5,24	2,78
	2003	108 735	850 925	7,83	5,14	2,68
	2004	106 496	918 939	8,63	5,85	2,78
	2005	102 225	812 967	7,95	5,15	2,80
Brandenburg	1995	13 158	134 957	10,26	6,41	3,84
	2000	21 649	145 701	6,73	5,31	1,42
	2001	22 721	141 679	6,24	4,88	1,35
	2002	25 086	148 981	5,94	4,66	1,27
	2003	26 302	153 544	5,84	4,51	1,33
	2004	27 180	150 435	5,53	4,19	1,35
	2005	27 441	156 206	5,69	4,38	1,31
Bremen	1995	16 921	96 981	5,73	3,58	2,16
	2000	17 749	118 476	6,68	5,00	1,67
	2001	18 688	118 756	6,35	4,73	1,62
	2002	20 428	138 829	6,80	4,95	1,84
	2003	22 278	149 347	6,70	4,76	1,94
	2004	22 741	155 900	6,86	4,97	1,89
	2005	22 885	152 488	6,66	4,73	1,94
Hamburg	1995	50 895	407 367	8,00	4,04	3,97
	2000	46 286	391 601	8,46	5,91	2,55
	2001	47 697	384 522	8,06	5,54	2,53
	2002	49 290	360 338	7,31	4,91	2,40
	2003	49 979	434 627	8,70	5,83	2,87
	2004	47 415	482 688	10,18	6,93	3,25
	2005	46 813	450 511	9,62	6,16	3,46
Hessen	1995	109 287	766 790	7,02	3,75	3,27
	2000	107 199	798 716	7,45	5,18	2,27
	2001	110 841	791 661	7,14	4,90	2,24
	2002	115 430	777 821	6,74	4,66	2,07
	2003	124 450	816 192	6,56	4,64	1,92
	2004	107 777	812 208	7,54	5,39	2,15
	2005	110 582	788 986	7,13	5,09	2,05
Mecklenburg-Vorpommern	1995	13 796	182 693	13,24	6,77	6,47
	2000	18 525	187 614	10,13	6,81	3,32
	2001	19 110	191 880	10,04	6,79	3,25
	2002	20 163	198 791	9,86	6,74	3,12
	2003	22 435	208 085	9,28	6,33	2,95
	2004	24 678	196 421	7,96	5,43	2,53
	2005	24 757	195 603	7,90	5,24	2,66
Niedersachsen	1995	120 331	765 513	6,36	3,62	2,74
	2000	102 554	901 889	8,79	6,30	2,49
	2001	105 138	972 356	9,25	6,69	2,56
	2002	107 606	1 150 256	10,69	7,14	3,55
	2003	103 025	1 148 549	11,15	7,45	3,70
	2004	104 262	1 072 857	10,29	6,70	3,59
	2005	106 499	1 039 795	9,76	6,39	3,38

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	407 992	2 139 656	5,24	2,75	2,50
	2000	401 299	2 378 950	5,93	4,01	1,92
	2001	407 295	2 456 346	6,03	3,97	2,06
	2002	404 187	3 036 645	7,51	4,56	2,96
	2003	405 459	2 962 228	7,31	4,50	2,81
	2004	343 205	2 920 655	8,51	5,21	3,30
	2005	350 688	2 925 115	8,34	5,01	3,33
Rheinland-Pfalz	1995	56 760	322 914	5,69	3,15	2,54
	2000	56 894	389 978	6,85	4,86	1,99
	2001	59 364	409 698	6,90	4,90	2,00
	2002	62 748	435 855	6,95	4,90	2,04
	2003	65 694	441 568	6,72	4,77	1,95
	2004	67 458	438 944	6,51	4,46	2,05
	2005	69 531	437 463	6,29	4,31	1,99
Saarland	1995	19 180	142 998	7,46	4,22	3,24
	2000	16 272	143 335	8,81	6,29	2,52
	2001	16 270	142 195	8,74	6,17	2,57
	2002	16 115	151 259	9,39	6,63	2,76
	2003	14 933	157 044	10,52	7,51	3,00
	2004	14 718	147 086	9,99	7,04	2,96
	2005	14 790	142 731	9,65	6,57	3,08
Sachsen	1995	46 331	557 595	12,04	6,50	5,53
	2000	59 268	572 702	9,66	6,69	2,98
	2001	63 671	566 070	8,89	6,22	2,68
	2002	68 418	585 428	8,56	5,84	2,72
	2003	74 039	608 892	8,22	5,83	2,40
	2004	76 727	538 606	7,02	4,90	2,12
	2005	77 105	581 173	7,54	5,04	2,49
Sachsen-Anhalt	1995	17 620	279 265	15,85	8,00	7,85
	2000	22 574	274 762	12,17	8,06	4,11
	2001	23 789	298 505	12,55	7,94	4,60
	2002	25 368	276 579	10,90	7,04	3,87
	2003	28 742	273 298	9,51	6,15	3,36
	2004	31 339	284 411	9,08	5,96	3,11
	2005	30 738	267 653	8,71	5,61	3,10
Schleswig-Holstein	1995	26 292	281 281	10,70	5,20	5,49
	2000	23 966	253 914	10,59	6,94	3,65
	2001	24 456	244 968	10,02	6,45	3,57
	2002	25 341	250 366	9,88	6,42	3,46
	2003	26 426	267 611	10,13	6,65	3,48
	2004	27 397	249 247	9,10	5,91	3,19
	2005	27 976	259 803	9,29	5,93	3,36
Thüringen	1995	19 593	261 481	13,35	7,39	5,96
	2000	28 680	287 377	10,02	7,02	3,00
	2001	31 162	289 909	9,30	6,60	2,71
	2002	33 390	317 407	9,51	6,87	2,64
	2003	35 169	294 689	8,38	6,04	2,34
	2004	34 331	296 387	8,63	6,18	2,46
	2005	34 451	301 842	8,76	6,15	2,61
Deutschland	1995	1 380 195	10 385 495	7,52	3,93	3,60
	2000	1 310 852	10 665 010	8,14	5,58	2,56
	2001	1 351 655	10 858 086	8,03	5,42	2,61
	2002	1 391 052	11 787 424	8,47	5,60	2,87
	2003	1 436 528	11 853 123	8,25	5,51	2,74
	2004	1 371 751	11 578 974	8,44	5,62	2,82
	2005	1 387 425	11 403 282	8,22	5,36	2,85
davon: Alte Flächenländer	1995	1 088 557	7 331 911	6,74	3,54	3,20
	2000	991 221	7 798 264	7,87	5,39	2,47
	2001	1 017 377	7 999 804	7,86	5,31	2,55
	2002	1 040 664	8 892 615	8,55	5,61	2,94
	2003	1 068 849	8 879 716	8,31	5,52	2,79
	2004	1 000 844	8 555 187	8,55	5,63	2,92
	2005	1 021 010	8 484 839	8,31	5,39	2,92

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	110 498	1 415 991	12,81	6,84	5,98
	2000	150 696	1 468 156	9,74	6,71	3,03
	2001	160 453	1 488 043	9,27	6,36	2,91
	2002	172 425	1 527 186	8,86	6,09	2,77
	2003	186 687	1 538 508	8,24	5,73	2,51
	2004	194 255	1 466 260	7,55	5,22	2,32
	2005	194 492	1 502 477	7,73	5,21	2,52
Stadtstaaten	1995	181 140	1 637 585	9,04	4,47	4,57
	2000	168 935	1 398 590	8,28	5,64	2,64
	2001	173 825	1 370 239	7,88	5,20	2,68
	2002	177 963	1 367 623	7,68	5,10	2,59
	2003	180 992	1 434 899	7,93	5,27	2,65
	2004	176 652	1 557 527	8,82	6,01	2,80
	2005	171 923	1 415 966	8,24	5,36	2,88

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Kunsthochschulen</b>						
Baden-Württemberg	1995	4 105	52 646	12,82	9,50	3,32
	2000	4 018	55 709	13,86	11,42	2,44
	2001	4 069	56 160	13,80	11,43	2,37
	2002	3 976	57 889	14,56	11,98	2,58
	2003	4 134	60 583	14,65	11,62	3,03
	2004	4 175	57 293	13,72	11,54	2,19
	2005	4 204	58 557	13,93	11,66	2,26
Bayern	1995	2 385	27 703	11,62	8,00	3,62
	2000	2 557	31 418	12,29	9,82	2,46
	2001	2 671	31 739	11,88	9,41	2,48
	2002	3 376	38 481	11,40	9,23	2,17
	2003	3 468	41 012	11,83	9,76	2,07
	2004	3 485	40 558	11,64	9,38	2,26
	2005	3 443	38 165	11,08	9,08	2,00
Berlin	1995	6 144	71 268	11,60	7,66	3,94
	2000	5 398	65 146	12,07	9,88	2,19
	2001	5 447	65 123	11,96	9,81	2,15
	2002	5 404	64 553	11,95	9,90	2,04
	2003	5 366	64 531	12,03	9,76	2,26
	2004	5 157	61 525	11,93	9,63	2,30
	2005	5 103	63 642	12,47	9,87	2,61
Brandenburg	1995	470	8 656	18,42	9,25	9,17
	2000	603	9 365	15,53	10,36	5,17
	2001	620	9 018	14,55	10,11	4,44
	2002	641	9 522	14,85	10,91	3,94
	2003	618	8 838	14,30	10,31	3,99
	2004	709	8 620	12,16	8,67	3,48
	2005	697	9 645	13,84	9,61	4,22
Bremen	1995	720	5 664	7,87	6,16	1,71
	2000	723	6 162	8,52	7,03	1,49
	2001	748	7 131	9,53	7,30	2,23
	2002	791	7 858	9,93	7,90	2,03
	2003	845	8 395	9,93	7,77	2,16
	2004	876	9 143	10,44	8,01	2,43
	2005	918	13 021	14,18	10,88	3,30
Hamburg	1995	2 041	18 049	8,84	6,24	2,60
	2000	1 786	19 143	10,72	8,40	2,32
	2001	1 573	18 427	11,71	9,39	2,33
	2002	1 731	19 842	11,46	9,06	2,40
	2003	1 493	19 842	13,29	10,50	2,79
	2004	1 649	18 994	11,52	9,25	2,27
	2005	1 762	21 609	12,26	9,50	2,76
Hessen	1995	1 215	14 102	11,61	7,34	4,26
	2000	1 448	16 959	11,71	8,44	3,27
	2001	1 441	15 577	10,81	8,51	2,30
	2002	1 506	18 192	12,08	8,56	3,52
	2003	1 512	18 456	12,21	8,44	3,77
	2004	1 372	18 959	13,82	9,71	4,10
	2005	1 363	19 070	13,99	10,14	3,85
Mecklenburg-Vorpommern	1995	276	2 846	10,31	6,49	3,82
	2000	430	3 593	8,36	7,21	1,14
	2001	445	3 952	8,88	7,00	1,89
	2002	462	3 929	8,50	7,11	1,40
	2003	454	4 129	9,09	7,64	1,45
	2004	466	4 239	9,10	7,35	1,74
	2005	457	4 284	9,37	7,81	1,56
Niedersachsen	1995	1 995	18 814	9,43	7,13	2,30
	2000	2 106	18 860	8,96	7,35	1,60
	2001	2 283	27 486	12,04	9,77	2,27
	2002	2 440	30 445	12,48	9,83	2,65
	2003	2 348	29 335	12,49	10,02	2,47
	2004	2 395	28 420	11,87	8,92	2,95
	2005	2 306	27 877	12,09	8,79	3,29

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	5 437	51 700	9,51	6,89	2,62
	2000	5 310	63 680	11,99	9,53	2,46
	2001	5 195	66 593	12,82	10,09	2,73
	2002	5 447	75 498	13,86	9,89	3,97
	2003	5 072	78 438	15,46	10,74	4,73
	2004	5 049	77 683	15,39	10,36	5,02
	2005	5 056	78 656	15,56	10,57	4,99
Rheinland-Pfalz	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	0	0	0,00	0,00	0,00
	2005	0	0	0,00	0,00	0,00
Saarland	1995	568	5 519	9,72	7,60	2,11
	2000	570	6 244	10,95	9,49	1,47
	2001	580	6 483	11,18	9,74	1,43
	2002	596	6 455	10,83	9,37	1,46
	2003	607	6 512	10,73	9,43	1,29
	2004	614	6 440	10,49	9,48	1,01
	2005	642	6 781	10,56	9,09	1,48
Sachsen	1995	2 029	29 393	14,49	10,04	4,45
	2000	2 540	32 652	12,86	10,56	2,29
	2001	2 564	34 501	13,46	10,98	2,48
	2002	2 594	34 978	13,48	11,17	2,31
	2003	2 700	34 966	12,95	10,92	2,03
	2004	2 700	35 397	13,11	10,94	2,17
	2005	2 734	35 039	12,82	10,73	2,08
Sachsen-Anhalt	1995	743	11 513	15,49	10,67	4,83
	2000	969	12 636	13,04	10,08	2,96
	2001	1 014	12 150	11,98	9,46	2,52
	2002	1 030	12 587	12,22	9,49	2,73
	2003	1 047	12 981	12,40	9,41	2,99
	2004	1 062	12 798	12,05	9,07	2,98
	2005	1 106	13 013	11,77	8,18	3,58
Schleswig-Holstein	1995	386	3 702	9,59	6,89	2,70
	2000	422	4 900	11,61	9,74	1,87
	2001	435	5 053	11,62	9,30	2,32
	2002	450	5 209	11,58	9,42	2,16
	2003	431	5 201	12,07	9,99	2,07
	2004	452	5 317	11,76	9,68	2,08
	2005	1 040	9 636	9,27	7,08	2,18
Thüringen	1995	636	9 435	14,83	12,28	2,55
	2000	790	10 411	13,18	11,65	1,53
	2001	798	10 810	13,55	11,96	1,58
	2002	821	10 890	13,26	11,55	1,72
	2003	799	10 751	13,46	11,90	1,55
	2004	799	11 170	13,98	12,01	1,97
	2005	784	10 529	13,43	12,21	1,22
Deutschland	1995	29 150	331 010	11,36	7,95	3,41
	2000	29 670	356 878	12,03	9,69	2,34
	2001	29 883	370 203	12,39	9,99	2,40
	2002	31 265	396 328	12,68	10,02	2,65
	2003	30 894	403 970	13,08	10,24	2,84
	2004	30 960	396 556	12,81	9,96	2,85
	2005	31 615	409 524	12,95	10,01	2,94
davon: Alte Flächenländer	1995	16 091	174 186	10,83	7,80	3,03
	2000	16 431	197 770	12,04	9,67	2,37
	2001	16 674	209 091	12,54	10,09	2,45
	2002	17 791	232 169	13,05	10,09	2,96
	2003	17 572	239 537	13,63	10,42	3,21
	2004	17 542	234 670	13,38	10,17	3,21
	2005	18 054	238 742	13,22	10,05	3,17

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	4 154	61 843	14,89	10,10	4,79
	2000	5 332	68 657	12,88	10,34	2,54
	2001	5 441	70 431	12,94	10,40	2,54
	2002	5 548	71 906	12,96	10,54	2,42
	2003	5 618	71 665	12,76	10,44	2,32
	2004	5 736	72 224	12,59	10,14	2,45
	2005	5 778	72 510	12,55	10,04	2,50
Stadtstaaten	1995	8 905	94 981	10,67	7,21	3,46
	2000	7 907	90 451	11,44	9,29	2,15
	2001	7 768	90 681	11,67	9,48	2,19
	2002	7 926	92 253	11,64	9,52	2,12
	2003	7 704	92 768	12,04	9,69	2,35
	2004	7 682	89 662	11,67	9,36	2,31
	2005	7 783	98 272	12,63	9,90	2,72



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Fachhochschulen</b>						
Baden-Württemberg	1995	50 919	224 906	4,42	3,05	1,37
	2000	53 439	255 225	4,78	3,88	0,89
	2001	56 992	270 690	4,75	3,86	0,89
	2002	60 070	290 854	4,84	3,90	0,94
	2003	64 339	300 030	4,66	3,78	0,88
	2004	67 871	298 061	4,39	3,56	0,83
	2005	69 586	307 008	4,41	3,49	0,92
Bayern	1995	54 730	162 888	2,98	2,03	0,94
	2000	53 953	202 258	3,75	2,99	0,76
	2001	56 925	223 771	3,93	3,12	0,81
	2002	59 920	242 190	4,04	3,13	0,91
	2003	65 081	243 570	3,74	2,96	0,78
	2004	67 881	234 491	3,45	2,78	0,67
	2005	69 969	213 674	3,05	2,44	0,62
Berlin	1995	18 563	103 321	5,57	3,33	2,24
	2000	19 057	100 297	5,26	4,16	1,10
	2001	21 995	102 919	4,68	3,59	1,09
	2002	23 230	107 151	4,61	3,52	1,10
	2003	26 251	106 670	4,06	3,12	0,94
	2004	26 740	107 558	4,02	3,15	0,87
	2005	27 160	113 492	4,18	3,21	0,96
Brandenburg	1995	4 382	41 709	9,52	5,77	3,75
	2000	10 169	45 103	4,44	3,65	0,79
	2001	10 891	45 305	4,16	3,34	0,82
	2002	11 293	48 955	4,33	3,52	0,81
	2003	11 883	50 144	4,22	3,45	0,77
	2004	12 426	47 896	3,85	3,07	0,78
	2005	12 912	54 584	4,23	3,34	0,89
Bremen	1995	8 101	28 856	3,56	2,18	1,38
	2000	7 883	28 304	3,59	2,68	0,91
	2001	8 775	28 473	3,24	2,43	0,81
	2002	8 845	33 212	3,75	2,72	1,04
	2003	10 057	33 987	3,38	2,53	0,85
	2004	10 608	46 152	4,35	3,43	0,93
	2005	11 018	47 150	4,28	3,46	0,82
Hamburg	1995	15 156	60 151	3,97	2,60	1,37
	2000	15 286	62 152	4,07	2,98	1,09
	2001	16 599	60 757	3,66	2,63	1,03
	2002	17 230	60 652	3,52	2,55	0,97
	2003	18 986	61 891	3,26	2,30	0,96
	2004	20 092	60 714	3,02	2,14	0,88
	2005	20 343	62 923	3,09	2,11	0,98
Hessen	1995	39 749	132 258	3,33	2,11	1,21
	2000	39 040	144 941	3,71	2,91	0,80
	2001	40 721	149 875	3,68	2,80	0,88
	2002	43 798	155 458	3,55	2,67	0,88
	2003	47 742	154 677	3,24	2,49	0,75
	2004	46 506	163 152	3,51	2,69	0,82
	2005	48 957	170 785	3,49	2,65	0,84
Mecklenburg-Vorpommern	1995	4 322	32 697	7,57	4,84	2,72
	2000	8 216	43 785	5,33	4,31	1,02
	2001	8 549	44 803	5,24	4,19	1,05
	2002	8 745	46 830	5,36	4,32	1,04
	2003	9 116	47 679	5,23	4,24	0,99
	2004	9 435	46 901	4,97	4,20	0,77
	2005	9 476	47 110	4,97	4,10	0,87
Niedersachsen	1995	32 460	129 075	3,98	2,82	1,16
	2000	36 010	190 725	5,30	4,23	1,06
	2001	38 838	204 150	5,26	4,02	1,24
	2002	41 263	219 327	5,32	3,91	1,40
	2003	43 001	220 156	5,12	3,84	1,28
	2004	44 326	222 019	5,01	3,80	1,20
	2005	40 072	188 635	4,71	3,58	1,13

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	96 020	302 121	3,15	2,13	1,01
	2000	93 907	357 101	3,80	3,00	0,80
	2001	98 268	367 337	3,74	2,94	0,80
	2002	104 954	462 984	4,41	3,01	1,41
	2003	105 816	518 822	4,90	3,03	1,87
	2004	101 780	520 742	5,12	3,16	1,95
	2005	104 847	507 213	4,84	3,09	1,75
Rheinland-Pfalz	1995	21 946	77 211	3,52	2,41	1,11
	2000	23 328	106 918	4,58	3,51	1,07
	2001	24 624	109 627	4,45	3,42	1,03
	2002	26 227	119 212	4,55	3,52	1,02
	2003	28 380	117 824	4,15	3,29	0,86
	2004	29 712	118 718	4,00	3,15	0,85
	2005	30 502	113 146	3,71	2,89	0,82
Saarland	1995	3 245	15 611	4,81	3,54	1,27
	2000	2 819	14 318	5,08	4,48	0,60
	2001	2 911	15 034	5,16	4,53	0,64
	2002	3 130	15 621	4,99	4,35	0,64
	2003	3 541	15 697	4,43	3,76	0,67
	2004	3 612	14 999	4,15	3,54	0,61
	2005	3 830	17 021	4,44	3,69	0,76
Sachsen	1995	16 692	115 351	6,91	4,53	2,38
	2000	21 897	123 751	5,65	4,42	1,23
	2001	23 145	122 435	5,29	4,16	1,13
	2002	24 501	130 568	5,33	4,15	1,18
	2003	25 139	129 619	5,16	4,05	1,11
	2004	26 016	130 341	5,01	3,87	1,14
	2005	27 286	131 594	4,82	3,82	1,01
Sachsen-Anhalt	1995	7 590	44 339	5,84	2,93	2,91
	2000	14 483	75 004	5,18	3,84	1,34
	2001	15 851	75 264	4,75	3,61	1,14
	2002	16 683	80 643	4,83	3,70	1,13
	2003	18 619	79 862	4,29	3,27	1,02
	2004	19 716	78 358	3,97	2,99	0,99
	2005	19 622	83 465	4,25	3,02	1,23
Schleswig-Holstein	1995	18 075	37 925	2,10	1,29	0,81
	2000	15 417	57 664	3,74	2,83	0,91
	2001	16 002	59 099	3,69	2,81	0,88
	2002	16 406	64 679	3,94	3,04	0,91
	2003	16 902	58 611	3,47	2,67	0,80
	2004	16 748	62 753	3,75	2,87	0,88
	2005	16 816	58 126	3,46	2,65	0,81
Thüringen	1995	6 326	33 330	5,27	3,14	2,13
	2000	9 716	48 357	4,98	3,88	1,10
	2001	10 743	52 961	4,93	3,77	1,16
	2002	11 572	55 207	4,77	3,69	1,08
	2003	12 517	54 439	4,35	3,50	0,84
	2004	12 871	55 794	4,33	3,47	0,86
	2005	13 283	55 132	4,15	3,30	0,85
Deutschland	1995	398 276	1 541 752	3,87	2,55	1,32
	2000	424 620	1 855 903	4,37	3,45	0,93
	2001	451 829	1 932 500	4,28	3,34	0,94
	2002	477 867	2 133 543	4,46	3,36	1,11
	2003	507 370	2 193 678	4,32	3,22	1,11
	2004	516 340	2 208 649	4,28	3,19	1,09
	2005	525 679	2 171 059	4,13	3,07	1,06
davon: Alte Flächenländer	1995	317 144	1 081 993	3,41	2,31	1,10
	2000	317 913	1 329 150	4,18	3,32	0,86
	2001	335 281	1 399 583	4,17	3,28	0,90
	2002	355 768	1 570 325	4,41	3,29	1,12
	2003	374 802	1 629 387	4,35	3,19	1,16
	2004	378 436	1 634 935	4,32	3,18	1,14
	2005	384 579	1 575 609	4,10	3,01	1,08

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	39 312	267 427	6,80	4,16	2,64
	2000	64 481	336 000	5,21	4,07	1,14
	2001	69 179	340 768	4,93	3,85	1,08
	2002	72 794	362 203	4,98	3,90	1,08
	2003	77 274	361 743	4,68	3,70	0,98
	2004	80 464	359 290	4,47	3,51	0,96
	2005	82 579	371 885	4,50	3,50	1,00
Stadtstaaten	1995	41 820	192 329	4,60	2,84	1,76
	2000	42 226	190 753	4,52	3,45	1,06
	2001	47 369	192 149	4,06	3,04	1,02
	2002	49 305	201 015	4,08	3,03	1,04
	2003	55 294	202 548	3,66	2,73	0,93
	2004	57 440	214 424	3,73	2,84	0,89
	2005	58 521	223 565	3,82	2,87	0,95

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>						
Baden-Württemberg	1995	9 421	41 248	4,38	2,92	1,45
	2000	6 521	36 845	5,65	4,55	1,10
	2001	6 488	37 217	5,74	4,67	1,06
	2002	6 706	38 376	5,72	4,69	1,03
	2003	6 523	37 696	5,78	4,73	1,05
	2004	5 779	34 756	6,01	4,93	1,09
	2005	5 971	35 806	6,00	4,55	1,45
Bayern	1995	5 511	21 149	3,84	1,91	1,93
	2000	3 948	17 794	4,51	3,31	1,19
	2001	3 151	19 075	6,05	4,43	1,63
	2002	3 691	20 704	5,61	3,98	1,63
	2003	3 607	16 939	4,70	3,18	1,52
	2004	3 496	18 077	5,17	3,39	1,79
	2005	2 830	16 154	5,71	4,01	1,70
Berlin	1995	4 824	20 066	4,16	2,96	1,20
	2000	3 051	15 585	5,11	4,41	0,70
	2001	3 512	13 476	3,84	3,21	0,62
	2002	3 298	15 190	4,61	4,10	0,51
	2003	3 188	12 470	3,91	3,38	0,53
	2004	2 617	13 832	5,29	4,04	1,25
	2005	2 170	15 730	7,25	5,31	1,94
Brandenburg	1995	1 476	6 109	4,14	1,80	2,34
	2000	594	18 664	31,42	25,60	5,83
	2001	422	18 577	44,02	35,59	8,43
	2002	480	18 299	38,12	29,63	8,49
	2003	666	18 486	27,76	22,30	5,45
	2004	721	17 878	24,80	19,13	5,66
	2005	638	16 460	25,80	20,87	4,93
Bremen	1995	441	188	0,43	0,25	0,17
	2000	274	931	3,40	3,10	0,29
	2001	334	945	2,83	2,60	0,23
	2002	408	1 070	2,62	2,41	0,22
	2003	399	1 351	3,39	3,04	0,35
	2004	328	1 396	4,26	3,98	0,27
	2005	243	1 294	5,33	4,97	0,35
Hamburg	1995	775	1 818	2,35	1,27	1,08
	2000	726	3 142	4,33	3,73	0,60
	2001	645	1 794	2,78	2,07	0,71
	2002	929	4 156	4,47	3,92	0,55
	2003	862	4 156	4,82	4,23	0,59
	2004	461	3 334	7,23	6,69	0,54
	2005	308	2 274	7,38	6,84	0,54
Hessen	1995	3 512	8 822	2,51	1,52	0,99
	2000	2 915	10 906	3,74	3,01	0,74
	2001	3 174	10 417	3,28	2,62	0,66
	2002	3 572	13 278	3,72	2,64	1,08
	2003	3 664	12 005	3,28	2,45	0,82
	2004	3 261	9 920	3,04	2,32	0,72
	2005	2 549	11 929	4,68	2,96	1,72
Mecklenburg-Vorpommern	1995	691	4 903	7,10	2,86	4,24
	2000	475	5 108	10,75	6,29	4,47
	2001	437	5 447	12,46	7,24	5,22
	2002	422	6 080	14,41	8,58	5,83
	2003	366	5 563	15,20	9,62	5,58
	2004	370	7 570	20,46	9,00	11,46
	2005	341	7 302	21,41	9,14	12,27
Niedersachsen	1995	3 972	7 200	1,81	1,32	0,49
	2000	2 889	4 213	1,46	1,28	0,17
	2001	3 219	8 152	2,53	2,19	0,34
	2002	3 310	8 186	2,47	2,11	0,37
	2003	3 637	10 198	2,80	2,38	0,42
	2004	3 739	10 040	2,69	2,35	0,33
	2005	3 389	10 256	3,03	2,64	0,38

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	9 919	54 817	5,53	3,18	2,35
	2000	5 609	54 930	9,79	7,11	2,68
	2001	5 974	55 447	9,28	6,61	2,68
	2002	7 801	57 930	7,43	4,81	2,62
	2003	7 558	43 012	5,69	3,41	2,28
	2004	8 936	42 350	4,74	2,90	1,84
	2005	8 180	55 721	6,81	5,05	1,76
Rheinland-Pfalz	1995	1 985	11 951	6,02	3,41	2,61
	2000	956	8 051	8,42	5,98	2,44
	2001	1 090	7 703	7,07	5,47	1,60
	2002	2 148	8 286	3,86	2,98	0,88
	2003	2 065	8 925	4,32	3,44	0,89
	2004	1 968	9 110	4,63	3,68	0,95
	2005	1 812	10 654	5,88	4,34	1,54
Saarland	1995	181	595	3,29	2,05	1,24
	2000	309	745	2,41	1,56	0,86
	2001	389	995	2,56	1,78	0,78
	2002	438	1 206	2,75	1,85	0,90
	2003	405	1 198	2,96	2,15	0,81
	2004	391	1 084	2,77	2,13	0,65
	2005	336	1 158	3,45	2,55	0,89
Sachsen	1995	2 179	6 628	3,04	1,90	1,15
	2000	811	5 109	6,30	5,07	1,23
	2001	782	4 737	6,06	4,91	1,14
	2002	728	4 287	5,89	4,90	0,99
	2003	1 125	7 390	6,57	5,43	1,14
	2004	1 107	7 384	6,67	5,40	1,27
	2005	667	4 567	6,85	5,46	1,39
Sachsen-Anhalt	1995	1 346	8 407	6,25	3,94	2,30
	2000	201	14 916	74,21	63,89	10,32
	2001	194	14 521	74,85	63,30	11,55
	2002	283	14 825	52,39	44,81	7,57
	2003	307	15 019	48,92	42,81	6,11
	2004	322	14 293	44,39	39,59	4,79
	2005	266	13 376	50,29	45,02	5,27
Schleswig-Holstein	1995	1 319	- 891	-0,68	-0,47	-0,21
	2000	1 019	137	0,13	0,11	0,02
	2001	1 088	- 201	-0,18	-0,15	-0,03
	2002	1 092	- 289	-0,26	-0,22	-0,04
	2003	1 149	- 324	-0,28	-0,23	-0,05
	2004	1 088	- 244	-0,22	-0,18	-0,04
	2005	958	201	0,21	0,17	0,04
Thüringen	1995	942	4 398	4,67	2,76	1,91
	2000	566	4 172	7,37	6,45	0,92
	2001	599	4 255	7,10	6,24	0,87
	2002	712	4 401	6,18	5,50	0,68
	2003	708	4 524	6,39	5,75	0,64
	2004	682	4 570	6,70	6,03	0,67
	2005	557	4 101	7,36	6,70	0,67
Deutschland	1995	48 494	197 407	4,07	2,44	1,63
	2000	30 864	201 248	6,52	5,10	1,42
	2001	31 498	202 557	6,43	5,00	1,43
	2002	36 018	215 985	6,00	4,53	1,46
	2003	36 229	198 608	5,48	4,16	1,32
	2004	35 266	195 350	5,54	4,12	1,42
	2005	31 215	206 983	6,63	4,97	1,67
davon: Alte Flächenländer	1995	35 820	144 891	4,04	2,42	1,62
	2000	24 166	133 621	5,53	4,21	1,32
	2001	24 573	138 805	5,65	4,31	1,34
	2002	28 758	147 677	5,14	3,73	1,40
	2003	28 608	129 649	4,53	3,28	1,26
	2004	28 658	125 093	4,37	3,17	1,20
	2005	26 025	141 879	5,45	4,02	1,43

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	6 634	30 444	4,59	2,46	2,13
	2000	2 647	47 969	18,12	14,64	3,49
	2001	2 434	47 537	19,53	15,63	3,91
	2002	2 625	47 892	18,24	14,49	3,76
	2003	3 172	50 982	16,07	13,14	2,93
	2004	3 202	51 695	16,14	12,48	3,66
	2005	2 469	45 806	18,55	14,46	4,09
Stadtstaaten	1995	6 040	22 071	3,65	2,54	1,12
	2000	4 051	19 658	4,85	4,20	0,66
	2001	4 491	16 215	3,61	3,00	0,61
	2002	4 635	20 416	4,40	3,91	0,49
	2003	4 449	17 977	4,04	3,51	0,53
	2004	3 406	18 562	5,45	4,38	1,07
	2005	2 721	19 298	7,09	5,44	1,65

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Hochschulen insgesamt</b>						
Baden-Württemberg	1995	228 702	1 699 000	7,43	3,95	3,48
	2000	195 686	1 711 028	8,74	6,24	2,51
	2001	206 201	1 760 803	8,54	6,02	2,52
	2002	217 784	1 867 396	8,57	6,08	2,49
	2003	231 322	1 886 050	8,15	5,81	2,34
	2004	239 794	1 832 368	7,64	5,40	2,25
	2005	244 618	1 878 966	7,68	5,28	2,40
Bayern	1995	247 084	1 744 314	7,06	3,67	3,38
	2000	211 787	1 819 703	8,59	5,78	2,81
	2001	218 108	1 860 429	8,53	5,63	2,90
	2002	229 192	1 911 511	8,34	5,54	2,80
	2003	244 692	1 900 304	7,77	5,23	2,54
	2004	248 920	1 765 058	7,09	4,78	2,31
	2005	252 329	1 681 344	6,66	4,43	2,24
Berlin	1995	142 855	1 327 891	9,30	4,60	4,70
	2000	132 406	1 069 541	8,08	5,50	2,58
	2001	138 394	1 048 479	7,58	4,97	2,61
	2002	140 177	1 055 350	7,53	5,02	2,51
	2003	143 540	1 034 596	7,21	4,83	2,38
	2004	141 010	1 101 854	7,81	5,38	2,43
	2005	136 658	1 005 831	7,36	4,86	2,50
Brandenburg	1995	19 486	191 427	9,82	5,98	3,84
	2000	33 015	218 833	6,63	5,25	1,37
	2001	34 654	214 579	6,19	4,86	1,33
	2002	37 500	225 757	6,02	4,75	1,27
	2003	39 469	231 012	5,85	4,58	1,27
	2004	41 036	224 829	5,48	4,19	1,29
	2005	41 688	236 895	5,68	4,40	1,29
Bremen	1995	26 183	131 689	5,03	3,15	1,88
	2000	26 629	153 873	5,78	4,34	1,43
	2001	28 545	155 305	5,44	4,06	1,38
	2002	30 472	180 969	5,94	4,34	1,60
	2003	33 579	193 080	5,75	4,14	1,61
	2004	34 553	212 591	6,15	4,54	1,61
	2005	35 064	213 953	6,10	4,46	1,64
Hamburg	1995	68 867	487 385	7,08	3,67	3,41
	2000	64 084	476 038	7,43	5,22	2,20
	2001	66 514	465 500	7,00	4,84	2,16
	2002	69 180	444 988	6,43	4,37	2,06
	2003	71 320	520 516	7,30	4,94	2,36
	2004	69 617	565 730	8,13	5,58	2,55
	2005	69 226	537 317	7,76	5,03	2,74
Hessen	1995	153 763	921 972	6,00	3,26	2,74
	2000	150 602	971 522	6,45	4,54	1,91
	2001	156 177	967 530	6,20	4,30	1,89
	2002	164 306	964 749	5,87	4,10	1,77
	2003	177 368	1 001 330	5,65	4,03	1,62
	2004	158 916	1 004 239	6,32	4,55	1,77
	2005	163 451	990 770	6,06	4,35	1,72
Mecklenburg-Vorpommern	1995	19 085	223 139	11,69	6,07	5,62
	2000	27 646	240 100	8,68	5,94	2,75
	2001	28 541	246 082	8,62	5,92	2,70
	2002	29 792	255 630	8,58	5,96	2,62
	2003	32 371	265 456	8,20	5,69	2,51
	2004	34 949	255 131	7,30	5,06	2,24
	2005	35 031	254 299	7,26	4,90	2,36
Niedersachsen	1995	158 758	920 613	5,80	3,38	2,42
	2000	143 559	1 115 687	7,77	5,65	2,12
	2001	149 478	1 212 144	8,11	5,92	2,19
	2002	154 619	1 408 214	9,11	6,17	2,94
	2003	152 011	1 408 238	9,26	6,30	2,97
	2004	154 722	1 333 336	8,62	5,73	2,89
	2005	152 266	1 266 563	8,32	5,54	2,78

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	519 368	2 548 294	4,91	2,64	2,27
	2000	506 125	2 854 661	5,64	3,88	1,76
	2001	516 732	2 945 723	5,70	3,82	1,88
	2002	522 389	3 633 057	6,95	4,27	2,68
	2003	523 905	3 602 500	6,88	4,24	2,63
	2004	458 970	3 561 430	7,76	4,76	3,00
	2005	468 771	3 566 705	7,61	4,62	2,99
Rheinland-Pfalz	1995	80 691	412 077	5,11	2,89	2,21
	2000	81 178	504 947	6,22	4,46	1,76
	2001	85 078	527 028	6,19	4,45	1,74
	2002	91 123	563 353	6,18	4,42	1,76
	2003	96 139	568 317	5,91	4,26	1,65
	2004	99 138	566 772	5,72	4,00	1,72
	2005	101 845	561 263	5,51	3,84	1,67
Saarland	1995	23 174	164 723	7,11	4,09	3,02
	2000	19 970	164 642	8,24	5,95	2,30
	2001	20 150	164 707	8,17	5,84	2,33
	2002	20 279	174 541	8,61	6,15	2,46
	2003	19 486	180 451	9,26	6,68	2,58
	2004	19 335	169 609	8,77	6,25	2,52
	2005	19 598	167 691	8,56	5,90	2,66
Sachsen	1995	67 231	708 967	10,55	5,86	4,69
	2000	84 516	734 214	8,69	6,12	2,56
	2001	90 162	727 743	8,07	5,74	2,33
	2002	96 241	755 261	7,85	5,46	2,38
	2003	103 003	780 867	7,58	5,46	2,12
	2004	106 550	711 728	6,68	4,74	1,94
	2005	107 792	752 373	6,98	4,79	2,19
Sachsen-Anhalt	1995	27 299	343 521	12,58	6,40	6,18
	2000	38 227	377 318	9,87	6,67	3,20
	2001	40 848	400 440	9,80	6,38	3,42
	2002	43 364	384 634	8,87	5,88	2,99
	2003	48 715	381 160	7,82	5,20	2,63
	2004	52 439	389 860	7,43	4,99	2,44
	2005	51 732	377 507	7,30	4,78	2,52
Schleswig-Holstein	1995	46 072	322 016	6,99	3,48	3,51
	2000	40 824	316 615	7,76	5,17	2,59
	2001	41 981	308 919	7,36	4,83	2,53
	2002	43 289	319 965	7,39	4,89	2,50
	2003	44 908	331 099	7,37	4,93	2,44
	2004	45 685	317 073	6,94	4,59	2,35
	2005	46 790	327 766	7,01	4,56	2,45
Thüringen	1995	27 497	308 644	11,22	6,30	4,92
	2000	39 752	350 317	8,81	6,28	2,54
	2001	43 302	357 935	8,27	5,94	2,33
	2002	46 495	387 905	8,34	6,09	2,25
	2003	49 193	364 403	7,41	5,43	1,98
	2004	48 683	367 921	7,56	5,50	2,06
	2005	49 075	371 604	7,57	5,42	2,16
Deutschland	1995	1 856 115	12 455 676	6,71	3,59	3,12
	2000	1 796 006	13 079 039	7,28	5,07	2,21
	2001	1 864 865	13 363 346	7,17	4,92	2,24
	2002	1 936 202	14 533 280	7,51	5,04	2,46
	2003	2 011 021	14 649 379	7,28	4,94	2,35
	2004	1 954 317	14 379 529	7,36	4,97	2,39
	2005	1 975 934	14 190 848	7,18	4,77	2,42
davon: Alte Flächenländer	1995	1 457 612	8 733 008	5,99	3,23	2,77
	2000	1 349 731	9 458 805	7,01	4,88	2,13
	2001	1 393 905	9 747 283	6,99	4,80	2,19
	2002	1 442 981	10 842 786	7,51	5,00	2,51
	2003	1 489 831	10 878 289	7,30	4,91	2,40
	2004	1 425 480	10 549 885	7,40	4,94	2,46
	2005	1 449 668	10 441 069	7,20	4,75	2,46



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	160 598	1 775 698	11,06	6,01	5,05
	2000	223 156	1 920 782	8,61	6,05	2,56
	2001	237 507	1 946 779	8,20	5,74	2,46
	2002	253 392	2 009 187	7,93	5,56	2,37
	2003	272 751	2 022 898	7,42	5,26	2,15
	2004	283 657	1 949 469	6,87	4,85	2,03
	2005	285 318	1 992 678	6,98	4,81	2,17
Stadtstaaten	1995	237 905	1 946 966	8,18	4,15	4,03
	2000	223 119	1 699 452	7,62	5,27	2,35
	2001	233 453	1 669 284	7,15	4,81	2,35
	2002	239 829	1 681 307	7,01	4,74	2,28
	2003	248 439	1 748 192	7,04	4,76	2,28
	2004	245 180	1 880 175	7,67	5,31	2,36
	2005	240 948	1 757 101	7,29	4,84	2,45

2 Nationale Kennzahlen

2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Medizinische Einrichtungen der Hochschulen</b>						
Baden-Württemberg	1995	13 266	292 909	22,08	9,63	12,45
	2000	12 341	269 700	21,85	13,91	7,94
	2001	12 315	326 539	26,52	16,60	9,91
	2002	12 271	338 414	27,58	17,60	9,98
	2003	12 378	350 047	28,28	17,91	10,37
	2004	13 540	312 936	23,11	14,38	8,73
	2005	13 848	358 514	25,89	15,59	10,30
Bayern	1995	13 995	475 415	33,97	14,74	19,23
	2000	13 322	504 791	37,89	22,35	15,54
	2001	13 411	476 293	35,52	20,48	15,04
	2002	13 402	429 065	32,01	18,61	13,40
	2003	13 731	415 479	30,26	17,84	12,42
	2004	14 621	364 823	24,95	14,69	10,26
	2005	14 755	235 887	15,99	9,14	6,85
Berlin	1995	9 659	299 587	31,02	13,21	17,81
	2000	8 405	231 017	27,49	16,80	10,69
	2001	8 041	216 086	26,87	15,61	11,26
	2002	7 827	204 407	26,12	15,54	10,57
	2003	7 462	203 439	27,26	16,46	10,80
	2004	8 601	298 365	34,69	22,57	12,12
	2005	8 559	185 054	21,62	13,00	8,62
Brandenburg	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	0	0	0,00	0,00	0,00
	2005	0	0	0,00	0,00	0,00
Bremen	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	509	0	0,00	0,00	0,00
	2005	0	0	0,00	0,00	0,00
Hamburg	1995	4 067	106 818	26,26	10,51	15,75
	2000	3 480	69 097	19,86	12,68	7,18
	2001	3 500	60 360	17,25	11,01	6,23
	2002	3 712	26 762	7,21	4,27	2,94
	2003	3 582	87 584	24,45	14,59	9,86
	2004	5 261	104 262	19,82	11,91	7,91
	2005	5 381	73 366	13,63	7,44	6,20
Hessen	1995	9 049	183 512	20,28	9,09	11,19
	2000	8 369	171 548	20,50	12,90	7,60
	2001	8 508	137 207	16,13	9,92	6,21
	2002	8 409	158 852	18,89	11,45	7,44
	2003	8 525	136 113	15,97	10,02	5,95
	2004	10 383	126 981	12,23	7,93	4,30
	2005	10 832	142 016	13,11	8,42	4,69
Mecklenburg-Vorpommern	1995	2 425	63 044	26,00	11,53	14,47
	2000	2 407	54 865	22,79	13,95	8,85
	2001	2 456	59 553	24,25	15,02	9,23
	2002	2 543	56 519	22,23	14,13	8,10
	2003	2 735	65 765	24,05	15,31	8,73
	2004	3 209	57 292	17,85	11,43	6,43
	2005	3 409	59 143	17,35	10,75	6,60
Niedersachsen	1995	7 213	168 911	23,42	10,99	12,42
	2000	6 857	251 884	36,73	23,26	13,47
	2001	6 738	250 250	37,14	24,10	13,04
	2002	6 727	279 097	41,49	26,04	15,45
	2003	6 931	306 234	44,18	26,42	17,77
	2004	8 379	273 201	32,61	19,01	13,60
	2005	7 972	213 778	26,82	16,05	10,76

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	21 528	474 172	22,03	8,93	13,09
	2000	20 356	598 341	29,39	16,91	12,48
	2001	20 316	635 734	31,29	17,27	14,02
	2002	20 233	748 044	36,97	19,92	17,05
	2003	20 059	727 405	36,26	20,14	16,12
	2004	21 621	733 027	33,90	18,83	15,07
	2005	22 001	706 354	32,11	17,39	14,71
Rheinland-Pfalz	1995	3 905	48 348	12,38	6,09	6,29
	2000	3 579	60 368	16,87	11,15	5,72
	2001	3 542	71 300	20,13	13,24	6,89
	2002	3 511	78 215	22,28	14,55	7,73
	2003	3 530	83 237	23,58	15,47	8,11
	2004	5 111	98 390	19,25	11,67	7,58
	2005	5 319	92 745	17,44	10,74	6,70
Saarland	1995	2 067	51 092	24,72	12,80	11,92
	2000	1 863	43 089	23,13	15,66	7,46
	2001	1 847	45 985	24,90	16,63	8,27
	2002	1 860	46 841	25,18	16,85	8,33
	2003	1 819	53 270	29,29	19,87	9,41
	2004	1 810	52 922	29,24	19,48	9,76
	2005	1 853	54 887	29,62	19,70	9,92
Sachsen	1995	3 962	109 437	27,62	12,29	15,33
	2000	4 147	139 512	33,64	20,75	12,90
	2001	4 408	133 608	30,31	18,91	11,40
	2002	4 638	143 615	30,96	18,27	12,70
	2003	5 014	154 839	30,88	19,52	11,36
	2004	5 429	97 323	17,93	11,24	6,69
	2005	5 484	137 102	25,00	14,41	10,59
Sachsen-Anhalt	1995	2 379	64 883	27,27	11,57	15,71
	2000	2 367	75 610	31,94	19,11	12,83
	2001	2 311	70 568	30,54	18,14	12,39
	2002	2 418	69 382	28,69	16,81	11,88
	2003	2 607	75 431	28,93	17,09	11,85
	2004	3 505	72 263	20,62	12,35	8,26
	2005	3 707	68 125	18,38	10,87	7,51
Schleswig-Holstein	1995	3 790	136 204	35,94	16,03	19,91
	2000	3 994	110 379	27,64	17,10	10,53
	2001	3 916	98 517	25,16	15,39	9,77
	2002	3 843	105 559	27,47	16,94	10,53
	2003	3 792	114 550	30,21	18,96	11,25
	2004	3 898	93 622	24,02	14,88	9,14
	2005	3 873	100 167	25,86	15,59	10,28
Thüringen	1995	1 805	53 596	29,69	14,02	15,67
	2000	1 931	61 113	31,65	19,54	12,10
	2001	1 928	62 500	32,42	20,50	11,92
	2002	1 982	84 173	42,47	27,82	14,64
	2003	2 060	62 198	30,19	19,36	10,83
	2004	2 601	66 404	25,53	16,37	9,16
	2005	2 673	74 734	27,96	17,58	10,38
Deutschland	1995	99 110	2 527 930	25,51	11,11	14,39
	2000	93 418	2 641 314	28,27	17,29	10,98
	2001	93 237	2 644 500	28,36	17,04	11,33
	2002	93 376	2 768 945	29,65	17,70	11,95
	2003	94 225	2 835 591	30,09	18,18	11,91
	2004	108 478	2 751 811	25,37	15,35	10,02
	2005	109 680	2 501 873	22,81	13,40	9,41
davon: Alte Flächenländer	1995	74 813	1 830 563	24,47	10,71	13,76
	2000	70 681	2 010 100	28,44	17,36	11,08
	2001	70 593	2 041 825	28,92	17,31	11,61
	2002	70 256	2 184 087	31,09	18,50	12,59
	2003	70 765	2 186 335	30,90	18,57	12,32
	2004	79 363	2 055 902	25,91	15,45	10,45
	2005	80 453	1 904 348	23,67	13,87	9,80

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	10 571	290 961	27,52	12,19	15,33
	2000	10 852	331 100	30,51	18,63	11,88
	2001	11 103	326 229	29,38	18,09	11,29
	2002	11 581	353 689	30,54	18,60	11,94
	2003	12 416	358 233	28,85	17,96	10,89
	2004	14 744	293 282	19,89	12,41	7,48
	2005	15 287	339 104	22,18	13,27	8,91
Stadtstaaten	1995	13 726	406 405	29,61	12,39	17,22
	2000	11 885	300 114	25,25	15,62	9,63
	2001	11 541	276 446	23,95	14,29	9,66
	2002	11 539	231 169	20,03	11,91	8,12
	2003	11 044	291 023	26,35	15,86	10,49
	2004	14 371	402 627	28,02	17,84	10,18
	2005	13 940	258 420	18,54	10,84	7,70

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>						
Baden-Württemberg	1995	215 436	1 406 091	6,53	4,02	2,50
	2000	183 345	1 441 328	7,86	6,11	1,75
	2001	193 886	1 434 264	7,40	5,73	1,67
	2002	205 513	1 528 982	7,44	5,72	1,72
	2003	218 944	1 536 003	7,02	5,48	1,54
	2004	226 254	1 519 432	6,72	5,25	1,47
	2005	230 770	1 520 452	6,59	5,07	1,52
Bayern	1995	233 089	1 268 899	5,44	3,38	2,07
	2000	198 465	1 314 912	6,63	5,06	1,57
	2001	204 697	1 384 136	6,76	5,08	1,68
	2002	215 790	1 482 446	6,87	5,13	1,74
	2003	230 961	1 484 825	6,43	4,87	1,56
	2004	234 299	1 400 235	5,98	4,56	1,42
	2005	237 574	1 445 457	6,08	4,60	1,48
Berlin	1995	133 196	1 028 304	7,72	4,33	3,39
	2000	124 001	838 524	6,76	5,07	1,69
	2001	130 353	832 393	6,39	4,65	1,73
	2002	132 350	850 943	6,43	4,74	1,69
	2003	136 078	831 157	6,11	4,51	1,60
	2004	132 409	803 489	6,07	4,42	1,65
	2005	128 099	820 777	6,41	4,59	1,81
Brandenburg	1995	19 486	191 427	9,82	5,98	3,84
	2000	33 015	218 833	6,63	5,25	1,37
	2001	34 654	214 579	6,19	4,86	1,33
	2002	37 500	225 757	6,02	4,75	1,27
	2003	39 469	231 012	5,85	4,58	1,27
	2004	41 036	224 829	5,48	4,19	1,29
	2005	41 674	236 895	5,68	4,40	1,29
Bremen	1995	26 183	131 689	5,03	3,15	1,88
	2000	26 629	153 873	5,78	4,34	1,43
	2001	28 545	155 305	5,44	4,06	1,38
	2002	30 472	180 969	5,94	4,34	1,60
	2003	33 579	193 080	5,75	4,14	1,61
	2004	34 044	212 591	6,24	4,61	1,64
	2005	35 064	213 953	6,10	4,46	1,64
Hamburg	1995	64 800	380 567	5,87	3,80	2,08
	2000	60 604	406 941	6,71	5,08	1,64
	2001	63 014	405 140	6,43	4,72	1,71
	2002	65 468	418 226	6,39	4,72	1,67
	2003	67 738	432 932	6,39	4,74	1,65
	2004	64 356	461 468	7,17	5,37	1,80
	2005	63 845	463 951	7,27	5,24	2,02
Hessen	1995	144 714	738 460	5,10	3,26	1,85
	2000	142 233	799 974	5,62	4,31	1,31
	2001	147 669	830 323	5,62	4,27	1,36
	2002	155 897	805 897	5,17	4,03	1,14
	2003	168 843	865 217	5,12	4,02	1,11
	2004	148 533	877 257	5,91	4,59	1,31
	2005	152 619	848 754	5,56	4,31	1,25
Mecklenburg-Vorpommern	1995	16 660	160 095	9,61	6,35	3,25
	2000	25 239	185 235	7,34	5,88	1,46
	2001	26 085	186 529	7,15	5,69	1,46
	2002	27 249	199 111	7,31	5,76	1,55
	2003	29 636	199 691	6,74	5,31	1,43
	2004	31 740	197 839	6,23	4,89	1,35
	2005	31 622	195 156	6,17	4,73	1,44
Niedersachsen	1995	151 545	751 702	4,96	3,34	1,62
	2000	136 702	863 803	6,32	5,02	1,30
	2001	142 740	961 894	6,74	5,26	1,47
	2002	147 892	1 129 117	7,63	5,40	2,24
	2003	145 080	1 102 004	7,60	5,57	2,03
	2004	146 343	1 060 135	7,24	5,22	2,02
	2005	144 294	1 052 785	7,30	5,18	2,11

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Nordrhein-Westfalen	1995	497 840	2 074 122	4,17	2,74	1,42
	2000	485 769	2 256 320	4,64	3,61	1,04
	2001	496 416	2 309 989	4,65	3,58	1,08
	2002	502 156	2 885 013	5,75	3,85	1,89
	2003	503 846	2 875 095	5,71	3,78	1,93
	2004	437 349	2 828 403	6,47	4,25	2,22
	2005	446 770	2 860 351	6,40	4,20	2,21
Rheinland-Pfalz	1995	76 786	363 729	4,74	2,95	1,79
	2000	77 599	444 579	5,73	4,32	1,41
	2001	81 536	455 728	5,59	4,25	1,34
	2002	87 612	485 138	5,54	4,19	1,34
	2003	92 609	485 080	5,24	4,01	1,23
	2004	94 027	468 382	4,98	3,83	1,15
	2005	96 526	468 518	4,85	3,68	1,17
Saarland	1995	21 107	113 631	5,38	3,76	1,63
	2000	18 107	121 553	6,71	5,43	1,29
	2001	18 303	118 722	6,49	5,23	1,25
	2002	18 419	127 700	6,93	5,56	1,37
	2003	17 667	127 181	7,20	5,81	1,39
	2004	17 525	116 687	6,66	5,38	1,28
	2005	17 745	112 804	6,36	4,68	1,68
Sachsen	1995	63 269	599 530	9,48	6,05	3,43
	2000	80 369	594 702	7,40	5,71	1,69
	2001	85 754	594 135	6,93	5,39	1,54
	2002	91 603	611 646	6,68	5,21	1,47
	2003	97 989	626 028	6,39	5,03	1,36
	2004	101 121	614 405	6,08	4,69	1,39
	2005	102 308	615 271	6,01	4,66	1,35
Sachsen-Anhalt	1995	24 920	278 638	11,18	6,99	4,19
	2000	35 860	301 708	8,41	6,57	1,85
	2001	38 537	329 872	8,56	6,19	2,37
	2002	40 946	315 252	7,70	5,91	1,79
	2003	46 108	305 729	6,63	5,07	1,56
	2004	48 934	317 597	6,49	5,02	1,47
	2005	48 025	309 382	6,44	4,80	1,64
Schleswig-Holstein	1995	42 282	185 812	4,39	2,71	1,68
	2000	36 830	206 236	5,60	4,30	1,30
	2001	38 065	210 402	5,53	4,14	1,38
	2002	39 446	214 406	5,44	4,12	1,31
	2003	41 116	216 549	5,27	3,97	1,30
	2004	41 787	223 451	5,35	4,02	1,33
	2005	42 917	227 599	5,30	4,00	1,31
Thüringen	1995	25 692	255 048	9,93	6,30	3,62
	2000	37 821	289 204	7,65	6,02	1,63
	2001	41 374	295 435	7,14	5,60	1,54
	2002	44 513	303 732	6,82	5,40	1,42
	2003	47 133	302 205	6,41	5,14	1,27
	2004	46 082	301 517	6,54	5,20	1,34
	2005	46 402	296 870	6,40	5,03	1,37
Deutschland	1995	1 757 005	9 927 746	5,65	3,57	2,08
	2000	1 702 588	10 437 725	6,13	4,74	1,40
	2001	1 771 628	10 718 846	6,05	4,62	1,43
	2002	1 842 826	11 764 335	6,38	4,69	1,69
	2003	1 916 796	11 813 788	6,16	4,56	1,60
	2004	1 845 839	11 627 718	6,30	4,64	1,66
	2005	1 866 254	11 688 975	6,26	4,57	1,70
davon: Alte Flächenländer	1995	1 382 799	6 902 446	4,99	3,19	1,80
	2000	1 279 050	7 448 705	5,82	4,51	1,32
	2001	1 323 312	7 705 458	5,82	4,46	1,36
	2002	1 372 725	8 658 699	6,31	4,58	1,73
	2003	1 419 066	8 691 954	6,13	4,49	1,64
	2004	1 346 117	8 493 982	6,31	4,60	1,71
	2005	1 369 215	8 536 720	6,23	4,51	1,73

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.1 nach Hochschularten, Ländern und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Land	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Neue Flächenländer	1995	150 027	1 484 737	9,90	6,27	3,62
	2000	212 304	1 589 682	7,49	5,86	1,63
	2001	226 404	1 620 550	7,16	5,52	1,64
	2002	241 811	1 655 498	6,85	5,35	1,49
	2003	260 335	1 664 665	6,39	5,02	1,38
	2004	268 913	1 656 187	6,16	4,78	1,38
	2005	270 031	1 653 574	6,12	4,72	1,40
Stadtstaaten	1995	224 179	1 540 560	6,87	4,04	2,83
	2000	211 234	1 399 338	6,62	4,98	1,64
	2001	221 912	1 392 838	6,28	4,60	1,68
	2002	228 290	1 450 138	6,35	4,68	1,67
	2003	237 395	1 457 169	6,14	4,52	1,62
	2004	230 809	1 477 548	6,40	4,71	1,69
	2005	227 008	1 498 681	6,60	4,76	1,84

2 Nationale Kennzahlen

2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Universitäten</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	392 547	1 108 491	2,82	2,56	0,26
	2000	389 927	1 149 862	2,95	2,66	0,29
	2001	406 266	1 137 470	2,80	2,52	0,28
	2002	419 984	1 162 552	2,77	2,49	0,28
	2003	433 472	1 181 840	2,73	2,46	0,27
	2004	402 587	1 178 155	2,93	2,61	0,32
	2005	405 547	1 021 321	2,52	2,20	0,32
Sport	1995	24 501	92 063	3,76	3,10	0,66
	2000	26 485	94 416	3,56	2,91	0,65
	2001	26 980	93 711	3,47	2,83	0,65
	2002	27 404	97 744	3,57	2,90	0,67
	2003	28 672	97 208	3,39	2,75	0,64
	2004	28 112	98 091	3,49	2,80	0,69
	2005	28 944	88 990	3,07	2,43	0,65
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	375 094	679 381	1,81	1,61	0,20
	2000	360 007	732 590	2,03	1,78	0,25
	2001	368 081	731 767	1,99	1,73	0,26
	2002	378 607	765 611	2,02	1,75	0,27
	2003	386 502	800 197	2,07	1,81	0,26
	2004	362 184	792 863	2,19	1,90	0,29
	2005	364 871	682 535	1,87	1,57	0,30
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	257 158	1 819 287	7,07	5,96	1,11
	2000	250 940	1 927 654	7,68	6,39	1,29
	2001	266 035	1 878 680	7,06	5,85	1,21
	2002	279 005	1 932 135	6,93	5,73	1,20
	2003	292 554	2 000 265	6,84	5,69	1,15
	2004	283 723	1 930 768	6,81	5,64	1,17
	2005	290 069	1 717 248	5,92	4,77	1,15
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	1995	99 110	2 527 930	25,51	15,34	10,16
	2000	93 418	2 641 314	28,27	17,29	10,98
	2001	93 237	2 644 500	28,36	17,04	11,33
	2002	93 376	2 768 945	29,65	17,70	11,95
	2003	94 225	2 835 591	30,09	18,18	11,91
	2004	98 434	2 747 873	27,92	16,89	11,03
	2005	99 025	2 496 622	25,21	14,81	10,40
Veterinärmedizin	1995	8 155	114 320	14,02	10,44	3,58
	2000	7 838	93 333	11,91	8,86	3,05
	2001	7 752	104 818	13,52	10,43	3,09
	2002	7 734	106 858	13,82	10,77	3,04
	2003	7 688	104 709	13,62	10,64	2,98
	2004	7 769	101 049	13,01	10,11	2,89
	2005	7 785	77 534	9,96	7,15	2,81
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	24 603	247 993	10,08	8,39	1,69
	2000	21 706	227 908	10,50	8,53	1,97
	2001	21 358	213 649	10,00	8,15	1,86
	2002	21 018	214 851	10,22	8,28	1,94
	2003	22 121	225 041	10,17	8,45	1,72
	2004	22 046	222 317	10,08	8,34	1,75
	2005	22 120	190 502	8,61	7,07	1,54
Ingenieurwissenschaften	1995	160 297	960 897	5,99	5,07	0,92
	2000	124 005	1 014 233	8,18	6,87	1,31
	2001	124 896	960 147	7,69	6,46	1,23
	2002	126 232	1 020 112	8,08	6,76	1,32
	2003	133 011	1 032 922	7,77	6,59	1,18
	2004	131 562	975 859	7,42	6,26	1,16
	2005	134 634	911 726	6,77	5,62	1,15



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	38 491	89 454	2,32	2,10	0,23
	2000	36 060	101 603	2,82	2,53	0,29
	2001	36 422	99 944	2,74	2,46	0,28
	2002	37 193	105 166	2,83	2,53	0,29
	2003	37 890	107 114	2,83	2,53	0,30
	2004	34 968	108 425	3,10	2,73	0,37
	2005	34 261	93 965	2,74	2,40	0,34
Zusammen	1995	1 379 956	7 639 815	5,54	3,89	1,65
	2000	1 310 386	7 982 913	6,09	4,29	1,80
	2001	1 351 027	7 864 686	5,82	4,04	1,78
	2002	1 390 553	8 173 974	5,88	4,06	1,82
	2003	1 436 135	8 384 887	5,84	4,08	1,76
	2004	1 371 385	8 155 400	5,95	4,14	1,81
	2005	1 387 256	7 280 443	5,25	3,53	1,72
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	1 380 195	2 745 672	1,99	1,12	0,87
	2000	1 310 852	2 682 097	2,05	1,18	0,87
	2001	1 351 655	2 993 400	2,21	1,26	0,95
	2002	1 391 052	3 613 450	2,60	1,35	1,25
	2003	1 436 528	3 468 237	2,41	1,23	1,18
	2004	1 371 751	3 423 574	2,50	1,28	1,22
	2005	1 387 425	4 122 833	2,97	1,69	1,28
Universitäten Insgesamt	1995	1 380 195	10 385 487	7,52	5,12	2,40
	2000	1 310 852	10 665 010	8,14	5,58	2,56
	2001	1 351 655	10 858 086	8,03	5,42	2,61
	2002	1 391 052	11 787 424	8,47	5,60	2,87
	2003	1 436 528	11 853 124	8,25	5,51	2,74
	2004	1 371 751	11 578 974	8,44	5,62	2,82
	2005	1 387 425	11 403 276	8,22	5,36	2,85

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Kunsthochschulen</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	1 174	2 651	2,26	2,10	0,16
	2000	1 357	1 296	0,96	0,84	0,11
	2001	1 493	1 217	0,82	0,73	0,09
	2002	1 535	1 145	0,75	0,66	0,08
	2003	1 530	1 107	0,72	0,64	0,08
	2004	1 528	1 794	1,17	0,83	0,35
	2005	1 553	1 458	0,94	0,73	0,21
Ingenieurwissenschaften	1995	1 810	6 372	3,52	3,24	0,28
	2000	1 365	6 817	4,99	4,33	0,67
	2001	1 289	6 791	5,27	4,57	0,70
	2002	1 265	6 820	5,39	4,52	0,87
	2003	1 217	6 277	5,16	4,31	0,84
	2004	1 135	5 714	5,03	4,13	0,91
	2005	1 357	4 704	3,47	2,79	0,68
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	26 149	235 596	9,01	7,91	1,10
	2000	26 946	253 904	9,42	8,17	1,25
	2001	27 100	266 485	9,83	8,47	1,36
	2002	28 465	268 461	9,43	8,14	1,29
	2003	28 145	277 178	9,85	8,32	1,53
	2004	28 297	269 403	9,52	8,03	1,49
	2005	28 705	271 892	9,47	7,99	1,48
Zusammen	1995	29 150	244 647	8,39	7,38	1,01
	2000	29 668	262 017	8,83	7,66	1,18
	2001	29 882	274 493	9,19	7,92	1,27
	2002	31 265	276 426	8,84	7,63	1,21
	2003	30 892	284 562	9,21	7,78	1,43
	2004	30 960	276 911	8,94	7,53	1,42
	2005	31 615	278 054	8,80	7,41	1,38
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	29 150	86 363	2,96	1,93	1,03
	2000	29 670	94 861	3,20	2,03	1,17
	2001	29 883	95 710	3,20	2,08	1,12
	2002	31 265	119 902	3,84	2,38	1,45
	2003	30 894	119 408	3,87	2,45	1,42
	2004	30 960	119 645	3,86	2,42	1,45
	2005	31 615	131 467	4,16	2,58	1,58
Kunsthochschulen insgesamt	1995	29 150	331 010	11,36	9,31	2,04
	2000	29 670	356 878	12,03	9,69	2,34
	2001	29 883	370 203	12,39	9,99	2,40
	2002	31 265	396 328	12,68	10,02	2,65
	2003	30 894	403 970	13,08	10,24	2,84
	2004	30 960	396 556	12,81	9,96	2,85
	2005	31 615	409 521	12,95	10,01	2,94

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Fachhochschulen</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	6 275	24 106	3,84	3,38	0,46
	2000	9 282	34 832	3,75	3,22	0,54
	2001	9 940	34 543	3,48	3,10	0,37
	2002	11 176	31 443	2,81	2,41	0,40
	2003	12 433	30 940	2,49	2,14	0,35
	2004	12 558	35 584	2,83	2,41	0,43
	2005	13 346	37 180	2,79	2,30	0,48
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	140 681	245 061	1,74	1,49	0,25
	2000	178 923	339 337	1,90	1,62	0,28
	2001	191 717	361 274	1,88	1,59	0,29
	2002	202 124	359 950	1,78	1,48	0,30
	2003	211 793	354 436	1,67	1,37	0,30
	2004	206 443	376 048	1,82	1,50	0,32
	2005	209 397	338 888	1,62	1,33	0,29
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	28 934	91 056	3,15	2,78	0,37
	2000	44 284	120 858	2,73	2,42	0,31
	2001	53 156	129 516	2,44	2,11	0,32
	2002	59 383	130 661	2,20	1,87	0,33
	2003	64 494	142 255	2,21	1,87	0,33
	2004	65 810	147 686	2,24	1,93	0,31
	2005	66 319	146 961	2,22	1,82	0,40
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	1995	0	0	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	0	0	0,00	0,00	0,00
	2002	0	0	0,00	0,00	0,00
	2003	0	0	0,00	0,00	0,00
	2004	10 044	3 883	0,39	0,34	0,05
	2005	10 655	5 251	0,49	0,42	0,07
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	13 519	50 758	3,75	3,22	0,54
	2000	14 355	51 559	3,59	3,09	0,50
	2001	14 703	54 892	3,73	3,15	0,59
	2002	16 166	51 012	3,16	2,49	0,67
	2003	17 031	55 350	3,25	2,65	0,60
	2004	17 452	56 953	3,26	2,64	0,63
	2005	17 914	57 770	3,22	2,62	0,61
Ingenieurwissenschaften	1995	194 760	599 622	3,08	2,70	0,37
	2000	162 262	644 290	3,97	3,50	0,47
	2001	165 817	666 170	4,02	3,52	0,50
	2002	171 548	659 902	3,85	3,31	0,53
	2003	183 643	657 669	3,58	3,08	0,50
	2004	186 024	693 839	3,73	3,24	0,49
	2005	190 394	627 239	3,29	2,81	0,48
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	14 105	52 489	3,72	3,12	0,60
	2000	15 481	62 778	4,06	3,51	0,54
	2001	16 468	64 636	3,92	3,38	0,55
	2002	17 424	89 164	5,12	4,20	0,92
	2003	17 933	65 468	3,65	2,94	0,71
	2004	17 998	66 047	3,67	2,95	0,72
		17 635	58 235	3,30	2,68	0,62
Zusammen	1995	398 274	1 063 341	2,67	2,32	0,34
	2000	424 587	1 253 654	2,95	2,57	0,38
	2001	451 801	1 311 031	2,90	2,51	0,39
	2002	477 821	1 322 132	2,77	2,34	0,43
	2003	507 327	1 306 118	2,57	2,17	0,41
	2004	516 329	1 380 041	2,67	2,27	0,40
	2005	525 660	1 271 524	2,42	2,02	0,40

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	398 276	478 406	1,20	0,75	0,45
	2000	424 620	602 249	1,42	0,88	0,54
	2001	451 829	621 469	1,38	0,83	0,54
	2002	477 867	811 411	1,70	1,01	0,69
	2003	507 370	887 560	1,75	1,03	0,72
	2004	516 340	828 608	1,60	0,91	0,69
	2005	525 679	899 515	1,71	1,04	0,67
Fachhochschulen Insgesamt	1995	398 276	1 541 747	3,87	3,06	0,81
	2000	424 620	1 855 903	4,37	3,45	0,93
	2001	451 829	1 932 500	4,28	3,34	0,94
	2002	477 867	2 133 543	4,46	3,36	1,11
	2003	507 370	2 193 678	4,32	3,22	1,11
	2004	516 340	2 208 649	4,28	3,19	1,09
	2005	525 679	2 171 039	4,13	3,07	1,06

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>						
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	47 915	129 536	2,70	2,26	0,44
	2000	30 762	127 908	4,16	3,54	0,62
	2001	31 377	132 252	4,21	3,59	0,62
	2002	35 895	141 317	3,94	3,26	0,68
	2003	36 058	125 121	3,47	2,87	0,60
	2004	35 070	126 097	3,60	2,91	0,69
	2005	31 006	128 948	4,16	3,28	0,88
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	0	44	0,00	0,00	0,00
	2000	0	0	0,00	0,00	0,00
	2001	26	0	0,00	0,00	0,00
	2002	26	0	0,00	0,00	0,00
	2003	74	63	0,85	0,00	0,00
	2004	97	344	3,55	3,55	0,00
	2005	119	227	1,91	1,91	0,00
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	579	1 389	2,40	1,93	0,47
	2000	102	1 124	11,02	8,57	2,45
	2001	95	1 230	12,95	10,33	2,63
	2002	97	1 024	10,56	9,86	0,70
	2003	97	1 124	11,59	10,82	0,76
	2004	99	1 325	13,38	12,63	0,76
	2005	90	1 220	13,56	12,78	0,78
Zusammen	1995	48 494	131 203	2,71	2,26	0,44
	2000	30 864	129 032	4,18	3,55	0,63
	2001	31 498	133 482	4,24	3,61	0,63
	2002	36 018	142 341	3,95	3,27	0,68
	2003	36 229	126 308	3,49	2,89	0,60
	2004	35 266	127 766	3,62	2,93	0,69
	2005	31 215	130 395	4,18	3,30	0,88
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	48 494	66 204	1,37	0,77	0,59
	2000	30 864	72 216	2,34	1,54	0,80
	2001	31 498	69 075	2,19	1,38	0,82
	2002	36 018	73 644	2,04	1,25	0,80
	2003	36 229	72 300	2,00	1,25	0,74
	2004	35 266	67 584	1,92	1,17	0,74
	2005	31 215	76 586	2,45	1,65	0,80
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt	1995	48 494	197 407	4,07	3,03	1,04
	2000	30 864	201 248	6,52	5,10	1,42
	2001	31 498	202 557	6,43	5,00	1,43
	2002	36 018	215 985	6,00	4,53	1,46
	2003	36 229	198 608	5,48	4,16	1,32
	2004	35 266	195 350	5,54	4,12	1,42
	2005	31 215	206 981	6,63	4,97	1,67

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
<b>Hochschulen Insgesamt</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	1995	399 996	1 135 482	2,84	2,58	0,26
	2000	400 566	1 185 990	2,96	2,66	0,30
	2001	417 699	1 173 230	2,81	2,53	0,28
	2002	432 695	1 195 140	2,76	2,48	0,28
	2003	447 435	1 213 887	2,71	2,44	0,27
	2004	416 673	1 215 533	2,92	2,60	0,32
	2005	420 446	1 059 959	2,52	2,20	0,32
Sport	1995	24 501	92 340	3,77	3,11	0,66
	2000	26 485	94 416	3,56	2,91	0,65
	2001	26 980	93 711	3,47	2,83	0,65
	2002	27 404	97 744	3,57	2,90	0,67
	2003	28 672	97 208	3,39	2,75	0,64
	2004	28 112	98 091	3,49	2,80	0,69
	2005	28 944	88 990	3,07	2,43	0,65
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1995	563 690	1 053 978	1,87	1,64	0,23
	2000	569 692	1 199 835	2,11	1,83	0,28
	2001	591 175	1 225 293	2,07	1,79	0,29
	2002	616 626	1 266 878	2,05	1,75	0,30
	2003	634 353	1 279 754	2,02	1,73	0,29
	2004	603 697	1 295 008	2,15	1,82	0,32
	2005	605 274	1 150 371	1,90	1,58	0,32
Mathematik, Naturwissenschaften	1995	286 092	1 910 387	6,68	5,64	1,04
	2000	295 224	2 048 512	6,94	5,79	1,15
	2001	319 217	2 008 196	6,29	5,23	1,07
	2002	338 414	2 062 796	6,10	5,05	1,05
	2003	357 122	2 142 583	6,00	5,00	1,00
	2004	349 630	2 078 798	5,95	4,94	1,01
	2005	356 507	1 864 436	5,23	4,22	1,01
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	1995	99 110	2 527 930	25,51	15,34	10,16
	2000	93 418	2 641 314	28,27	17,29	10,98
	2001	93 237	2 644 500	28,36	17,04	11,33
	2002	93 376	2 768 945	29,65	17,70	11,95
	2003	94 225	2 835 591	30,09	18,18	11,91
	2004	108 478	2 751 756	25,37	15,35	10,02
	2005	109 680	2 501 873	22,81	13,40	9,41
Veterinärmedizin	1995	8 155	114 320	14,02	10,44	3,58
	2000	7 838	93 333	11,91	8,86	3,05
	2001	7 752	104 818	13,52	10,43	3,09
	2002	7 734	106 858	13,82	10,77	3,04
	2003	7 688	104 709	13,62	10,64	2,98
	2004	7 769	101 049	13,01	10,11	2,89
	2005	7 785	77 534	9,96	7,15	2,81
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1995	38 701	300 140	7,76	6,48	1,27
	2000	36 163	280 591	7,76	6,36	1,40
	2001	36 156	269 771	7,46	6,11	1,35
	2002	37 281	266 887	7,16	5,78	1,38
	2003	39 249	281 515	7,17	5,94	1,23
	2004	39 597	280 595	7,09	5,84	1,25
	2005	40 124	249 492	6,22	5,10	1,12
Ingenieurwissenschaften	1995	356 867	1 566 891	4,39	3,76	0,63
	2000	287 632	1 665 340	5,79	4,93	0,86
	2001	292 002	1 633 108	5,59	4,76	0,83
	2002	299 045	1 686 834	5,64	4,76	0,88
	2003	317 871	1 696 868	5,34	4,55	0,79
	2004	318 721	1 675 412	5,26	4,48	0,78
	2005	326 385	1 543 669	4,73	3,96	0,77

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.2 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden

#### 2.2.2 nach Hochschularten, Fächergruppen und Ausgabearten

- Anzahl bzw. 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Studierende	Laufende Grundmittel	Laufende Grundmittel je Studierenden		
				Insgesamt	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben
Kunst, Kunstwissenschaft	1995	78 745	377 538	4,79	4,21	0,58
	2000	78 487	418 285	5,33	4,66	0,67
	2001	79 990	431 065	5,39	4,69	0,70
	2002	83 082	462 791	5,57	4,81	0,76
	2003	83 968	449 760	5,36	4,56	0,80
	2004	81 263	443 875	5,46	4,63	0,83
	2005	80 601	424 092	5,26	4,46	0,80
Zusammen	1995	1 855 874	9 079 006	4,89	3,50	1,39
	2000	1 795 505	9 627 616	5,36	3,85	1,51
	2001	1 864 208	9 583 692	5,14	3,65	1,49
	2002	1 935 657	9 914 873	5,12	3,61	1,51
	2003	2 010 583	10 101 875	5,02	3,58	1,45
	2004	1 953 940	9 940 118	5,09	3,61	1,48
	2005	1 975 746	8 960 416	4,54	3,12	1,42
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	1995	1 856 115	3 376 645	1,82	1,04	0,78
	2000	1 796 006	3 451 423	1,92	1,13	0,80
	2001	1 864 865	3 779 654	2,03	1,17	0,85
	2002	1 936 202	4 618 407	2,39	1,28	1,11
	2003	2 011 021	4 547 505	2,26	1,20	1,06
	2004	1 954 317	4 439 411	2,27	1,19	1,08
	2005	1 975 934	5 230 401	2,65	1,53	1,12
Insgesamt	1995	1 856 115	12 455 651	6,71	4,64	2,07
	2000	1 796 006	13 079 039	7,28	5,07	2,21
	2001	1 864 865	13 363 346	7,17	4,92	2,24
	2002	1 936 202	14 533 280	7,51	5,04	2,46
	2003	2 011 021	14 649 380	7,28	4,94	2,35
	2004	1 954 317	14 379 529	7,36	4,97	2,39
	2005	1 975 934	14 190 817	7,18	4,77	2,42

2.3 Laufende Grundmittel je Studierende/-n, je Wissenschaftliches Personal und je Professoren/-innen sowie Drittmittel je Professor/-innen und je Wissenschaftliches Personal



2 Nationale Kennzahlen

2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Universitäten</b>						
Baden-Württemberg	2000	10,35	99,03	507,35	172,27	33,62
	2001	10,07	101,33	521,36	189,06	36,75
	2002	10,07	107,07	569,12	208,95	39,31
	2003	9,52	107,61	572,21	212,74	40,01
	2004	8,90	103,98	554,71	214,95	40,29
	2005	8,96	103,71	573,82	232,70	42,06
Bayern	2000	10,36	102,28	519,28	152,60	30,06
	2001	10,21	97,86	519,10	152,59	28,77
	2002	9,93	96,90	526,02	155,81	28,70
	2003	9,27	95,61	524,54	166,31	30,31
	2004	8,46	92,20	486,75	169,26	32,06
	2005	8,03	99,93	481,39	174,60	36,24
Berlin	2000	8,47	113,48	577,71	137,29	26,97
	2001	8,07	112,30	583,03	155,99	30,05
	2002	8,02	111,89	593,61	175,59	33,10
	2003	7,83	103,62	597,56	189,25	32,82
	2004	8,63	120,79	644,42	167,76	31,44
	2005	7,95	108,85	605,34	209,30	37,63
Brandenburg	2000	6,73	101,11	386,47	73,52	19,24
	2001	6,24	99,42	369,92	99,31	26,69
	2002	5,94	105,14	394,13	101,84	27,17
	2003	5,84	108,21	403,00	106,02	28,47
	2004	5,53	105,42	404,40	116,69	30,42
	2005	5,69	115,03	429,14	108,49	29,08
Bremen	2000	6,68	132,52	355,78	150,71	56,14
	2001	6,35	129,08	358,78	175,76	63,24
	2002	6,80	134,39	372,20	164,95	59,56
	2003	6,70	144,30	379,05	179,72	68,41
	2004	6,86	162,73	435,47	214,85	80,29
	2005	6,66	159,01	395,05	186,05	74,88
Hamburg	2000	8,46	111,19	397,56	75,46	21,11
	2001	8,06	108,90	395,19	84,26	23,22
	2002	7,31	98,70	348,49	78,04	22,10
	2003	8,70	117,37	435,93	87,82	23,65
	2004	10,18	136,28	486,09	97,26	27,27
	2005	9,62	129,16	501,68	125,23	32,24
Hessen	2000	7,45	104,38	431,27	104,32	25,25
	2001	7,14	101,91	434,98	110,57	25,91
	2002	6,74	98,06	437,96	124,45	27,86
	2003	6,56	93,99	454,96	129,00	26,65
	2004	7,54	98,02	459,65	134,14	28,60
	2005	7,13	93,54	447,02	149,36	31,25
Mecklenburg-Vorpommern	2000	10,13	77,72	365,72	61,63	13,10
	2001	10,04	78,96	386,85	78,66	16,06
	2002	9,86	81,91	403,23	80,01	16,25
	2003	9,28	86,49	422,94	87,26	17,84
	2004	7,96	81,47	408,36	88,56	17,67
	2005	7,90	81,40	411,80	91,59	18,10
Niedersachsen	2000	8,79	118,25	514,19	115,25	26,50
	2001	9,25	128,18	571,64	139,32	31,24
	2002	10,69	155,34	669,14	165,97	38,53
	2003	11,15	148,70	661,99	158,02	35,49
	2004	10,29	149,97	632,21	159,78	37,90
	2005	9,76	148,44	572,57	155,67	40,36
Nordrhein-Westfalen	2000	5,93	118,37	516,27	120,52	27,63
	2001	6,03	125,51	567,94	137,38	30,36
	2002	7,51	147,73	696,64	147,18	31,21
	2003	7,31	135,08	680,66	152,96	30,36
	2004	8,51	144,24	662,43	152,29	33,16
	2005	8,34	146,41	684,88	164,34	35,13

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Rheinland-Pfalz	2000	6,85	101,45	435,24	111,45	25,98
	2001	6,90	106,64	463,46	111,74	25,71
	2002	6,95	109,73	483,21	119,88	27,22
	2003	6,72	108,20	484,18	119,71	26,75
	2004	6,51	108,65	473,51	120,39	27,62
	2005	6,29	106,67	468,38	124,45	28,34
Saarland	2000	8,81	85,62	542,94	118,28	18,65
	2001	8,74	84,19	559,82	141,01	21,21
	2002	9,39	86,24	593,17	128,47	18,68
	2003	10,52	89,28	623,19	140,32	20,10
	2004	9,99	85,71	595,49	168,35	24,23
	2005	9,65	81,56	564,15	151,77	21,94
Sachsen	2000	9,66	99,74	461,11	115,69	25,02
	2001	8,89	98,70	467,83	129,06	27,23
	2002	8,56	104,19	500,79	143,65	29,88
	2003	8,22	104,01	508,68	143,28	29,30
	2004	7,02	92,27	464,32	162,47	32,29
	2005	7,54	101,41	513,40	161,40	31,88
Sachsen-Anhalt	2000	12,17	83,54	471,29	92,86	16,46
	2001	12,55	92,65	515,55	103,84	18,66
	2002	10,90	85,23	472,78	110,53	19,93
	2003	9,51	80,71	464,79	124,51	21,62
	2004	9,08	82,87	465,48	100,83	17,95
	2005	8,71	81,06	457,53	116,91	20,71
Schleswig-Holstein	2000	10,59	92,06	489,24	109,56	20,62
	2001	10,02	85,92	487,01	146,85	25,91
	2002	9,88	88,88	506,81	150,67	26,42
	2003	10,13	95,00	541,72	129,91	22,78
	2004	9,10	88,86	517,11	140,55	24,15
	2005	9,29	92,39	528,05	142,45	24,92
Thüringen	2000	10,02	93,88	462,02	77,03	15,65
	2001	9,30	96,19	464,60	93,57	19,37
	2002	9,51	106,37	530,78	101,16	20,27
	2003	8,38	103,80	491,97	106,83	22,54
	2004	8,63	103,45	486,68	106,92	22,73
	2005	8,76	101,19	480,64	107,56	22,64
Deutschland	2000	8,14	105,65	489,38	124,04	26,78
	2001	8,03	107,19	509,67	137,88	29,00
	2002	8,47	114,42	554,44	148,34	30,61
	2003	8,25	111,41	557,56	153,34	30,64
	2004	8,44	113,33	547,13	155,23	32,16
	2005	8,22	113,84	546,84	165,53	34,46
davon: Alte Flächenländer	2000	7,87	107,19	499,89	132,21	28,35
	2001	7,86	109,14	525,58	145,43	30,20
	2002	8,55	118,76	586,31	157,16	31,83
	2003	8,31	114,52	584,69	160,67	31,47
	2004	8,55	115,48	564,59	163,09	33,36
	2005	8,31	117,08	564,08	171,84	35,67
Neue Flächenländer	2000	9,74	92,06	439,96	91,42	19,13
	2001	9,27	94,03	452,02	106,84	22,22
	2002	8,86	97,32	473,84	115,11	23,64
	2003	8,24	96,74	472,37	120,37	24,65
	2004	7,55	91,80	453,53	124,09	25,12
	2005	7,73	95,23	471,88	126,14	25,46
Stadtstaaten	2000	8,28	114,21	489,70	117,53	27,41
	2001	7,88	112,58	490,95	133,33	30,57
	2002	7,68	109,88	476,52	139,06	32,07
	2003	7,93	110,80	509,73	152,00	33,04
	2004	8,82	128,64	560,87	148,62	34,09
	2005	8,24	118,83	539,00	177,15	39,05

2 Nationale Kennzahlen

2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Kunsthochschulen</b>						
Baden-Württemberg	2000	13,86	94,10	167,80	1,71	0,96
	2001	13,80	91,91	166,65	2,05	1,13
	2002	14,56	92,33	180,90	2,66	1,36
	2003	14,65	96,32	189,92	2,86	1,45
	2004	13,72	86,28	171,02	4,10	2,07
Bayern	2000	12,29	85,14	204,01	5,47	2,28
	2001	11,88	79,35	197,14	6,91	2,78
	2002	11,40	78,05	210,28	11,69	4,34
	2003	11,83	76,66	204,04	11,73	4,41
	2004	11,64	74,42	204,84	11,65	4,23
Berlin	2000	12,07	81,94	193,89	6,30	2,66
	2001	11,96	80,60	202,25	6,24	2,49
	2002	11,95	88,55	221,07	10,10	4,04
	2003	12,03	88,76	230,47	13,03	5,02
	2004	11,93	86,65	219,73	11,22	4,43
Brandenburg	2000	15,53	131,90	322,93	12,45	5,08
	2001	14,55	128,83	310,97	18,48	7,66
	2002	14,85	136,03	280,06	10,06	4,89
	2003	14,30	129,97	315,64	19,32	7,96
	2004	12,16	100,23	278,06	14,81	5,34
Bremen	2000	8,52	74,24	133,96	3,72	2,06
	2001	9,53	81,03	151,72	5,85	3,13
	2002	9,93	86,35	167,19	4,64	2,40
	2003	9,93	89,31	174,90	5,40	2,76
	2004	10,44	92,35	186,59	5,51	2,73
Hamburg	2000	10,72	117,44	143,93	5,14	4,19
	2001	11,71	116,63	141,75	6,37	5,24
	2002	11,46	122,48	188,97	5,58	3,62
	2003	13,29	123,24	185,44	5,48	3,64
	2004	11,52	117,98	177,51	7,04	4,68
Hessen	2000	11,71	103,41	211,99	5,40	2,63
	2001	10,81	86,06	177,01	6,93	3,37
	2002	12,08	101,63	221,85	6,15	2,82
	2003	12,21	101,97	225,07	10,33	4,68
	2004	13,82	101,93	228,42	5,31	2,37
Mecklenburg-Vorpommern	2000	8,36	59,88	179,65	0,10	0,03
	2001	8,88	66,98	208,00	2,00	0,64
	2002	8,50	66,59	231,12	0,82	0,24
	2003	9,09	66,60	217,32	1,89	0,58
	2004	9,10	65,22	223,11	9,79	2,86
Niedersachsen	2000	9,37	75,16	238,00	6,28	1,98
	2001	8,96	91,11	141,80	3,52	2,26
	2002	12,04	118,47	202,10	1,59	0,93
	2003	12,48	132,37	225,52	1,83	1,07
	2004	12,49	132,14	222,23	3,86	2,29
Nordrhein-Westfalen	2000	11,87	128,02	210,52	4,05	2,46
	2001	12,09	129,06	228,50	5,80	3,27
	2002	11,99	96,19	172,57	6,00	3,35
	2003	12,82	102,77	179,50	4,99	2,86
	2004	13,86	115,09	208,56	5,96	3,29
	2005	15,46	119,21	211,42	3,94	2,22
	2005	15,39	117,70	206,60	7,55	4,30
	2005	15,56	141,72	257,89	9,61	5,28

2 Nationale Kennzahlen

2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Rheinland-Pfalz	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2005	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Saarland	2000	10,95	81,09	135,74	0,00	0,00
	2001	11,18	87,61	140,93	0,59	0,36
	2002	10,83	88,42	143,44	1,16	0,71
	2003	10,73	90,44	144,71	1,00	0,63
	2004	10,49	89,44	149,77	0,74	0,44
	2005	10,56	92,89	147,41	1,85	1,16
Sachsen	2000	12,86	72,72	170,95	0,60	0,26
	2001	13,46	73,72	176,03	0,98	0,41
	2002	13,48	76,20	191,14	1,73	0,69
	2003	12,95	77,02	187,99	1,85	0,76
	2004	13,11	78,49	189,29	1,04	0,43
	2005	12,82	78,04	188,38	2,40	0,99
Sachsen-Anhalt	2000	13,04	98,72	238,42	0,04	0,02
	2001	11,98	104,74	238,24	4,84	2,13
	2002	12,22	110,41	251,74	2,88	1,26
	2003	12,40	111,91	249,63	3,75	1,68
	2004	12,05	110,33	250,94	8,04	3,53
	2005	11,77	116,19	276,87	14,36	6,03
Schleswig-Holstein	2000	11,61	87,50	158,06	0,00	0,00
	2001	11,62	91,87	168,43	0,00	0,00
	2002	11,58	96,46	173,63	4,30	2,39
	2003	12,07	96,31	173,37	10,67	5,93
	2004	11,76	94,95	183,34	6,00	3,11
	2005	9,27	98,33	175,20	5,15	2,89
Thüringen	2000	13,18	71,31	125,43	0,12	0,07
	2001	13,55	75,59	136,84	0,22	0,12
	2002	13,26	78,35	149,18	0,38	0,20
	2003	13,46	77,91	143,35	0,52	0,28
	2004	13,98	82,13	155,14	0,75	0,40
	2005	13,43	80,37	148,30	0,62	0,34
Deutschland	2000	12,03	88,73	175,28	3,92	1,99
	2001	12,39	90,05	181,29	4,24	2,10
	2002	12,68	95,85	202,41	5,45	2,58
	2003	13,08	96,85	204,54	6,13	2,90
	2004	12,81	93,77	198,77	6,61	3,12
	2005	12,95	99,86	212,85	7,26	3,41
davon: Alte Flächenländer	2000	12,04	92,98	172,72	3,95	2,13
	2001	12,54	95,00	178,86	3,86	2,05
	2002	13,05	100,42	200,66	5,25	2,63
	2003	13,63	101,89	203,00	5,47	2,74
	2004	13,38	97,58	195,72	6,43	3,21
	2005	13,22	103,71	211,65	7,22	3,54
Neue Flächenländer	2000	12,88	80,39	182,60	1,30	0,57
	2001	12,94	82,28	188,32	2,75	1,20
	2002	12,96	85,50	201,42	2,37	1,00
	2003	12,76	85,52	199,07	3,21	1,38
	2004	12,59	84,57	200,62	3,62	1,53
	2005	12,55	86,84	203,11	5,48	2,34
Stadtstaaten	2000	11,44	86,89	175,63	5,77	2,85
	2001	11,67	86,04	181,73	6,23	2,95
	2002	11,64	93,94	207,78	8,45	3,82
	2003	12,04	94,47	213,26	10,33	4,58
	2004	11,67	92,44	205,65	9,55	4,29
	2005	12,63	101,94	223,85	8,84	4,03

2 Nationale Kennzahlen

2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Fachhochschulen</b>						
Baden-Württemberg	2000	4,78	95,73	133,49	7,80	5,59
	2001	4,75	96,61	137,76	7,13	5,00
	2002	4,84	100,54	146,90	7,35	5,03
	2003	4,66	99,35	149,12	8,54	5,69
	2004	4,39	97,63	143,85	8,72	5,92
	2005	4,41	98,49	148,17	10,74	7,14
Bayern	2000	3,75	80,04	110,40	9,58	6,94
	2001	3,93	89,40	121,95	9,86	7,23
	2002	4,04	91,67	132,13	11,10	7,70
	2003	3,74	88,51	128,26	12,36	8,53
	2004	3,45	84,78	120,62	11,99	8,43
	2005	3,05	77,03	110,48	16,69	11,63
Berlin	2000	5,26	106,70	163,62	8,15	5,32
	2001	4,68	109,14	168,44	8,45	5,48
	2002	4,61	114,97	177,11	8,81	5,72
	2003	4,06	104,78	166,67	10,75	6,76
	2004	4,02	104,02	162,23	7,87	5,05
	2005	4,18	108,29	168,64	9,96	6,40
Brandenburg	2000	4,44	97,20	151,86	18,63	11,93
	2001	4,16	99,57	149,52	26,31	17,52
	2002	4,33	99,91	157,41	22,66	14,38
	2003	4,22	105,34	166,04	28,67	18,19
	2004	3,85	89,03	147,37	29,95	18,09
	2005	4,23	102,41	165,41	29,30	18,14
Bremen	2000	3,59	102,92	156,38	26,05	17,15
	2001	3,24	98,18	155,59	22,86	14,42
	2002	3,75	105,77	169,45	29,56	18,45
	2003	3,38	107,21	173,40	30,11	18,62
	2004	4,35	137,77	235,47	28,30	16,56
	2005	4,28	135,10	224,52	27,75	16,70
Hamburg	2000	4,07	86,93	150,13	2,52	1,46
	2001	3,66	90,55	161,59	4,66	2,61
	2002	3,52	80,65	148,29	4,51	2,45
	2003	3,26	81,22	152,07	4,53	2,42
	2004	3,02	74,96	149,54	4,54	2,28
	2005	3,09	77,88	152,36	4,74	2,42
Hessen	2000	3,71	93,87	132,12	3,88	2,76
	2001	3,68	95,52	134,30	6,03	4,29
	2002	3,55	94,73	138,31	6,94	4,75
	2003	3,24	87,78	135,21	7,97	5,17
	2004	3,51	96,14	162,66	7,90	4,67
	2005	3,49	91,82	150,47	7,82	4,77
Mecklenburg-Vorpommern	2000	5,33	107,32	139,44	5,94	4,57
	2001	5,24	144,99	191,47	12,92	9,78
	2002	5,36	110,97	144,54	12,12	9,30
	2003	5,23	116,57	145,81	11,54	9,22
	2004	4,97	114,67	145,66	10,13	7,98
	2005	4,97	116,03	151,48	11,21	8,59
Niedersachsen	2000	5,30	114,34	163,29	11,08	7,76
	2001	5,26	108,53	171,55	9,95	6,29
	2002	5,32	114,29	180,22	13,71	8,69
	2003	5,12	114,13	183,46	14,20	8,84
	2004	5,01	117,97	185,32	14,90	9,49
	2005	4,71	111,35	178,46	13,56	8,46
Nordrhein-Westfalen	2000	3,80	105,81	163,13	9,68	6,28
	2001	3,74	107,06	169,28	9,94	6,29
	2002	4,41	125,06	205,41	11,96	7,28
	2003	4,90	145,13	238,21	14,27	8,69
	2004	5,12	132,57	227,90	16,24	9,45
	2005	4,84	123,83	206,94	19,27	11,53

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Rheinland-Pfalz	2000	4,58	100,11	148,50	7,79	5,25
	2001	4,45	98,59	151,42	9,38	6,11
	2002	4,55	102,68	159,80	9,67	6,22
	2003	4,15	99,60	157,52	11,45	7,24
	2004	4,00	101,64	160,86	10,25	6,48
	2005	3,71	99,43	153,11	12,51	8,12
Saarland	2000	5,08	102,27	132,57	4,93	3,80
	2001	5,16	109,74	135,44	4,79	3,88
	2002	4,99	111,58	143,31	2,71	2,11
	2003	4,43	111,33	150,93	6,36	4,69
	2004	4,15	92,59	136,35	6,78	4,60
	2005	4,44	96,71	156,16	5,53	3,43
Sachsen	2000	5,65	121,92	156,45	10,57	8,24
	2001	5,29	119,92	154,20	13,66	10,62
	2002	5,33	125,79	163,21	11,79	9,09
	2003	5,16	130,53	163,25	11,85	9,47
	2004	5,01	131,53	166,89	11,62	9,15
	2005	4,82	129,91	166,79	14,15	11,02
Sachsen-Anhalt	2000	5,18	103,03	162,35	9,32	5,91
	2001	4,75	103,67	163,26	13,25	8,41
	2002	4,83	107,96	174,93	13,49	8,33
	2003	4,29	110,77	180,68	16,96	10,40
	2004	3,97	108,38	180,97	14,14	8,47
	2005	4,25	114,34	194,10	11,66	6,87
Schleswig-Holstein	2000	3,74	108,39	147,86	22,21	16,28
	2001	3,69	109,65	153,11	22,24	15,92
	2002	3,94	120,22	169,76	10,54	7,46
	2003	3,47	108,94	153,83	26,97	19,10
	2004	3,75	116,64	166,90	15,23	10,64
	2005	3,46	117,90	165,60	22,68	16,14
Thüringen	2000	4,98	101,17	138,96	5,11	3,72
	2001	4,93	107,86	150,46	6,90	4,95
	2002	4,77	114,54	159,10	7,59	5,46
	2003	4,35	109,32	155,10	8,51	6,00
	2004	4,33	112,72	156,72	8,48	6,10
	2005	4,15	110,48	153,14	10,73	7,74
Deutschland	2000	4,37	100,09	144,59	9,21	6,38
	2001	4,28	102,36	150,85	10,12	6,87
	2002	4,46	107,68	162,90	10,70	7,07
	2003	4,32	109,17	167,14	12,52	8,18
	2004	4,28	107,59	167,22	12,28	7,90
	2005	4,13	104,71	162,46	14,25	9,19
davon: Alte Flächenländer	2000	4,18	98,31	141,16	9,10	6,33
	2001	4,17	100,16	147,37	9,28	6,31
	2002	4,41	107,29	162,83	10,15	6,69
	2003	4,35	109,35	168,57	12,14	7,88
	2004	4,32	107,60	168,10	12,17	7,79
	2005	4,10	102,66	159,99	14,50	9,30
Neue Flächenländer	2000	5,21	108,63	151,90	9,87	7,06
	2001	4,93	113,51	158,94	14,17	10,12
	2002	4,98	113,94	161,48	13,05	9,20
	2003	4,68	116,80	163,24	14,59	10,44
	2004	4,47	113,84	162,06	14,08	9,89
	2005	4,50	116,91	167,52	14,95	10,44
Stadtstaaten	2000	4,52	98,84	157,91	8,90	5,57
	2001	4,06	100,92	164,23	9,49	5,83
	2002	4,08	100,61	166,13	10,72	6,49
	2003	3,66	96,59	162,95	11,77	6,98
	2004	3,73	98,40	169,51	9,97	5,79
	2005	3,82	101,39	172,50	11,18	6,57

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Hochschulen Insgesamt</b>						
Baden-Württemberg	2000	8,74	98,43	332,95	93,09	27,52
	2001	8,54	100,40	339,86	100,61	29,72
	2002	8,57	105,54	368,10	110,23	31,60
	2003	8,15	105,87	370,25	112,21	32,09
	2004	7,64	102,34	354,70	111,99	32,31
Bayern	2000	7,68	102,59	366,34	121,41	34,00
	2001	8,59	98,89	363,50	95,74	26,04
	2002	8,53	96,46	368,33	96,10	25,16
	2003	8,34	95,84	376,50	98,37	25,04
	2004	7,77	94,02	369,13	104,40	26,59
Berlin	2005	7,09	90,62	341,67	104,93	27,83
	2000	6,66	95,38	332,02	109,08	31,34
	2001	8,08	109,67	419,92	85,85	22,42
	2002	7,58	108,46	422,43	96,38	24,74
	2003	7,53	109,61	434,84	109,27	27,55
Brandenburg	2004	7,21	102,07	428,23	115,98	27,65
	2005	7,81	116,08	451,95	101,67	26,11
	2000	7,36	107,77	425,84	123,17	31,17
	2001	6,63	107,96	309,09	47,48	16,58
	2002	6,19	106,97	298,03	64,64	23,20
Bremen	2003	6,02	111,37	310,11	63,03	22,64
	2004	5,85	115,22	323,09	69,37	24,74
	2005	5,48	107,73	307,14	73,23	25,68
	2000	5,68	117,68	323,19	67,99	24,76
	2001	5,78	120,12	270,90	96,96	42,99
Hamburg	2002	5,44	116,68	272,94	110,08	47,06
	2003	5,94	123,11	290,01	108,25	45,95
	2004	5,75	130,28	297,96	118,78	51,94
	2005	6,15	148,56	346,80	134,96	57,81
	2000	6,10	147,96	327,15	119,16	53,89
Hessen	2001	7,43	106,73	304,96	48,72	17,05
	2002	7,00	105,39	308,69	56,08	19,15
	2003	6,43	95,92	282,71	52,81	17,92
	2004	7,30	110,80	339,54	58,70	19,15
	2005	8,13	124,15	373,91	65,55	21,76
Mecklenburg-Vorpommern	2000	7,76	119,38	377,06	80,77	25,57
	2001	6,45	101,33	314,92	64,14	20,64
	2002	6,20	99,26	314,54	67,81	21,40
	2003	5,87	96,59	317,87	75,56	22,96
	2004	5,65	92,07	326,27	78,65	22,19
Niedersachsen	2005	6,32	96,64	345,46	84,41	23,61
	2000	6,06	92,78	327,74	90,31	25,57
	2001	8,68	82,31	283,47	39,53	11,48
	2002	8,62	86,92	328,55	56,18	14,86
	2003	8,58	86,95	306,51	52,02	14,76
Nordrhein-Westfalen	2004	8,29	91,32	316,77	55,77	16,08
	2005	7,30	87,49	310,38	56,01	15,79
	2000	7,26	87,84	316,29	58,59	16,27
	2001	7,77	115,65	360,71	69,69	22,34
	2002	8,11	122,89	395,48	81,25	25,25
Niedersachsen	2003	9,11	144,21	454,56	97,56	30,95
	2004	9,26	139,65	453,39	93,92	28,93
	2005	8,62	140,77	433,89	94,23	30,57
	2000	8,32	138,77	416,63	97,94	32,62
	2001	5,64	117,15	393,85	79,86	23,75
Nordrhein-Westfalen	2002	5,70	122,69	420,70	88,20	25,72
	2003	6,95	143,68	511,48	94,42	26,53
	2004	6,88	135,49	511,43	99,12	26,26
	2005	7,76	140,96	494,03	98,68	28,16
	2000	7,61	142,32	498,56	105,13	30,01

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Rheinland-Pfalz	2000	6,22	100,21	312,47	65,26	20,93
	2001	6,19	103,64	327,75	65,65	20,76
	2002	6,18	106,84	341,84	69,99	21,88
	2003	5,91	105,11	342,36	70,93	21,78
	2004	5,72	105,88	340,40	71,57	22,26
	2005	5,51	104,29	335,48	75,00	23,32
Saarland	2000	8,24	85,26	393,88	75,98	16,45
	2001	8,17	84,81	400,75	88,51	18,73
	2002	8,61	86,32	426,75	80,95	16,37
	2003	9,26	89,02	450,00	89,94	17,79
	2004	8,77	84,51	424,02	105,90	21,11
	2005	8,56	81,68	411,01	95,80	19,04
Sachsen	2000	8,69	100,84	329,24	68,24	20,90
	2001	8,07	99,81	329,74	75,76	22,93
	2002	7,85	105,16	350,14	82,37	24,74
	2003	7,58	105,51	356,40	82,73	24,49
	2004	6,68	96,44	332,27	92,31	26,79
	2005	6,98	103,58	355,90	91,92	26,75
Sachsen-Anhalt	2000	9,87	89,39	343,64	53,23	13,85
	2001	9,80	96,68	367,04	60,93	16,05
	2002	8,87	92,28	349,99	64,63	17,04
	2003	7,82	88,99	351,30	74,57	18,89
	2004	7,43	90,08	355,39	62,11	15,74
	2005	7,30	89,80	354,80	69,62	17,62
Schleswig-Holstein	2000	7,76	92,82	336,82	69,70	19,21
	2001	7,36	88,14	336,15	89,71	23,52
	2002	7,39	92,02	353,55	86,82	22,60
	2003	7,37	95,23	365,86	82,62	21,51
	2004	6,94	91,40	357,47	83,03	21,23
	2005	7,01	94,40	365,00	87,23	22,56
Thüringen	2000	8,81	94,02	331,11	46,97	13,34
	2001	8,27	97,00	337,67	57,39	16,49
	2002	8,34	106,22	378,81	61,67	17,29
	2003	7,41	103,49	353,45	65,00	19,03
	2004	7,56	103,90	352,75	65,38	19,26
	2005	7,57	101,48	348,92	67,09	19,51
Deutschland	2000	7,28	104,27	351,95	76,15	22,56
	2001	7,17	105,76	364,13	83,81	24,34
	2002	7,51	112,53	394,77	89,77	25,59
	2003	7,29	110,21	397,17	93,31	25,89
	2004	7,36	111,41	389,97	93,99	26,85
	2005	7,18	111,71	387,62	100,02	28,82
davon: Alte Flächenländer	2000	7,01	105,37	356,33	81,09	23,98
	2001	6,99	107,14	370,44	87,65	25,35
	2002	7,51	116,03	411,52	94,42	26,62
	2003	7,30	112,75	411,64	97,21	26,63
	2004	7,40	113,03	398,51	98,29	27,88
	2005	7,20	113,84	395,66	103,86	29,88
Neue Flächenländer	2000	8,61	95,22	323,31	55,11	16,23
	2001	8,20	97,53	334,10	65,75	19,20
	2002	7,93	100,62	343,92	68,66	20,09
	2003	7,43	100,56	345,20	72,61	21,15
	2004	6,87	96,26	334,04	74,32	21,42
	2005	6,98	99,44	344,75	75,57	21,80
Stadtstaaten	2000	7,62	109,69	363,44	74,80	22,58
	2001	7,15	108,29	366,15	84,76	25,07
	2002	7,01	106,84	363,53	89,92	26,43
	2003	7,04	107,15	380,29	97,27	27,41
	2004	7,67	121,46	411,96	94,17	27,76
	2005	7,29	114,99	395,65	108,97	31,67



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Medizinische Einrichtungen</b>						
Baden-Württemberg	2000	21,85	56,61	674,25	298,08	25,03
	2001	26,52	66,71	835,14	342,27	27,34
	2002	27,58	68,35	912,17	406,18	30,44
	2003	28,28	71,82	892,98	390,96	31,44
	2004	23,11	63,51	765,12	402,22	33,39
2005	25,89	68,83	872,30	457,54	36,10	
Bayern	2000	37,89	89,03	911,18	274,61	26,83
	2001	35,52	80,60	845,99	290,91	27,72
	2002	32,01	70,11	762,10	307,00	28,24
	2003	30,26	66,22	734,06	339,13	30,59
	2004	24,95	65,26	642,29	352,41	35,81
2005	15,99	56,54	434,41	361,53	47,05	
Berlin	2000	27,49	86,04	813,44	249,19	26,36
	2001	26,87	79,12	827,92	306,45	29,29
	2002	26,12	73,53	774,27	352,33	33,46
	2003	27,26	60,30	791,59	384,67	29,30
	2004	34,69	114,40	1100,98	266,63	27,71
2005	21,62	66,33	734,34	409,04	36,95	
Brandenburg	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2005	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Bremen	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2005	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Hamburg	2000	19,86	62,14	451,61	134,28	18,48
	2001	17,25	54,48	394,51	158,25	21,85
	2002	7,21	22,64	155,59	135,27	19,68
	2003	24,45	71,15	468,36	157,02	23,85
	2004	19,82	93,51	582,47	171,53	27,54
2005	13,63	58,65	489,11	242,62	29,09	
Hessen	2000	20,50	71,54	659,80	201,78	21,88
	2001	16,13	54,13	538,07	220,95	22,23
	2002	18,89	60,65	618,10	253,14	24,84
	2003	15,97	51,36	529,62	259,39	25,16
	2004	12,23	53,06	496,02	261,96	28,02
2005	13,11	54,96	586,84	279,45	26,17	
Mecklenburg-Vorpommern	2000	22,79	46,89	453,43	95,34	9,86
	2001	24,25	50,47	517,85	106,06	10,34
	2002	22,23	47,06	491,47	123,80	11,85
	2003	24,05	53,99	562,09	140,39	13,49
	2004	17,85	46,96	421,26	125,18	13,95
2005	17,35	47,85	444,68	115,62	12,44	
Niedersachsen	2000	36,73	121,27	1368,93	190,70	16,89
	2001	37,14	119,39	1382,60	280,04	24,18
	2002	41,49	156,36	1744,36	416,49	37,33
	2003	44,18	145,00	1586,70	374,60	34,23
	2004	32,61	141,70	1253,22	343,92	38,89
2005	26,82	133,86	971,72	375,76	51,76	
Nordrhein-Westfalen	2000	29,39	102,81	936,37	187,07	20,54
	2001	31,29	109,93	1050,80	226,10	23,65
	2002	36,97	123,99	1263,59	250,60	24,59
	2003	36,26	126,77	1334,69	323,26	30,70
	2004	33,90	131,46	1299,69	305,26	30,88
2005	32,11	127,62	1312,93	334,53	32,52	

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Rheinland-Pfalz	2000	16,87	65,33	591,84	266,72	29,44
	2001	20,13	77,67	713,00	272,86	29,72
	2002	22,28	76,98	823,32	289,73	27,09
	2003	23,58	71,39	849,36	283,71	23,85
	2004	19,25	86,31	902,66	283,43	27,10
	2005	17,44	74,92	820,75	308,42	28,15
Saarland	2000	23,13	55,46	694,98	177,27	14,15
	2001	24,90	57,63	766,42	163,23	12,27
	2002	25,18	54,98	743,51	181,29	13,40
	2003	29,29	61,44	819,54	159,92	11,99
	2004	29,24	62,48	801,85	180,52	14,07
	2005	29,62	62,44	831,62	171,18	12,85
Sachsen	2000	33,64	78,25	797,21	107,11	10,51
	2001	30,31	76,70	824,74	136,03	12,65
	2002	30,96	81,23	897,59	151,35	13,70
	2003	30,88	81,37	910,82	164,88	14,73
	2004	17,93	53,24	565,83	190,51	17,93
	2005	25,00	76,64	896,09	203,62	17,41
Sachsen-Anhalt	2000	31,94	54,83	581,62	136,52	12,87
	2001	30,54	51,25	538,69	155,63	14,81
	2002	28,69	51,28	559,53	179,73	16,47
	2003	28,93	50,90	650,27	188,83	14,78
	2004	20,62	50,46	523,64	149,80	14,44
	2005	18,38	49,51	577,33	201,75	17,30
Schleswig-Holstein	2000	27,64	69,25	721,43	161,87	15,54
	2001	25,16	58,75	679,43	251,50	21,75
	2002	27,47	64,84	865,24	248,92	18,65
	2003	30,21	70,36	938,93	245,43	18,39
	2004	24,02	79,07	851,11	298,83	27,76
	2005	25,86	60,09	725,85	243,25	20,14
Thüringen	2000	31,65	66,64	793,68	127,23	10,68
	2001	32,42	68,61	801,28	151,09	12,94
	2002	42,47	93,53	1153,05	182,29	14,79
	2003	30,19	72,83	876,03	186,82	15,53
	2004	25,53	78,86	909,64	194,18	16,83
	2005	27,96	86,50	1288,52	204,66	13,74
Deutschland	2000	28,27	79,87	801,86	209,64	20,88
	2001	28,36	78,57	826,41	245,49	23,34
	2002	29,65	80,99	884,36	275,70	25,25
	2003	30,09	80,17	898,48	296,68	26,47
	2004	25,37	84,33	841,79	288,21	28,87
	2005	22,81	77,73	798,05	324,09	31,57
davon: Alte Flächenländer	2000	28,44	83,67	853,91	230,00	22,54
	2001	28,92	82,96	887,75	267,38	24,99
	2002	31,09	87,35	982,50	302,70	26,91
	2003	30,90	86,39	976,91	325,51	28,78
	2004	25,91	87,17	893,87	328,07	31,99
	2005	23,67	83,23	838,55	349,78	34,72
Neue Flächenländer	2000	30,51	63,08	658,25	114,96	11,02
	2001	29,38	62,62	671,25	136,64	12,75
	2002	30,54	67,73	749,34	156,88	14,18
	2003	28,85	65,65	755,77	167,98	14,59
	2004	19,89	55,11	565,09	163,08	15,90
	2005	22,18	64,41	733,99	177,94	15,61
Stadtstaaten	2000	25,25	79,04	686,76	208,96	24,05
	2001	23,95	72,01	667,74	251,68	27,14
	2002	20,03	58,35	530,20	266,70	29,35
	2003	26,35	63,20	655,46	288,79	27,84
	2004	28,02	108,15	894,73	228,80	27,66
	2005	18,54	63,93	642,84	346,94	34,51

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Hochschulen (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>						
Baden-Württemberg	2000	7,86	114,21	304,14	75,79	28,46
	2001	7,40	113,44	299,43	80,88	30,64
	2002	7,44	119,99	325,18	86,88	32,06
	2003	7,02	118,70	326,67	88,97	32,33
	2004	6,72	117,09	319,41	87,03	31,90
2005	6,59	116,01	322,27	92,13	33,17	
Bayern	2000	6,63	103,28	295,35	73,48	25,69
	2001	6,76	103,46	308,41	71,66	24,04
	2002	6,87	107,23	328,41	72,35	23,62
	2003	6,43	106,54	324,06	75,40	24,79
	2004	5,98	100,82	304,53	74,36	24,62
2005	6,08	107,42	319,72	78,76	26,46	
Berlin	2000	6,76	118,65	370,54	65,35	20,93
	2001	6,39	120,01	374,78	71,69	22,96
	2002	6,43	124,26	393,41	79,61	25,15
	2003	6,11	122,92	384,97	84,00	26,82
	2004	6,07	116,72	370,78	81,04	25,51
2005	6,41	125,44	388,99	89,03	28,71	
Brandenburg	2000	6,63	107,96	309,09	47,48	16,58
	2001	6,19	106,97	298,03	64,64	23,20
	2002	6,02	111,37	310,11	63,03	22,64
	2003	5,85	115,22	323,09	69,37	24,74
	2004	5,48	107,73	307,14	73,23	25,68
2005	5,68	117,68	323,19	67,99	24,76	
Bremen	2000	5,78	120,12	270,90	96,96	42,99
	2001	5,44	116,68	272,94	110,08	47,06
	2002	5,94	123,11	290,01	108,25	45,95
	2003	5,75	130,28	297,96	118,78	51,94
	2004	6,24	148,56	346,80	134,96	57,81
2005	6,10	148,06	327,15	119,16	53,93	
Hamburg	2000	6,71	121,55	289,02	39,43	16,58
	2001	6,43	122,44	299,00	44,54	18,24
	2002	6,39	120,98	298,31	42,69	17,32
	2003	6,39	124,87	321,64	45,04	17,49
	2004	7,17	134,07	345,93	51,33	19,89
2005	7,27	142,75	363,88	61,73	24,22	
Hessen	2000	5,62	111,26	283,18	51,48	20,23
	2001	5,62	115,13	294,34	53,97	21,11
	2002	5,17	109,36	290,10	59,13	22,29
	2003	5,12	105,18	307,69	62,13	21,24
	2004	5,91	109,67	330,92	67,27	22,29
2005	5,56	104,85	305,20	73,85	25,37	
Mecklenburg-Vorpommern	2000	7,34	106,03	255,14	30,23	12,56
	2001	7,15	112,98	294,21	47,13	18,10
	2002	7,31	114,50	276,93	40,54	16,76
	2003	6,82	118,23	276,96	42,04	17,95
	2004	6,23	116,65	288,40	42,30	17,11
2005	6,17	117,63	290,84	47,28	19,12	
Niedersachsen	2000	6,32	114,11	296,94	62,04	23,84
	2001	6,74	123,83	333,53	68,77	25,53
	2002	7,63	141,49	384,31	80,19	29,52
	2003	7,60	138,23	378,31	75,32	27,52
	2004	7,24	140,53	371,33	75,16	28,44
2005	7,30	139,81	373,33	76,27	28,56	
Nordrhein-Westfalen	2000	4,64	121,65	341,40	69,49	24,76
	2001	4,65	126,73	361,11	75,16	26,38
	2002	5,75	149,86	443,10	80,22	27,13
	2003	5,71	137,89	442,39	80,33	25,04
	2004	6,47	143,65	425,64	81,15	27,39
2005	6,40	146,48	432,34	86,47	29,30	

2 Nationale Kennzahlen

2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

2.3.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1 000 EUR -

Land	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Rheinland-Pfalz	2000	5,73	108,04	293,65	51,69	19,02
	2001	5,59	109,37	302,21	51,91	18,79
	2002	5,54	113,96	312,39	56,55	20,63
	2003	5,24	114,38	310,55	57,58	21,21
	2004	4,98	111,18	301,02	56,73	20,95
	2005	4,85	113,06	300,33	58,10	21,87
Saarland	2000	6,71	105,33	341,44	58,33	18,00
	2001	6,49	103,78	338,24	75,73	23,24
	2002	6,93	109,15	369,08	62,68	18,54
	2003	7,20	109,64	378,51	76,40	22,13
	2004	6,66	100,59	349,36	91,16	26,25
	2005	6,36	96,09	329,84	81,25	23,67
Sachsen	2000	7,40	108,17	289,39	64,93	24,27
	2001	6,93	107,07	290,53	70,99	26,16
	2002	6,68	112,97	306,28	76,84	28,34
	2003	6,39	113,86	309,76	75,82	27,87
	2004	6,08	110,66	311,88	83,74	29,71
	2005	6,01	112,38	313,75	83,21	29,80
Sachsen-Anhalt	2000	8,41	106,16	311,68	42,04	14,32
	2001	8,56	119,30	343,62	48,01	16,67
	2002	7,70	111,99	323,34	49,99	17,31
	2003	6,63	109,15	315,51	60,89	21,06
	2004	6,49	109,67	331,18	49,49	16,39
	2005	6,44	109,40	327,04	53,14	17,78
Schleswig-Holstein	2000	5,60	113,50	262,05	51,79	22,43
	2001	5,53	115,10	271,84	59,41	25,15
	2002	5,44	115,96	273,83	61,57	26,07
	2003	5,27	117,12	276,56	57,26	24,25
	2004	5,35	97,79	287,58	52,47	17,84
	2005	5,30	126,09	299,47	58,90	24,80
Thüringen	2000	7,65	102,96	294,81	40,67	14,21
	2001	7,14	106,31	300,85	49,94	17,65
	2002	6,82	110,37	319,38	52,41	18,11
	2003	6,41	113,31	314,80	55,99	20,15
	2004	6,54	111,71	310,84	55,68	20,01
	2005	6,40	106,10	294,81	59,17	21,29
Deutschland	2000	6,13	113,01	308,19	63,16	23,16
	2001	6,05	115,64	319,98	68,37	24,71
	2002	6,38	123,88	349,26	72,49	25,71
	2003	6,16	121,11	350,27	74,28	25,68
	2004	6,30	120,57	346,02	75,09	26,17
	2005	6,26	123,24	349,19	79,03	27,89
davon: Alte Flächenländer	2000	5,82	113,30	307,91	66,60	24,51
	2001	5,82	116,10	320,89	70,43	25,48
	2002	6,31	126,51	358,91	75,23	26,52
	2003	6,13	122,12	359,33	76,09	25,86
	2004	6,31	121,77	351,38	76,43	26,49
	2005	6,23	124,01	353,96	80,71	28,28
Neue Flächenländer	2000	7,49	106,53	292,33	49,57	18,07
	2001	7,16	109,87	303,42	59,30	21,47
	2002	6,85	112,26	308,29	60,91	22,18
	2003	6,40	113,55	309,07	64,22	23,59
	2004	6,16	110,93	311,49	65,65	23,38
	2005	6,12	111,93	310,94	66,68	24,00
Stadtstaaten	2000	6,62	119,64	330,11	60,97	22,10
	2001	6,28	120,32	336,03	68,08	24,38
	2002	6,35	123,15	346,18	71,52	25,44
	2003	6,14	124,43	350,87	76,80	27,23
	2004	6,40	125,67	359,15	79,44	27,80
	2005	6,60	133,36	371,05	85,29	30,65

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ab 2000 ohne drittmittelfinanzierte Professoren/-innen. Ab 2002 ohne drittmittelfinanzierte und nebenberufliche Professoren/-innen.

2 Nationale Kennzahlen

2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Universitäten</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	2,95	69,02	215,33	33,19	10,64
	2001	2,80	68,10	217,49	36,14	11,32
	2002	2,77	68,86	222,71	41,67	12,88
	2003	2,73	70,11	229,53	44,31	13,53
	2004	2,93	71,66	231,15	42,19	13,08
	2005	2,52	63,03	205,08	45,99	14,13
Sport	2000	3,56	83,78	435,10	61,22	11,79
	2001	3,47	80,03	444,13	64,62	11,64
	2002	3,57	81,59	446,32	66,45	12,15
	2003	3,39	83,23	445,91	77,88	14,54
	2004	3,49	85,37	454,13	82,90	15,58
	2005	3,07	78,82	444,95	102,19	18,10
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	2,03	70,58	232,49	41,78	12,68
	2001	1,99	70,38	234,32	44,63	13,40
	2002	2,02	71,94	241,75	50,83	15,12
	2003	2,07	73,34	254,03	51,68	14,92
	2004	2,19	73,99	250,67	52,05	15,36
	2005	1,87	63,80	214,03	57,65	17,18
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	7,68	94,99	333,22	124,61	35,52
	2001	7,06	92,08	329,36	133,39	37,29
	2002	6,93	92,74	334,45	139,11	38,58
	2003	6,84	92,07	343,39	146,02	39,15
	2004	6,81	91,74	334,51	153,16	42,01
	2005	5,92	81,32	300,11	157,82	42,76
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2000	28,27	79,87	801,86	209,64	20,88
	2001	28,36	78,57	827,18	245,72	23,34
	2002	29,65	80,99	885,50	276,06	25,25
	2003	30,09	80,17	900,47	297,34	26,47
	2004	27,92	81,36	869,58	298,05	27,89
	2005	25,21	78,15	822,07	334,07	31,76
Veterinärmedizin	2000	11,91	111,51	438,18	72,14	18,36
	2001	13,52	124,19	572,78	73,87	16,02
	2002	13,82	126,01	610,62	69,23	14,29
	2003	13,62	127,54	575,32	82,54	18,30
	2004	13,01	128,40	580,74	88,05	19,47
	2005	9,96	99,40	445,60	90,73	20,24
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	10,50	115,51	415,13	143,76	40,00
	2001	10,00	113,34	403,11	144,57	40,65
	2002	10,22	116,77	423,77	151,62	41,78
	2003	10,17	126,50	441,26	166,98	47,87
	2004	10,08	120,24	422,66	146,14	41,57
	2005	8,61	113,80	411,45	161,51	44,67
Ingenieurwissenschaften	2000	8,18	89,74	399,30	235,58	52,94
	2001	7,69	87,78	392,54	254,95	57,01
	2002	8,08	93,37	429,34	266,48	57,95
	2003	7,77	85,22	435,10	276,03	54,07
	2004	7,42	88,99	414,38	288,06	61,86
	2005	6,77	84,99	393,83	297,92	64,29
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	2,82	64,27	202,80	12,83	4,07
	2001	2,74	68,04	218,22	19,36	6,03
	2002	2,83	66,65	211,60	16,81	5,30
	2003	2,83	66,57	209,21	17,38	5,53
	2004	3,10	65,71	202,29	24,97	8,11
	2005	2,74	56,23	180,70	28,16	8,76
Zusammen	2000	6,09	82,11	369,75	112,67	25,02
	2001	5,82	80,69	373,05	123,85	26,79
	2002	5,88	82,62	388,04	132,47	28,20
	2003	5,84	81,91	397,97	140,45	28,91
	2004	5,95	82,90	388,37	143,22	30,57
	2005	5,25	75,88	353,42	152,71	32,79

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	2,05	26,57	123,07	12,41	2,68
	2001	2,21	29,55	140,51	15,31	3,22
	2002	2,60	35,08	169,96	17,09	3,53
	2003	2,41	32,60	163,14	14,15	2,83
	2004	2,50	33,51	161,77	13,12	2,72
	2005	2,97	41,16	197,71	14,67	3,05
Universitäten Insgesamt	2000	8,14	105,65	489,38	124,04	26,78
	2001	8,03	107,19	509,67	137,88	29,00
	2002	8,47	114,42	554,44	148,34	30,61
	2003	8,25	111,41	557,56	153,34	30,64
	2004	8,44	113,33	547,13	155,23	32,16
	2005	8,22	113,84	546,84	165,53	34,46

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Kunsthochschulen</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	0,96	20,90	49,85	0,31	0,13
	2001	0,82	22,54	48,68	1,92	0,89
	2002	0,75	27,93	52,05	7,32	3,93
	2003	0,72	17,85	39,54	15,64	7,06
	2004	1,17	30,93	59,80	27,03	13,98
	2005	0,94	24,71	60,75	31,38	12,76
Ingenieurwissenschaften	2000	4,99	87,40	162,31	3,83	2,06
	2001	5,27	98,42	154,34	9,66	6,16
	2002	5,39	98,84	162,38	16,07	9,78
	2003	5,16	68,98	136,46	10,37	5,24
	2004	5,03	67,22	121,57	18,68	10,33
	2005	3,47	55,34	94,08	11,28	6,64
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	9,42	66,22	129,28	3,20	1,64
	2001	9,83	67,45	135,20	3,02	1,51
	2002	9,43	67,50	141,97	3,84	1,83
	2003	9,85	69,98	146,11	4,49	2,15
	2004	9,52	66,92	140,61	4,36	2,08
	2005	9,47	69,81	147,37	5,45	2,58
Zusammen	2000	8,83	65,93	128,95	3,18	1,63
	2001	9,19	67,38	134,56	3,15	1,58
	2002	8,84	67,64	141,39	4,14	1,98
	2003	9,21	69,17	144,37	4,79	2,29
	2004	8,94	66,42	138,94	5,04	2,41
	2005	8,80	68,84	144,90	5,93	2,82
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	3,20	23,59	46,59	0,75	0,38
	2001	3,20	23,28	46,87	1,09	0,54
	2002	3,84	29,00	61,24	1,32	0,62
	2003	3,87	28,63	60,46	1,35	0,64
	2004	3,86	28,29	59,97	1,57	0,74
	2005	4,16	32,06	68,33	1,35	0,63
Kunsthochschulen Insgesamt	2000	12,03	88,73	175,28	3,92	1,99
	2001	12,39	90,05	181,29	4,24	2,10
	2002	12,68	95,85	202,41	5,45	2,58
	2003	13,08	96,85	204,54	6,13	2,90
	2004	12,81	93,77	198,77	6,61	3,12
	2005	12,95	99,86	212,85	7,26	3,41

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Fachhochschulen</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	3,75	57,57	127,59	2,45	1,10
	2001	3,48	53,56	118,30	3,26	1,47
	2002	2,81	48,37	107,68	4,33	1,94
	2003	2,49	44,33	96,99	5,32	2,43
	2004	2,83	48,88	109,49	7,44	3,32
	2005	2,79	51,78	115,47	7,84	3,52
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	1,90	56,14	89,51	3,88	2,44
	2001	1,88	59,12	94,11	5,14	3,23
	2002	1,78	55,68	91,57	5,98	3,64
	2003	1,67	53,21	88,45	8,85	5,32
	2004	1,82	56,16	94,72	9,02	5,35
	2005	1,62	49,67	83,99	9,81	5,80
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	2,73	73,60	95,46	5,52	4,25
	2001	2,44	73,17	97,90	5,97	4,46
	2002	2,20	65,30	90,17	6,81	4,93
	2003	2,21	66,76	95,15	8,17	5,73
	2004	2,24	66,26	95,16	7,09	4,94
	2005	2,22	64,51	90,38	7,99	5,70
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2004	0,39	16,11	35,96	2,89	1,30
	2005	0,49	21,88	53,58	14,95	6,10
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	3,59	70,44	105,22	9,32	6,24
	2001	3,73	75,92	113,65	12,70	8,48
	2002	3,16	67,48	101,01	13,27	8,87
	2003	3,25	72,26	107,68	14,84	9,96
	2004	3,26	72,09	107,87	14,28	9,54
	2005	3,22	73,50	110,04	14,53	9,71
Ingenieurwissenschaften	2000	3,97	78,66	101,18	6,41	4,99
	2001	4,02	82,03	107,99	7,39	5,62
	2002	3,85	79,15	106,40	8,72	6,49
	2003	3,58	79,90	107,83	9,75	7,23
	2004	3,73	83,85	114,48	9,84	7,21
	2005	3,29	75,22	103,86	10,83	7,84
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	4,06	73,86	114,56	3,86	2,49
	2001	3,92	70,41	109,37	3,95	2,55
	2002	5,12	96,50	151,90	5,32	3,38
	2003	3,65	71,32	116,28	3,46	2,12
	2004	3,67	70,56	113,68	4,17	2,59
	2005	3,30	63,16	100,93	5,16	3,23
Zusammen	2000	2,95	69,40	98,43	5,49	3,87
	2001	2,90	71,69	103,26	6,51	4,52
	2002	2,77	69,10	101,97	7,60	5,15
	2003	2,57	67,31	100,49	9,11	6,10
	2004	2,67	69,37	105,15	9,08	5,99
	2005	2,42	63,24	96,17	10,03	6,60
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	1,42	32,48	46,92	3,77	2,61
	2001	1,38	32,92	48,51	3,66	2,49
	2002	1,70	40,95	61,95	3,17	2,10
	2003	1,75	44,17	67,62	3,50	2,28
	2004	1,60	40,37	62,74	3,25	2,09
	2005	1,71	43,38	67,31	4,33	2,79
Fachhochschulen Insgesamt	2000	4,37	100,09	144,59	9,21	6,38
	2001	4,28	102,36	150,85	10,12	6,87
	2002	4,46	107,68	162,90	10,70	7,07
	2003	4,32	109,17	167,14	12,52	8,18
	2004	4,28	107,60	167,22	12,28	7,90
	2005	4,13	104,71	162,45	14,25	9,19



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>						
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	4,16	66,86	261,57	0,81	0,21
	2001	4,21	64,20	247,66	0,16	0,04
	2002	3,94	64,74	287,23	0,73	0,16
	2003	3,51	55,71	242,48	10,08	2,32
	2004	3,60	58,95	252,70	10,12	2,36
	2005	4,16	63,62	278,51	11,49	2,63
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2001	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	2003	0,85	21,00	31,50	0,00	0,00
	2004	3,55	344,00	344,00	0,00	0,00
	2005	1,91	0,00	0,00	0,00	0,00
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	11,02	187,33	224,80	0,00	0,00
	2001	12,95	205,00	246,00	0,00	0,00
	2002	10,56	146,29	170,67	0,00	0,00
	2003	11,59	160,57	187,33	0,00	0,00
	2004	13,38	189,29	220,83	0,00	0,00
	2005	13,56	174,29	203,33	0,00	0,00
Zusammen	2000	4,18	67,17	260,67	0,80	0,21
	2001	4,24	64,58	247,19	0,16	0,04
	2002	3,95	64,97	285,25	0,72	0,16
	2003	3,52	55,99	241,05	9,92	2,30
	2004	3,62	59,51	252,50	9,98	2,35
	2005	4,18	64,11	278,03	11,35	2,62
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	2,34	37,53	145,30	0,09	0,02
	2001	2,19	33,37	127,44	0,09	0,02
	2002	2,04	33,60	147,29	0,06	0,01
	2003	2,02	32,03	137,71	0,05	0,01
	2004	1,92	31,45	133,30	0,09	0,02
	2005	2,45	37,63	163,30	0,08	0,02
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt	2000	6,52	104,60	404,93	0,89	0,23
	2001	6,43	97,85	373,72	0,25	0,06
	2002	6,00	98,53	431,97	0,78	0,18
	2003	5,54	88,00	378,30	9,95	2,32
	2004	5,54	90,90	385,31	10,05	2,37
	2005	6,63	101,71	441,32	11,43	2,63

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Hochschulen Insgesamt</b>						
Sprach- und Kulturwissenschaften	2000	2,96	68,44	210,32	31,55	10,27
	2001	2,81	67,42	211,51	34,26	10,92
	2002	2,76	68,01	215,96	39,56	12,46
	2003	2,71	68,90	220,87	41,90	13,07
	2004	2,92	70,56	222,95	40,04	12,67
	2005	2,52	62,42	199,02	43,62	13,68
Sport	2000	3,56	83,78	435,10	61,22	11,79
	2001	3,47	80,03	444,13	64,62	11,64
	2002	3,57	81,59	446,32	66,45	12,15
	2003	3,39	83,23	445,91	77,88	14,54
	2004	3,49	85,37	454,13	82,90	15,58
	2005	3,07	78,82	444,95	102,19	18,10
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2000	2,11	65,43	161,46	19,75	8,00
	2001	2,07	65,99	163,46	21,24	8,57
	2002	2,05	65,67	166,91	24,35	9,58
	2003	2,02	64,58	166,79	26,51	10,27
	2004	2,15	66,24	169,68	26,93	10,51
	2005	1,90	58,85	149,65	29,76	11,70
Mathematik, Naturwissenschaften	2000	6,94	93,38	290,49	103,21	33,18
	2001	6,29	90,57	285,74	109,39	34,67
	2002	6,10	90,33	285,43	112,57	35,63
	2003	6,00	89,80	292,62	117,83	36,16
	2004	5,95	89,31	283,80	122,19	38,45
	2005	5,23	79,69	253,73	124,67	39,15
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2000	28,27	79,87	801,86	209,64	20,88
	2001	28,36	78,57	827,18	245,72	23,34
	2002	29,65	80,99	885,50	276,06	25,25
	2003	30,09	80,17	900,47	297,34	26,47
	2004	25,37	80,90	842,03	288,30	27,70
	2005	22,81	77,73	798,05	324,09	31,57
Veterinärmedizin	2000	11,91	111,51	438,18	72,14	18,36
	2001	13,52	124,19	572,78	73,87	16,02
	2002	13,82	126,01	610,62	69,23	14,29
	2003	13,62	127,54	575,32	82,54	18,30
	2004	13,01	128,40	580,74	88,05	19,47
	2005	9,96	99,40	445,60	90,73	20,24
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2000	7,76	103,50	268,77	79,97	30,80
	2001	7,46	103,20	265,00	81,29	31,66
	2002	7,16	102,53	262,17	82,10	32,11
	2003	7,17	110,31	273,32	90,08	36,36
	2004	7,09	106,04	264,71	79,63	31,90
	2005	6,22	101,13	251,00	82,91	33,40
Ingenieurwissenschaften	2000	5,79	85,09	186,07	71,44	32,67
	2001	5,59	85,38	188,60	77,33	35,01
	2002	5,64	87,26	195,69	79,81	35,59
	2003	5,34	83,01	199,19	83,96	34,99
	2004	5,26	86,69	197,97	87,31	38,23
	2005	4,73	80,61	183,68	89,92	39,46
Kunst, Kunstwissenschaft	2000	5,33	66,77	138,83	4,92	2,37
	2001	5,39	68,01	142,74	5,68	2,71
	2002	5,57	71,43	155,56	6,30	2,89
	2003	5,36	69,32	151,33	6,52	2,98
	2004	5,46	67,13	146,35	7,97	3,66
	2005	5,26	65,37	144,15	9,41	4,27
Zusammen	2000	5,36	79,45	261,24	68,09	20,71
	2001	5,14	78,62	263,59	74,27	22,15
	2002	5,12	79,74	271,75	79,41	23,30
	2003	5,03	78,84	276,30	84,58	24,13
	2004	5,09	79,78	271,42	85,79	25,22
	2005	4,54	73,37	247,46	91,00	26,98

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.3 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden, je Wissenschaftliches Personal und je Professor/-in sowie Drittmittel je Professor/-in und je Wissenschaftliches Personal

#### 2.3.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1 000 EUR -

Fächergruppe	Jahr	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
		je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2000	1,92	27,52	92,88	8,62	2,55
	2001	2,03	29,91	102,99	10,23	2,97
	2002	2,39	35,76	125,45	11,07	3,15
	2003	2,26	34,21	123,29	9,47	2,63
	2004	2,27	34,40	120,40	8,78	2,51
	2005	2,65	41,17	142,87	10,01	2,88
Insgesamt	2000	7,28	104,27	351,95	76,15	22,56
	2001	7,17	105,76	364,13	83,81	24,34
	2002	7,51	112,53	394,77	89,77	25,59
	2003	7,29	110,21	397,17	93,31	25,89
	2004	7,36	111,41	389,97	93,99	26,85
	2005	7,18	111,71	387,62	100,02	28,82

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ab 2000 ohne drittmittelfinanzierte Professoren/-innen. Ab 2002 ohne drittmittelfinanzierte und nebenberufliche Professoren/-innen.

## 2.4 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer nach Hochschularten und Ländern

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.1 Rechnungsjahr 2002

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,2	32,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	58,8
	Master-Abschluss	2,3	23,3
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,7	36,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	54,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	42,4
	Master-Abschluss	1,9	18,9
Berlin	Bachelor-Abschluss	3,1	25,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	48,9
	Fachhochschulabschluss	1,7	13,4
	Master-Abschluss	2,0	15,9
	Lehramtsabschluss	7,1	56,7
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,1	18,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	33,7
	Master-Abschluss	1,9	11,1
	Lehramtsabschluss	2,6	15,7
Bremen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,9	47,2
	Master-Abschluss	1,8	12,5
	Lehramtsabschluss	6,0	40,9
Hamburg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	42,4
	Master-Abschluss	2,6	18,9
	Lehramtsabschluss	5,5	39,9
Hessen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	40,3
	Master-Abschluss	2,3	15,5
	Lehramtsabschluss	5,0	33,6
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,0	29,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	54,4
	Lehramtsabschluss	5,4	53,4
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,0	31,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	66,3
	Master-Abschluss	3,9	42,1
	Lehramtsabschluss	5,2	55,9
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	2,9	22,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	46,3
	Master-Abschluss	2,7	20,3
	Lehramtsabschluss	5,0	37,9
Rheinland-Pfalz	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	40,8
	Künstlerischer Abschluss	2,9	20,2
	Master-Abschluss	2,0	13,9
	Lehramtsabschluss	4,9	33,8
Saarland	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,1	47,7
	Master-Abschluss	0,7	6,6
	Lehramtsabschluss	7,1	66,3
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,1	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	47,2
	Künstlerischer Abschluss	4,1	34,9
	Master-Abschluss	2,1	17,6
	Lehramtsabschluss	4,1	34,8
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,2	34,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	61,6
	Master-Abschluss	1,8	19,9
	Lehramtsabschluss	3,3	36,1
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,5	34,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	60,5
	Master-Abschluss	1,4	13,8
	Lehramtsabschluss	5,3	52,6

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.1 Rechnungsjahr 2002

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
Thüringen	Bachelor-Abschluss	2,9	27,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	52,8
	Master-Abschluss	2,1	20,2
	Lehramtsabschluss	3,6	34,6
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,2	27,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	49,8
	Fachhochschulabschluss	4,2	35,6
	Künstlerischer Abschluss	3,4	29,1
	Master-Abschluss	2,2	19,0
	Lehramtsabschluss	5,0	42,2

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.1 Rechnungsjahr 2002

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Kunsthochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Künstlerischer Abschluss	3,9	56,5
	Lehramtsabschluss	3,1	45,8
Bayern	Bachelor-Abschluss	2,8	32,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,7	53,4
	Künstlerischer Abschluss	3,8	42,9
	Lehramtsabschluss	4,8	54,5
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,4	52,9
	Master-Abschluss	2,6	30,9
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	7,2	106,3
	Künstlerischer Abschluss	5,9	87,3
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,7	46,6
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	3,5	40,3
Hessen	Künstlerischer Abschluss	5,1	61,7
	Lehramtsabschluss	4,8	57,9
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,9	33,0
	Lehramtsabschluss	5,2	44,4
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,0	61,9
	Künstlerischer Abschluss	4,4	54,9
	Master-Abschluss	1,0	12,5
	Lehramtsabschluss	6,8	85,2
Nordrhein-Westfalen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,6	64,3
	Künstlerischer Abschluss	4,5	62,4
	Lehramtsabschluss	6,5	89,5
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,4	48,1
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,9	52,5
	Künstlerischer Abschluss	4,4	59,7
	Lehramtsabschluss	5,2	69,7
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	70,2
	Künstlerischer Abschluss	3,8	46,8
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	3,8	43,6
	Lehramtsabschluss	5,2	60,1
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	74,8
	Künstlerischer Abschluss	3,1	41,0
	Lehramtsabschluss	4,6	60,4
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,8	35,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,3	67,6
	Fachhochschulabschluss	5,4	68,0
	Künstlerischer Abschluss	4,2	53,4
	Master-Abschluss	2,3	28,7
	Lehramtsabschluss	4,9	62,1

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.1 Rechnungsjahr 2002

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,3	15,8
	Fachhochschulabschluss	4,5	21,6
	Master-Abschluss	1,8	8,8
Bayern	Bachelor-Abschluss	2,3	9,2
	Fachhochschulabschluss	4,9	19,9
	Master-Abschluss	1,7	6,8
Berlin	Bachelor-Abschluss	1,8	8,3
	Fachhochschulabschluss	4,2	19,6
	Master-Abschluss	1,5	7,1
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,2	13,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	20,6
	Master-Abschluss	2,0	8,8
Bremen	Fachhochschulabschluss	5,0	18,7
	Master-Abschluss	1,2	4,4
Hamburg	Fachhochschulabschluss	5,6	19,6
Hessen	Bachelor-Abschluss	2,8	10,0
	Fachhochschulabschluss	5,2	18,3
	Master-Abschluss	1,7	5,9
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	2,8	15,2
	Fachhochschulabschluss	4,8	25,5
	Master-Abschluss	1,1	6,0
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	2,9	15,5
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,9
	Master-Abschluss	2,3	12,1
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,8	16,5
	Fachhochschulabschluss	5,1	22,3
	Master-Abschluss	3,5	15,2
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,8	21,7
	Master-Abschluss	4,3	19,5
Saarland	Fachhochschulabschluss	4,5	22,4
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,0	16,2
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,8
	Master-Abschluss	2,4	12,8
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	4,6	22,3
	Master-Abschluss	2,0	9,4
	Sonst. abschluss	0,9	4,3
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	2,8	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,8	19,0
	Master-Abschluss	1,8	6,9
Thüringen	Fachhochschulabschluss	4,7	22,6
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,9	12,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	21,2
	Master-Abschluss	1,8	8,1



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.1 Rechnungsjahr 2002

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	2,9	16,4
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,5	14,1
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,9	13,1
	Master-Abschluss	1,9	8,7
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	113,1
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,5	6,5
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,3	10,3
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,9	10,7
	Master-Abschluss	2,0	7,3
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	2,9	41,3
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	7,4
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	21,7
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	10,6
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	7,6
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,3	19,3
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	3,1	163,8
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,8	-0,7
Thüringen	Fachhochschulabschluss	2,8	17,3
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,8	17,0
	Master-Abschluss	1,9	11,6
<b>Insgesamt</b>			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,1	23,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	44,1
	Fachhochschulabschluss	4,5	33,8
	Künstlerischer Abschluss	4,2	31,6
	Master-Abschluss	2,0	15,0
	Lehramtsabschluss	5,0	37,4

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.2 Rechnungsjahr 2003

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,0	28,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	55,1
	Master-Abschluss	2,2	20,7
	Lehramtsabschluss	4,5	43,1
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,6	33,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	50,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	39,8
	Master-Abschluss	2,0	18,5
Berlin	Bachelor-Abschluss	3,0	23,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	49,0
	Fachhochschulabschluss	2,5	19,4
	Master-Abschluss	1,5	12,0
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,4	19,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	33,5
	Master-Abschluss	2,4	13,8
	Lehramtsabschluss	2,1	12,3
Bremen	Bachelor-Abschluss	4,0	26,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,8	45,9
	Master-Abschluss	1,8	12,3
	Lehramtsabschluss	6,3	41,9
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,9	33,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	50,9
	Master-Abschluss	2,6	22,2
	LA	5,7	49,2
Hessen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	38,5
	Künstlerischer Abschluss	5,9	38,7
	Master-Abschluss	1,8	12,1
	Lehramtsabschluss	5,1	33,6
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	2,1	19,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	52,4
	LA	5,3	49,3
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,2	35,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	68,0
	Master-Abschluss	3,5	38,7
	Lehramtsabschluss	4,8	53,4
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	4,2	30,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	45,4
	Fachhochschulabschluss	5,4	39,2
	Master-Abschluss	3,4	24,9
	Lehramtsabschluss	5,3	39,0
	Künstlerischer Abschluss	4,0	29,2
Rheinland-Pfalz	Bachelor-Abschluss	2,9	19,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	39,6
	Künstlerischer Abschluss	2,7	18,4
	Master-Abschluss	2,2	14,8
Saarland	Bachelor-Abschluss	4,9	32,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	2,1	22,6
	Master-Abschluss	5,8	61,2
	Lehramtsabschluss	1,2	12,8
Sachsen	Bachelor-Abschluss	6,8	71,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	3,3	27,1
	Künstlerischer Abschluss	5,6	45,9
	Master-Abschluss	4,0	33,3
Sachsen	Bachelor-Abschluss	2,3	19,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,2	34,8
	Künstlerischer Abschluss	4,0	33,3
	Master-Abschluss	2,3	19,0
Sachsen	Bachelor-Abschluss	4,2	34,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	45,9
	Künstlerischer Abschluss	4,0	33,3
	Master-Abschluss	2,3	19,0
Sachsen	Bachelor-Abschluss	4,2	34,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	45,9
	Künstlerischer Abschluss	4,0	33,3
	Master-Abschluss	2,3	19,0

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.2 Rechnungsjahr 2003

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,1	29,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	54,7
	Master-Abschluss	1,9	18,0
	Lehramtsabschluss	3,5	32,9
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,7	37,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	61,1
	Master-Abschluss	1,2	12,0
	Lehramtsabschluss	5,7	57,6
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,0	25,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	48,1
	Master-Abschluss	2,2	18,2
	Lehramtsabschluss	3,7	31,2
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,4	27,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	48,7
	Fachhochschulabschluss	4,9	40,3
	Künstlerischer Abschluss	4,9	40,1
	Master-Abschluss	2,3	19,0
	Lehramtsabschluss	5,0	41,0

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.2 Rechnungsjahr 2003

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Kunsthochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	82,7
	Künstlerischer Abschluss	4,4	64,0
	Lehramtsabschluss	4,0	58,6
Bayern	Bachelor-Abschluss	2,9	34,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,2	49,8
	Künstlerischer Abschluss	4,0	47,7
	Lehramtsabschluss	4,7	56,1
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,6	55,9
	Master-Abschluss	2,1	25,1
	Lehramtsabschluss	7,2	86,4
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	6,8	97,5
	Künstlerischer Abschluss	6,4	92,2
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,6	46,0
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	4,3	56,9
	Lehramtsabschluss	6,3	83,1
Hessen	Künstlerischer Abschluss	6,1	75,0
	Lehramtsabschluss	4,8	59,0
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,7	33,5
	Lehramtsabschluss	4,4	39,7
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,4	55,2
	Künstlerischer Abschluss	4,6	57,1
	Lehramtsabschluss	7,5	93,4
	Master-Abschluss	1,2	15,1
Nordrhein-Westfalen	Künstlerischer Abschluss	4,3	66,3
	Lehramtsabschluss	5,8	89,9
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,1	43,7
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,8	49,2
	Künstlerischer Abschluss	4,0	51,8
	Lehramtsabschluss	5,6	72,5
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	71,3
	Künstlerischer Abschluss	3,6	44,4
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	4,2	50,5
	Lehramtsabschluss	4,6	55,6
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	83,5
	Künstlerischer Abschluss	3,2	43,0
	Lehramtsabschluss	4,6	62,3
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,9	37,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	70,3
	Fachhochschulabschluss	4,4	57,7
	Künstlerischer Abschluss	4,4	57,7
	Master-Abschluss	1,9	24,4
	Lehramtsabschluss	5,5	71,4

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.2 Rechnungsjahr 2003

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,4	15,9
	Fachhochschulabschluss	4,4	20,7
	Master-Abschluss	1,8	8,4
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,0	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	18,5
	Master-Abschluss	1,7	6,4
Berlin	Bachelor-Abschluss	1,7	7,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	17,5
	Master-Abschluss	1,3	5,5
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,1	13,2
	Fachhochschulabschluss	4,9	20,5
	Master-Abschluss	2,3	9,8
Bremen	Bachelor-Abschluss	5,0	16,9
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,7
	Master-Abschluss	4,8	16,1
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,0	9,7
	Fachhochschulabschluss	5,5	17,8
	Master-Abschluss	3,0	9,8
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,3	10,8
	Fachhochschulabschluss	5,1	16,5
	Master-Abschluss	1,7	5,5
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	2,9	15,1
	Fachhochschulabschluss	4,7	24,8
	Master-Abschluss	2,4	12,6
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	2,9	14,8
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,2
	Master-Abschluss	2,6	13,3
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,0	14,8
	Fachhochschulabschluss	4,9	24,3
	Master-Abschluss	2,8	13,6
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,6	19,3
	Master-Abschluss	3,6	14,8
Saarland	Fachhochschulabschluss	4,5	20,1
Sachsen	Bachelor-Abschluss	2,8	14,4
	Fachhochschulabschluss	4,3	22,2
	Master-Abschluss	2,4	12,3
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,6	15,3
	Fachhochschulabschluss	4,6	19,9
	Master-Abschluss	2,4	10,1
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,0	10,3
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,9
	Master-Abschluss	2,2	7,5
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,4	14,7
	Fachhochschulabschluss	4,7	20,5
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,0	13,0
	Fachhochschulabschluss	4,7	20,4
	Master-Abschluss	1,9	8,3

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.2 Rechnungsjahr 2003

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	3,1	17,8
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,6	12,2
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,8	10,9
	Master-Abschluss	1,9	7,6
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	82,1
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,8	9,6
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,1	10,2
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,8	9,2
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	3,0	0,0
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	8,4
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	16,6
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	12,0
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	8,1
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,1	20,4
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	3,1	151,4
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,8	-0,8
Thüringen	Fachhochschulabschluss	2,8	18,0
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,9	16,1
	Master-Abschluss	1,9	10,7
<b>Insgesamt</b>			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,2	23,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	43,0
	Fachhochschulabschluss	4,4	32,3
	Künstlerischer Abschluss	4,4	32,2
	Master-Abschluss	2,1	15,3
	Lehramtsabschluss	5,0	36,2

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.3 Rechnungsjahr 2004

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,0	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	51,3
	Master-Abschluss	2,1	18,8
	Lehramtsabschluss	4,4	39,5
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,4	29,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	45,4
	Fachhochschulabschluss	4,2	35,5
	Master-Abschluss	1,8	15,6
Berlin	Lehramtsabschluss	4,6	38,8
	Bachelor-Abschluss	3,1	27,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	54,0
	Fachhochschulabschluss	2,9	25,2
Brandenburg	Master-Abschluss	1,7	14,9
	Lehramtsabschluss	6,6	56,7
	Bachelor-Abschluss	3,4	18,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	32,0
Bremen	Master-Abschluss	2,4	13,5
	Lehramtsabschluss	3,8	21,3
	Bachelor-Abschluss	3,5	23,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,9	47,1
Hamburg	Master-Abschluss	1,6	11,2
	Lehramtsabschluss	6,0	41,0
	Bachelor-Abschluss	4,5	45,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	59,3
Hessen	Master-Abschluss	2,8	28,9
	Lehramtsabschluss	5,4	55,1
	Bachelor-Abschluss	3,5	26,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	44,1
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	6,2	46,8
	Master-Abschluss	2,2	16,7
	Lehramtsabschluss	4,9	36,8
	Bachelor-Abschluss	3,2	25,1
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	44,9
	Master-Abschluss	1,6	12,5
	Lehramtsabschluss	5,4	43,0
	Bachelor-Abschluss	3,3	33,6
Nordrhein-Westfalen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	61,6
	Master-Abschluss	1,9	19,9
	Lehramtsabschluss	4,9	50,6
	Bachelor-Abschluss	3,4	29,3
Rheinland-Pfalz	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	54,7
	Fachhochschulabschluss	4,9	42,0
	Master-Abschluss	2,8	24,1
	Lehramtsabschluss	5,4	45,9
Saarland	Künstlerischer Abschluss	5,2	44,6
	Bachelor-Abschluss	3,0	19,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	38,4
	Künstlerischer Abschluss	4,5	29,3
Saarland	Master-Abschluss	2,0	13,2
	Lehramtsabschluss	4,7	30,5
	Bachelor-Abschluss	0,9	9,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	56,7
Saarland	Master-Abschluss	2,1	20,7
	Lehramtsabschluss	6,7	67,4

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.3 Rechnungsjahr 2004

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,3	22,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	39,6
	Künstlerischer Abschluss	4,0	28,4
	Master-Abschluss	2,3	16,0
	Lehramtsabschluss	4,0	28,3
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,0	27,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	52,2
	Master-Abschluss	1,9	16,9
	Lehramtsabschluss	3,7	33,4
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,6	32,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	55,8
	Master-Abschluss	1,4	12,4
	Lehramtsabschluss	5,1	46,1
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,1	26,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	49,8
	Master-Abschluss	2,0	17,0
	Lehramtsabschluss	4,1	35,4
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,5	29,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	50,1
	Fachhochschulabschluss	4,7	39,3
	Künstlerischer Abschluss	5,6	47,2
	Master-Abschluss	2,1	18,0
	Lehramtsabschluss	4,9	41,5



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.3 Rechnungsjahr 2004

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Kunsthochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,6	62,6
	Künstlerischer Abschluss	4,4	60,9
	Lehramtsabschluss	4,9	66,9
Bayern	Bachelor-Abschluss	1,8	21,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,2	49,3
	Künstlerischer Abschluss	3,8	44,5
	Lehramtsabschluss	4,8	55,4
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,6	54,3
	Master-Abschluss	2,4	28,6
	Lehramtsabschluss	6,8	80,6
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	7,0	84,6
	Künstlerischer Abschluss	5,3	64,6
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,7	48,9
	Bachelor-Abschluss	3,5	36,5
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	5,6	64,9
	Lehramtsabschluss	5,5	63,1
Hessen	Künstlerischer Abschluss	5,2	71,2
	Lehramtsabschluss	4,7	64,6
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,8	34,5
	Lehramtsabschluss	4,9	44,7
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,1	61,1
	Künstlerischer Abschluss	4,3	50,8
	Bachelor-Abschluss	3,0	35,2
	Lehramtsabschluss	6,2	73,5
	Master-Abschluss	1,2	13,8
Nordrhein-Westfalen	Künstlerischer Abschluss	4,4	67,8
	Lehramtsabschluss	5,0	76,3
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,3	45,4
Sachsen	Fachhochschulabschluss	4,0	52,4
	Künstlerischer Abschluss	4,4	57,6
	Lehramtsabschluss	5,0	65,4
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	69,5
	Künstlerischer Abschluss	3,3	39,5
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	4,2	49,0
	Lehramtsabschluss	5,3	62,3
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	85,0
	Künstlerischer Abschluss	3,0	42,2
	Lehramtsabschluss	5,1	70,9
Deutschland	Bachelor-Abschluss	2,6	33,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	68,9
	Fachhochschulabschluss	4,2	54,2
	Künstlerischer Abschluss	4,4	56,6
	Master-Abschluss	2,3	29,2
	Lehramtsabschluss	5,5	70,9

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.3 Rechnungsjahr 2004

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,5	15,3
	Fachhochschulabschluss	4,5	19,7
	Master-Abschluss	1,9	8,2
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,3	11,5
	Fachhochschulabschluss	4,9	17,0
	Master-Abschluss	2,1	7,1
Berlin	Bachelor-Abschluss	2,1	8,6
	Fachhochschulabschluss	4,1	16,6
	Master-Abschluss	1,7	6,9
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,3	12,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	18,4
	Master-Abschluss	2,1	8,0
Bremen	Bachelor-Abschluss	3,5	15,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	21,8
	Master-Abschluss	5,5	23,8
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,0	9,2
	Fachhochschulabschluss	5,6	17,1
	Master-Abschluss	1,5	4,7
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,4	12,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	17,6
	Master-Abschluss	1,8	6,4
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,3	16,5
	Fachhochschulabschluss	4,8	23,8
	Master-Abschluss	1,7	8,3
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	2,7	13,7
	Fachhochschulabschluss	4,4	21,9
	Master-Abschluss	2,6	13,2
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,3	17,0
	Fachhochschulabschluss	4,9	24,9
	Master-Abschluss	2,6	13,3
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,6	18,3
	Master-Abschluss	2,8	11,1
Saarland	Bachelor-Abschluss	3,0	12,5
	Fachhochschulabschluss	4,4	18,4
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,1	15,7
	Fachhochschulabschluss	4,4	21,8
	Master-Abschluss	2,6	13,0
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,5	13,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	18,7
	Master-Abschluss	2,2	8,8
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,2	12,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	18,5
	Master-Abschluss	2,1	7,9
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,1	13,5
	Fachhochschulabschluss	4,9	21,1
	Master-Abschluss	1,8	7,9
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,2	13,6
	Fachhochschulabschluss	4,7	20,0
	Master-Abschluss	2,0	8,7

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.3 Rechnungsjahr 2004

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	3,0	18,0
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,6	13,6
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,8	14,7
	Master-Abschluss	2,0	10,4
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	73,7
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,8	12,0
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,5	17,9
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,9	8,8
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	2,9	58,9
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	8,1
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	13,8
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	12,9
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	7,7
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,2	21,5
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	3,1	138,6
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,8	.
Thüringen	Fachhochschulabschluss	3,0	19,9
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,9	16,0
	Master-Abschluss	2,0	10,9
<b>Insgesamt</b>			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,4	24,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	43,6
	Fachhochschulabschluss	4,4	32,6
	Künstlerischer Abschluss	4,4	32,6
	Master-Abschluss	2,1	15,4
	Lehramtsabschluss	4,9	36,2

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.4 Rechnungsjahr 2005

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,1	27,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	50,8
	Master-Abschluss	2,2	19,8
	Lehramtsabschluss	4,2	37,5
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,4	27,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	43,1
	Fachhochschulabschluss	4,2	33,7
	Master-Abschluss	2,0	15,9
	Lehramtsabschluss	4,3	34,9
Berlin	Bachelor-Abschluss	2,3	18,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	49,9
	Fachhochschulabschluss	3,3	26,4
	Master-Abschluss	1,9	14,9
	Lehramtsabschluss	6,2	49,3
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,4	19,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	33,3
	Master-Abschluss	2,1	12,0
	Lehramtsabschluss	4,4	24,8
Bremen	Bachelor-Abschluss	2,7	18,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	42,4
	Master-Abschluss	2,0	13,1
	Lehramtsabschluss	5,8	38,7
Hamburg	Bachelor-Abschluss	5,1	49,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	57,1
	Master-Abschluss	1,8	17,1
	Lehramtsabschluss	5,7	55,2
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,3	23,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	41,8
	Künstlerischer Abschluss	6,1	43,5
	Master-Abschluss	1,8	12,8
	Lehramtsabschluss	4,7	33,3
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,4	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	44,7
	Master-Abschluss	1,8	14,3
	Lehramtsabschluss	5,5	43,3
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,2	31,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	58,0
	Fachhochschulabschluss	4,6	45,2
	Master-Abschluss	2,1	20,2
	Lehramtsabschluss	4,6	44,8
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,6	30,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	52,7
	Fachhochschulabschluss	4,7	39,5
	Master-Abschluss	2,6	21,9
	Lehramtsabschluss	5,4	44,6
	Künstlerischer Abschluss	4,3	36,1
Rheinland-Pfalz	Bachelor-Abschluss	3,4	21,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	36,9
	Künstlerischer Abschluss	3,0	18,8
	Master-Abschluss	2,2	13,6
	Lehramtsabschluss	4,6	28,8
Saarland	Bachelor-Abschluss	3,2	31,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	52,0
	Master-Abschluss	2,6	25,5
	Lehramtsabschluss	7,0	67,1

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.4 Rechnungsjahr 2005

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,5	26,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	42,9
	Master-Abschluss	2,2	16,5
	Lehramtsabschluss	4,1	30,9
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,2	28,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	51,7
	Master-Abschluss	2,0	17,6
	Lehramtsabschluss	3,8	32,9
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,5	32,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	56,6
	Master-Abschluss	1,8	16,4
	Lehramtsabschluss	4,8	44,9
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,1	26,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	50,8
	Master-Abschluss	1,8	15,9
	Lehramtsabschluss	4,2	36,5
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,5	28,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	48,5
	Fachhochschulabschluss	4,5	37,1
	Künstlerischer Abschluss	5,7	46,5
	Master-Abschluss	2,1	17,1
	Lehramtsabschluss	4,8	39,1

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.4 Rechnungsjahr 2005

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Kunsthochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	76,4
	Künstlerischer Abschluss	4,4	60,7
	Lehramtsabschluss	3,6	50,5
	Master-Abschluss	1,9	27,0
Bayern	Bachelor-Abschluss	4,5	49,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	3,7	41,5
	Künstlerischer Abschluss	1,9	20,8
	Lehramtsabschluss	4,9	54,4
Berlin	Künstlerischer Abschluss	4,5	56,5
	Master-Abschluss	2,1	26,4
	Lehramtsabschluss	6,6	82,1
Brandenburg	Künstlerischer Abschluss	5,3	73,3
Bremen	Künstlerischer Abschluss	4,3	61,0
	Bachelor-Abschluss	4,9	69,7
Hamburg	Künstlerischer Abschluss	5,8	71,1
	Lehramtsabschluss	5,1	62,9
Hessen	Künstlerischer Abschluss	5,8	81,2
	Lehramtsabschluss	4,6	64,3
Mecklenburg-Vorpommern	Künstlerischer Abschluss	3,4	32,0
	Lehramtsabschluss	5,3	49,7
Niedersachsen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	65,1
	Künstlerischer Abschluss	4,3	52,0
	Bachelor-Abschluss	3,2	38,8
	Lehramtsabschluss	5,9	71,8
	Master-Abschluss	2,0	24,4
Nordrhein-Westfalen	Künstlerischer Abschluss	4,3	66,5
	Lehramtsabschluss	6,1	95,0
Saarland	Künstlerischer Abschluss	4,1	43,1
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,9	49,6
	Künstlerischer Abschluss	4,2	53,8
	Lehramtsabschluss	5,8	73,7
Sachsen-Anhalt	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	68,2
	Künstlerischer Abschluss	3,3	39,1
Schleswig-Holstein	Künstlerischer Abschluss	4,4	40,8
	Lehramtsabschluss	5,0	46,1
Thüringen	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	83,6
	Künstlerischer Abschluss	3,0	40,2
	Lehramtsabschluss	5,4	72,4
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,4	43,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	72,8
	Fachhochschulabschluss	3,9	50,1
	Künstlerischer Abschluss	4,4	56,5
	Master-Abschluss	2,1	26,7
	Lehramtsabschluss	5,1	66,7

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.4 Rechnungsjahr 2005

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Bachelor-Abschluss	3,4	15,2
	Fachhochschulabschluss	4,5	19,8
	Master-Abschluss	1,8	7,8
Bayern	Bachelor-Abschluss	3,4	10,3
	Fachhochschulabschluss	4,9	15,0
	Master-Abschluss	2,4	7,5
Berlin	Bachelor-Abschluss	3,0	12,7
	Fachhochschulabschluss	4,2	17,7
	Master-Abschluss	1,6	6,9
Brandenburg	Bachelor-Abschluss	3,3	14,1
	Fachhochschulabschluss	4,8	20,2
	Master-Abschluss	2,2	9,5
Bremen	Bachelor-Abschluss	3,9	16,5
	Fachhochschulabschluss	5,1	21,8
	Master-Abschluss	1,3	5,6
Hamburg	Bachelor-Abschluss	3,4	10,6
	Fachhochschulabschluss	5,6	17,2
	Master-Abschluss	2,6	8,0
Hessen	Bachelor-Abschluss	3,5	12,3
	Fachhochschulabschluss	5,1	17,7
	Master-Abschluss	2,1	7,4
Mecklenburg-Vorpommern	Bachelor-Abschluss	3,4	16,9
	Fachhochschulabschluss	4,7	23,5
	Master-Abschluss	1,9	9,2
Niedersachsen	Bachelor-Abschluss	3,1	14,6
	Fachhochschulabschluss	4,2	20,0
	Master-Abschluss	2,6	12,3
Nordrhein-Westfalen	Bachelor-Abschluss	3,4	16,4
	Fachhochschulabschluss	4,8	23,3
	Master-Abschluss	2,6	12,5
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	4,7	17,5
	Master-Abschluss	2,8	10,2
Saarland	Bachelor-Abschluss	3,2	14,1
	Fachhochschulabschluss	4,4	19,4
Sachsen	Bachelor-Abschluss	3,2	15,3
	Fachhochschulabschluss	4,4	21,2
	Master-Abschluss	2,5	12,1
Sachsen-Anhalt	Bachelor-Abschluss	3,6	15,1
	Fachhochschulabschluss	4,7	19,9
	Master-Abschluss	2,4	10,0
Schleswig-Holstein	Bachelor-Abschluss	3,5	12,0
	Fachhochschulabschluss	4,9	17,1
	Master-Abschluss	2,0	6,8
Thüringen	Bachelor-Abschluss	3,4	14,0
	Fachhochschulabschluss	4,9	20,3
	Master-Abschluss	2,4	9,8
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,3	13,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	19,4
	Master-Abschluss	2,1	8,7

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.4. Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Ländern

#### 2.4.4 Rechnungsjahr 2005

Land	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Baden-Württemberg	Fachhochschulabschluss	3,0	17,9
Bayern	Fachhochschulabschluss	2,8	16,1
Berlin	Fachhochschulabschluss	2,8	20,4
	Master-Abschluss	1,9	14,0
Brandenburg	Fachhochschulabschluss	3,0	76,9
Bremen	Fachhochschulabschluss	2,8	15,0
Hamburg	Fachhochschulabschluss	2,9	21,5
Hessen	Fachhochschulabschluss	2,9	13,5
Mecklenburg-Vorpommern	Fachhochschulabschluss	3,0	63,8
Niedersachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	9,1
Nordrhein-Westfalen	Fachhochschulabschluss	2,9	20,0
Rheinland-Pfalz	Fachhochschulabschluss	2,8	16,2
Saarland	Fachhochschulabschluss	2,8	9,5
Sachsen	Fachhochschulabschluss	3,0	20,7
Sachsen-Anhalt	Fachhochschulabschluss	0,0	0,0
Schleswig-Holstein	Fachhochschulabschluss	2,9	0,6
Thüringen	Fachhochschulabschluss	2,9	21,4
Deutschland	Fachhochschulabschluss	2,9	19,3
	Master-Abschluss	1,9	12,8
<b>Insgesamt</b>			
Deutschland	Bachelor-Abschluss	3,4	24,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	42,4
	Fachhochschulabschluss	4,4	31,8
	Künstlerischer Abschluss	4,4	31,5
	Master-Abschluss	2,1	15,0
	Lehramtsabschluss	4,8	34,2

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer



## 2.5 Laufende Grundmittel für ein Studium in der durchschnittlichen Studiendauer nach Hochschularten und Fächergruppen

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.1 Rechnungsjahr 2002

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	8,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	16,7
	Fachhochschulabschluss	4,1	11,3
	Masterabschluss	2,1	5,8
	Lehramtsabschluss	4,9	13,6
Sport	Bachelorabschluss	2,6	9,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	21,6
	Masterabschluss	0,8	3,0
	Lehramtsabschluss	5,4	19,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	6,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,3	10,6
	Fachhochschulabschluss	4,3	8,7
	Masterabschluss	1,7	3,5
	Lehramtsabschluss	4,9	9,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	21,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	41,5
	Masterabschluss	2,1	14,4
	Lehramtsabschluss	5,1	35,3
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	194,3
	Masterabschluss	2,0	59,9
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	80,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	33,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	56,9
	Fachhochschulabschluss	4,7	47,9
	Masterabschluss	3,2	32,4
	Lehramtsabschluss	4,8	49,3
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	27,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	51,7
	Fachhochschulabschluss	3,5	28,7
	Masterabschluss	2,4	19,6
	Lehramtsabschluss	5,2	41,6
Kunst, Kunstwissenschaft	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	18,4
	Künstlerischer Abschluss	3,4	9,7
	Lehramtsabschluss	4,9	13,9
Universitäten Insgesamt		5,5	46,5
<b>Kunsthochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,9	3,6
	Künstlerischer Abschluss	2,3	1,7
	Masterabschluss	1,0	0,7
	Lehramtsabschluss	4,1	3,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss	6,2	33,2
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,0	26,8
	Künstlerischer Abschluss	3,0	16,0
	Masterabschluss	2,6	13,9
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,8	26,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	52,3
	Fachhochschulabschluss	5,4	50,6
	Künstlerischer Abschluss	4,3	40,2
	Lehramtsabschluss	4,9	46,3
Kunsthochschulen Insgesamt		4,3	54,6

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.1 Rechnungsjahr 2002

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	8,4
	Fachhochschulabschluss	4,3	12,0
	Masterabschluss	1,8	5,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	5,4
	Fachhochschulabschluss	4,5	8,0
	Masterabschluss	1,7	3,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,8	6,2
	Fachhochschulabschluss	4,7	10,3
	Masterabschluss	1,8	4,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	10,3
	Fachhochschulabschluss	4,7	14,9
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	2,2	8,4
	Fachhochschulabschluss	5,1	19,5
	Masterabschluss	1,9	7,3
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,2	16,2
	Fachhochschulabschluss	5,1	26,0
Fachhochschulen Insgesamt		4,7	20,8
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	4,0	15,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,8	11,1
	Masterabschluss	1,9	7,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	30,3
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,8	16,9

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.1 Rechnungsjahr 2002

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Hochschulen Insgesamt</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	8,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	16,7
	Fachhochschulabschluss	4,2	11,7
	Künstlerischer Abschluss	2,3	6,3
	Masterabschluss	2,0	5,6
	Lehramtsabschluss	4,9	13,6
Sport	Bachelorabschluss	2,6	9,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	21,6
	Masterabschluss	0,8	3,0
	Lehramtsabschluss	5,4	19,2
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	6,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,3	10,8
	Fachhochschulabschluss	4,1	8,4
	Masterabschluss	1,7	3,6
	Lehramtsabschluss	4,9	10,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	17,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	36,5
	Fachhochschulabschluss	4,7	28,6
	Masterabschluss	2,0	12,0
	Lehramtsabschluss	5,1	31,0
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	194,3
	Masterabschluss	2,0	59,9
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	80,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	23,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	39,8
	Fachhochschulabschluss	4,7	33,7
	Masterabschluss	3,2	22,7
	Lehramtsabschluss	4,8	34,5
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	16,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	36,0
	Fachhochschulabschluss	5,1	28,5
	Künstlerischer Abschluss	3,0	16,7
	Masterabschluss	2,1	11,9
	Lehramtsabschluss	5,2	29,1
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,9	16,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	35,9
	Fachhochschulabschluss	5,1	28,3
	Künstlerischer Abschluss	4,3	23,7
	Lehramtsabschluss	4,9	27,3
Insgesamt		5,1	38,3

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.2 Rechnungsjahr 2003

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	8,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	16,7
	Fachhochschulabschluss	4,1	11,1
	Masterabschluss	2,3	6,2
	Lehramtsabschluss	4,9	13,3
Sport	Bachelorabschluss	2,0	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	20,9
	Lehramtsabschluss	5,6	18,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	7,1
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,6	9,4
	Masterabschluss	1,7	3,6
	Lehramtsabschluss	4,8	9,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	23,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	41,1
	Masterabschluss	2,1	14,2
	Lehramtsabschluss	5,1	34,8
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	193,4
	Masterabschluss	1,5	45,1
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	78,5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	35,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	57,6
	Fachhochschulabschluss	4,7	48,2
	Masterabschluss	3,1	31,8
	Lehramtsabschluss	5,0	51,1
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,5	26,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	49,2
	Fachhochschulabschluss	5,6	43,4
	Masterabschluss	2,6	20,5
	Lehramtsabschluss	4,9	37,7
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,4	6,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	17,9
	Künstlerischer Abschluss	4,9	13,7
	Lehramtsabschluss	5,1	14,4
Universitäten Insgesamt		5,5	45,6
<b>Kunsthochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,5	3,3
	Künstlerischer Abschluss	4,8	3,5
	Masterabschluss	1,2	0,9
	Lehramtsabschluss	4,3	3,1
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss Realschulen/Sekundarstufe I	4,0	2,9
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,0	25,8
	Künstlerischer Abschluss	5,5	28,3
	Masterabschluss	2,1	10,7
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,9	28,3
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,5	54,2
	Fachhochschulabschluss	4,4	43,5
	Künstlerischer Abschluss	4,4	43,1
	Masterabschluss	2,1	20,5
	Lehramtsabschluss	5,6	54,7
Kunsthochschulen Insgesamt		4,5	58,8

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.2 Rechnungsjahr 2003

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	7,5
	Fachhochschulabschluss	4,4	10,9
	Masterabschluss	1,0	2,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	2,8	4,7
	Fachhochschulabschluss	4,5	7,5
	Masterabschluss	1,7	2,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	6,9
	Fachhochschulabschluss	4,7	10,4
	Masterabschluss	2,0	4,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	10,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	15,4
	Masterabschluss	2,3	7,6
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	10,4
	Fachhochschulabschluss	5,0	17,9
	Masterabschluss	2,1	7,5
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,6	13,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	18,2
	Masterabschluss	1,9	7,1
Fachhochschulen Insgesamt		4,6	20,0
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	3,6	12,6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	10,2
	Masterabschluss	1,9	6,8
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,8	32,8
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,9	16,0

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.2 Rechnungsjahr 2003

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Hochschulen Insgesamt</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	8,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,1	16,6
	Fachhochschulabschluss	4,4	11,8
	Künstlerischer Abschluss	4,8	13,1
	Masterabschluss	2,2	6,1
	Lehramtsabschluss	4,9	13,2
Sport	Bachelorabschluss	2,0	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	20,9
	Lehramtsabschluss	5,6	18,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	6,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	10,8
	Fachhochschulabschluss	4,0	8,1
	Masterabschluss	1,7	3,5
	Lehramtsabschluss	4,8	9,7
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	19,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	36,0
	Fachhochschulabschluss	4,7	28,3
	Masterabschluss	2,0	12,1
	Lehramtsabschluss	5,1	30,5
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	193,4
	Masterabschluss	1,5	45,1
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,8	78,5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	24,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	40,6
	Fachhochschulabschluss	4,7	33,9
	Masterabschluss	3,1	22,3
	Lehramtsabschluss	5,0	36,0
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	16,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,8
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,7
	Künstlerischer Abschluss	5,5	29,3
	Masterabschluss	2,3	12,4
	Lehramtsabschluss	5,1	27,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,4	18,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,5
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,7
	Künstlerischer Abschluss	4,4	23,5
	Masterabschluss	2,0	10,8
	Lehramtsabschluss	5,2	27,7
Insgesamt		5,1	37,0

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.3 Rechnungsjahr 2004

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	9,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	18,1
	Fachhochschulabschluss	4,3	12,5
	Masterabschluss	2,1	6,2
	Lehramtsabschluss	4,9	14,2
Sport	Bachelorabschluss	3,0	10,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	23,1
	Masterabschluss	1,7	6,0
	Lehramtsabschluss	5,6	19,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	7,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	11,8
	Fachhochschulabschluss	4,3	9,4
	Masterabschluss	1,8	4,0
	Lehramtsabschluss	4,9	10,8
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,6	24,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	40,6
	Masterabschluss	2,2	15,2
	Lehramtsabschluss	4,9	33,1
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	181,9
	Masterabschluss	2,0	55,6
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	74,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	34,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	57,7
	Fachhochschulabschluss	4,9	49,6
	Masterabschluss	2,0	20,2
	Lehramtsabschluss	4,8	48,1
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	4,0	29,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	46,8
	Fachhochschulabschluss	5,2	38,4
	Masterabschluss	2,5	18,2
	Lehramtsabschluss	4,9	36,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,4	10,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,4	19,7
	Künstlerischer Abschluss	5,6	17,3
	Masterabschluss	2,1	6,6
	Lehramtsabschluss	5,0	15,6
Universitäten Insgesamt		5,6	47,0
<b>Kunsthochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,0	3,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,9	5,7
	Künstlerischer Abschluss	5,4	6,3
	Masterabschluss	1,2	1,4
	Lehramtsabschluss	5,0	5,8
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss	4,7	23,7
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,8	24,4
	Künstlerischer Abschluss	6,2	31,0
	Masterabschluss	2,8	14,1
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	2,4	23,2
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	53,0
	Fachhochschulabschluss	4,2	40,3
	Künstlerischer Abschluss	4,3	41,1
	Masterabschluss	2,4	22,5
	Lehramtsabschluss	5,6	52,9
Kunsthochschulen Insgesamt		4,5	57,4



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.3 Rechnungsjahr 2004

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	9,7
	Fachhochschulabschluss	4,4	12,5
	Masterabschluss	2,1	6,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	2,9	5,3
	Fachhochschulabschluss	4,5	8,1
	Masterabschluss	1,9	3,4
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	7,5
	Fachhochschulabschluss	4,7	10,5
	Masterabschluss	2,0	4,6
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,0
	Masterabschluss	2,1	6,8
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	12,0
	Fachhochschulabschluss	5,0	18,5
	Masterabschluss	2,3	8,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,6	13,1
	Fachhochschulabschluss	5,1	18,6
	Masterabschluss	1,8	6,5
Fachhochschulen Insgesamt		4,5	19,4
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	0,0	0,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	10,4
	Masterabschluss	2,0	7,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	38,4
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,9	15,9

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.3 Rechnungsjahr 2004

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Hochschulen Insgesamt</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	9,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	18,0
	Fachhochschulabschluss	4,4	12,9
	Künstlerischer Abschluss	5,4	15,7
	Masterabschluss	2,1	6,2
	Lehramtsabschluss	4,9	14,2
Sport	Bachelorabschluss	3,0	10,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,6	23,1
	Masterabschluss	1,7	6,0
	Lehramtsabschluss	5,6	19,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	11,6
	Fachhochschulabschluss	4,0	8,7
	Masterabschluss	1,8	4,0
	Lehramtsabschluss	4,9	10,6
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,5	21,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	35,5
	Fachhochschulabschluss	4,7	27,8
	Masterabschluss	2,1	12,7
	Lehramtsabschluss	4,9	29,0
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	165,3
	Masterabschluss	2,0	50,5
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	74,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	23,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	40,6
	Fachhochschulabschluss	4,9	34,6
	Masterabschluss	2,0	14,2
	Lehramtsabschluss	4,8	33,8
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,5	18,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,2
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,1
	Künstlerischer Abschluss	6,2	32,4
	Masterabschluss	2,4	12,4
	Lehramtsabschluss	4,9	25,8
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,4	18,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	34,5
	Fachhochschulabschluss	5,1	27,6
	Künstlerischer Abschluss	4,3	23,7
	Masterabschluss	2,2	12,0
	Lehramtsabschluss	5,1	28,0
Insgesamt		5,0	37,2

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.4 Rechnungsjahr 2005

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Universitäten</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	8,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	15,6
	Fachhochschulabschluss	4,3	10,8
	Masterabschluss	2,0	5,0
	Lehramtsabschluss	4,7	11,9
Sport	Bachelorabschluss	3,5	10,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	18,5
	Masterabschluss	1,7	5,3
	Lehramtsabschluss	5,4	16,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,7	6,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	10,1
	Fachhochschulabschluss	4,4	8,2
	Masterabschluss	1,8	3,3
	Lehramtsabschluss	4,8	8,9
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	19,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	35,0
	Masterabschluss	5,2	30,5
	Lehramtsabschluss	2,4	14,2
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)		4,7	27,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	164,1
	Masterabschluss	2,2	56,4
	Bachelorabschluss	3,0	74,4
Veterinärmedizin	LA Berufliche Schulen/ Sekundarstufe II, berufl. Schulen	4,9	122,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	56,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Masterabschluss	1,5	14,9
	Bachelorabschluss	3,3	28,2
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	47,9
	Fachhochschulabschluss	4,6	39,6
	Masterabschluss	2,1	17,9
	Lehramtsabschluss	4,1	35,0
	Bachelorabschluss	3,8	26,0
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	41,7
	Fachhochschulabschluss	4,8	32,6
	Masterabschluss	2,5	16,7
	Lehramtsabschluss	4,7	32,0
	Bachelorabschluss	3,5	9,6
Kunst, Kunstwissenschaft	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	17,4
	Künstlerischer Abschluss	5,6	15,4
	Masterabschluss	1,9	5,1
	Lehramtsabschluss	4,9	13,4
	Bachelorabschluss	3,5	9,6
Universitäten Insgesamt		5,4	44,3
<b>Kunsthochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	3,0
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	4,9	4,6
	Künstlerischer Abschluss	5,7	5,3
	Masterabschluss	2,1	1,9
	Lehramtsabschluss	4,2	4,0
Mathematik, Naturwissenschaften	Lehramtsabschluss	4,4	15,4
Ingenieurwissenschaften	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,1	17,6
	Künstlerischer Abschluss	6,0	20,9
	Masterabschluss	2,2	7,5
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	4,9	46,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	55,4
	Fachhochschulabschluss	3,9	36,7
	Künstlerischer Abschluss	4,3	40,6
	Masterabschluss	2,0	19,4
	Lehramtsabschluss	5,2	49,1
Kunsthochschulen Insgesamt		4,4	57,3

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.4 Rechnungsjahr 2005

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Fachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,2	9,0
	Fachhochschulabschluss	4,5	12,5
	Masterabschluss	2,0	5,4
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	5,3
	Fachhochschulabschluss	4,5	7,3
	Masterabschluss	2,0	3,3
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	7,6
	Fachhochschulabschluss	4,8	10,6
	Masterabschluss	1,9	4,2
Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	Bachelorabschluss	3,1	1,5
	Fachhochschulabschluss	4,3	2,1
	Masterabschluss	2,7	1,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	10,8
	Fachhochschulabschluss	4,9	15,7
	Masterabschluss	2,4	7,7
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	11,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	16,2
	Masterabschluss	2,2	7,4
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,5	11,7
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	20,6
	Künstlerischer Abschluss	1,3	4,4
	Fachhochschulabschluss	5,0	16,4
	Masterabschluss	1,5	4,9
Fachhochschulen Insgesamt		4,5	18,7
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	0,0	0,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	12,1
	Masterabschluss	1,9	8,0
Mathematik, Naturwissenschaften	Fachhochschulabschluss	3,0	5,7
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Fachhochschulabschluss	2,9	38,9
Verwaltungsfachhochschulen Insgesamt		2,9	19,3

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.5 Laufende Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiendauer nach Hochschulart und Fächergruppen

#### 2.5.4 Rechnungsjahr 2005

Fächergruppe	Prüfungsgruppe	Fachstudiendauer in Jahren	Laufende Grundmittel für ein Studium <sup>1)</sup> in 1 000 EUR
<b>Hochschulen Insgesamt</b>			
Sprach- und Kulturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	8,5
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	15,6
	Fachhochschulabschluss	4,5	11,3
	Künstlerischer Abschluss	5,7	14,3
	Masterabschluss	2,0	5,1
	Lehramtsabschluss	4,7	11,9
Sport	Bachelorabschluss	3,5	10,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,0	18,5
	Masterabschluss	1,7	5,3
	Lehramtsabschluss	5,4	16,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	Bachelorabschluss	3,6	6,8
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,4	10,3
	Fachhochschulabschluss	4,1	7,7
	Masterabschluss	1,9	3,6
	Lehramtsabschluss	4,8	9,0
Mathematik, Naturwissenschaften	Bachelorabschluss	3,4	17,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,9	30,9
	Fachhochschulabschluss	4,8	24,9
	Masterabschluss	2,2	11,4
	Lehramtsabschluss	4,7	24,3
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,5	148,4
	Masterabschluss	2,4	54,4
	Fachhochschulabschluss	4,3	98,1
	LA Berufliche Schulen/ Sekundarstufe II, berufliche Schul	4,9	111,1
	Bachelorabschluss	3,0	68,8
Veterinärmedizin	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,7	56,3
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	Bachelorabschluss	3,3	20,4
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	5,6	34,6
	Fachhochschulabschluss	4,8	30,0
	Masterabschluss	2,1	13,0
	Lehramtsabschluss	4,1	25,2
Ingenieurwissenschaften	Bachelorabschluss	3,6	16,9
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,2	29,1
	Fachhochschulabschluss	4,9	23,2
	Künstlerischer Abschluss	6,0	28,6
	Masterabschluss	2,3	11,1
	Lehramtsabschluss	4,7	22,3
Kunst, Kunstwissenschaft	Bachelorabschluss	3,5	18,6
	Diplom (U) und entsprechende Abschlussprüfungen	6,3	33,4
	Fachhochschulabschluss	5,0	26,2
	Künstlerischer Abschluss	4,3	22,7
	Masterabschluss	1,8	9,6
	Lehramtsabschluss	4,9	26,0
Insgesamt		4,9	35,5

1) In der durchschnittlichen Fachstudiendauer

## 2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach Ländern und Hochschuart

2 Nationale Kennzahlen

2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmittel insgesamt nach Ländern und Hochschularten

2.6.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg	34,4	18,5	0,2	1,8	0,1	0,2	8,7	6,5	29,6	100
Bayern	30,4	21,8	0,3	1,9	0,0	0,7	4,2	4,7	36,1	100
Berlin	35,9	18,2	0,1	2,7	0,0	1,9	7,8	9,9	23,5	100
Brandenburg	23,4	26,2	0,2	1,7	0,4	4,5	8,3	9,3	25,9	100
Bremen	24,3	30,9	0,0	13,3	0,3	1,0	9,3	0,2	20,7	100
Hamburg	35,3	32,5	0,0	1,7	0,0	1,9	7,7	7,7	13,2	100
Hessen	41,7	15,0	0,3	1,0	12,8	0,6	3,5	1,3	23,8	100
Mecklenburg-Vorpommern	24,6	30,6	0,1	3,5	0,3	2,2	4,4	11,4	22,8	100
Niedersachsen	44,4	17,1	1,0	1,9	0,3	1,4	7,7	2,0	24,0	100
Nordrhein-Westfalen	33,4	17,7	0,2	0,9	1,1	3,2	8,0	7,1	28,3	100
Rheinland-Pfalz	31,4	13,7	0,3	7,0	1,5	3,4	9,8	8,6	24,3	100
Saarland	32,7	14,2	0,2	5,2	0,0	0,2	14,3	9,5	23,7	100
Sachsen	28,6	28,0	0,2	5,9	0,1	3,1	5,8	5,7	22,6	100
Sachsen-Anhalt	29,5	18,1	0,5	16,9	0,1	1,6	5,3	6,5	21,6	100
Schleswig-Holstein	28,5	26,1	1,3	1,7	0,7	0,0	5,7	6,6	29,3	100
Thüringen	32,0	22,3	3,2	0,2	1,1	1,4	6,7	7,4	25,6	100
Insgesamt	33,8	19,9	0,3	2,6	1,3	1,6	7,0	6,0	27,5	100
<b>nach Hochschularten</b>										
Universitäten	35,1	19,6	0,3	2,4	1,3	1,5	6,8	5,9	27,2	100
Kunsthochschulen	13,7	6,2	0,7	2,9	2,3	4,9	1,9	23,7	43,8	100
Fachhochschulen	3,9	26,9	2,1	9,1	1,4	5,0	11,2	5,5	34,9	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	1,6	38,1	1,4	0,0	0,0	53,7	4,5	0,7	100
Insgesamt	33,8	19,9	0,3	2,6	1,3	1,6	7,0	6,0	27,5	100

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmittel insgesamt nach Ländern und Hochschularten

#### 2.6.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg	33,3	20,7	0,1	2,4	0,2	0,3	8,4	7,6	27,1	100
Bayern	30,7	22,9	0,2	2,1	0,0	0,6	3,8	5,2	34,3	100
Berlin	32,8	23,7	0,0	2,9	0,0	1,8	7,9	10,1	20,7	100
Brandenburg	19,2	40,0	0,7	1,1	0,2	8,1	4,8	6,1	19,8	100
Bremen	27,2	32,9	0,0	10,6	0,1	0,0	6,3	0,2	22,8	100
Hamburg	30,3	37,3	0,0	2,6	0,0	1,1	7,3	8,5	13,0	100
Hessen	29,3	20,5	0,3	2,2	0,6	0,7	5,0	4,5	37,0	100
Mecklenburg-Vorpommern	17,7	43,6	0,0	3,5	1,6	0,9	5,9	10,1	16,8	100
Niedersachsen	33,3	21,7	0,6	2,1	0,3	5,1	5,9	4,1	26,8	100
Nordrhein-Westfalen	30,8	21,0	0,1	0,9	1,3	3,3	6,8	7,9	27,8	100
Rheinland-Pfalz	30,3	21,3	0,2	5,1	1,5	3,9	8,0	7,2	22,6	100
Saarland	31,8	18,0	0,0	10,9	0,2	0,0	5,9	11,1	22,2	100
Sachsen	26,8	31,5	0,1	5,6	0,4	2,4	5,3	7,2	20,7	100
Sachsen-Anhalt	28,4	31,2	0,5	11,7	0,0	2,3	4,8	4,1	16,9	100
Schleswig-Holstein	29,2	24,4	1,2	1,2	0,8	0,0	5,4	6,2	31,5	100
Thüringen	28,0	35,0	1,3	0,4	0,6	0,8	5,7	6,3	21,9	100
Insgesamt	30,7	23,9	0,2	2,7	0,5	1,9	6,3	6,7	27,0	100
<b>nach Hochschularten</b>										
Universitäten	31,9	23,4	0,2	2,5	0,5	1,8	6,2	6,7	26,9	100
Kunsthochschulen	15,9	11,1	0,7	3,6	3,2	4,0	4,6	23,8	33,1	100
Fachhochschulen	2,5	36,2	1,7	8,4	1,3	4,6	8,8	5,8	30,7	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	0,0	0,0	53,0	6,0	0,0	26,9	11,2	3,7	100
Insgesamt	30,7	23,9	0,2	2,7	0,5	1,9	6,3	6,7	27,0	100



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmittel insgesamt nach Ländern und Hochschularten

#### 2.6.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg	34,1	21,0	0,1	2,4	0,3	0,5	7,9	8,7	25,1	100
Bayern	31,4	22,5	0,2	1,9	0,0	0,5	5,2	5,4	32,9	100
Berlin	32,6	25,5	0,1	1,5	0,0	2,5	8,3	9,0	20,5	100
Brandenburg	18,5	38,0	0,5	1,4	0,5	9,4	6,8	6,2	18,8	100
Bremen	26,7	34,0	0,0	11,3	0,1	0,0	8,9	0,1	18,9	100
Hamburg	32,6	37,7	0,0	4,6	0,0	1,5	7,0	2,4	14,1	100
Hessen	30,4	21,3	0,2	2,3	0,3	0,5	5,9	4,8	34,3	100
Mecklenburg-Vorpommern	18,5	43,4	0,0	3,8	0,1	2,0	4,9	9,8	17,5	100
Niedersachsen	29,9	25,1	0,3	0,9	0,9	2,8	6,9	5,2	28,1	100
Nordrhein-Westfalen	30,2	22,9	0,1	1,1	1,3	3,2	7,0	7,9	26,5	100
Rheinland-Pfalz	30,4	21,4	0,0	6,0	1,3	5,2	8,3	6,8	20,5	100
Saarland	35,0	23,7	0,0	10,9	0,2	0,0	4,0	0,1	26,2	100
Sachsen	25,6	36,9	0,3	3,9	0,4	3,0	5,3	7,0	17,6	100
Sachsen-Anhalt	29,4	28,3	0,3	13,4	0,0	2,9	3,7	4,0	17,8	100
Schleswig-Holstein	32,8	21,7	0,9	0,8	0,7	1,6	6,3	5,6	29,7	100
Thüringen	30,3	32,4	0,6	0,4	0,7	1,6	6,2	7,0	20,9	100
Insgesamt	30,7	24,9	0,2	2,5	0,5	2,0	6,7	6,7	25,8	100
<b>nach Hochschularten</b>										
Universitäten	32,0	24,6	0,1	2,3	0,4	1,8	6,6	6,6	25,5	100
Kunsthochschulen	23,4	10,9	2,7	6,3	4,0	2,1	6,9	14,5	29,3	100
Fachhochschulen	2,8	32,0	0,9	6,7	2,5	5,0	9,6	7,9	32,7	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	6,9	0,0	0,0	0,5	0,0	4,4	86,1	2,1	100
Insgesamt	30,7	24,9	0,2	2,5	0,5	2,0	6,7	6,7	25,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmittel insgesamt nach Ländern und Hochschularten

2.6.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg	33,3	18,9	0,0	3,2	0,6	0,7	6,8	10,2	26,2	100
Bayern	31,4	18,6	0,1	3,4	1,0	0,0	3,8	5,3	36,4	100
Berlin	32,6	24,4	0,1	2,1	0,0	2,7	7,7	8,8	21,6	100
Brandenburg	20,2	37,9	0,4	1,7	0,3	9,5	6,4	5,5	18,2	100
Bremen	27,2	32,6	0,0	10,4	0,2	0,1	5,8	3,6	20,2	100
Hamburg	30,3	33,4	0,0	4,5	0,0	1,3	8,6	8,6	13,3	100
Hessen	29,9	21,0	0,1	3,0	0,4	1,0	4,8	5,5	34,2	100
Mecklenburg-Vorpommern	18,8	41,1	0,1	3,8	0,2	2,0	3,8	9,9	20,2	100
Niedersachsen	33,4	23,0	0,2	1,0	0,9	3,0	6,4	4,8	27,4	100
Nordrhein-Westfalen	32,2	22,8	0,1	1,1	1,2	3,3	5,4	8,1	25,9	100
Rheinland-Pfalz	30,1	20,9	0,2	5,3	0,9	7,0	6,8	5,4	23,5	100
Saarland	33,9	21,1	0,0	15,3	0,1	0,0	8,9	0,1	20,6	100
Sachsen	24,9	34,4	0,2	4,4	0,5	3,5	5,7	7,2	19,3	100
Sachsen-Anhalt	30,6	27,1	0,1	8,3	0,1	2,8	3,2	3,2	24,7	100
Schleswig-Holstein	28,6	30,2	0,0	2,0	0,1	1,7	8,5	2,1	26,9	100
Thüringen	28,5	34,6	0,2	0,4	0,8	1,4	6,6	7,9	19,6	100
Insgesamt	31,1	23,5	0,1	3,0	0,7	2,1	5,8	7,0	26,7	100
<b>nach Hochschularten</b>										
Universitäten	32,7	23,1	0,1	2,6	0,5	1,9	5,6	7,1	26,5	100
Kunsthochschulen	15,8	14,9	0,3	10,1	3,0	3,9	8,9	19,0	24,0	100
Fachhochschulen	1,9	32,2	0,7	10,2	1,9	6,2	10,3	5,3	31,2	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	2,1	0,0	0,0	89,3	0,0	1,5	6,9	0,2	100
Insgesamt	31,1	23,5	0,1	3,0	0,7	2,1	5,8	7,0	26,7	100

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmittel insgesamt nach Ländern und Hochschularten

#### 2.6.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg	32,0	17,1	0,0	4,2	0,3	0,5	10,0	9,7	26,2	100
Bayern	30,8	17,5	0,1	2,6	1,0	0,0	5,5	8,3	34,3	100
Berlin	32,6	20,8	0,0	2,3	0,0	2,4	10,8	9,1	21,9	100
Brandenburg	18,9	28,6	0,3	3,9	0,4	10,8	12,8	4,4	19,9	100
Bremen	33,2	21,0	0,0	8,4	0,1	0,1	13,2	4,7	19,3	100
Hamburg	23,7	28,2	0,8	2,3	0,6	16,7	7,3	10,1	10,4	100
Hessen	29,9	17,0	0,1	3,6	0,6	1,3	7,5	4,9	35,1	100
Mecklenburg-Vorpommern	18,3	36,6	0,1	3,0	0,2	1,5	8,5	9,5	22,2	100
Niedersachsen	33,4	20,1	0,2	0,8	0,8	2,3	7,7	5,3	29,5	100
Nordrhein-Westfalen	29,9	19,5	0,0	1,0	1,0	3,4	8,8	8,0	28,3	100
Rheinland-Pfalz	30,3	17,7	0,0	5,3	0,4	7,5	7,6	7,5	23,6	100
Saarland	34,6	14,2	0,0	17,0	0,0	0,0	12,9	0,1	21,3	100
Sachsen	24,0	35,6	0,1	4,3	0,5	3,2	7,5	5,9	18,9	100
Sachsen-Anhalt	30,9	24,6	0,1	9,9	0,1	4,0	3,0	4,3	23,1	100
Schleswig-Holstein	30,2	25,2	0,0	1,1	0,1	0,7	9,6	4,8	28,3	100
Thüringen	29,6	34,6	0,1	0,4	0,8	2,5	5,3	7,4	19,4	100
Insgesamt	30,2	20,7	0,1	3,0	0,6	2,5	8,3	7,5	27,0	100
<b>nach Hochschularten</b>										
Universitäten	31,7	20,6	0,1	2,7	0,4	2,4	8,1	7,5	26,5	100
Kunsthochschulen	13,6	9,0	0,7	8,3	2,8	3,2	11,0	19,9	31,6	100
Fachhochschulen	1,8	25,0	0,4	10,0	1,8	4,5	12,5	6,4	37,6	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	3,5	0,2	0,0	89,9	0,0	1,8	4,4	0,2	100
Insgesamt	30,2	20,7	0,1	3,0	0,6	2,5	8,3	7,5	27,0	100

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.6 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmittel insgesamt nach Ländern und Hochschularten

#### 2.6.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschulart	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>nach Ländern</b>										
Baden-Württemberg	30,6	15,9	0,0	3,0	0,3	1,3	11,0	10,3	27,7	100
Bayern	29,5	16,4	0,0	2,2	0,9	0,1	7,6	7,5	35,9	100
Berlin	33,0	17,3	0,0	2,3	0,0	3,1	10,9	9,7	23,6	100
Brandenburg	18,4	32,7	0,0	3,7	0,3	5,0	10,3	6,9	22,6	100
Bremen	31,4	20,9	0,0	9,7	0,3	0,0	8,1	4,3	25,4	100
Hamburg	18,6	25,0	0,1	2,2	0,0	19,5	8,6	8,4	17,7	100
Hessen	31,7	17,7	0,1	1,5	0,4	2,1	7,7	5,0	33,8	100
Mecklenburg-Vorpommern	17,9	40,9	0,0	3,3	0,3	1,2	6,2	10,0	20,3	100
Niedersachsen	33,5	18,7	0,1	0,8	0,6	2,9	10,0	5,1	28,3	100
Nordrhein-Westfalen	29,7	18,6	0,0	1,1	1,3	3,4	9,3	8,4	28,3	100
Rheinland-Pfalz	31,5	16,8	0,0	4,2	2,2	5,5	6,8	6,1	26,9	100
Saarland	30,8	10,6	0,0	20,0	0,0	0,4	13,1	0,2	24,9	100
Sachsen	22,6	31,9	0,0	4,5	0,4	3,0	9,9	5,4	22,2	100
Sachsen-Anhalt	28,8	21,6	0,0	11,6	0,2	3,7	4,9	4,0	25,2	100
Schleswig-Holstein	31,6	22,5	0,0	2,4	0,0	0,7	14,7	4,9	23,3	100
Thüringen	29,5	29,1	0,0	0,5	1,3	2,6	8,3	7,0	21,5	100
Insgesamt	29,6	19,3	0,0	2,7	0,7	2,8	9,3	7,5	28,1	100
<b>nach Hochschularten</b>										
Universitäten	31,2	19,2	0,0	2,4	0,5	2,6	9,0	7,6	27,5	100
Kunsthochschulen	12,5	9,7	0,0	9,6	1,9	4,8	9,9	16,7	34,9	100
Fachhochschulen	2,6	22,1	0,1	7,2	1,1	5,6	16,1	5,7	39,4	100
Verwaltungsfachhochschulen	0,0	2,1	0,0	0,0	91,3	0,0	2,1	4,3	0,1	100
Insgesamt	29,6	19,3	0,0	2,7	0,7	2,8	9,3	7,5	28,1	100

## 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)</b>										
Priv. wiss. H Bierbronn	11	Baden-Württemberg	20	87	5	0	102	30	0	6
Int. Univers. in Germany, Bruchsal (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 603	763	1 457	1 402	507	109	8	20
Wissenschaftl. Hochschule Lahr (Priv. Fern-H)	11	Baden-Württemberg	1 070	626	1 294	0	402	301	6	13
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd. (Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 325	574	372	0	1 527	228	0	0
Zeppelin University Friedrichshafen	11	Baden-Württemberg	2 155	774	758	2 154	17	106	0	0
Kath. U Eichstätt-Ingolstadt	11	Bayern	26 790	5 605	657	3 873	27 865	4 706	108	298
ESCP-EAP Europäische Wirtschaftshochschule Berlin	11	Berlin	1 750	955	669	149	1 887	155	7	15
Steinbeis-Hochschule, Berlin	11	Berlin	6 256	3 604	8 677	152	1 031	672	0	0
International U Bremen (Priv.)	11	Bremen	18 687	21 650	7 147	3 081	30 109	794	89	137
Bucerius Law School Hamburg	11	Hamburg	6 061	3 342	9 005	1 274	- 876	511	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel (Priv.)	11	Hessen	340	160	148	171	181	18	0	0
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	6 856	5 966	8 210	3 739	873	1 184	16	96
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	26 513	14 576	9 201	12 431	19 457	1 062	33	125
Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung	11	Rheinland-Pfalz	7 888	4 662	6 945	283	5 322	447	13	67
Handelshochschule Leipzig (Priv. H)	11	Sachsen	2 970	1 532	1 699	0	2 803	267	10	25
DIU - Dresden Intern. University GmbH (Priv. H)	11	Sachsen	461	637	834	61	203	62	0	5
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	436 688	254 230	399 213	74 865	216 840	21 099	371	2 468
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	490 144	269 497	374 122	104 706	280 813	25 352	403	2 557
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	73 653	25 292	3 429	20 288	75 228	5 346	118	475
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	191 051	47 844	4 664	83 159	151 072	17 061	245	1 243
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	78 156	23 644	2 881	25 898	73 021	9 662	169	540
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	58 965	16 152	2 415	14 762	57 940	11 758	118	576
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	235 743	68 599	11 831	100 008	192 503	19 949	251	1 416
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	426 713	207 706	348 631	80 662	205 126	22 399	375	2 240
U Ulm	13	Baden-Württemberg	270 292	112 978	228 087	47 868	107 315	7 075	186	1 345
U Augsburg	13	Bayern	56 529	13 708	3 285	12 158	54 794	14 821	153	635
U Bamberg	13	Bayern	36 746	6 894	741	4 033	38 866	8 364	131	386
U Bayreuth	13	Bayern	74 287	22 639	2 869	19 653	74 404	9 138	182	699
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	397 689	194 968	278 131	82 960	231 566	24 137	470	2 523
U München	13	Bayern	616 286	399 432	510 651	137 897	367 170	44 865	698	4 108
TU München	13	Bayern	429 613	204 340	208 136	136 437	289 380	19 627	408	3 150
H für Politik München	13	Bayern	590	561	40	1 111	0	914	0	9
U Passau	13	Bayern	32 169	7 774	888	4 435	34 620	8 422	93	327
U Regensburg	13	Bayern	204 145	130 064	169 157	39 914	125 138	17 022	273	1 682
U Würzburg	13	Bayern	316 313	147 011	240 775	63 754	158 795	18 565	327	1 644
FU Berlin	13	Berlin	189 947	81 557	9 733	54 834	206 937	36 234	431	1 718
TU Berlin	13	Berlin	212 337	88 232	7 710	70 457	222 402	30 481	340	1 764
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	873 826	436 736	710 243	113 637	486 682	38 954	661	4 112
U Potsdam	13	Brandenburg	80 808	27 100	2 846	24 881	80 181	17 198	209	808
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	18 345	6 377	654	4 000	20 068	5 077	51	165
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	50 996	14 879	1 161	14 528	50 186	4 905	112	455
U Bremen	13	Bremen	159 691	46 265	6 329	73 836	125 791	21 947	281	819
U Hamburg	13	Hamburg	451 226	240 140	280 801	73 651	336 914	36 574	753	2 807

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	64 050	17 109	242	15 287	65 630	5 689	102	354
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	8 501	1 016	87	1 210	8 220	2 753	42	71
TU Darmstadt	13	Hessen	174 965	43 117	2 878	59 952	155 252	17 626	288	1 633
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	355 536	178 020	271 538	67 200	194 818	34 658	472	2 192
U Gießen	13	Hessen	327 956	129 342	228 423	47 168	181 707	20 477	370	1 705
U Kassel	13	Hessen	107 396	29 770	2 410	23 532	111 224	15 847	300	884
U Marburg	13	Hessen	297 494	119 924	218 034	33 305	166 079	17 668	351	1 731
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	152 377	78 331	130 941	19 661	80 106	10 235	217	1 042
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	226 944	98 171	185 866	22 934	116 315	14 443	265	1 367
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	143 756	64 640	24 922	50 129	133 345	13 444	220	937
TU Clausthal	13	Niedersachsen	46 333	20 095	6 761	17 494	42 173	2 771	77	265
U Göttingen	13	Niedersachsen	448 607	200 658	273 392	66 189	309 684	23 465	401	1 977
U Hannover	13	Niedersachsen	188 152	71 752	23 776	50 485	185 643	23 769	326	1 265
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	295 177	281 654	401 746	44 848	130 237	3 248	106	887
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	40 941	19 259	11 328	6 112	42 760	2 048	59	225
U Hildesheim	13	Niedersachsen	18 358	5 069	516	1 323	21 588	3 970	47	188
U Lüneburg	13	Niedersachsen	21 673	6 069	2 247	3 763	21 732	6 818	70	241
U Oldenburg	13	Niedersachsen	80 687	34 814	4 249	17 744	93 508	11 293	175	520
U Osnabrück	13	Niedersachsen	68 752	22 504	3 138	11 671	76 447	10 739	178	513
H Vechta	13	Niedersachsen	13 151	4 467	484	1 394	15 740	2 697	47	135
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	499 920	299 697	249 829	148 324	401 464	28 250	428	2 600
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 309	57 290	1 876	31 096	134 627	17 817	237	931
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	216 713	127 883	3 738	68 629	272 229	30 781	395	1 637
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	389 788	248 020	284 864	57 327	295 617	33 277	483	2 163
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	376 396	379 321	342 465	75 236	338 016	30 170	470	2 233
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	137 691	58 916	2 377	30 159	164 071	21 272	291	1 109
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	325 530	213 340	256 460	43 237	239 173	18 257	318	1 683
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	53 361	22 999	10 312	10 463	55 585	33 390	74	417
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	408 519	224 589	249 431	74 997	308 680	46 319	502	2 165
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	21 691	19 072	2 478	6 168	32 117	5 242	40	248
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	440 117	275 446	280 060	63 042	372 461	37 974	471	2 882
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	77 836	37 048	435	26 331	88 118	13 427	178	631
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	71 934	29 787	545	10 476	90 700	11 869	241	657
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	74 087	42 404	1 432	13 279	101 780	13 268	243	698
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	77 281	25 537	2 778	28 470	71 570	8 567	161	570
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	33 856	7 800	632	4 972	36 052	10 352	139	391
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	415 789	221 704	315 425	63 306	258 762	34 329	426	2 418
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	6 858	2 808	674	990	8 002	512	17	56
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	56 593	13 815	1 384	13 447	55 577	12 842	151	501
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	309 217	129 876	250 424	41 583	147 086	14 718	247	1 717
TU Chemnitz	13	Sachsen	72 681	18 409	538	20 808	69 744	10 160	150	647
TU Dresden	13	Sachsen	390 436	166 071	230 608	100 988	224 911	32 370	482	2 559
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	52 318	14 418	1 144	20 184	45 408	4 449	93	368
U Leipzig	13	Sachsen	322 132	164 012	246 595	45 998	193 551	29 119	420	2 212
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 864	557	4	429	1 988	300	5	21
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	282 273	136 383	215 140	30 832	172 684	18 549	388	2 032
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	231 721	131 313	224 018	30 774	108 242	12 611	218	1 375
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	12 447	2 713	35	2 887	12 238	4 075	62	166

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	494 662	274 764	493 873	59 093	216 460	20 902	347	1 727
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	19 331	7 035	54	5 763	20 549	2 420	73	908
U Erfurt	13	Thüringen	28 537	6 459	596	2 482	31 918	3 844	88	302
TU Ilmenau	13	Thüringen	56 679	15 694	4 716	13 347	54 310	7 028	87	433
U Jena	13	Thüringen	298 043	134 262	214 421	41 210	176 674	19 444	345	1 838
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	34 785	9 796	3 022	8 074	33 485	4 015	90	292
U der Bundeswehr München	14	Bayern	54 093	16 956	0	4 858	66 191	2 932	161	466
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	57 415	13 466	95	4 546	66 240	1 888	99	307



## 2 Nationale Kennzahlen

## 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

## 2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>										
Priv. wiss. H Bierbronnen	11	Baden-Württemberg	20	87	5	0	102	30	0	6
Int. Univers. in Germany, Bruchsal (Priv. wiss. H)	11	Baden-Württemberg	2 603	763	1 457	1 402	507	109	8	20
Wissenschaftl. Hochschule Lahr (Priv. Fern-H)	11	Baden-Württemberg	1 070	626	1 294	0	402	301	6	13
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd. (Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 325	574	372	0	1 527	228	0	0
Zeppelin University Friedrichshafen	11	Baden-Württemberg	2 155	774	758	2 154	17	106	0	0
Kath. U Eichstätt-Ingolstadt	11	Bayern	26 790	5 605	657	3 873	27 865	4 706	108	298
ESCP-EAP Europäische Wirtschaftshochschule Berlin	11	Berlin	1 750	955	669	149	1 887	155	7	15
Steinbeis-Hochschule, Berlin	11	Berlin	6 256	3 604	8 677	152	1 031	672	0	0
International U Bremen (Priv.)	11	Bremen	18 687	21 650	7 147	3 081	30 109	794	89	137
Bucerius Law School Hamburg	11	Hamburg	6 061	3 342	9 005	1 274	- 876	511	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel (Priv.)	11	Hessen	340	160	148	171	181	18	0	0
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	6 856	5 966	8 210	3 739	873	1 184	16	96
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	9 303	3 953	738	8 074	4 444	432	17	56
Vallendar, Priv. wiss. H für Unternehmensführung	11	Rheinland-Pfalz	7 888	4 662	6 945	283	5 322	447	13	67
Handelshochschule Leipzig (Priv. H)	11	Sachsen	2 970	1 532	1 699	0	2 803	267	10	25
DIU - Dresden Intern. University GmbH (Priv. H)	11	Sachsen	461	637	834	61	203	37	0	5
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	135 356	43 192	4 015	37 401	137 132	18 118	280	1 146
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	162 571	54 133	8 803	44 513	163 388	20 896	265	1 067
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	73 653	25 292	3 429	20 288	75 228	5 346	118	475
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	191 051	47 844	4 664	83 159	151 072	17 061	245	1 243
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	78 156	23 644	2 881	25 898	73 021	9 662	169	540
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	58 965	16 152	2 415	14 762	57 940	11 758	118	576
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	235 743	68 599	11 831	100 008	192 503	19 949	251	1 416
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	136 635	46 806	7 322	43 136	132 983	19 614	292	1 051
U Ulm	13	Baden-Württemberg	65 923	18 724	2 395	18 542	63 710	4 470	104	431
U Augsburg	13	Bayern	56 529	13 708	3 285	12 158	54 794	14 821	153	635
U Bamberg	13	Bayern	36 746	6 894	741	4 033	38 866	8 364	131	386
U Bayreuth	13	Bayern	74 287	22 639	2 869	19 653	74 404	8 939	182	699
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	163 016	58 385	6 167	55 621	159 613	21 350	349	1 418
U München	13	Bayern	221 447	71 068	12 858	56 534	223 123	39 374	507	2 096
TU München	13	Bayern	266 056	101 297	25 113	102 558	239 682	18 192	343	2 320
H für Politik München	13	Bayern	590	561	40	1 111	0	914	0	9
U Passau	13	Bayern	32 169	7 774	888	4 435	34 620	8 422	93	327
U Regensburg	13	Bayern	85 108	24 525	3 235	19 764	86 634	15 516	205	895
U Würzburg	13	Bayern	97 287	30 852	3 639	26 314	98 186	16 010	220	811
FU Berlin	13	Berlin	189 947	81 557	9 733	54 834	206 937	36 234	431	1 718
TU Berlin	13	Berlin	212 337	88 232	7 710	70 457	222 402	30 358	340	1 763
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	175 707	61 723	7 733	41 380	188 317	30 923	400	1 524
U Potsdam	13	Brandenburg	80 808	27 100	2 846	24 881	80 181	17 198	209	808
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	18 345	6 377	654	4 000	20 068	5 077	51	165
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	50 996	14 879	1 161	14 528	50 186	4 905	112	455
U Bremen	13	Bremen	159 691	46 265	6 329	73 836	125 791	21 438	281	819
U Hamburg	13	Hamburg	203 167	75 447	3 015	42 947	232 652	33 056	576	1 752
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	64 050	17 109	242	15 287	65 630	5 689	102	354
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	8 501	1 016	87	1 210	8 220	2 753	42	71
TU Darmstadt	13	Hessen	174 965	43 117	2 878	59 952	155 252	17 626	288	1 633

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	159 494	43 385	5 190	38 533	159 156	31 418	392	1 284
U Gießen	13	Hessen	136 629	38 991	8 238	22 961	144 421	17 842	284	939
U Kassel	13	Hessen	107 396	29 770	2 410	23 532	111 224	15 847	300	884
U Marburg	13	Hessen	108 719	32 279	9 046	19 270	112 682	15 098	281	1 054
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	49 019	16 180	1 107	11 988	52 104	8 798	151	468
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	82 594	20 600	1 676	13 685	87 833	13 008	205	731
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	143 756	64 640	24 922	50 129	133 345	13 444	220	937
TU Clausthal	13	Niedersachsen	46 333	20 095	6 761	17 494	42 173	2 771	77	265
U Göttingen	13	Niedersachsen	185 150	81 009	60 544	36 580	169 035	19 586	307	954
U Hannover	13	Niedersachsen	188 152	71 752	23 776	50 485	185 643	23 769	326	1 265
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	0	0	0	0	0	68	2	30
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	40 941	19 259	11 328	6 112	42 760	2 048	59	225
U Hildesheim	13	Niedersachsen	18 358	5 069	516	1 323	21 588	3 970	47	188
U Lüneburg	13	Niedersachsen	21 673	6 069	2 247	3 763	21 732	6 767	70	241
U Oldenburg	13	Niedersachsen	80 687	34 814	4 249	17 744	93 508	11 293	175	520
U Osnabrück	13	Niedersachsen	66 439	21 977	1 917	11 153	75 346	10 289	174	495
H Vechta	13	Niedersachsen	13 151	4 467	484	1 394	15 740	2 697	46	130
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	272 308	136 154	2 045	133 852	272 565	25 586	358	1 630
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 309	57 290	1 876	31 096	134 627	17 109	237	931
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	194 543	99 246	2 724	51 588	239 477	28 648	379	1 537
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	167 631	80 699	3 315	36 389	208 626	31 475	425	1 415
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	182 529	108 191	3 400	48 666	238 654	27 673	383	1 424
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	137 691	58 916	2 377	30 159	164 071	20 775	291	1 109
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	84 192	54 020	1 445	14 800	121 967	15 053	182	676
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	53 361	22 999	10 312	10 463	55 585	33 390	74	417
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	172 762	75 267	2 009	41 745	204 275	42 866	415	1 289
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	21 691	19 072	2 478	6 168	32 117	5 242	34	224
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	176 207	85 379	1 579	35 945	224 062	35 011	398	1 930
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	77 836	37 048	435	26 331	88 118	13 427	178	631
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	71 934	29 787	545	10 476	90 700	11 869	241	657
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	74 087	42 404	1 432	13 279	101 780	13 268	243	698
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	77 281	25 537	2 778	28 470	71 570	8 243	161	570
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	33 856	7 800	632	4 972	36 052	10 198	139	391
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	151 055	49 449	7 224	32 412	160 868	30 776	330	1 296
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	6 858	2 808	674	990	8 002	512	17	56
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	56 593	13 815	1 384	13 447	55 577	12 804	151	501
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	101 284	25 715	3 166	29 669	94 164	12 930	181	870
TU Chemnitz	13	Sachsen	72 681	18 409	538	20 808	69 744	10 160	150	647
TU Dresden	13	Sachsen	203 550	61 038	1 996	83 981	178 611	30 313	418	1 683
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	52 318	14 418	1 144	20 184	45 408	4 449	93	368
U Leipzig	13	Sachsen	132 916	44 807	4 268	30 294	143 161	25 907	322	1 267
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 864	557	4	429	1 988	300	5	21
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	125 832	35 098	1 044	22 528	137 358	16 728	311	1 266
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	71 717	20 966	2 973	18 405	71 305	11 420	159	709
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	12 447	2 713	35	2 887	12 238	4 040	62	166
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	123 453	43 632	6 943	29 317	130 825	18 681	299	961
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	10 625	4 659	54	2 668	12 562	891	12	490
U Erfurt	13	Thüringen	28 537	6 459	596	2 482	31 918	3 844	88	302

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
TU Ilmenau	13	Thüringen	56 679	15 694	4 716	13 347	54 310	7 028	87	433
U Jena	13	Thüringen	111 148	29 579	3 338	27 035	110 354	17 367	276	1 000
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	34 785	9 796	3 022	8 074	33 485	4 015	90	292
U der Bundeswehr München	14	Bayern	54 093	16 956	0	4 858	66 191	2 932	161	466
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	57 415	13 466	95	4 546	66 240	1 888	99	307

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Medizinische Einrichtungen der Universitäten</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	17 210	10 623	8 463	4 357	15 013	630	16	69
DIU - Dresden Intern. University GmbH (Priv. H)	11	Sachsen	0	0	0	0	0	25	0	0
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	301 332	211 038	395 198	37 464	79 708	2 981	91	1 322
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	327 573	215 364	365 319	60 193	117 425	4 456	138	1 490
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	290 078	160 900	341 309	37 526	72 143	2 785	83	1 189
U Ulm	13	Baden-Württemberg	204 369	94 254	225 692	29 326	43 605	2 605	82	914
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	234 673	136 583	271 964	27 339	71 953	2 787	121	1 105
U München	13	Bayern	394 839	328 364	497 793	81 363	144 047	5 491	191	2 012
TU München	13	Bayern	163 557	103 043	183 023	33 879	49 698	1 435	65	830
U Regensburg	13	Bayern	119 037	105 539	165 922	20 150	38 504	1 506	68	787
U Würzburg	13	Bayern	219 026	116 159	237 136	37 440	60 609	2 555	107	833
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	698 119	375 013	702 510	72 257	298 365	8 031	261	2 588
U Hamburg	13	Hamburg	248 059	164 693	277 786	30 704	104 262	3 518	177	1 055
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	196 042	134 635	266 348	28 667	35 662	3 240	80	908
U Gießen	13	Hessen	191 327	90 351	220 185	24 207	37 286	2 635	86	766
U Marburg	13	Hessen	188 775	87 645	208 988	14 035	53 397	2 570	70	677
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	103 358	62 151	129 834	7 673	28 002	1 437	66	574
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	144 350	77 571	184 190	9 249	28 482	1 435	60	636
U Göttingen	13	Niedersachsen	263 457	119 649	212 848	29 609	140 649	3 879	94	1 023
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	295 177	281 654	401 746	44 848	130 237	3 180	104	857
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	227 612	163 543	247 784	14 472	128 899	2 664	70	970
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	22 170	28 637	1 014	17 041	32 752	2 133	16	100
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	222 157	167 321	281 549	20 938	86 991	1 802	58	748
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	193 867	271 130	339 065	26 570	99 362	2 497	87	809
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	241 338	159 320	255 015	28 437	117 206	3 204	136	1 007
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	235 757	149 322	247 422	33 252	104 405	3 453	87	876
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	263 910	190 067	278 481	27 097	148 399	2 963	73	952
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	264 734	172 255	308 201	30 894	97 894	3 553	96	1 122
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	207 933	104 161	247 258	11 914	52 922	1 788	66	847
TU Dresden	13	Sachsen	186 886	105 033	228 612	17 007	46 300	2 057	64	875
U Leipzig	13	Sachsen	189 216	119 205	242 327	15 704	50 390	3 212	98	945
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	156 441	101 285	214 096	8 304	35 326	1 821	77	766
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	160 004	110 347	221 045	12 369	36 937	1 191	59	666
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	371 209	231 132	486 930	29 776	85 635	2 221	48	766
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	8 706	2 376	0	3 095	7 987	1 529	48	418
U Jena	13	Thüringen	186 895	104 683	211 083	14 175	66 320	2 077	69	838

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Pädagogische Hochschulen</b>										
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	15 475	2 512	1 037	913	16 037	4 748	72	210
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	12 540	2 375	241	572	14 102	4 286	66	190
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	10 108	1 080	457	163	10 568	3 213	49	145
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	16 963	4 647	853	1 063	19 694	4 565	75	210
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	7 472	1 356	235	158	8 435	2 060	39	96
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	8 966	1 231	387	162	9 648	2 457	43	113
<b>Theologische Hochschulen</b>										
H für jüdische Studien Heidelberg	41	Baden-Württemberg	1 305	160	26	78	1 361	165	6	10
Phil.-Theol. H Benediktbeuern (rk)	41	Bayern	1 608	416	81	313	1 630	96	13	18
H für Philosophie München (rk)	41	Bayern	1 485	840	373	439	1 513	449	9	21
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	41	Hessen	1 623	554	89	1 641	447	234	15	21
Theol. Fakultät Fulda (rk)	41	Hessen	1 426	288	0	259	1 455	35	9	12
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	41	Hessen	167	74	17	52	172	30	3	7
Kath. H f.Kirchenmusik St. Gregorius,Aachen(Priv.)	41	Nordrhein-Westfalen	759	241	1 128	0	- 128	32	4	8
Kirchliche H Bethel (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	1 803	295	127	0	1 971	333	10	19
Phil.-Theol. H Münster (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	243	149	3	0	389	73	0	0
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	1 688	203	31	81	1 779	128	12	17
Phil.-Theol. H St. Augustin (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	259	93	0	0	352	126	0	0
Kirchliche H Wuppertal (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	2 269	303	197	178	2 197	138	10	23
Theol. Fakultät Trier	41	Rheinland-Pfalz	2 694	445	19	0	3 120	295	14	25
Theol. H Vallendar	41	Rheinland-Pfalz	578	115	20	134	539	114	7	12
Theol. H Friedensau	41	Sachsen-Anhalt	2 817	2 016	1 348	0	3 485	179	5	25

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Kunsthochschulen</b>										
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	51	Bayern	950	68	131	743	144	31	4	15
H für kath. Kirchenmusik und Musikpäd. Regensburg	51	Bayern	2 128	491	352	71	2 196	61	5	27
H f. digitale Medienprod., Elstal (Germ. Film School)	51	Brandenburg	459	543	1 274	0	- 272	84	0	18
Alanus H, Alfter (Priv. H)	51	Nordrhein-Westfalen	717	1 847	0	1 283	1 281	223	6	14
H für Kirchenmusik Dresden	51	Sachsen	876	208	59	0	1 025	33	4	8
H f Kirchenm. der ev. Kirche d schles. Oberlausitz	51	Sachsen	132	34	10	0	156	11	0	5
Evang. H für Kirchenmusik Halle	51	Sachsen-Anhalt	623	167	10	0	780	59	3	11
Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.	53	Baden-Württemberg	7 667	810	214	0	8 263	512	66	104
Staatl. H für Musik u. Darstellende Kunst Mannheim	53	Baden-Württemberg	7 157	898	115	0	7 940	636	49	92
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	2 937	643	11	43	3 526	293	21	35
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	3 402	1 414	6	688	4 122	342	20	33
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	6 725	1 181	152	231	7 523	508	41	84
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	7 122	2 345	177	112	9 178	758	44	108
Staatl. H f. Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	10 246	1 449	403	166	11 126	703	58	134
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	5 106	812	170	133	5 615	423	36	72
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	6 051	1 342	83	335	6 975	703	34	76
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	3 942	3 565	1 524	609	5 374	375	9	42
H für Musik und Theater München	53	Bayern	9 385	1 635	296	193	10 531	772	60	144
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	2 670	454	46	47	3 031	298	15	39
H für Musik Nürnberg-Augsburg	53	Bayern	8 396	1 364	5 248	52	4 460	592	28	102
H für Musik Würzburg	53	Bayern	7 343	907	147	256	7 847	653	43	100
Universität der Künste Berlin	53	Berlin	35 110	9 150	1 078	2 681	40 501	3 675	186	450
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	5 048	1 280	86	179	6 063	626	36	58
H für Musik Berlin	53	Berlin	8 979	1 130	155	173	9 781	682	51	154
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	4 175	1 191	77	109	5 180	174	24	48
H für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	7 010	2 458	117	459	8 892	625	31	68
H für Künste Bremen	53	Bremen	7 651	2 320	558	270	9 143	876	50	99
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	6 736	2 136	21	347	8 504	956	47	66
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	9 415	1 822	341	406	10 490	693	61	95
H für Bildende Künste Frankfurt a.M. (Städelschule)	53	Hessen	1 924	2 265	169	28	3 992	136	10	17
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	8 159	2 034	57	131	10 005	661	56	130
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	3 728	1 537	21	282	4 962	575	19	39
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorpommern	3 627	860	62	186	4 239	466	19	65
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	9 309	3 386	324	299	12 072	1 222	51	69
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	12 889	3 962	255	248	16 348	1 173	84	152
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	8 001	2 782	280	45	10 458	576	52	89
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 111	3 631	20	40	8 682	380	32	58
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 607	2 321	12	75	7 841	808	40	75
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	11 696	4 894	254	471	15 865	962	85	147
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	6 220	3 502	99	373	9 250	270	35	54
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	14 709	5 573	94	436	19 752	1 510	111	193
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	2 703	1 979	14	114	4 554	320	16	31
Hochschule für Musik Saarbrücken	53	Saarland	3 594	388	8	32	3 942	329	29	45
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	2 272	239	13	0	2 498	285	14	27
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	5 130	1 488	9	0	6 609	527	28	59
H für Musik Dresden	53	Sachsen	7 106	834	63	82	7 795	618	60	138

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	53	Sachsen	2 579	741	20	11	3 289	164	5	22
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	4 396	1 125	68	101	5 352	526	26	47
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	9 753	1 524	106	0	11 171	821	64	172
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	9 355	3 111	38	410	12 018	1 003	49	106
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	4 722	1 016	247	174	5 317	452	29	56
H für Musik Weimar	53	Thüringen	9 809	1 608	193	54	11 170	799	73	136

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Fachhochschulen</b>										
FH Berufsförderungsw. d. Stiftung Reha. Heidelberg	61	Baden-Württemberg	4 802	5 594	4 791	8	5 597	1 090	29	67
FH Calw-H für Wirtschaft und Medien (Priv. FH)	61	Baden-Württemberg	179	404	49	0	534	152	0	0
Priv. FH Isny	61	Baden-Württemberg	1 754	396	553	0	1 597	336	9	25
Priv. FH für Kunsttherapie Nürtingen	61	Baden-Württemberg	636	382	639	0	379	244	0	10
Fernfachhochschule Riedlingen H für Wirt. (Priv.)	61	Baden-Württemberg	786	929	1 567	0	148	412	6	25
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Akademie)	61	Baden-Württemberg	1 888	488	1 063	42	1 271	265	10	16
Internationale Hochschule Calw (FH)	61	Baden-Württemberg	168	34	185	0	17	99	1	6
AKAD FH Stuttgart (Priv. FH)	61	Baden-Württemberg	2 385	3 415	5 405	0	395	2 590	0	10
FH der evang.Landeskirche in Baden, Freiburg i.Br.	61	Baden-Württemberg	2 475	375	365	59	2 426	638	17	43
Evangelische FH Reutlingen-Ludwigsburg	61	Baden-Württemberg	3 185	1 105	242	36	4 012	571	13	21
Kath. FH Freiburg i.Br.	61	Baden-Württemberg	4 217	1 166	241	68	5 074	1 148	29	62
Munich Business School München (Priv. FH)	61	Bayern	791	752	1 571	0	- 28	164	0	10
Priv. FH Döpfer, Schwandorf	61	Bayern	21	40	49	0	12	22	0	1
Kath. Stiftungs FH München	61	Bayern	5 568	1 250	575	6 327	- 84	1 663	41	79
Evang. FH Nürnberg	61	Bayern	2 837	507	171	2 580	593	830	20	47
OTA-Hochschule Berlin (Priv.)	61	Berlin	544	609	1 155	0	- 2	109	0	0
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	61	Berlin	4 246	643	122	0	4 767	983	28	51
Kath. FH Berlin	61	Berlin	3 079	911	311	64	3 615	834	23	38
Mediadesign Hochschule Berlin (Priv. FH)	61	Berlin	2 003	1 243	3 530	0	- 284	239	0	0
Theol. Seminar (FH) d. Evangel. Freikirche, Elstal	61	Brandenburg	669	102	77	0	694	56	0	8
HFH Hamburger Fern-Hochschule	61	Hamburg	2 348	7 028	9 784	0	- 408	5 194	3	195
Evang. FH Hamburg	61	Hamburg	1 401	334	249	0	1 486	270	7	12
Europ. Fernhochschule Hamburg	61	Hamburg	437	361	1 688	0	- 890	814	0	13
Priv.FH des Bundesverb. d.Unfallvers. Bad Hersfeld	61	Hessen	449	271	566	0	154	79	0	7
Priv. Fern-FH Darmstadt	61	Hessen	2 239	1 760	4 849	0	- 850	1 909	0	7
Provadis School Intern.Manag.Techno.Frankfurt a.M	61	Hessen	392	494	350	0	536	75	10	14
Priv. FH Fresenius Idstein in Idstein	61	Hessen	1 646	628	2 445	302	- 472	719	5	26
Priv. FH Nordhessen	61	Hessen	817	1 201	3 628	0	-1 610	1 886	8	110
Evang. FH Darmstadt	61	Hessen	4 746	912	212	120	5 326	1 202	35	65
FH im DRK, Göttingen	61	Niedersachsen	452	228	232	0	448	113	3	3
Priv. FH Göttingen	61	Niedersachsen	1 094	966	1 694	0	366	203	6	6
Priv. FH für die Wirtschaft Hannover	61	Niedersachsen	1 657	762	0	2 520	- 101	356	0	0
Freie Kunststudienstätte (Priv. FH) Ottersberg	61	Niedersachsen	1 346	435	1 253	0	528	509	8	23
Priv. FH für Wirtschaft u. Technik Vechta/Diepholz	61	Niedersachsen	1 610	410	1 830	107	83	625	13	33
Evang. FH Hannover	61	Niedersachsen	4 910	1 526	1 183	3	5 250	1 432	34	69
Kath. FH Norddeutschland	61	Niedersachsen	2 774	878	253	3	3 396	619	14	32
Priv. FH Fresenius Idstein in Köln	61	Nordrhein-Westfalen	813	310	1 207	149	- 233	355	0	0
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	61	Nordrhein-Westfalen	5 270	1 120	203	110	6 077	1 284	38	57
Int. School of Management, Dortmund (Priv.FH)	61	Nordrhein-Westfalen	2 514	1 255	5 297	0	-1 528	651	12	31
Europäische FH (EUFH) Rhein/Erft (Priv. FH)	61	Nordrhein-Westfalen	1 341	274	0	1 477	138	213	1	1
Priv. Rheinische FH Köln	61	Nordrhein-Westfalen	3 303	1 164	124	0	4 343	3 717	48	81
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	61	Nordrhein-Westfalen	4 614	2 383	8 197	240	-1 440	1 224	0	0
Evang. FH Rheinland-Westfalen-Lippe Bochum	61	Nordrhein-Westfalen	5 417	802	214	27	5 978	2 004	46	84
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	61	Nordrhein-Westfalen	10 193	3 286	246	48	13 185	3 244	76	168
Evang. FH Ludwigshafen	61	Rheinland-Pfalz	2 303	281	153	27	2 404	734	16	40
Kath. FH Mainz	61	Rheinland-Pfalz	3 304	521	76	99	3 650	637	24	41



2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
Kath. H für Soziale Arbeit Saarbrücken	61	Saarland	981	164	4	0	1 141	286	11	15
Deutsche Telekom AG FH Leipzig	61	Sachsen	4 844	2 427	0	0	7 271	518	16	47
AKAD. Die Privathochschulen. Fach-HS Leipzig	61	Sachsen	1 068	1 639	2 296	0	411	944	4	13
Priv. Vogtländische FH Plauen	61	Sachsen	237	222	690	0	- 231	240	0	8
Evang. FH Dresden	61	Sachsen	2 095	334	42	0	2 387	492	17	28
Ev. FH f. Religions. u.Gemeindediakonie Moritzburg	61	Sachsen	577	142	36	0	683	73	5	8
Sparkassenhochschule Lichtenwalde (FH)	61	Sachsen	0	3	3	0	0	2	0	0
Priv. FH Fresenius Idstein in Zwickau	61	Sachsen	30	11	44	5	- 9	13	1	4
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	61	Schleswig-Holstein	2 709	907	0	68	3 548	938	12	28
AKAD FH Pinneberg (Priv. Fern-FH)	61	Schleswig-Holstein	1 653	2 380	4 309	0	- 276	2 273	0	18
Priv. FH Wedel	61	Schleswig-Holstein	2 806	893	1 821	27	1 851	1 042	12	15
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	14 446	2 427	661	1 700	14 512	3 569	117	151
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	9 321	1 770	97	310	10 684	2 473	67	104
FH Biberach a. d. Riss	63	Baden-Württemberg	6 964	1 034	377	507	7 114	1 328	53	72
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	2 717	252	94	235	2 640	744	23	37
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	20 846	4 635	796	702	23 983	4 143	154	220
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	17 423	5 077	1 159	732	20 609	3 599	120	185
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	19 016	2 836	580	657	20 615	5 097	160	205
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	21 670	3 587	1 457	2 567	21 233	5 794	171	269
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	16 592	3 490	752	1 890	17 440	3 451	129	169
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	1 426	429	17	0	1 838	469	10	25
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	18 481	3 078	286	1 230	20 043	3 933	134	171
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	12 457	2 432	991	814	13 084	3 891	91	158
FH Offenburg	63	Baden-Württemberg	10 237	2 195	603	956	10 873	2 238	77	106
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	16 045	2 465	1 001	546	16 963	4 595	139	186
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	8 085	1 109	595	362	8 237	2 102	66	89
FH Reutlingen	63	Baden-Württemberg	17 345	4 264	1 541	1 951	18 117	3 379	125	199
FH Rottenburg	63	Baden-Württemberg	1 883	415	110	44	2 144	392	13	16
FH Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	2 531	425	37	116	2 803	425	16	23
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	12 337	2 600	486	976	13 475	2 319	90	118
Fachhochschule Stuttgart-Hochschule der Medien	63	Baden-Württemberg	11 935	3 927	513	970	14 379	3 235	102	123
FH Ulm - H für Technik	63	Baden-Württemberg	13 488	2 232	171	590	14 959	2 997	105	142
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	63	Baden-Württemberg	866	411	411	0	866	153	0	0
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	5 363	1 838	398	321	6 482	1 723	54	76
FH Ansbach	63	Bayern	4 350	1 021	111	339	4 921	1 393	39	65
FH Aschaffenburg	63	Bayern	3 234	1 263	196	443	3 858	1 293	43	57
FH Augsburg	63	Bayern	13 257	3 463	692	591	15 437	4 026	107	148
FH Coburg	63	Bayern	10 044	2 239	346	1 038	10 899	2 736	88	121
FH Deggendorf	63	Bayern	6 420	2 255	473	1 021	7 181	2 415	62	102
FH Hof	63	Bayern	5 901	1 785	381	210	7 095	1 670	60	72
FH Ingolstadt	63	Bayern	5 117	1 354	137	789	5 545	1 940	56	78
FH Kempten	63	Bayern	7 785	1 790	347	270	8 958	2 978	73	105
FH Landshut	63	Bayern	7 077	1 901	410	463	8 105	2 615	72	103
FH München	63	Bayern	43 648	9 417	1 348	1 806	49 911	13 395	399	531
FH Neu-Ulm	63	Bayern	3 328	1 076	960	68	3 376	1 722	26	53
FH Nürnberg	63	Bayern	27 969	5 897	1 752	3 141	28 973	7 916	253	333
FH Regensburg	63	Bayern	18 256	4 030	465	1 217	20 604	5 593	173	213
FH Rosenheim	63	Bayern	12 074	2 587	402	496	13 763	3 485	114	153

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
FH Weihenstephan	63	Bayern	16 140	4 092	899	1 720	17 613	3 861	101	147
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	18 471	4 126	843	477	21 277	6 441	163	273
Technische FH Berlin	63	Berlin	36 090	8 002	2 404	2 292	39 396	8 822	281	375
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	32 822	9 427	2 339	1 807	38 103	9 479	199	349
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	13 235	4 169	1 872	868	14 664	4 889	99	140
FH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	5 831	2 138	480	190	7 299	1 385	35	81
FH Brandenburg	63	Brandenburg	5 813	1 006	308	1 817	4 694	2 387	50	71
FH Eberswalde	63	Brandenburg	5 916	1 439	166	1 240	5 949	1 456	41	61
FH Lausitz	63	Brandenburg	14 305	3 315	493	2 142	14 985	3 247	99	165
FH Potsdam	63	Brandenburg	11 765	3 123	467	1 571	12 850	2 410	84	147
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	8 931	3 055	296	2 965	8 725	2 870	51	85
H Bremen	63	Bremen	33 622	9 807	2 697	5 080	35 652	8 352	144	251
H Bremerhaven	63	Bremen	9 871	1 942	847	466	10 500	2 256	52	84
H für Angewandte Wissenschaften Hamburg (FH)	63	Hamburg	49 518	14 276	1 423	1 845	60 526	13 814	396	592
FH Darmstadt	63	Hessen	37 924	8 512	5 318	1 187	39 931	10 425	164	231
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	29 554	10 930	2 187	1 868	36 429	8 718	233	349
FH Fulda	63	Hessen	14 656	4 010	326	1 295	17 045	4 332	109	194
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	29 495	8 827	1 139	2 115	35 068	8 914	222	310
FH Wiesbaden	63	Hessen	26 847	7 534	1 749	1 037	31 595	8 247	220	386
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorpommern	11 020	2 321	260	919	12 162	2 126	84	107
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorpommern	11 070	2 371	217	365	12 859	2 929	85	113
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorpommern	21 002	3 185	328	1 979	21 880	4 380	153	189
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	28 486	7 499	2 468	3 645	29 872	7 108	147	233
FH Hannover	63	Niedersachsen	29 091	12 674	0	1 602	40 163	5 948	190	258
FH Hildesheim/Holzminde/Göttingen	63	Niedersachsen	28 201	7 906	181	2 111	33 815	5 740	179	264
FH Nordostniedersachsen	63	Niedersachsen	21 157	6 205	215	2 046	25 101	4 271	120	204
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven	63	Niedersachsen	39 927	14 674	1 407	2 171	51 023	9 801	295	510
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	32 207	6 887	3 372	3 647	32 075	7 601	189	245
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	31 670	15 157	434	3 699	42 694	8 048	219	390
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	22 219	10 182	237	1 531	30 633	6 234	166	264
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	17 078	8 083	128	1 775	23 258	4 624	121	198
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	15 591	4 907	161	2 699	17 638	4 173	0	0
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	26 973	13 320	303	1 300	38 690	8 722	195	299
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	22 493	12 996	139	878	34 472	6 627	145	196
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	25 554	12 591	368	3 656	34 121	5 918	184	311
FH Köln	63	Nordrhein-Westfalen	55 244	29 051	748	5 406	78 141	16 352	378	715
FH Lippe und Höxter	63	Nordrhein-Westfalen	20 566	11 345	203	2 509	29 199	4 614	145	236
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	25 386	15 547	647	2 879	37 407	5 179	153	167
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	32 578	17 756	126	7 345	42 863	8 823	224	393
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	28 182	59 102	788	1 390	85 106	9 774	202	334
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	7 622	1 930	211	103	9 238	2 189	64	88
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	19 847	6 028	1 284	1 151	23 440	5 211	124	215
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	18 228	5 479	362	984	22 361	5 386	133	223
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	7 677	2 440	528	1 236	8 353	2 711	57	97
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	14 889	3 723	910	1 416	16 286	4 482	118	164
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	21 450	5 806	567	2 289	24 400	5 787	160	222
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	7 402	1 547	102	261	8 586	2 575	42	79
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarlandes Saarbrücken	63	Saarland	12 578	2 168	142	746	13 858	3 326	99	147

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
H Dresden	63	Sachsen	23 277	6 130	375	1 568	27 464	5 089	175	188
H Leipzig	63	Sachsen	21 107	5 295	107	964	25 331	5 758	178	194
H Mittweida (University of Applied Sciences)	63	Sachsen	17 653	5 169	553	2 373	19 896	4 769	114	150
H Zittau/Görlitz	63	Sachsen	18 476	4 358	175	2 630	20 029	3 556	119	172
Westsächsische H Zwickau	63	Sachsen	21 913	6 945	218	1 531	27 109	4 564	153	181
H Anhalt (FH)	63	Sachsen-Anhalt	23 680	7 938	93	3 475	28 050	6 443	160	254
H Harz (FH)	63	Sachsen-Anhalt	9 564	3 456	382	409	12 229	3 082	62	115
H Magdeburg-Stendal (FH)	63	Sachsen-Anhalt	18 696	5 693	764	1 776	21 849	6 575	129	233
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	12 894	4 304	507	461	16 230	3 616	82	119
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	10 736	1 720	364	573	11 519	2 925	89	108
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	4 694	1 975	18	7	6 644	716	20	26
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	18 281	4 339	783	1 465	20 372	5 433	129	185
FH für Kunst und Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	63	Schleswig-Holstein	3 003	1 110	25	67	4 021	693	17	40
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	14 505	4 544	455	3 520	15 074	2 728	98	120
FH Erfurt	63	Thüringen	16 782	3 453	856	1 205	18 174	4 199	131	169
FH Jena	63	Thüringen	16 463	4 252	762	1 172	18 781	4 596	129	184
FH Nordhausen	63	Thüringen	6 054	1 542	70	0	7 526	1 205	30	66
FH Schmalkalden	63	Thüringen	9 621	2 936	601	643	11 313	2 871	66	75

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>										
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3 830	522	140	11	4 201	1 181	35	38
FH für öffentl. Verwaltung u. Finanzen Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	7 055	1 501	83	201	8 272	1 656	74	98
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	825	244	5	0	1 064	338	0	15
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwenningen	73	Baden-Württemberg	6 745	2 219	390	0	8 574	1 094	27	53
FH für öff. Verwaltung und Rechtspflege in Bayern	73	Bayern	15 025	7 926	261	4 613	18 077	3 496	0	202
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	73	Berlin	6 029	2 740	783	270	7 716	1 231	50	71
FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) in Basdorf	73	Brandenburg	13 561	3 889	437	0	17 013	292	4	25
FH f.Finanz.Brandenburg(VerwFH)Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	665	322	122	0	865	429	0	11
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	1 307	89	0	0	1 396	328	10	39
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	3 084	250	0	0	3 334	461	7	44
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	469	232	620	0	81	56	0	6
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	2 578	1 311	2 231	0	1 658	810	18	44
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	9 707	2 430	3 956	0	8 181	2 395	36	173
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorpommern	3 526	4 490	446	0	7 570	370	0	31
Niedersächsische FH für Verwaltung u. Rechtspflege	73	Niedersachsen	9 466	1 334	760	0	10 040	3 739	43	214
FH für Rechtspflege NW, Bad Münterfeld	73	Nordrhein-Westfalen	6 193	2 248	169	0	8 272	134	9	32
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	10 801	3 662	266	0	14 197	1 440	19	95
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	73	Nordrhein-Westfalen	1 992	2 421	27	0	4 386	6 016	63	160
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	1 869	499	18	0	2 350	406	0	27
FH für öffentliche Verwaltung Mayen	74	Rheinland-Pfalz	2 340	485	2	0	2 823	1 376	0	94
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	854	260	30	0	1 084	391	0	57
FH für Polizei Sachsen, Rothenburg	73	Sachsen	2 461	512	8	0	2 965	408	8	32
FH der sächsischen Verwaltung Meißen	73	Sachsen	4 384	1 105	1 070	0	4 419	699	6	69
FH der Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	13 188	1 597	492	0	14 293	322	2	57
FH für Verwaltung und Dienstleistungen	73	Schleswig-Holstein	3 800	855	4 899	0	- 244	1 088	0	70
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (VerwFH)	73	Sachsen-Anhalt	1 530	247	69	0	1 708	99	6	7
Thüringer FH für öffentliche Verwaltung Gotha	73	Thüringen	3 042	260	440	0	2 862	583	0	38
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Baden-Württemberg	10 709	1 936	0	0	12 645	1 510	23	112
FH Bund f.öffentl.Verw., FB Sozialversich., Berlin	74	Berlin	5 349	767	0	0	6 116	1 386	19	69
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Nordrhein-Westfalen	8 246	8 958	1 709	0	15 495	1 346	48	142
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	3 071	892	26	0	3 937	186	0	24

1) Ohne drittmittelfinanzierte und ohne nebenberufliche Professoren/-innen.

2) Ohne drittmittelfinanziertes Personal.

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)</b>										
Priv. wiss. H. Bierbronnen	11	Baden-Württemberg	29	96	7	0	118	33	0	6
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	11	Baden-Württemberg	2 411	722	1 015	1 450	668	128	6	15
Wirtsch.-u.Sozialwiss.H Lehr (Priv.FernH f. Berufst.)	11	Baden-Württemberg	1 271	570	1 177	0	664	350	5	11
Internationale H Calw (Priv.H)	11	Baden-Württemberg	199	28	236	0	- 9	120	1	6
Friedrichshafen, Zeppelin University	11	Baden-Württemberg	2 825	1 219	1 194	3 224	- 374	147	0	0
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd.(Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 363	594	423	12	1 522	230	0	0
H für jüdische Studien Heidelberg	11	Baden-Württemberg	1 518	299	14	292	1 511	153	5	13
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	11	Bayern	26 952	6 231	1 356	3 292	28 535	4 869	104	285
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berlin	11	Berlin	2 572	965	896	303	2 338	81	9	20
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	11	Berlin	8 586	4 613	10 864	294	2 041	1 887	0	0
International University Bremen (Priv.H)	11	Bremen	20 065	23 635	10 037	4 488	29 175	896	88	129
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	11	Hamburg	6 631	4 228	9 991	1 312	- 444	598	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel	11	Hessen	258	148	453	0	- 47	745	0	0
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	8 534	6 500	9 415	6 829	-1 210	1 281	16	96
HfB-Business School of Finance & Management, Frankfurt a.M. (Priv. H)	11	Hessen	3 674	2 385	4 447	1 073	539	745	17	36
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	17 844	9 673	9 803	10 930	6 784	1 051	36	141
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	11	Rheinland-Pfalz	8 345	5 914	7 292	694	6 273	437	15	79
Handelshochschule Leipzig	11	Sachsen	3 042	1 718	1 529	0	3 231	264	10	25
Dresden, DIU-Dresden International University GmbH	11	Sachsen	563	1 249	1 657	278	- 123	188	0	9
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	447 659	256 857	406 490	81 129	216 897	21 258	374	2 467
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	529 285	326 491	412 714	131 655	311 407	25 744	401	3 049
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	76 797	25 514	3 357	26 528	72 426	9 907	165	512
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	430 739	224 452	366 936	81 347	206 908	22 835	376	2 218
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	189 021	49 527	2 272	81 113	155 163	17 629	247	1 210
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	228 118	70 535	12 264	106 421	179 968	20 191	241	1 400
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	73 791	26 513	3 144	20 214	76 946	5 706	122	469
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	59 243	15 552	2 279	15 665	56 851	11 316	116	563
U Ulm	13	Baden-Württemberg	266 391	138 145	241 870	46 611	116 055	7 195	180	1 341
U Bamberg	13	Bayern	35 929	6 990	1 384	4 804	36 731	8 510	126	388
U Bayreuth	13	Bayern	74 946	22 002	5 134	16 728	75 086	9 099	178	670
U Passau	13	Bayern	31 410	7 886	2 825	2 955	33 516	9 036	92	339
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	400 460	202 513	299 020	82 480	221 473	25 125	457	2 532
U München	13	Bayern	623 251	395 682	533 300	137 232	348 401	44 091	672	2 331
U Würzburg	13	Bayern	316 320	153 940	258 666	64 976	146 618	18 748	325	1 809
U Regensburg	13	Bayern	203 311	134 026	183 429	40 573	113 335	17 162	265	1 523
U Augsburg	13	Bayern	49 419	13 748	4 559	12 044	46 564	14 330	150	697
TU München	13	Bayern	435 256	234 101	237 460	136 851	295 046	20 655	390	3 181
H für Politik München	13	Bayern	560	625	40	1 163	- 18	919	0	9
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	770 306	459 322	713 728	154 529	361 371	37 260	623	4 144
FU Berlin	13	Berlin	199 839	89 373	8 358	56 711	224 143	34 318	401	1 704
TU Berlin	13	Berlin	207 889	92 691	8 250	69 256	223 074	28 679	310	1 601
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	18 632	7 378	671	4 304	21 035	5 133	53	168
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	50 472	14 864	1 381	13 535	50 420	4 678	100	400

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
U Potsdam	13	Brandenburg	85 023	23 882	2 501	21 653	84 751	17 630	211	790
U Bremen	13	Bremen	153 634	47 541	10 536	67 326	123 313	21 989	298	830
U Hamburg	13	Hamburg	458 446	288 938	313 063	88 463	345 858	38 920	705	2 808
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	65 556	18 057	554	16 396	66 663	5 181	104	397
U Kassel	13	Hessen	109 191	14 815	20 490	23 534	79 982	16 504	295	885
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	351 894	191 420	269 287	93 105	180 922	34 529	466	2 231
U Gießen	13	Hessen	345 759	135 943	232 578	42 122	207 002	21 177	333	1 783
U Marburg	13	Hessen	293 039	116 552	213 353	31 551	164 687	18 362	340	1 752
TU Darmstadt	13	Hessen	173 045	49 894	4 246	63 660	155 033	16 926	275	1 614
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorp	217 005	101 140	178 684	23 710	115 751	14 142	256	1 353
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorp	152 584	86 677	139 614	19 795	79 852	10 615	219	1 050
Med. H Hannover	13	Niedersachsen	296 853	240 932	351 445	48 999	137 341	3 106	106	745
U Oldenburg	13	Niedersachsen	80 047	35 317	5 270	16 097	93 997	10 569	164	512
U Osnabrück	13	Niedersachsen	67 825	24 048	1 707	13 607	76 559	10 575	187	545
H Vechta	13	Niedersachsen	12 523	3 934	456	900	15 101	3 061	47	146
U Hildesheim	13	Niedersachsen	18 285	3 048	1 362	1 179	18 792	4 114	48	218
U Lüneburg	13	Niedersachsen	36 656	11 726	3 285	5 107	39 990	10 571	172	400
U Göttingen	13	Niedersachsen	432 628	211 247	305 616	73 770	264 489	23 675	426	1 811
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	134 042	65 410	18 809	50 090	130 553	12 854	210	953
TU Clausthal	13	Niedersachsen	46 098	21 161	5 490	16 705	45 064	2 954	84	273
U Hannover	13	Niedersachsen	179 623	74 964	27 022	49 352	178 213	23 000	314	1 190
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	39 888	18 519	11 815	6 896	39 696	2 020	58	212
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	387 268	259 428	292 264	63 658	290 774	34 149	419	2 118
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	78 295	38 372	459	25 917	90 291	14 485	181	629
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	73 208	31 872	1 110	12 467	91 503	12 497	243	677
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	74 164	42 027	1 735	11 694	102 762	13 512	245	725
Fernuniversität - Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	52 867	21 484	11 233	9 919	53 199	34 084	78	410
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	215 438	130 082	1 646	70 674	273 200	31 541	396	1 569
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	386 951	393 830	358 599	78 933	343 249	30 265	462	2 285
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	324 077	210 111	262 721	42 563	228 904	17 639	298	1 670
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	411 991	235 550	258 410	76 013	313 118	46 667	485	2 150
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	458 544	311 828	321 296	75 718	373 358	38 655	442	2 757
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	137 546	61 164	3 296	38 490	156 924	22 055	287	1 100
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 508	60 151	1 739	30 211	138 709	18 432	246	986
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	22 384	20 540	2 021	7 362	33 541	5 328	27	185
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	491 468	331 501	253 445	147 026	422 498	29 397	395	2 520
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	56 270	13 458	1 828	14 548	53 352	13 249	149	507
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	75 968	30 069	3 476	27 716	74 845	9 394	168	554
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	425 135	218 971	323 703	67 270	253 133	34 515	430	2 456
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	13	Rheinland-Pfalz	7 297	3 034	677	1 056	8 598	441	16	49
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	34 015	9 405	843	4 800	37 777	11 068	135	419
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	310 978	145 600	275 449	38 398	142 731	14 790	253	1 750
U Leipzig	13	Sachsen	320 018	207 409	245 901	45 288	236 238	29 147	406	2 180
TU Dresden	13	Sachsen	386 263	165 998	234 990	98 112	219 159	32 699	484	2 521
TU Chemnitz	13	Sachsen	71 966	20 701	611	20 288	71 768	10 025	140	609
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	52 671	15 813	1 304	18 402	48 778	4 500	86	362
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 859	608	3	342	2 122	282	6	25
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	266 807	142 022	220 512	32 283	156 034	17 917	371	1 946

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	230 673	132 324	218 553	36 107	108 337	12 636	209	1 332
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	494 828	288 617	498 462	60 497	224 486	21 213	402	2 506
U Lübeck	13	Schleswig-Holstein	21 247	8 005	116	7 307	21 829	2 425	22	118
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	12 906	3 118	253	2 283	13 488	4 338	68	188
U Jena	13	Thüringen	304 148	146 555	225 425	39 846	185 432	20 003	352	1 893
H für Architektur und Bauwesen Weimar	13	Thüringen	34 390	10 905	3 192	8 540	33 563	3 600	94	307
TU Ilmenau	13	Thüringen	56 091	16 310	4 937	15 686	51 778	6 895	89	475
U Erfurt	13	Thüringen	29 036	6 105	599	3 473	31 069	3 953	93	308
U der Bundeswehr München	14	Bayern	50 860	23 658	278	8 946	65 294	3 065	156	341
Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität	14	Hamburg	37 117	7 736	136	6 283	38 434	2 114	89	283

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>										
Priv. wiss. H. Bierbronnen	11	Baden-Württemberg	29	96	7	0	118	33	0	6
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	11	Baden-Württemberg	2 411	722	1 015	1 450	668	128	6	15
Wirtsch.-u.Sozialwiss.H Lahr (Priv.FernH f. Berufst.)	11	Baden-Württemberg	1 271	570	1 177	0	664	350	5	11
Internationale H Calw (Priv.H)	11	Baden-Württemberg	199	28	236	0	- 9	120	1	6
Friedrichshafen, Zeppelin University	11	Baden-Württemberg	2 825	1 219	1 194	3 224	- 374	147	0	0
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd.(Priv.)	11	Baden-Württemberg	1 363	594	423	12	1 522	230	0	0
H für jüdische Studien Heidelberg	11	Baden-Württemberg	1 518	299	14	292	1 511	153	5	13
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	11	Bayern	26 952	6 231	1 356	3 292	28 535	4 868	104	285
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berlin	11	Berlin	2 572	965	896	303	2 338	81	9	20
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	11	Berlin	7 970	4 414	10 243	0	2 141	1 728	0	0
International University Bremen (Priv.H)	11	Bremen	20 065	23 635	10 037	4 488	29 175	896	88	129
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	11	Hamburg	6 631	4 228	9 991	1 312	- 444	598	0	0
KIMS-Intern. Management School Kassel	11	Hessen	258	148	453	0	- 47	717	0	0
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	11	Hessen	8 534	6 500	9 415	6 829	-1 210	1 281	16	96
HfB-Business School of Finance & Management, Frankfurt a.M. (Priv. H)	11	Hessen	3 674	2 385	4 447	1 073	539	717	17	35
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	8 822	4 417	689	5 837	6 713	443	20	65
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	11	Rheinland-Pfalz	8 345	5 914	7 292	694	6 273	437	15	79
Handelshochschule Leipzig	11	Sachsen	3 042	1 718	1 529	0	3 231	264	10	25
Dresden, DIU-Dresden International University GmbH	11	Sachsen	563	1 249	1 657	278	- 123	129	0	9
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	136 825	45 901	4 547	43 622	134 557	18 180	274	1 107
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	161 774	56 216	10 291	47 980	159 719	21 208	269	1 333
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	76 797	25 514	3 357	26 528	72 426	9 907	165	512
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	136 267	47 243	7 800	44 321	131 389	20 065	292	1 001
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	189 021	49 527	2 272	81 113	155 163	17 629	247	1 210
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	228 118	70 535	12 264	106 421	179 968	20 191	241	1 400
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	73 791	26 513	3 144	20 214	76 946	5 706	122	469
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	59 243	15 552	2 279	15 665	56 851	11 316	116	563
U Ulm	13	Baden-Württemberg	65 663	21 211	3 014	16 772	67 088	4 522	100	447
U Bamberg	13	Bayern	35 929	6 990	1 384	4 804	36 731	8 510	126	388
U Bayreuth	13	Bayern	74 946	22 002	5 134	16 728	75 086	8 902	178	670
U Passau	13	Bayern	31 410	7 886	2 825	2 955	33 516	9 036	92	339
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	180 642	60 066	7 890	55 550	177 268	22 317	342	1 410
U München	13	Bayern	252 025	85 281	14 216	59 257	263 833	38 921	497	1 810
U Würzburg	13	Bayern	109 761	31 125	4 518	28 215	108 153	16 203	214	816
U Regensburg	13	Bayern	92 150	27 663	4 274	18 518	97 021	15 562	197	852
U Augsburg	13	Bayern	49 419	13 748	4 559	12 044	46 564	14 330	150	697
TU München	13	Bayern	265 828	108 235	26 706	104 711	242 646	18 980	325	2 340
H für Politik München	13	Bayern	560	625	40	1 163	- 18	919	0	9
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	172 526	63 114	7 253	51 746	176 641	29 502	382	1 384
FU Berlin	13	Berlin	199 729	89 059	8 358	56 711	223 719	34 318	401	1 704
TU Berlin	13	Berlin	207 889	92 691	8 250	69 256	223 074	28 589	307	1 587
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	18 632	7 378	671	4 304	21 035	5 133	53	168
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	50 472	14 864	1 381	13 535	50 420	4 678	100	400
U Potsdam	13	Brandenburg	85 023	23 882	2 501	21 653	84 751	17 630	211	790
U Bremen	13	Bremen	153 634	47 541	10 536	67 326	123 313	21 989	298	830
U Hamburg	13	Hamburg	230 163	98 830	4 431	52 070	272 492	35 346	556	1 619



2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	65 556	18 057	554	16 396	66 663	5 181	104	397
U Kassel	13	Hessen	109 191	14 815	20 490	23 534	79 982	16 504	295	885
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	158 234	51 199	9 685	59 072	140 676	31 255	381	1 256
U Gießen	13	Hessen	152 633	40 140	10 570	21 107	161 096	18 475	263	945
U Marburg	13	Hessen	107 823	33 332	12 279	19 229	109 647	15 676	270	1 013
TU Darmstadt	13	Hessen	173 045	49 894	4 246	63 660	155 033	16 926	275	1 614
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorp	81 682	22 702	1 594	17 687	85 103	12 609	199	708
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorp	47 025	16 926	1 155	10 713	52 083	9 087	152	469
Med. H Hannover	13	Niedersachsen	1	-1	2	0	-2	128	2	10
U Oldenburg	13	Niedersachsen	80 047	35 317	5 270	16 097	93 997	10 569	164	512
U Osnabrück	13	Niedersachsen	65 923	23 307	1 704	11 900	75 626	10 134	182	525
H Vechta	13	Niedersachsen	12 523	3 934	456	900	15 101	3 061	46	140
U Hildesheim	13	Niedersachsen	18 285	3 048	1 362	1 179	18 792	4 114	48	218
U Lüneburg	13	Niedersachsen	36 656	11 726	3 285	5 107	39 990	10 516	172	400
U Göttingen	13	Niedersachsen	184 271	85 540	37 698	41 958	190 155	19 921	328	991
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	134 042	65 410	18 809	50 090	130 553	12 854	210	953
TU Clausthal	13	Niedersachsen	46 098	21 161	5 490	16 705	45 064	2 954	84	273
U Hannover	13	Niedersachsen	179 623	74 964	27 022	49 352	178 213	23 000	314	1 190
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	39 888	18 519	11 815	6 896	39 696	2 020	58	212
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	166 166	84 916	2 959	40 563	207 560	32 254	355	1 363
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	78 295	38 372	459	25 917	90 291	14 485	181	629
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	73 208	31 872	1 110	12 467	91 503	12 497	243	677
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	74 164	42 027	1 735	11 694	102 762	13 512	245	725
Fernuniversität - Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	52 867	21 484	11 233	9 919	53 199	34 084	78	410
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	195 355	103 539	997	55 894	242 003	29 448	380	1 489
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	189 777	114 647	4 027	51 028	249 369	27 688	376	1 411
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	85 949	56 571	1 477	18 251	122 792	14 455	190	657
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	175 812	77 441	2 514	40 544	210 195	43 070	401	1 283
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	178 411	89 301	1 750	42 784	223 178	35 816	370	1 906
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	137 546	61 164	3 296	38 490	156 924	21 356	287	1 100
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	110 508	60 151	1 739	30 211	138 709	17 740	246	986
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	22 384	20 540	2 021	7 362	33 541	5 328	23	169
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	271 167	146 871	2 079	130 878	285 081	26 738	316	1 541
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	56 270	13 458	1 828	14 548	53 352	13 195	149	507
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	75 968	30 069	3 476	27 716	74 845	8 919	168	554
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	152 008	48 243	6 976	32 418	160 857	30 970	327	1 236
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	13	Rheinland-Pfalz	7 297	3 034	677	1 056	8 598	441	16	49
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	34 015	9 405	843	4 800	37 777	10 889	135	419
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	99 839	39 325	24 221	27 101	87 842	12 973	187	873
U Leipzig	13	Sachsen	132 827	40 962	4 497	28 814	140 478	25 919	325	1 276
TU Dresden	13	Sachsen	204 088	60 472	2 446	83 527	178 587	30 517	420	1 650
TU Chemnitz	13	Sachsen	71 966	20 701	611	20 288	71 768	10 025	140	609
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	52 671	15 813	1 304	18 402	48 778	4 500	86	362
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	1 859	608	3	342	2 122	282	6	25
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	114 251	39 182	4 160	22 832	126 441	16 016	309	1 226
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	73 659	21 378	3 480	21 752	69 805	11 415	153	676
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	127 513	42 927	7 904	29 944	132 592	19 033	276	908
U Lübeck	13	Schleswig-Holstein	12 328	5 636	116	4 292	13 556	893	10	49

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	12 906	3 118	253	2 283	13 488	4 300	68	188
U Jena	13	Thüringen	111 380	32 670	5 376	27 976	110 698	17 873	294	1 029
H für Architektur und Bauwesen Weimar	13	Thüringen	34 390	10 905	3 192	8 540	33 563	3 600	94	307
TU Ilmenau	13	Thüringen	56 091	16 310	4 937	15 686	51 778	6 895	89	475
U Erfurt	13	Thüringen	29 036	6 105	599	3 473	31 069	3 953	93	308
U der Bundeswehr München	14	Bayern	50 860	23 658	278	8 946	65 294	3 065	156	341
Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität	14	Hamburg	37 117	7 736	136	6 283	38 434	2 114	89	283

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Medizinische Einrichtungen der Universitäten</b>										
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	11	Berlin	616	199	621	294	- 100	159	0	0
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	11	Nordrhein-Westfalen	9 022	5 256	9 114	5 093	71	608	16	76
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	310 834	210 956	401 943	37 507	82 340	3 078	100	1 360
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	367 511	270 275	402 423	83 675	151 688	4 536	132	1 716
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	294 472	177 209	359 136	37 026	75 519	2 770	84	1 217
U Ulm	13	Baden-Württemberg	200 728	116 934	238 856	29 839	48 967	2 673	80	894
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	219 818	142 447	291 130	26 930	44 205	2 808	115	1 122
U München	13	Bayern	371 226	310 401	519 084	77 975	84 568	5 170	175	521
U Würzburg	13	Bayern	206 559	122 815	254 148	36 761	38 465	2 545	111	993
U Regensburg	13	Bayern	111 161	106 363	179 155	22 055	16 314	1 600	68	671
TU München	13	Bayern	169 428	125 866	210 754	32 140	52 400	1 675	65	841
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	597 780	396 208	706 475	102 783	184 730	7 758	241	2 760
FU Berlin	13	Berlin	110	314	0	0	424	0	0	0
U Hamburg	13	Hamburg	228 283	190 108	308 632	36 393	73 366	3 574	149	1 189
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	193 660	140 221	259 602	34 033	40 246	3 274	85	975
U Gießen	13	Hessen	193 126	95 803	222 008	21 015	45 906	2 702	70	838
U Marburg	13	Hessen	185 216	83 220	201 074	12 322	55 040	2 686	70	739
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorp	135 323	78 438	177 090	6 023	30 648	1 533	57	645
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorp	105 559	69 751	138 459	9 082	27 769	1 528	67	581
Med. H Hannover	13	Niedersachsen	296 852	240 933	351 443	48 999	137 343	2 978	104	735
U Osnabrück	13	Niedersachsen	1 902	741	3	1 707	933	441	5	20
U Göttingen	13	Niedersachsen	248 357	125 707	267 918	31 812	74 334	3 754	98	820
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	221 102	174 512	289 305	23 095	83 214	1 895	64	755
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	20 083	26 543	649	14 780	31 197	2 093	16	80
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	197 174	279 183	354 572	27 905	93 880	2 577	86	874
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	238 128	153 540	261 244	24 312	106 112	3 184	108	1 013
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	236 179	158 109	255 896	35 469	102 923	3 597	84	867
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	280 133	222 527	319 546	32 934	150 180	2 839	72	851
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	220 301	184 630	251 366	16 148	137 417	2 659	79	979
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	273 127	170 728	316 727	34 852	92 276	3 545	103	1 220
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	211 139	106 275	251 228	11 297	54 889	1 817	66	877
U Leipzig	13	Sachsen	187 191	166 447	241 404	16 474	95 760	3 228	81	904
TU Dresden	13	Sachsen	182 175	105 526	232 544	14 585	40 572	2 182	64	871
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	152 556	102 840	216 352	9 451	29 593	1 901	62	720
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	157 014	110 946	215 073	14 355	38 532	1 221	56	656
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	367 315	245 690	490 558	30 553	91 894	2 180	126	1 598
U Lübeck	13	Schleswig-Holstein	8 919	2 369	0	3 015	8 273	1 532	12	69
U Jena	13	Thüringen	192 768	113 885	220 049	11 870	74 734	2 130	58	864

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Pädagogische Hochschulen</b>										
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	15 406	3 255	1 108	1 017	16 536	4 774	66	208
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	13 306	2 743	159	730	15 160	4 319	65	195
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	10 050	2 321	518	266	11 587	3 251	48	137
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	7 711	1 242	233	156	8 564	2 272	37	95
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	17 009	4 499	921	1 178	19 409	4 743	78	209
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	9 031	767	339	127	9 332	2 544	42	123
<b>Theologische Hochschulen</b>										
Theologisches Seminar Reutlingen	41	Baden-Württemberg	477	210	338	63	286	12	0	0
H für Philosophie München (rk)	41	Bayern	1 471	785	627	323	1 306	365	9	20
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	41	Bayern	1 453	367	95	261	1 464	113	12	19
Theol. Fakultät Fulda (rk)	41	Hessen	1 089	290	32	259	1 088	43	9	12
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	41	Hessen	1 696	607	95	1 488	720	243	12	20
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	41	Hessen	216	77	23	0	270	27	2	6
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	1 694	284	29	31	1 918	131	13	19
Phil.-Theol. H St. Augustin (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	239	62	0	0	301	120	0	0
Phil.-Theol. H Münster (rk)	41	Nordrhein-Westfalen	255	94	4	0	345	59	0	0
Kirchliche H Bethel (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	1 635	270	151	0	1 754	465	9	19
Kirchliche H Wuppertal (ev)	41	Nordrhein-Westfalen	1 787	503	21	286	1 983	156	9	19
Theol. Fakultät Trier	41	Rheinland-Pfalz	2 744	406	30	0	3 120	311	15	25
Theol. H Vallendar	41	Rheinland-Pfalz	536	116	131	156	365	116	6	12
Theol. H Friedensau	41	Sachsen-Anhalt	2 622	2 260	1 600	0	3 282	185	5	24

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Kunsthochschulen</b>										
Elstal, H für digitale Medienproduktion (GERMAN FILM SCHOOL), Priv.H	51	Brandenburg	529	521	767	0	283	95	3	18
Alfter, Alanus H (Priv.H)	51	Nordrhein-Westfalen	1 000	588	0	1 588	0	246	7	15
Aachen, Kath. H für Kirchenmusik St. Gregorius	51	Nordrhein-Westfalen	673	235	985	0	- 77	22	4	8
H f.Kirchenmusik der ev. Kirche d.schles.Oberlausitz	51	Sachsen	132	42	9	0	165	10	0	5
H für Kirchenmusik Dresden	51	Sachsen	887	143	54	0	976	36	4	7
Evang. H für Kirchenmusik Halle	51	Sachsen-Anhalt	609	109	9	0	709	58	2	11
Staatl. H für Musik Freiburg i. Br.	53	Baden-Württemberg	7 798	842	253	0	8 387	512	66	98
Mannheim, Staatl. H für Musik und darstellende Kunst	53	Baden-Württemberg	7 256	1 201	98	0	8 359	626	49	92
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	6 895	1 268	187	379	7 597	548	39	78
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	10 411	1 503	388	59	11 467	716	58	134
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	5 149	809	191	5	5 762	397	38	74
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	3 490	392	5	432	3 445	341	16	31
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	53	Baden-Württemberg	2 955	1 446	6	23	4 372	304	21	34
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	7 058	2 441	166	165	9 168	760	45	110
H für Musik Würzburg	53	Bayern	7 296	825	109	168	7 844	646	42	97
H für Musik und Theater München	53	Bayern	9 359	1 483	289	146	10 407	752	59	145
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	4 011	2 737	367	806	5 575	344	10	39
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	6 032	1 396	103	260	7 065	727	31	72
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	2 608	429	67	43	2 927	295	15	35
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	53	Bayern	8 338	1 243	7 061	63	2 457	591	28	101
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	53	Bayern	773	320	312	986	- 205	30	4	14
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik	53	Bayern	2 071	483	379	80	2 095	58	5	27
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	4 819	1 621	83	145	6 212	647	36	56
H für Musik Berlin	53	Berlin	8 816	1 305	157	176	9 788	588	48	145
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	4 332	1 362	74	47	5 573	177	22	43
Universität der Künste Berlin	53	Berlin	35 898	9 935	1 222	2 542	42 069	3 691	177	459
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	7 266	2 903	129	678	9 362	602	32	68
H für Künste Bremen	53	Bremen	10 753	3 261	707	286	13 021	918	49	100
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	9 957	2 243	497	341	11 362	702	61	95
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	7 767	2 905	80	345	10 247	1 060	46	66
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	8 259	1 965	185	152	9 887	655	47	127
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	53	Hessen	2 564	2 284	117	45	4 686	125	8	14
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	3 653	1 245	81	320	4 497	583	19	38
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorp	3 713	743	59	113	4 284	457	18	57
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	12 475	4 393	445	392	16 031	1 093	81	156
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	8 916	3 619	374	315	11 846	1 213	41	60
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	7 249	2 492	260	151	9 330	612	0	0
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	12 266	5 595	110	427	17 324	939	83	142
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	15 003	5 904	107	399	20 401	1 483	108	187
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	5 264	3 517	48	14	8 719	356	32	58
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	6 010	2 496	18	60	8 428	813	34	72
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	6 310	3 869	149	251	9 779	309	21	43
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	2 800	2 026	32	42	4 752	276	16	30
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater,Saarb.	53	Saarland	3 672	503	12	84	4 079	363	30	45
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	2 256	460	13	1	2 702	279	16	28
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	53	Sachsen	2 718	763	84	58	3 339	139	8	26

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

#### 2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	5 201	1 447	3	67	6 578	537	29	59
H für Graphik u. Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	4 386	1 047	84	152	5 197	571	26	47
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	9 789	1 390	91	0	11 088	822	63	170
H für Musik Dresden	53	Sachsen	6 955	1 008	98	169	7 696	619	56	135
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	9 060	4 122	203	675	12 304	1 048	45	101
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	4 732	1 347	325	207	5 547	434	31	58
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	53	Schleswig-Holstein	3 117	1 071	23	76	4 089	606	24	40
H für Musik Weimar	53	Thüringen	9 777	979	183	44	10 529	784	71	131

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Fachhochschulen</b>										
Priv. FH Isny	61	Baden-Württemberg	1 664	519	583	0	1 600	355	8	23
Evang. FH der Landeskirche in Baden, Freiburg	61	Baden-Württemberg	2 805	417	443	98	2 681	726	19	47
Kath. FH Freiburg i. Br.	61	Baden-Württemberg	4 101	855	313	24	4 619	1 314	30	61
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	61	Baden-Württemberg	1 826	587	1 113	0	1 300	269	10	16
Priv. FH für Kunsttherapie Nürtingen	61	Baden-Württemberg	652	376	504	0	524	250	0	10
H für Berufstätige (Priv. Fern-FH) Lahr	61	Baden-Württemberg	3 048	2 072	4 424	0	696	2 441	2	13
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	61	Baden-Württemberg	5 453	6 224	7 150	47	4 480	1 450	23	73
Deutsch-Ordens FH Riedlingen	61	Baden-Württemberg	1 054	798	1 912	0	- 60	448	6	32
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	61	Baden-Württemberg	3 273	803	467	67	3 542	607	14	21
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	61	Baden-Württemberg	838	188	0	0	1 026	156	16	23
Priv.FH Calw - H für Wirtschaft und Medien	61	Baden-Württemberg	341	227	45	0	523	203	0	0
Evang. FH Nürnberg	61	Bayern	2 861	456	55	3 331	- 69	761	21	48
Kath. Stiftungs FH München	61	Bayern	5 584	1 251	571	6 347	- 83	1 642	42	76
Munich Business School (Priv.FH)	61	Bayern	810	940	2 005	0	- 255	259	0	13
Schwandorf, Priv. FH Döpfer für Psychotherapie und Ergotherapie	61	Bayern	65	73	73	0	65	31	0	6
Berlin, Mediadesign H (Priv. FH)	61	Berlin	2 136	1 405	3 712	0	- 171	332	0	0
Kath. FH Berlin	61	Berlin	3 253	937	365	42	3 783	866	26	39
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	61	Berlin	4 434	604	149	0	4 889	1 025	27	47
OTA-Hochschule Berlin	61	Berlin	660	412	1 075	0	- 3	84	0	0
Elstal, Theologisches Seminar (FH) der evang. Freikirche	61	Brandenburg	684	115	57	0	742	74	0	8
Priv.-Fern-FH Hamburg	61	Hamburg	2 418	7 100	10 019	0	- 501	5 199	4	200
Evang. FH Hamburg	61	Hamburg	1 232	226	94	0	1 364	251	7	13
Hamburg, Europäische FernH, University of Applied Sciences	61	Hamburg	539	2 158	4 172	0	-1 475	1 350	0	16
Evang. FH Darmstadt	61	Hessen	4 753	768	556	182	4 783	1 251	36	61
Priv. FH Fresenius Idstein	61	Hessen	1 545	613	1 885	469	-197	768	5	24
Priv.FH des Bundesverb. d. Unfallvers. Bad-Hersfeld	61	Hessen	444	212	538	0	118	48	0	7
Priv. Fern-FH Darmstadt	61	Hessen	2 609	2 254	5 545	0	- 682	2 246	0	12
Priv. FH Nordhessen	61	Hessen	1 211	1 359	4 876	0	-2 306	2 500	12	140
Frankfurt a.M., Provodis School of Int. Management and Technology (Priv	61	Hessen	600	337	598	0	339	117	19	21
Baltic College Güstrow (Priv. FH)	61	Mecklenburg-Vorp	193	92	0	0	285	44	0	0
Göttinger FH im DRK	61	Niedersachsen	678	340	387	0	631	151	6	6
Evang. FH Hannover	61	Niedersachsen	5 500	1 190	1 168	1	5 521	1 413	28	59
Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Hannover	61	Niedersachsen	1 735	671	0	2 483	- 77	373	0	0
Priv. FH Göttingen	61	Niedersachsen	1 279	1 047	1 733	0	593	270	7	7
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta/Diepholz	61	Niedersachsen	1 962	65	2 257	0	- 230	650	15	35
Freie Kunststudierstätte (Priv. FH) Ottersberg	61	Niedersachsen	1 358	385	1 435	0	308	476	8	23
Int. School of Management, Dortmund (Priv.FH)	61	Nordrhein-Westfalen	3 008	1 280	5 190	0	- 902	758	15	37
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	61	Nordrhein-Westfalen	4 737	2 807	8 397	261	-1 114	1 145	0	0
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	61	Nordrhein-Westfalen	5 248	1 127	200	171	6 004	1 383	36	57
Priv. FH Fresenius Idstein in Köln	61	Nordrhein-Westfalen	1 300	515	1 586	395	- 166	646	7	24
Priv. Rheinische FH Köln	61	Nordrhein-Westfalen	3 275	870	104	0	4 041	4 046	49	104
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	61	Nordrhein-Westfalen	6 948	796	170	0	7 574	1 932	49	87
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	61	Nordrhein-Westfalen	10 511	3 124	272	807	12 556	3 380	81	171
Brühl, Europäische FH Rhein/Erft (Priv. FH)	61	Nordrhein-Westfalen	1 364	1 628	0	3 025	- 33	578	0	0
Evang. FH Ludwigshafen	61	Rheinland-Pfalz	2 326	214	203	14	2 323	789	17	41
Kath. FH Mainz	61	Rheinland-Pfalz	3 511	451	136	95	3 731	727	26	43

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
Kath. FH für Soziale Arbeit Saarbrücken	61	Saarland	1 051	157	2	0	1 206	209	10	13
FH der Deutschen Telekom AG, Leipzig	61	Sachsen	5 064	898	0	0	5 962	523	19	28
Evang. HS für Soziale Arbeit Dresden (FH)	61	Sachsen	1 858	364	83	0	2 139	544	13	24
FH f. Religionspädagogik u. Gemeindediakonia Moritzburg	61	Sachsen	648	121	46	0	723	75	5	8
AKAD HS für Berufstätige FH Leipzig	61	Sachsen	1 630	1 295	2 614	0	311	1 177	4	17
FH Oelsnitz/Vogtland	61	Sachsen	324	247	644	0	- 73	265	0	8
Priv. FH Fresenius Idstein in Zwickau	61	Sachsen	82	33	101	25	- 11	41	1	8
Priv. FH Wedel	61	Schleswig-Holstein	2 650	948	1 879	19	1 700	1 077	11	14
H für Beufstätige (Priv.-Fern-FH) Rendsburg	61	Schleswig-Holstein	2 054	1 570	3 761	0	- 137	2 183	0	18
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	61	Schleswig-Holstein	2 791	897	0	29	3 659	922	11	26
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	14 822	3 308	689	1 677	15 764	3 524	112	148
FH Biberach a.d. Riss	63	Baden-Württemberg	7 278	1 341	362	564	7 693	1 322	53	77
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	20 518	5 493	789	1 202	24 020	4 340	154	215
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	17 404	4 572	1 160	1 024	19 792	3 689	115	177
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	19 778	3 415	642	692	21 859	5 318	160	207
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	22 052	5 951	1 334	3 271	23 398	5 847	170	284
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	16 368	3 348	880	1 465	17 371	3 547	130	169
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	19 130	3 688	525	1 380	20 913	3 986	134	173
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	12 178	3 164	1 014	825	13 503	3 919	92	165
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	63	Baden-Württemberg	10 214	3 824	574	1 112	12 352	2 268	75	112
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	16 183	3 740	1 025	825	18 073	4 607	137	177
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	8 567	1 264	655	326	8 850	2 243	67	94
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	63	Baden-Württemberg	17 321	4 242	1 547	2 138	17 878	3 488	118	199
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	9 233	2 061	142	375	10 777	2 570	68	105
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	12 629	3 631	417	3 397	12 446	2 290	89	120
FH der Medien Stuttgart	63	Baden-Württemberg	12 197	4 183	434	914	15 032	3 257	98	118
FH Ulm	63	Baden-Württemberg	13 968	2 574	215	492	15 835	3 070	107	155
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	1 471	517	17	0	1 971	488	11	21
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	2 849	283	23	165	2 944	776	25	41
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	2 538	630	36	150	2 982	450	16	23
FH Rottenburg	63	Baden-Württemberg	2 092	651	101	18	2 624	368	13	18
Erding, FH für angewandtes Management (Priv. FH)	61	Bayern	320	232	734	0	- 182	266	0	15
FH Augsburg	63	Bayern	12 775	3 288	969	952	14 142	4 000	113	161
FH Coburg	63	Bayern	10 088	2 226	589	855	10 870	2 942	80	120
FH München	63	Bayern	40 606	9 477	2 249	2 414	45 420	13 331	398	529
FH Nürnberg	63	Bayern	26 316	5 670	2 141	3 220	26 625	8 226	256	335
FH Regensburg	63	Bayern	17 847	3 517	805	1 728	18 831	5 772	161	217
FH Rosenheim	63	Bayern	12 002	2 832	497	3 736	10 601	3 673	119	151
FH Weihenstephan	63	Bayern	16 396	4 224	913	2 115	17 592	3 925	97	142
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	17 815	4 708	1 216	699	20 608	6 440	158	255
FH Kempten	63	Bayern	7 472	2 212	761	1 091	7 832	2 981	73	105
FH Landshut	63	Bayern	6 722	1 794	545	875	7 096	2 611	71	100
FH Deggendorf	63	Bayern	6 331	2 410	817	1 431	6 493	2 671	63	100
FH Hof	63	Bayern	6 151	1 595	545	278	6 923	1 765	61	72
FH Ingolstadt	63	Bayern	5 313	1 710	377	1 735	4 911	2 085	57	80
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	5 380	1 700	703	381	5 996	1 870	54	76
FH Ansbach	63	Bayern	3 676	964	189	335	4 116	1 490	40	69
FH Neu Ulm	63	Bayern	3 449	1 137	1 667	378	2 541	1 841	26	48



2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
FH Aschaffenburg	63	Bayern	3 151	1 066	242	374	3 601	1 387	44	56
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	33 309	8 702	2 328	2 372	37 311	9 415	199	353
Technische FH Berlin	63	Berlin	38 211	10 939	2 378	2 993	43 779	8 888	284	371
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	13 928	5 784	1 702	1 108	16 902	4 993	104	152
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	6 038	1 799	648	187	7 002	1 557	33	86
FH Brandenburg	63	Brandenburg	8 373	2 588	88	1 009	9 864	2 447	49	70
FH Eberswalde	63	Brandenburg	6 482	1 551	165	1 374	6 494	1 512	44	67
FH Lausitz	63	Brandenburg	14 658	3 368	442	1 631	15 953	3 303	98	167
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	9 744	3 446	439	3 656	9 095	3 045	55	91
FH Potsdam	63	Brandenburg	12 136	2 811	513	1 998	12 436	2 531	84	130
H Bremerhaven	63	Bremen	10 062	2 473	964	650	10 921	2 472	62	99
H Bremen	63	Bremen	35 905	8 386	2 884	5 178	36 229	8 546	148	250
Hamburg, H für Angewandte Wissenschaften	63	Hamburg	51 461	16 304	2 272	1 958	63 535	13 543	402	579
FH Darmstadt	63	Hessen	39 518	8 511	3 591	1 129	43 309	10 705	305	365
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	30 199	10 820	3 289	2 153	35 577	8 940	215	327
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	30 628	8 237	2 167	2 078	34 620	9 476	213	317
FH Wiesbaden	63	Hessen	28 084	11 185	912	1 553	36 804	8 494	220	389
FH Fulda	63	Hessen	15 745	4 702	713	1 314	18 420	4 412	110	197
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorp	10 970	2 447	317	1 161	11 939	2 154	82	101
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorp	10 847	2 514	278	541	12 542	2 784	83	116
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorp	20 623	4 044	539	1 784	22 344	4 494	146	189
FH Oldenburg, Ostfriesland,Wilhelmshaven	63	Niedersachsen	37 909	13 656	1 455	1 845	48 265	9 958	288	513
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	27 298	10 370	1 979	3 653	32 036	7 099	146	234
FH Hannover	63	Niedersachsen	28 616	12 148	0	1 389	39 375	5 813	184	266
FH Hildesheim-Holzminden	63	Niedersachsen	29 653	3 855	120	2 499	30 889	6 089	182	301
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	30 424	8 658	5 299	2 459	31 324	7 780	193	250
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	25 731	17 694	791	4 252	38 382	5 963	148	160
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	26 255	13 533	659	4 111	35 018	6 382	185	310
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	31 985	15 351	384	4 660	42 292	8 066	211	362
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	22 443	10 615	265	1 339	31 454	6 370	163	264
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	17 266	7 470	136	1 064	23 536	4 445	118	199
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	26 946	13 392	203	1 386	38 749	8 423	183	303
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	22 897	13 182	183	846	35 050	6 461	145	202
FH Köln	63	Nordrhein-Westfalen	56 673	32 113	855	6 856	81 075	16 449	380	663
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	31 761	18 124	1 019	2 601	46 265	10 068	203	344
FH Lippe	63	Nordrhein-Westfalen	20 984	13 529	196	2 426	31 891	4 856	151	255
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	32 613	19 296	198	9 839	41 872	9 025	223	380
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	15 102	22 078	308	3 203	33 669	4 471	104	174
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	7 654	1 639	215	258	8 820	2 246	64	86
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	19 220	6 643	1 303	1 067	23 493	5 167	125	205
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	18 185	4 915	4 167	1 980	16 953	5 836	134	219
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	21 772	6 440	616	2 469	25 127	5 955	157	216
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	7 623	2 781	474	1 109	8 821	2 742	55	89
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	7 187	1 788	154	355	8 466	2 587	40	78
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	14 224	3 933	850	1 895	15 412	4 453	121	161
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	63	Saarland	13 742	2 890	214	603	15 815	3 621	99	163
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	63	Sachsen	23 838	5 971	459	2 554	26 796	5 079	174	187
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	63	Sachsen	20 983	5 202	136	1 413	24 636	5 965	173	188

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
HS Mittweida (FH)	63	Sachsen	17 904	4 696	647	1 972	19 981	5 017	111	147
H Zittau/Görlitz FH	63	Sachsen	18 842	4 850	176	3 830	19 686	3 658	123	179
Westsächsische H Zwickau FH	63	Sachsen	22 389	6 477	291	1 370	27 205	4 574	157	186
FH für Polizei Rothenburg	63	Sachsen	3 559	708	28	0	4 239	368	9	33
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	12 770	3 912	574	441	15 667	3 645	83	145
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	63	Sachsen-Anhalt	18 718	6 050	1 397	1 835	21 536	6 350	127	225
FH Harz	63	Sachsen-Anhalt	9 523	3 394	530	552	11 835	3 046	63	114
FH Anhalt	63	Sachsen-Anhalt	23 752	13 002	140	2 187	34 427	6 581	157	246
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	11 240	3 088	304	1 025	12 999	2 989	85	104
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	18 250	4 532	741	2 059	19 982	5 485	126	186
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	15 284	4 955	382	4 270	15 587	3 301	98	120
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	3 748	1 193	48	557	4 336	859	20	25
FH Erfurt	63	Thüringen	16 736	4 445	1 225	1 734	18 222	4 276	134	174
FH Jena	63	Thüringen	16 766	3 947	994	1 143	18 576	4 728	128	184
FH Schmalkalden	63	Thüringen	9 580	2 879	946	748	10 765	2 900	65	74
FH Nordhausen	63	Thüringen	6 412	1 424	30	237	7 569	1 379	33	67

2 Nationale Kennzahlen

2.7 Basisdaten für die Berechnung monetärer hochschulstatistischer Kennzahlen für einzelne Hochschulen

2.7.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR bzw. Anzahl -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Personal- ausgaben	Übr. lfd. Ausgaben	Verwaltungs- einnahmen	Drittmittel	Lfd. Grundmittel	Studierende	Professoren/ -innen <sup>1)</sup>	Wissensch. Personal <sup>2)</sup>
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>										
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3 787	877	172	9	4 483	1 209	35	39
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	7 121	3 192	61	201	10 051	1 562	72	94
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	806	303	9	0	1 100	339	0	16
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	6 732	2 527	400	0	8 859	1 054	26	55
Bayer. Beamten FH	73	Bayern	15 030	6 387	336	4 927	16 154	2 830	0	180
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	73	Berlin	5 536	2 752	765	222	7 301	1 195	44	58
FH f. Finanz.Brandenburg (Verw.FH) Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	903	420	180	0	1 143	455	0	11
FH der Polizei Brandenburg in Basdorf	73	Brandenburg	13 041	2 875	599	0	15 317	183	4	25
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	1 208	86	0	0	1 294	243	9	38
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	2 107	167	0	0	2 274	308	7	44
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	512	256	594	0	174	50	0	6
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	2 179	4 653	2 332	0	4 500	752	13	43
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	9 713	2 289	4 747	0	7 255	1 747	36	156
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorp	3 348	4 493	539	0	7 302	341	0	29
Nieders.FH f. Verw. u. Rechtspf.	73	Niedersachsen	9 099	1 313	156	0	10 256	3 389	45	212
FH für öffentliche Verwaltung NW	73	Nordrhein-Westfalen	17 826	1 952	64	0	19 714	5 178	60	158
FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	73	Nordrhein-Westfalen	6 250	1 938	151	0	8 037	149	9	34
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	11 021	3 909	354	0	14 576	1 490	19	106
FH für öffentl. Verw., FB Innere Verw., Mayen	73	Rheinland-Pfalz	2 609	585	4	0	3 190	1 275	0	93
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	2 077	483	9	0	2 551	390	0	27
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	898	314	54	0	1 158	336	0	54
FH d. sächs. Verw. Meißen	73	Sachsen	4 459	1 136	1 028	0	4 567	667	7	71
FH der Polizei/Sachsen-Anhalt/Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	12 071	1 412	107	0	13 376	266	2	60
VerwFH Altenholz in Altenholz	73	Schleswig-Holstein	3 858	861	4 518	0	201	958	0	69
Thür.FH f. öffentl. Verw. Weimar	73	Thüringen	2 812	225	472	0	2 565	467	0	42
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (Verw.FH)	73	Thüringen	1 421	196	81	0	1 536	90	6	7
FH Bund, FB Mannheim	74	Baden-Württemberg	9 357	1 956	0	0	11 313	1 807	17	96
FH Bund Berlin	74	Berlin	6 716	1 713	0	0	8 429	975	19	55
FH Bund, FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	74	Nordrhein-Westfalen	7 947	7 246	1 799	0	13 394	1 363	39	134
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	3 200	1 738	25	0	4 913	147	0	23

1) Ohne drittmittelfinanzierte und ohne nebenberufliche Professoren/-innen.

2) Ohne drittmittelfinanziertes Personal.

## 2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
<b>Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)</b>							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	10,28	87,86	584,47	201,79	30,33
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	11,08	109,82	696,81	259,82	40,95
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	14,07	158,37	637,53	171,93	42,71
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	8,85	121,54	616,62	339,42	66,90
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	7,56	135,22	432,08	153,24	47,96
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	4,93	100,59	491,02	125,10	25,63
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	9,65	135,95	766,94	398,44	70,63
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	9,16	91,57	547,00	215,10	36,01
U Ulm	13	Baden-Württemberg	15,17	79,79	576,96	257,35	35,59
U Augsburg	13	Bayern	3,70	86,29	358,13	79,46	19,15
U Bamberg	13	Bayern	4,65	100,69	296,69	30,79	10,45
U Bayreuth	13	Bayern	8,14	106,44	408,81	107,98	28,12
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	9,59	91,78	492,69	176,51	32,88
U München	13	Bayern	8,18	89,38	526,03	197,56	33,57
TU München	13	Bayern	14,74	91,87	709,26	334,40	43,31
H für Politik München	13	Bayern	0,00	0,00	0,00	0,00	123,44
U Passau	13	Bayern	4,11	105,87	372,26	47,69	13,56
U Regensburg	13	Bayern	7,35	74,40	458,38	146,21	23,73
U Würzburg	13	Bayern	8,55	96,59	485,61	194,97	38,78
FU Berlin	13	Berlin	5,71	120,45	480,13	127,23	31,92
TU Berlin	13	Berlin	7,30	126,08	654,12	207,23	39,94
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	12,49	118,36	736,28	171,92	27,64
U Potsdam	13	Brandenburg	4,66	99,23	383,64	119,05	30,79
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	3,95	121,62	393,49	78,43	24,24
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,23	110,30	448,09	129,71	31,93
U Bremen	13	Bremen	5,73	153,59	447,65	262,76	90,15
U Hamburg	13	Hamburg	9,21	120,03	447,43	97,81	26,24
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	11,54	185,40	643,43	149,87	43,18
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	2,99	115,77	195,71	28,81	17,04
TU Darmstadt	13	Hessen	8,81	95,07	539,07	208,17	36,71
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	5,62	88,88	412,75	142,37	30,66
U Gießen	13	Hessen	8,87	106,57	491,10	127,48	27,66
U Kassel	13	Hessen	7,02	125,82	370,75	78,44	26,62
U Marburg	13	Hessen	9,40	95,94	473,16	94,89	19,24
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	7,83	76,88	369,15	90,60	18,87
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	8,05	85,09	438,92	86,54	16,78
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	9,92	142,31	606,11	227,86	53,50
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,22	159,14	547,70	227,19	66,02
U Göttingen	13	Niedersachsen	13,20	156,64	772,28	165,06	33,48
U Hannover	13	Niedersachsen	7,81	146,75	569,46	154,86	39,91
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	40,10	146,83	1 228,65	423,09	50,56
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	20,88	190,04	724,75	103,59	27,16
U Hildesheim	13	Niedersachsen	5,44	114,83	459,32	28,15	7,04

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,19	90,17	310,46	53,76	15,61
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,28	179,82	534,33	101,39	34,12
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,12	149,02	429,48	65,57	22,75
H Vechta	13	Niedersachsen	5,84	116,59	334,89	29,66	10,33
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	14,21	154,41	938,00	346,55	57,05
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	7,56	144,60	568,05	131,21	33,40
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	8,84	166,30	689,19	173,74	41,92
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	8,88	136,67	612,04	118,69	26,50
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	11,20	151,37	719,18	160,08	33,69
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	7,71	147,94	563,82	103,64	27,19
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	13,10	142,11	752,12	135,97	25,69
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,66	133,30	751,15	141,39	25,09
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,66	142,58	614,90	149,40	34,64
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,13	129,50	802,93	154,20	24,87
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	9,81	129,24	790,79	133,85	21,87
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,56	139,65	495,04	147,93	41,73
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,64	138,05	376,35	43,47	15,95
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	7,67	145,82	418,85	54,65	19,02
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,35	125,56	444,53	176,83	49,95
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	3,48	92,20	259,37	35,77	12,72
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	7,54	107,01	607,42	148,61	26,18
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	15,63	142,89	470,71	58,24	17,68
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,33	110,93	368,06	89,05	26,84
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	9,99	85,66	595,49	168,35	24,22
TU Chemnitz	13	Sachsen	6,86	107,80	464,96	138,72	32,16
TU Dresden	13	Sachsen	6,95	87,89	466,62	209,52	39,46
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	10,21	123,39	488,26	217,03	54,85
U Leipzig	13	Sachsen	6,65	87,50	460,84	109,52	20,79
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	6,63	94,67	397,60	85,80	20,43
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	9,31	84,98	445,06	79,46	15,17
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	8,58	78,72	496,52	141,17	22,38
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	3,00	73,72	197,39	46,56	17,39
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	10,36	125,34	623,80	170,30	34,22
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	8,49	22,63	281,49	78,95	6,35
U Erfurt	13	Thüringen	8,30	105,69	362,70	28,20	8,22
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,73	125,43	624,25	153,41	30,82
U Jena	13	Thüringen	9,09	96,12	512,10	119,45	22,42
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	8,34	114,67	372,06	89,71	27,65
U der Bundeswehr München	14	Bayern	22,58	142,04	411,12	30,17	10,42
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	35,08	215,77	669,09	45,92	14,81

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	7,57	119,66	489,76	133,58	32,64
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	7,82	153,13	616,56	167,97	41,72
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	14,07	158,37	637,53	171,93	42,71
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	8,85	121,54	616,62	339,42	66,90
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	7,56	135,22	432,08	153,24	47,96
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	4,93	100,59	491,02	125,10	25,63
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	9,65	135,95	766,94	398,44	70,63
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	6,78	126,53	455,42	147,73	41,04
U Ulm	13	Baden-Württemberg	14,25	147,82	612,60	178,29	43,02
U Augsburg	13	Bayern	3,70	86,29	358,13	79,46	19,15
U Bamberg	13	Bayern	4,65	100,69	296,69	30,79	10,45
U Bayreuth	13	Bayern	8,32	106,44	408,81	107,98	28,12
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	7,48	112,56	457,34	159,37	39,22
U München	13	Bayern	5,67	106,45	440,08	111,51	26,97
TU München	13	Bayern	13,18	103,31	698,78	299,00	44,21
H für Politik München	13	Bayern	0,00	0,00	0,00	0,00	123,44
U Passau	13	Bayern	4,11	105,87	372,26	47,69	13,56
U Regensburg	13	Bayern	5,58	96,80	422,60	96,41	22,08
U Würzburg	13	Bayern	6,13	121,07	446,30	119,61	32,45
FU Berlin	13	Berlin	5,71	120,45	480,13	127,23	31,92
TU Berlin	13	Berlin	7,33	126,15	654,12	207,23	39,96
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	6,09	123,57	470,79	103,45	27,15
U Potsdam	13	Brandenburg	4,66	99,23	383,64	119,05	30,79
Europa-U Viadrina Frankfurt(Oder)	13	Brandenburg	3,95	121,62	393,49	78,43	24,24
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,23	110,30	448,09	129,71	31,93
U Bremen	13	Bremen	5,87	153,59	447,65	262,76	90,15
U Hamburg	13	Hamburg	7,04	132,79	403,91	74,56	24,51
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	11,54	185,40	643,43	149,87	43,18
Hamburger Universität für Wirtschaft und Politik	13	Hamburg	2,99	115,77	195,71	28,81	17,04
TU Darmstadt	13	Hessen	8,81	95,07	539,07	208,17	36,71
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	5,07	123,95	406,01	98,30	30,01
U Gießen	13	Hessen	8,09	153,80	508,52	80,85	24,45
U Kassel	13	Hessen	7,02	125,82	370,75	78,44	26,62
U Marburg	13	Hessen	7,46	106,91	401,00	68,58	18,28
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	5,92	111,33	345,06	79,39	25,62
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	6,75	120,15	428,45	66,76	18,72
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	9,92	142,31	606,11	227,86	53,50
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,22	159,14	547,70	227,19	66,02
U Göttingen	13	Niedersachsen	8,63	177,19	550,60	119,15	38,34
U Hannover	13	Niedersachsen	7,81	146,75	569,46	154,86	39,91
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	20,88	190,04	724,75	103,59	27,16
U Hildesheim	13	Niedersachsen	5,44	114,83	459,32	28,15	7,04
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,21	90,17	310,46	53,76	15,61
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,28	179,82	534,33	101,39	34,12
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,32	152,21	433,02	64,10	22,53

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
H Vechta	13	Niedersachsen	5,84	121,08	342,17	30,30	10,72
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	10,65	167,22	761,35	373,89	82,12
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	7,87	144,60	568,05	131,21	33,40
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	8,36	155,81	631,87	136,12	33,56
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	6,63	147,44	490,88	85,62	25,72
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	8,62	167,59	623,12	127,07	34,18
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	7,90	147,94	563,82	103,64	27,19
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	8,10	180,42	670,15	81,32	21,89
Fernuniversität Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,66	133,30	751,15	141,39	25,09
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	4,77	158,48	492,23	100,59	32,39
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,13	143,38	944,62	181,41	27,54
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	6,40	116,09	562,97	90,31	18,62
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,56	139,65	495,04	147,93	41,73
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,64	138,05	376,35	43,47	15,95
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	7,67	145,82	418,85	54,65	19,02
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,68	125,56	444,53	176,83	49,95
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	3,54	92,20	259,37	35,77	12,72
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	5,23	124,13	487,48	98,22	25,01
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	13	Rheinland-Pfalz	15,63	142,89	470,71	58,24	17,68
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,34	110,93	368,06	89,05	26,84
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	7,28	108,23	520,24	163,92	34,10
TU Chemnitz	13	Sachsen	6,86	107,80	464,96	138,72	32,16
TU Dresden	13	Sachsen	5,89	106,13	427,30	200,91	49,90
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	10,21	123,39	488,26	217,03	54,85
U Leipzig	13	Sachsen	5,53	112,99	444,60	94,08	23,91
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	6,63	94,67	397,60	85,80	20,43
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	8,21	108,50	441,67	72,44	17,79
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	6,24	100,57	448,46	115,75	25,96
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	3,03	73,72	197,39	46,56	17,39
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	7,00	136,13	437,54	98,05	30,51
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	14,10	25,64	502,48	106,72	5,44
U Erfurt	13	Thüringen	8,30	105,69	362,70	28,20	8,22
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,73	125,43	624,25	153,41	30,82
U Jena	13	Thüringen	6,35	110,35	399,83	97,95	27,04
Bauhaus-U Weimar	13	Thüringen	8,34	114,67	372,06	89,71	27,65
U der Bundeswehr München	14	Bayern	22,58	142,04	411,12	30,17	10,42
Helmut Schmidt Universität, Hamburg	14	Bayern	35,08	215,77	669,09	45,92	14,81



2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Medizinische Einrichtungen der Universitäten</b>							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	26,74	60,29	875,91	411,69	28,34
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	26,35	78,81	850,91	436,18	40,40
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	25,90	60,68	869,19	452,12	31,56
U Ulm	13	Baden-Württemberg	16,74	47,71	531,77	357,63	32,09
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	25,82	65,12	594,65	225,94	24,74
U München	13	Bayern	26,23	71,59	754,17	425,98	40,44
TU München	13	Bayern	34,63	59,88	764,58	521,22	40,82
U Regensburg	13	Bayern	25,57	48,93	566,24	296,32	25,60
U Würzburg	13	Bayern	23,72	72,76	566,44	349,91	44,95
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	37,15	115,29	1 143,16	276,85	27,92
U Hamburg	13	Hamburg	29,64	98,83	589,05	173,47	29,10
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	11,01	39,28	445,78	358,34	31,57
U Gießen	13	Hessen	14,15	48,68	433,56	281,48	31,60
U Marburg	13	Hessen	20,78	78,87	762,81	200,50	20,73
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorpommern	19,49	48,78	424,27	116,26	13,37
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorpommern	19,85	44,78	474,70	154,15	14,54
U Göttingen	13	Niedersachsen	36,26	137,49	1 496,27	314,99	28,94
Medizinische H Hannover	13	Niedersachsen	40,96	151,97	1 252,28	431,23	52,33
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	48,39	132,89	1 841,41	206,74	14,92
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	15,35	327,52	2 047,00	1 065,06	170,41
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	48,27	116,30	1 499,84	361,00	27,99
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	39,79	122,82	1 142,09	305,40	32,84
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	36,58	116,39	861,81	209,10	28,24
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	30,24	119,18	1 200,06	382,21	37,96
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	50,08	155,88	2 032,86	371,19	28,46
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	27,55	87,25	1 019,73	321,81	27,53
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	29,60	62,48	801,85	180,52	14,07
TU Dresden	13	Sachsen	22,51	52,91	723,44	265,73	19,44
U Leipzig	13	Sachsen	15,69	53,32	514,18	160,24	16,62
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	19,40	46,12	458,78	107,84	10,84
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	31,01	55,46	626,05	209,64	18,57
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	38,56	111,80	1 784,06	620,33	38,87
Universität zu Lübeck	13	Schleswig-Holstein	5,22	19,11	166,40	64,48	7,40
U Jena	13	Thüringen	31,93	79,14	961,16	205,43	16,92
<b>Pädagogische Hochschulen</b>							
PH Freiburg i.Br.	33	Baden-Württemberg	3,38	76,37	222,74	12,68	4,35
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	3,29	74,22	213,67	8,67	3,01
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	3,29	72,88	215,67	3,33	1,12
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	4,31	93,78	262,59	14,17	5,06
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	4,09	87,86	216,28	4,05	1,65
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	3,93	85,38	224,37	3,77	1,43

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Kunsthochschulen</b>							
Staatl. H für Musik Freiburg i.Br.	53	Baden-Württemberg	16,14	79,45	125,20	0,00	0,00
Staatl. H für Musik u. Darstellende Kunst Mannheim	53	Baden-Württemberg	12,48	86,30	162,04	0,00	0,00
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	12,03	100,74	167,90	2,05	1,23
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	12,05	124,91	206,10	34,40	20,85
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	14,81	89,56	183,49	5,63	2,75
Staatliche Akademie der Bildenden Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	12,11	84,98	208,59	2,55	1,04
Staatl.H f. Musik und Darstellende Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	15,83	83,03	191,83	2,86	1,24
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	13,27	77,99	155,97	3,69	1,85
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	9,92	91,78	205,15	9,85	4,41
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	14,33	127,95	597,11	67,67	14,50
H für Musik und Theater München	53	Bayern	13,64	73,13	175,52	3,22	1,34
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	10,17	77,72	202,07	3,13	1,21
H für Musik Nürnberg-Augsburg	53	Bayern	7,53	43,73	159,29	1,86	0,51
H für Musik Würzburg	53	Bayern	12,02	78,47	182,49	5,95	2,56
Universität der Künste Berlin	53	Berlin	11,02	90,00	217,75	14,41	5,96
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	9,69	104,53	168,42	4,97	3,09
H für Musik Berlin	53	Berlin	14,34	63,51	191,78	3,39	1,12
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	29,77	107,92	215,83	4,54	2,27
H für Film und Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	14,23	130,76	286,84	14,81	6,75
H für Künste Bremen	53	Bremen	10,44	92,35	182,86	5,40	2,73
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	8,90	128,85	180,94	7,38	5,26
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	15,14	110,42	171,97	6,66	4,27
H für Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	53	Hessen	29,35	234,82	399,20	2,80	1,65
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	15,14	76,96	178,66	2,34	1,01
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	8,63	127,23	261,16	14,84	7,23
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorpommern	9,10	65,22	223,11	9,79	2,86
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	9,88	174,96	236,71	5,86	4,33
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	13,94	107,55	194,62	2,95	1,63
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	18,16	117,51	201,12	0,87	0,51
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	22,85	149,69	271,31	1,25	0,69
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	9,70	104,55	196,03	1,88	1,00
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	16,49	107,93	186,65	5,54	3,20
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	34,26	171,30	264,29	10,66	6,91
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	13,08	102,34	177,95	3,93	2,26
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	14,23	146,90	284,63	7,13	3,68
Hochschule für Musik Saarbrücken	53	Saarland	11,98	87,60	135,93	1,10	0,71
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	8,76	92,52	178,43	0,00	0,00
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	12,54	112,02	236,04	0,00	0,00
H für Musik Dresden	53	Sachsen	12,61	56,49	129,92	1,37	0,59
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	53	Sachsen	20,05	149,50	657,80	2,20	0,50
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	10,17	113,87	205,85	3,88	2,15
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	13,61	64,95	174,55	0,00	0,00
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	11,98	113,38	245,27	8,37	3,87
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	11,76	94,95	183,34	6,00	3,11
H für Musik Weimar	53	Thüringen	13,98	82,13	153,01	0,74	0,40

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Fachhochschulen</b>							
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	4,07	96,11	124,03	14,53	11,26
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	4,32	102,73	159,46	4,63	2,98
FH Biberach a. d. Riss	63	Baden-Württemberg	5,36	98,81	134,23	9,57	7,04
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	3,55	71,35	114,78	10,22	6,35
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	5,79	109,01	155,73	4,56	3,19
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	5,73	111,40	171,74	6,10	3,96
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	4,04	100,56	128,84	4,11	3,20
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	3,66	78,93	124,17	15,01	9,54
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	5,05	103,20	135,19	14,65	11,18
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	3,92	73,52	183,80	0,00	0,00
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	5,10	117,21	149,57	9,18	7,19
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	3,36	82,81	143,78	8,95	5,15
FH Offenburg	63	Baden-Württemberg	4,86	102,58	141,21	12,42	9,02
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	3,69	91,20	122,04	3,93	2,94
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	3,92	92,55	124,80	5,48	4,07
FH Reutlingen	63	Baden-Württemberg	5,36	91,04	144,94	15,61	9,80
FH Rottenburg	63	Baden-Württemberg	5,47	134,00	164,92	3,38	2,75
FH Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	6,60	121,87	175,19	7,25	5,04
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	5,81	114,19	149,72	10,84	8,27
Fachhochschule Stuttgart-Hochschule der Medien	63	Baden-Württemberg	4,44	116,90	140,97	9,51	7,89
FH Ulm - H für Technik	63	Baden-Württemberg	4,99	105,35	142,47	5,62	4,15
FH Schwäbisch Hall, HS für Gestaltung	63	Baden-Württemberg	5,66	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	3,76	85,29	120,04	5,94	4,22
FH Ansbach	63	Bayern	3,53	75,71	126,18	8,69	5,22
FH Aschaffenburg	63	Bayern	2,98	67,68	89,72	10,30	7,77
FH Augsburg	63	Bayern	3,83	104,30	144,27	5,52	3,99
FH Coburg	63	Bayern	3,98	90,07	123,85	11,80	8,58
FH Deggendorf	63	Bayern	2,97	70,40	115,82	16,47	10,01
FH Hof	63	Bayern	4,25	98,54	118,25	3,50	2,92
FH Ingolstadt	63	Bayern	2,86	71,09	99,02	14,09	10,12
FH Kempten	63	Bayern	3,01	85,31	122,71	3,70	2,57
FH Landshut	63	Bayern	3,10	78,69	112,57	6,43	4,50
FH München	63	Bayern	3,73	93,99	125,09	4,53	3,40
FH Neu-Ulm	63	Bayern	1,96	63,70	129,85	2,62	1,28
FH Nürnberg	63	Bayern	3,66	87,01	114,52	12,42	9,43
FH Regensburg	63	Bayern	3,68	96,73	119,10	7,03	5,71
FH Rosenheim	63	Bayern	3,95	89,95	120,73	4,35	3,24
FH Weihenstephan	63	Bayern	4,56	119,82	174,39	17,03	11,70
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	3,30	77,94	130,53	2,93	1,75
Technische FH Berlin	63	Berlin	4,47	105,06	140,20	8,16	6,11
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	4,02	109,18	191,47	9,08	5,18
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	3,00	104,74	148,12	8,77	6,20
FH für Sozialarbeit und Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	5,27	90,11	208,54	5,43	2,35
FH Brandenburg	63	Brandenburg	1,97	66,11	93,88	36,34	25,59
FH Eberswalde	63	Brandenburg	4,09	97,52	145,10	30,24	20,33
FH Lausitz	63	Brandenburg	4,62	90,82	151,36	21,64	12,98

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
FH Potsdam	63	Brandenburg	5,33	87,41	152,98	18,70	10,69
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	3,04	102,65	171,08	58,14	34,88
H Bremen	63	Bremen	4,27	142,04	247,58	35,28	20,24
H Bremerhaven	63	Bremen	4,65	125,00	201,92	8,96	5,55
H für Angewandte Wissenschaften Hamburg (FH)	63	Hamburg	4,38	102,24	152,84	4,66	3,12
FH Darmstadt	63	Hessen	3,83	172,86	243,48	7,24	5,14
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	4,18	104,38	156,35	8,02	5,35
FH Fulda	63	Hessen	3,93	87,86	156,38	11,88	6,68
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	3,93	113,12	157,96	9,53	6,82
FH Wiesbaden	63	Hessen	3,83	81,85	143,61	4,71	2,69
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorpommern	5,72	113,66	144,79	10,94	8,59
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorpommern	4,39	113,80	151,28	4,29	3,23
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorpommern	5,00	115,77	143,01	12,93	10,47
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	4,20	128,21	203,21	24,80	15,64
FH Hannover	63	Niedersachsen	6,75	155,67	211,38	8,43	6,21
FH Hildesheim/Holzminde/Göttingen	63	Niedersachsen	5,89	128,09	188,91	11,79	8,00
FH Nordostniedersachsen	63	Niedersachsen	5,88	123,04	209,18	17,05	10,03
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven	63	Niedersachsen	5,21	100,05	172,96	7,36	4,26
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	4,22	130,92	169,71	19,30	14,89
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	5,30	109,47	194,95	16,89	9,48
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	4,91	116,03	184,54	9,22	5,80
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	5,03	117,46	192,21	14,67	8,96
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	4,23	0,00	0,00	0,00	0,00
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	4,44	129,40	198,41	6,67	4,35
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	5,20	175,88	237,74	6,06	4,48
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	5,77	109,71	185,44	19,87	11,76
FH Köln	63	Nordrhein-Westfalen	4,78	109,29	206,72	14,30	7,56
FH Lippe und Höxter	63	Nordrhein-Westfalen	6,33	123,72	201,37	17,30	10,63
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	7,22	223,99	244,49	18,82	17,24
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	4,86	109,07	191,35	32,79	18,69
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	8,71	254,81	421,32	6,88	4,16
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	4,22	104,98	144,34	1,61	1,17
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	4,50	109,02	189,03	9,28	5,35
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	4,15	100,27	168,13	7,40	4,41
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	3,08	86,11	146,54	21,68	12,74
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	3,63	99,30	138,02	12,00	8,63
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	4,22	109,91	152,50	14,31	10,31
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	3,33	108,68	204,43	6,21	3,30
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarlandes Saarbrücken	63	Saarland	4,17	94,27	139,98	7,54	5,07
H Dresden	63	Sachsen	5,40	146,09	156,94	8,96	8,34
H Leipzig	63	Sachsen	4,40	130,57	142,31	5,42	4,97
H Mittweida (University of Applied Sciences)	63	Sachsen	4,17	132,64	174,53	20,82	15,82
H Zittau/Görlitz	63	Sachsen	5,63	116,45	168,31	22,10	15,29
Westfälische H Zwickau	63	Sachsen	5,94	149,77	177,18	10,01	8,46
H Anhalt (FH)	63	Sachsen-Anhalt	4,35	110,43	175,31	21,72	13,68
H Harz (FH)	63	Sachsen-Anhalt	3,97	106,34	197,24	6,60	3,56
H Magdeburg-Stendal (FH)	63	Sachsen-Anhalt	3,32	93,77	169,37	13,77	7,62
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	4,49	136,39	197,93	5,62	3,87

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	3,94	106,66	129,43	6,44	5,31
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	9,28	255,54	332,20	0,35	0,27
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	3,75	110,12	157,92	11,36	7,92
FH für Kunst und Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	63	Schleswig-Holstein	5,80	100,53	236,53	3,94	1,68
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	5,53	125,62	153,82	35,92	29,33
FH Erfurt	63	Thüringen	4,33	107,54	138,73	9,20	7,13
FH Jena	63	Thüringen	4,09	102,07	145,59	9,09	6,37
FH Nordhausen	63	Thüringen	6,25	114,03	250,87	0,00	0,00
FH Schmalkalden	63	Thüringen	3,94	150,84	171,41	9,74	8,57

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.1 Rechnungsjahr 2004

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>							
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3,56	110,55	120,03	0,31	0,29
FH für öffentl. Verwaltung u. Finanzen Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	5,00	84,41	111,78	2,72	2,05
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	3,15	70,93	0,00	0,00	0,00
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwenningen	73	Baden-Württemberg	7,84	161,77	317,56	0,00	0,00
FH für öff. Verwaltung und Rechtspflege in Bayern	73	Bayern	5,17	89,49	0,00	0,00	22,84
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	73	Berlin	6,27	108,68	154,32	5,40	3,80
FH der Polizei Brandenburg (VerwFH) in Basdorf	73	Brandenburg	58,26	680,52	4 253,25	0,00	0,00
FH f.Finanz.Brandenburg(VerwFH)Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	2,02	78,64	0,00	0,00	0,00
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	4,26	35,79	139,60	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	7,23	75,77	476,29	0,00	0,00
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	1,45	13,50	0,00	0,00	0,00
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	2,05	37,68	92,11	0,00	0,00
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	3,42	47,29	227,25	0,00	0,00
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorpommern	20,46	244,19	0,00	0,00	0,00
Niedersächsische FH für Verwaltung u. Rechtspflege	73	Niedersachsen	2,69	46,92	233,49	0,00	0,00
FH für Rechtspflege NW, Bad Müntstereifel	73	Nordrhein-Westfalen	61,73	258,50	919,11	0,00	0,00
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	9,86	149,44	747,21	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Nordrhein-Westfalen	73	Nordrhein-Westfalen	0,73	27,41	69,62	0,00	0,00
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	5,79	87,04	0,00	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Mayen	74	Rheinland-Pfalz	2,05	30,03	0,00	0,00	0,00
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	2,77	19,02	0,00	0,00	0,00
FH für Polizei Sachsen, Rothenburg	73	Sachsen	7,27	92,66	370,63	0,00	0,00
FH der sächsischen Verwaltung Meißen	73	Sachsen	6,32	64,04	736,50	0,00	0,00
FH der Polizei Sachsen-Anhalt, Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	44,39	250,75	7 146,50	0,00	0,00
FH für Verwaltung und Dienstleistungen	73	Schleswig-Holstein	- 0,22	- 3,49	0,00	0,00	0,00
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (VerwFH)	73	Sachsen-Anhalt	17,25	244,00	284,67	0,00	0,00
Thüringer FH für öffentliche Verwaltung Gotha	73	Thüringen	4,91	75,32	0,00	0,00	0,00
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Baden-Württemberg	8,37	112,90	549,78	0,00	0,00
FH Bund f.öffentl.Verw., FB Sozialversich., Berlin	74	Berlin	4,41	88,64	321,89	0,00	0,00
FH Bund für öffentliche Verwaltung	74	Nordrhein-Westfalen	11,51	109,12	322,81	0,00	0,00
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	21,17	164,04	0,00	0,00	0,00

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte und ohne nebenberufliche Professoren/-innen.

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
<b>Universitäten (einschließlich Medizinische Einrichtungen)</b>							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	10,20	87,92	579,94	216,92	32,89
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	12,10	102,13	776,58	328,32	43,18
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	7,31	141,46	438,95	160,78	51,81
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	9,06	93,29	550,29	216,35	36,68
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	8,80	128,23	628,19	328,39	67,04
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	8,91	128,55	746,76	441,58	76,02
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	13,49	164,06	630,70	165,69	43,10
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	5,02	100,98	490,09	135,04	27,82
U Ulm	13	Baden-Württemberg	16,13	86,54	644,75	258,95	34,76
U Bamberg	13	Bayern	4,32	94,67	291,52	38,13	12,38
U Bayreuth	13	Bayern	8,25	112,07	421,83	93,98	24,97
U Passau	13	Bayern	3,71	98,87	364,30	32,12	8,72
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	8,81	87,47	484,62	180,48	32,58
U München	13	Bayern	7,90	149,46	518,45	204,21	58,87
U Würzburg	13	Bayern	7,82	81,05	451,13	199,93	35,92
U Regensburg	13	Bayern	6,60	74,42	427,68	153,11	26,64
U Augsburg	13	Bayern	3,25	66,81	310,43	80,29	17,28
TU München	13	Bayern	14,28	92,75	756,53	350,90	43,02
H für Politik München	13	Bayern	- 0,02	- 2,00	0,00	0,00	129,22
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	9,70	87,20	580,05	248,04	37,29
FU Berlin	13	Berlin	6,53	131,54	558,96	141,42	33,28
TU Berlin	13	Berlin	7,78	139,33	719,59	223,41	43,26
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	4,10	125,21	396,89	81,21	25,62
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,78	126,05	504,20	135,35	33,84
U Potsdam	13	Brandenburg	4,81	107,28	401,66	102,62	27,41
U Bremen	13	Bremen	5,61	148,57	413,80	225,93	81,12
U Hamburg	13	Hamburg	8,89	123,17	490,58	125,48	31,50
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	12,87	167,92	640,99	157,65	41,30
U Kassel	13	Hessen	4,85	90,38	271,13	79,78	26,59
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	5,24	81,09	388,24	199,80	41,73
U Gießen	13	Hessen	9,77	116,10	621,63	126,49	23,62
U Marburg	13	Hessen	8,97	94,00	484,37	92,80	18,01
TU Darmstadt	13	Hessen	9,16	96,06	563,76	231,49	39,44
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorp	8,18	85,55	452,15	92,62	17,52
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorp	7,52	76,05	364,62	90,39	18,85
Med. H Hannover	13	Niedersachsen	44,22	184,35	1 295,67	462,25	65,77
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,89	183,59	573,15	98,15	31,44
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,24	140,48	409,41	72,76	24,97
H Vechta	13	Niedersachsen	4,93	103,43	321,30	19,15	6,16
U Hildesheim	13	Niedersachsen	4,57	86,20	391,50	24,56	5,41
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,78	99,98	232,50	29,69	12,77
U Göttingen	13	Niedersachsen	11,17	146,05	620,87	173,17	40,73
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	10,16	136,99	621,68	238,52	52,56

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,26	165,07	536,48	198,87	61,19
U Hannover	13	Niedersachsen	7,75	149,76	567,56	157,17	41,47
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	19,65	187,25	684,41	118,90	32,53
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	8,51	137,29	693,97	151,93	30,06
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,23	143,55	498,85	143,19	41,20
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,32	135,16	376,56	51,30	18,42
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	7,61	141,74	419,44	47,73	16,13
Fernuniversität - Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,56	129,75	682,04	127,17	24,19
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	8,66	174,12	689,90	178,47	45,04
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	11,34	150,22	742,96	170,85	34,54
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	12,98	137,07	768,13	142,83	25,49
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,71	145,64	645,60	156,73	35,35
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	9,66	135,42	844,70	171,31	27,46
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	7,12	142,66	546,77	134,11	34,99
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	7,53	140,68	563,86	122,81	30,64
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,30	181,30	1 242,26	272,67	39,79
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	14,37	167,66	1 069,62	372,22	58,34
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,03	105,23	358,07	97,64	28,69
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	7,97	135,10	445,51	164,98	50,03
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	7,33	103,07	588,68	156,44	27,39
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	13	Rheinland-Pfalz	19,50	175,47	537,38	66,00	21,55
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	3,41	90,16	279,83	35,56	11,46
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	9,65	81,56	564,15	151,77	21,94
U Leipzig	13	Sachsen	8,11	108,37	581,87	111,55	20,77
TU Dresden	13	Sachsen	6,70	86,93	452,81	202,71	38,92
TU Chemnitz	13	Sachsen	7,16	117,85	512,63	144,91	33,31
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	10,84	134,75	567,19	213,98	50,83
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	7,52	84,88	353,67	57,00	13,68
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	8,71	80,18	420,58	87,02	16,59
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	8,57	81,33	518,36	172,76	27,11
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	10,58	89,58	558,42	150,49	24,14
U Lübeck	13	Schleswig-Holstein	9,00	184,99	992,23	332,14	61,92
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	3,11	71,74	198,35	33,57	12,14
U Jena	13	Thüringen	9,27	97,96	526,80	113,20	21,05
H für Architektur und Bauwesen Weimar	13	Thüringen	9,32	109,33	357,05	90,85	27,82
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,51	109,01	581,78	176,25	33,02
U Erfurt	13	Thüringen	7,86	100,87	334,08	37,34	11,28
U der Bundeswehr München	14	Bayern	21,30	191,48	418,55	57,35	26,23
Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität	14	Hamburg	18,18	135,81	431,84	70,60	22,20



2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Universitäten (ohne Medizinische Einrichtungen)</b>							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	7,40	121,55	491,08	159,20	39,41
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	7,53	119,82	593,75	178,36	35,99
U Konstanz	13	Baden-Württemberg	7,31	141,46	438,95	160,78	51,81
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	6,55	131,26	449,96	151,78	44,28
U Karlsruhe	13	Baden-Württemberg	8,80	128,23	628,19	328,39	67,04
U Stuttgart	13	Baden-Württemberg	8,91	128,55	746,76	441,58	76,02
U Hohenheim	13	Baden-Württemberg	13,49	164,06	630,70	165,69	43,10
U Mannheim	13	Baden-Württemberg	5,02	100,98	490,09	135,04	27,82
U Ulm	13	Baden-Württemberg	14,84	150,09	670,88	167,72	37,52
U Bamberg	13	Bayern	4,32	94,67	291,52	38,13	12,38
U Bayreuth	13	Bayern	8,43	112,07	421,83	93,98	24,97
U Passau	13	Bayern	3,71	98,87	364,30	32,12	8,72
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	7,94	125,72	518,33	162,43	39,40
U München	13	Bayern	6,78	145,76	530,85	119,23	32,74
U Würzburg	13	Bayern	6,67	132,54	505,39	131,85	34,58
U Regensburg	13	Bayern	6,23	113,87	492,49	94,00	21,73
U Augsburg	13	Bayern	3,25	66,81	310,43	80,29	17,28
TU München	13	Bayern	12,78	103,69	746,60	322,19	44,75
H für Politik München	13	Bayern	- 0,02	- 2,00	0,00	0,00	129,22
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	5,99	127,63	462,41	135,46	37,39
FU Berlin	13	Berlin	6,52	131,29	557,90	141,42	33,28
TU Berlin	13	Berlin	7,80	140,56	726,63	225,59	43,64
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	13	Brandenburg	4,10	125,21	396,89	81,21	25,62
Brandenburgische TU, Cottbus	13	Brandenburg	10,78	126,05	504,20	135,35	33,84
U Potsdam	13	Brandenburg	4,81	107,28	401,66	102,62	27,41
U Bremen	13	Bremen	5,61	148,57	413,80	225,93	81,12
U Hamburg	13	Hamburg	7,71	168,31	490,09	93,65	32,16
TU Hamburg-Harburg	13	Hamburg	12,87	167,92	640,99	157,65	41,30
U Kassel	13	Hessen	4,85	90,38	271,13	79,78	26,59
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	4,50	112,00	369,23	155,04	47,03
U Gießen	13	Hessen	8,72	170,47	612,53	80,25	22,34
U Marburg	13	Hessen	6,99	108,24	406,10	71,22	18,98
TU Darmstadt	13	Hessen	9,16	96,06	563,76	231,49	39,44
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorp	6,75	120,20	427,65	88,88	24,98
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorp	5,73	111,05	342,65	70,48	22,84
Med. H Hannover	13	Niedersachsen	- 0,02	- 0,20	- 1,00	0,00	0,00
U Oldenburg	13	Niedersachsen	8,89	183,59	573,15	98,15	31,44
U Osnabrück	13	Niedersachsen	7,46	144,05	415,53	65,38	22,67
H Vechta	13	Niedersachsen	4,93	107,86	328,28	19,57	6,43
U Hildesheim	13	Niedersachsen	4,57	86,20	391,50	24,56	5,41
U Lüneburg	13	Niedersachsen	3,80	99,98	232,50	29,69	12,77
U Göttingen	13	Niedersachsen	9,55	191,88	579,74	127,92	42,34
TU Braunschweig	13	Niedersachsen	10,16	136,99	621,68	238,52	52,56
TU Clausthal	13	Niedersachsen	15,26	165,07	536,48	198,87	61,19
U Hannover	13	Niedersachsen	7,75	149,76	567,56	157,17	41,47
Tierärztliche H Hannover	13	Niedersachsen	19,65	187,25	684,41	118,90	32,53

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	6,44	152,28	584,68	114,26	29,76
U Paderborn	13	Nordrhein-Westfalen	6,23	143,55	498,85	143,19	41,20
U Siegen	13	Nordrhein-Westfalen	7,32	135,16	376,56	51,30	18,42
U Wuppertal	13	Nordrhein-Westfalen	7,61	141,74	419,44	47,73	16,13
Fernuniversität - Hagen	13	Nordrhein-Westfalen	1,56	129,75	682,04	127,17	24,19
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	8,22	162,53	636,85	147,09	37,54
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	9,01	176,73	663,22	135,71	36,16
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	8,49	186,90	646,27	96,06	27,78
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	4,88	163,83	524,18	101,11	31,60
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	6,23	117,09	603,18	115,63	22,45
U Dortmund	13	Nordrhein-Westfalen	7,35	142,66	546,77	134,11	34,99
U Bielefeld	13	Nordrhein-Westfalen	7,82	140,68	563,86	122,81	30,64
Deutsche Sporthochschule Köln	13	Nordrhein-Westfalen	6,30	198,47	1 458,30	320,09	43,56
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	10,66	185,00	902,16	414,17	84,93
U Trier	13	Rheinland-Pfalz	4,04	105,23	358,07	97,64	28,69
TU Kaiserslautern	13	Rheinland-Pfalz	8,39	135,10	445,51	164,98	50,03
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	5,19	130,14	491,92	99,14	26,23
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	13	Rheinland-Pfalz	19,50	175,47	537,38	66,00	21,55
U Koblenz-Landau	13	Rheinland-Pfalz	3,47	90,16	279,83	35,56	11,46
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	6,77	100,62	469,74	144,93	31,04
U Leipzig	13	Sachsen	5,42	110,09	432,24	88,66	22,58
TU Dresden	13	Sachsen	5,85	108,23	425,21	198,87	50,62
TU Chemnitz	13	Sachsen	7,16	117,85	512,63	144,91	33,31
TU Bergakademie Freiberg	13	Sachsen	10,84	134,75	567,19	213,98	50,83
Internationales Hochschulinstitut Zittau	13	Sachsen	7,52	84,88	353,67	57,00	13,68
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	7,89	103,13	409,19	73,89	18,62
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	6,12	103,26	456,24	142,17	32,18
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	6,97	146,03	480,41	108,49	32,98
U Lübeck	13	Schleswig-Holstein	15,18	276,65	1 355,60	429,20	87,59
U Flensburg	13	Schleswig-Holstein	3,14	71,74	198,35	33,57	12,14
U Jena	13	Thüringen	6,19	107,58	376,52	95,16	27,19
H für Architektur und Bauwesen Weimar	13	Thüringen	9,32	109,33	357,05	90,85	27,82
TU Ilmenau	13	Thüringen	7,51	109,01	581,78	176,25	33,02
U Erfurt	13	Thüringen	7,86	100,87	334,08	37,34	11,28
U der Bundeswehr München	14	Bayern	21,30	191,48	418,55	57,35	26,23
Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität	14	Hamburg	18,18	135,81	431,84	70,60	22,20

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Medizinische Einrichtungen der Universitäten</b>							
U Freiburg i.Br.	13	Baden-Württemberg	26,75	60,54	823,40	375,07	27,58
U Heidelberg	13	Baden-Württemberg	33,44	88,40	1 149,15	633,90	48,76
U Tübingen	13	Baden-Württemberg	27,26	62,05	899,04	440,79	30,42
U Ulm	13	Baden-Württemberg	18,32	54,77	612,09	372,99	33,38
U Erlangen-Nürnberg	13	Bayern	15,74	39,40	384,39	234,17	24,00
U München	13	Bayern	16,36	162,32	483,25	445,57	149,66
U Würzburg	13	Bayern	15,11	38,74	346,53	331,18	37,02
U Regensburg	13	Bayern	10,20	24,31	239,91	324,34	32,87
TU München	13	Bayern	31,28	62,31	806,15	494,46	38,22
Humboldt-Universität Berlin	13	Berlin	23,81	66,93	766,51	426,49	37,24
FU Berlin	13	Berlin	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
U Hamburg	13	Hamburg	20,53	61,70	492,39	244,25	30,61
U Frankfurt a.M.	13	Hessen	12,29	41,28	473,48	400,39	34,91
U Gießen	13	Hessen	16,99	54,78	655,80	300,21	25,08
U Marburg	13	Hessen	20,49	74,48	786,29	176,03	16,67
U Rostock	13	Mecklenburg-Vorp	19,99	47,52	537,68	105,67	9,34
U Greifswald	13	Mecklenburg-Vorp	18,17	47,80	414,46	135,55	15,63
Med. H Hannover	13	Niedersachsen	46,12	186,86	1 320,61	471,14	66,67
U Osnabrück	13	Niedersachsen	2,12	46,65	186,60	341,40	85,35
U Göttingen	13	Niedersachsen	19,80	90,65	758,51	324,61	38,80
U Duisburg-Essen	13	Nordrhein-Westfalen	43,91	110,22	1 300,22	360,86	30,59
U Bochum	13	Nordrhein-Westfalen	14,91	389,96	1 949,81	923,75	184,75
U Bonn	13	Nordrhein-Westfalen	36,43	107,41	1 091,63	324,48	31,93
U Düsseldorf	13	Nordrhein-Westfalen	33,33	104,75	982,52	225,11	24,00
U Köln	13	Nordrhein-Westfalen	28,61	118,71	1 225,27	422,25	40,91
U Münster	13	Nordrhein-Westfalen	52,90	176,47	2 085,83	457,42	38,70
TH Aachen	13	Nordrhein-Westfalen	51,68	140,36	1 739,46	204,41	16,49
U Mainz	13	Rheinland-Pfalz	26,03	75,64	895,88	338,37	28,57
U des Saarlandes Saarbrücken	13	Saarland	30,21	62,59	831,65	171,17	12,88
U Leipzig	13	Sachsen	29,67	105,93	1 182,22	203,38	18,22
TU Dresden	13	Sachsen	18,59	46,58	633,94	227,89	16,75
U Halle	13	Sachsen-Anhalt	15,57	41,10	477,31	152,44	13,13
U Magdeburg	13	Sachsen-Anhalt	31,56	58,74	688,07	256,34	21,88
U Kiel	13	Schleswig-Holstein	42,15	57,51	729,32	242,48	19,12
U Lübeck	13	Schleswig-Holstein	5,40	119,90	689,42	251,25	43,70
U Jena	13	Thüringen	35,09	86,50	1 288,52	204,66	13,74
<b>Pädagogische Hochschulen</b>							
PH Freiburg i. Br.	33	Baden-Württemberg	3,46	79,50	250,55	15,41	4,89
PH Heidelberg	33	Baden-Württemberg	3,51	77,74	233,23	11,23	3,74
PH Karlsruhe	33	Baden-Württemberg	3,56	84,58	241,40	5,54	1,94
PH Schwäbisch Gmünd	33	Baden-Württemberg	3,77	90,15	231,46	4,22	1,64
PH Ludwigsburg	33	Baden-Württemberg	4,09	92,87	248,83	15,10	5,64
PH Weingarten	33	Baden-Württemberg	3,67	75,87	222,19	3,02	1,03

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	Drittmittel
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
<b>Kunsthochschulen</b>							
Staatl. H für Musik Freiburg i. Br.	53	Baden-Württemberg	16,38	85,58	127,08	0,00	0,00
Mannheim, Staatl. H für Musik und darstellende Kunst	53	Baden-Württemberg	13,35	90,86	170,59	0,00	0,00
Staatl. H für Musik Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	13,86	97,40	194,79	9,72	4,86
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	53	Baden-Württemberg	16,02	85,57	197,71	1,02	0,44
Staatl. H für Musik Trossingen	53	Baden-Württemberg	14,51	77,86	151,63	0,13	0,07
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	53	Baden-Württemberg	10,10	111,13	215,31	27,00	13,94
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	53	Baden-Württemberg	14,38	128,59	208,19	1,10	0,68
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	53	Baden-Württemberg	12,06	83,35	203,73	3,67	1,50
H für Musik Würzburg	53	Bayern	12,14	80,87	186,76	4,00	1,73
H für Musik und Theater München	53	Bayern	13,84	71,77	176,39	2,47	1,01
H für Fernsehen und Film München	53	Bayern	16,21	142,95	557,50	80,60	20,67
Akademie der Bildenden Künste München	53	Bayern	9,72	98,13	227,90	8,39	3,61
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	53	Bayern	9,92	83,63	195,13	2,87	1,23
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	53	Bayern	4,16	24,33	87,75	2,25	0,62
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	53	Bayern	- 6,83	- 14,64	- 51,25	246,50	70,43
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik	53	Bayern	36,12	77,59	419,00	16,00	2,96
Kunsthochschule Berlin	53	Berlin	9,60	110,93	172,56	4,03	2,59
H für Musik Berlin	53	Berlin	16,65	67,50	203,92	3,67	1,21
H für Schauspielkunst Berlin	53	Berlin	31,49	129,60	253,32	2,14	1,09
Universität der Künste Berlin	53	Berlin	11,40	91,65	237,68	14,36	5,54
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	53	Brandenburg	15,55	137,68	292,56	21,19	9,97
H für Künste Bremen	53	Bremen	14,18	130,21	265,73	5,84	2,86
H für Musik und Theater Hamburg	53	Hamburg	16,19	119,60	186,26	5,59	3,59
H für Bildende Künste Hamburg	53	Hamburg	9,67	155,26	222,76	7,50	5,23
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	53	Hessen	15,09	77,85	210,36	3,23	1,20
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	53	Hessen	37,49	334,71	585,75	5,63	3,21
H für Gestaltung Offenbach	53	Hessen	7,71	118,34	236,68	16,84	8,42
Rostock, H für Musik und Theater	53	Mecklenburg-Vorp	9,37	75,16	238,00	6,28	1,98
H für Musik und Theater Hannover	53	Niedersachsen	14,67	102,76	197,91	4,84	2,51
H für Bildende Künste Braunschweig	53	Niedersachsen	9,77	197,43	288,93	7,68	5,25
H für Musik Detmold	53	Nordrhein-Westfalen	15,25	0,00	0,00	0,00	0,00
Folkwang-Hochschule Essen	53	Nordrhein-Westfalen	18,45	122,00	208,72	5,14	3,01
H für Musik Köln	53	Nordrhein-Westfalen	13,76	109,10	188,90	3,69	2,13
Kunstakademie Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	24,49	150,33	272,47	0,44	0,24
Robert-Schumann-H Düsseldorf	53	Nordrhein-Westfalen	10,37	117,06	247,88	1,76	0,83
KH für Medien Köln	53	Nordrhein-Westfalen	31,65	227,42	465,67	11,95	5,84
Kunstakademie Münster	53	Nordrhein-Westfalen	17,22	158,40	297,00	2,63	1,40
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater,Saarb.	53	Saarland	11,24	90,64	135,97	2,80	1,87
H der Bildenden Künste Saarbrücken	53	Saarland	9,68	96,50	168,88	0,06	0,04
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	53	Sachsen	24,02	128,42	417,38	7,25	2,23
H für Bildende Künste Dresden	53	Sachsen	12,25	111,49	226,83	2,31	1,14
H für Graphik u. Buchkunst Leipzig	53	Sachsen	9,10	110,57	199,88	5,85	3,23
H für Musik u. Theater Leipzig	53	Sachsen	13,49	65,22	176,00	0,00	0,00
H für Musik Dresden	53	Sachsen	12,43	57,01	137,43	3,02	1,25
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	53	Sachsen-Anhalt	11,74	121,82	273,42	15,00	6,68

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
Musikhochschule Lübeck	53	Schleswig-Holstein	12,78	95,64	178,94	6,68	3,57
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	53	Schleswig-Holstein	6,75	102,23	170,38	3,17	1,90
H für Musik Weimar	53	Thüringen	13,43	80,37	148,30	0,62	0,34

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Fachhochschulen</b>							
FH Aalen	63	Baden-Württemberg	4,47	106,51	140,75	14,97	11,33
FH Biberach a.d. Riss	63	Baden-Württemberg	5,82	99,91	145,15	10,64	7,32
FH für Technik Esslingen	63	Baden-Württemberg	5,53	111,72	155,97	7,81	5,59
FH Furtwangen	63	Baden-Württemberg	5,37	111,82	172,10	8,90	5,79
FH Heilbronn	63	Baden-Württemberg	4,11	105,60	136,62	4,33	3,34
FH Karlsruhe	63	Baden-Württemberg	4,00	82,39	137,64	19,24	11,52
FH Konstanz	63	Baden-Württemberg	4,90	102,79	133,62	11,27	8,67
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	63	Baden-Württemberg	5,25	120,88	156,07	10,30	7,98
FH Nürtingen	63	Baden-Württemberg	3,45	81,84	146,77	8,97	5,00
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	63	Baden-Württemberg	5,45	110,29	164,69	14,83	9,93
FH Pforzheim	63	Baden-Württemberg	3,92	102,11	131,92	6,02	4,66
FH Ravensburg-Weingarten	63	Baden-Württemberg	3,95	94,15	132,09	4,87	3,47
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	63	Baden-Württemberg	5,13	89,84	151,51	18,12	10,74
FH Albstadt-Sigmaringen	63	Baden-Württemberg	4,19	102,64	158,49	5,51	3,57
FH für Technik Stuttgart	63	Baden-Württemberg	5,43	103,72	139,84	38,17	28,31
FH der Medien Stuttgart	63	Baden-Württemberg	4,62	127,39	153,39	9,33	7,75
FH Ulm	63	Baden-Württemberg	5,16	102,16	147,99	4,60	3,17
FH für Sozialwesen Mannheim	63	Baden-Württemberg	4,04	93,86	179,18	0,00	0,00
FH für Sozialwesen Esslingen	63	Baden-Württemberg	3,79	71,80	117,76	6,60	4,02
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	63	Baden-Württemberg	6,63	129,65	186,38	9,38	6,52
FH Rottenburg	63	Baden-Württemberg	7,13	145,78	201,85	1,38	1,00
FH Augsburg	63	Bayern	3,54	87,84	125,15	8,42	5,91
FH Coburg	63	Bayern	3,69	90,58	135,88	10,69	7,13
FH München	63	Bayern	3,41	85,86	114,12	6,07	4,56
FH Nürnberg	63	Bayern	3,24	79,48	104,00	12,58	9,61
FH Regensburg	63	Bayern	3,26	86,78	116,96	10,73	7,96
FH Rosenheim	63	Bayern	2,89	70,21	89,08	31,39	24,74
FH Weihenstephan	63	Bayern	4,48	123,89	181,36	21,80	14,89
FH Würzburg-Schweinfurt	63	Bayern	3,20	80,82	130,43	4,42	2,74
FH Kempten	63	Bayern	2,63	74,59	107,29	14,95	10,39
FH Landshut	63	Bayern	2,72	70,96	99,94	12,32	8,75
FH Deggendorf	63	Bayern	2,43	64,93	103,06	22,71	14,31
FH Hof	63	Bayern	3,92	96,15	113,49	4,56	3,86
FH Ingolstadt	63	Bayern	2,36	61,39	86,16	30,44	21,69
FH Amberg-Weiden	63	Bayern	3,21	78,89	111,04	7,06	5,01
FH Ansbach	63	Bayern	2,76	59,65	102,90	8,38	4,86
FH Neu Ulm	63	Bayern	1,38	52,94	97,73	14,54	7,88
FH Aschaffenburg	63	Bayern	2,60	64,30	81,84	8,50	6,68
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	63	Berlin	3,96	105,70	187,49	11,92	6,72
Technische FH Berlin	63	Berlin	4,93	118,00	154,15	10,54	8,07
FH für Wirtschaft Berlin	63	Berlin	3,39	111,20	162,52	10,65	7,29
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	63	Berlin	4,50	81,42	212,18	5,67	2,17
FH Brandenburg	63	Brandenburg	4,03	140,91	201,31	20,59	14,41
FH Eberswalde	63	Brandenburg	4,29	96,93	147,59	31,23	20,51
FH Lausitz	63	Brandenburg	4,83	95,53	162,79	16,64	9,77
Technische FH Wildau	63	Brandenburg	2,99	99,95	165,36	66,47	40,18

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
FH Potsdam	63	Brandenburg	4,91	95,66	148,05	23,79	15,37
H Bremerhaven	63	Bremen	4,42	110,31	176,15	10,48	6,57
H Bremen	63	Bremen	4,24	144,92	244,79	34,99	20,71
Hamburg, H für Angewandte Wissenschaften	63	Hamburg	4,69	109,73	158,05	4,87	3,38
FH Darmstadt	63	Hessen	4,05	118,65	142,00	3,70	3,09
FH Frankfurt a.M.	63	Hessen	3,98	108,80	165,47	10,01	6,58
FH Gießen-Friedberg	63	Hessen	3,65	109,21	162,54	9,76	6,56
FH Wiesbaden	63	Hessen	4,33	94,61	167,29	7,06	3,99
FH Fulda	63	Hessen	4,17	93,50	167,45	11,95	6,67
FH Neubrandenburg	63	Mecklenburg-Vorp	5,54	118,21	145,60	14,16	11,50
FH Stralsund	63	Mecklenburg-Vorp	4,51	108,12	151,11	6,52	4,66
FH Wismar	63	Mecklenburg-Vorp	4,97	118,22	153,04	12,22	9,44
FH Oldenburg, Ostfriesland, Wilhelmshaven	63	Niedersachsen	4,85	94,08	167,59	6,41	3,60
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	63	Niedersachsen	4,51	136,91	219,42	25,02	15,61
FH Hannover	63	Niedersachsen	6,77	148,03	213,99	7,55	5,22
FH Hildesheim-Holzminden	63	Niedersachsen	5,07	102,62	169,72	13,73	8,30
FH Osnabrück	63	Niedersachsen	4,03	125,30	162,30	12,74	9,84
FH Südwestfalen	63	Nordrhein-Westfalen	6,44	239,89	259,34	28,73	26,58
FH Gelsenkirchen	63	Nordrhein-Westfalen	5,49	112,96	189,29	22,22	13,26
FH Aachen	63	Nordrhein-Westfalen	5,24	116,83	200,44	22,09	12,87
FH Bielefeld	63	Nordrhein-Westfalen	4,94	119,14	192,97	8,21	5,07
FH Bochum	63	Nordrhein-Westfalen	5,29	118,27	199,46	9,02	5,35
FH Dortmund	63	Nordrhein-Westfalen	4,60	127,88	211,74	7,57	4,57
FH Düsseldorf	63	Nordrhein-Westfalen	5,42	173,51	241,72	5,83	4,19
FH Köln	63	Nordrhein-Westfalen	4,93	122,29	213,36	18,04	10,34
FH Niederrhein	63	Nordrhein-Westfalen	4,60	134,49	227,91	12,81	7,56
FH Lippe	63	Nordrhein-Westfalen	6,57	125,06	211,20	16,07	9,51
FH Münster	63	Nordrhein-Westfalen	4,64	110,19	187,77	44,12	25,89
FH Bonn-Rhein-Sieg	63	Nordrhein-Westfalen	7,53	193,50	323,74	30,80	18,41
FH Bingen	63	Rheinland-Pfalz	3,93	102,56	137,81	4,03	3,00
FH Kaiserslautern	63	Rheinland-Pfalz	4,55	114,60	187,94	8,54	5,20
FH Koblenz	63	Rheinland-Pfalz	2,90	77,41	126,51	14,78	9,04
FH Trier	63	Rheinland-Pfalz	4,22	116,33	160,04	15,73	11,43
FH Ludwigshafen	63	Rheinland-Pfalz	3,22	99,11	160,38	20,16	12,46
FH Worms	63	Rheinland-Pfalz	3,27	108,54	211,65	8,88	4,55
FH Mainz	63	Rheinland-Pfalz	3,46	95,73	127,37	15,66	11,77
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	63	Saarland	4,37	97,02	159,75	6,09	3,70
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	63	Sachsen	5,28	143,29	154,00	14,68	13,66
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	63	Sachsen	4,13	131,04	142,40	8,17	7,52
HS Mittweida (FH)	63	Sachsen	3,98	135,93	180,01	17,77	13,41
H Zittau/Görlitz FH	63	Sachsen	5,38	109,98	160,05	31,14	21,40
Westfälische H Zwickau FH	63	Sachsen	5,95	146,26	173,28	8,73	7,37
FH für Polizei Rothenburg	63	Sachsen	11,52	128,45	471,00	0,00	0,00
FH Merseburg	63	Sachsen-Anhalt	4,30	108,05	188,76	5,31	3,04
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	63	Sachsen-Anhalt	3,39	95,72	169,57	14,45	8,16
FH Harz	63	Sachsen-Anhalt	3,89	103,82	187,86	8,76	4,84
FH Anhalt	63	Sachsen-Anhalt	5,23	139,95	219,28	13,93	8,89
FH Flensburg	63	Schleswig-Holstein	4,35	124,99	152,93	12,06	9,86

2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel	
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
FH Kiel	63	Schleswig-Holstein	3,64	107,43	158,59	16,34	11,07
FH Lübeck	63	Schleswig-Holstein	4,72	129,89	159,05	43,57	35,58
FH Westküste, Heide	63	Schleswig-Holstein	5,05	173,44	216,80	27,85	22,28
FH Erfurt	63	Thüringen	4,26	104,72	135,99	12,94	9,97
FH Jena	63	Thüringen	3,93	100,96	145,13	8,93	6,21
FH Schmalkalden	63	Thüringen	3,71	145,47	165,62	11,51	10,11
FH Nordhausen	63	Thüringen	5,49	112,97	229,36	7,18	3,54



2 Nationale Kennzahlen

2.8 Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen einzelner Hochschulen - ohne private Hochschulen -

2.8.2 Rechnungsjahr 2005

- 1000 EUR -

Name der Hochschule	HS-Art	Land	Laufende Grundmittel			Drittmittel je Professor/-in <sup>2)</sup>	Drittmittel je Wiss. Personal <sup>1)</sup>
			je Studierenden	je Wiss. Personal <sup>1)</sup>	je Professor/-in <sup>2)</sup>		
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>							
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	73	Baden-Württemberg	3,71	114,95	128,09	0,26	0,23
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	73	Baden-Württemberg	6,43	106,93	139,60	2,79	2,14
FH für Rechtspflege Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	3,24	68,75	0,00	0,00	0,00
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwetzingen	73	Baden-Württemberg	8,41	161,07	340,73	0,00	0,00
Bayer. Beamten FH	73	Bayern	5,71	89,74	0,00	0,00	27,37
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	73	Berlin	6,11	125,88	165,93	5,05	3,83
FH f. Finanz.Brandenburg (Verw.FH) Königs Wusterhausen	73	Brandenburg	2,51	103,91	0,00	0,00	0,00
FH der Polizei Brandenburg in Basdorf	73	Brandenburg	83,70	612,68	3 829,25	0,00	0,00
H für öffentliche Verwaltung Bremen	73	Bremen	5,33	34,05	143,78	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung Hamburg	73	Hamburg	7,38	51,68	324,86	0,00	0,00
FH für Archivwesen Marburg	73	Hessen	3,48	29,00	0,00	0,00	0,00
VerwFH Rotenburg	73	Hessen	5,98	104,65	346,15	0,00	0,00
VerwFH Wiesbaden	73	Hessen	4,15	46,51	201,53	0,00	0,00
VerwFH Güstrow	73	Mecklenburg-Vorp	21,41	251,79	0,00	0,00	0,00
Nieders.FH f. Verw. u. Rechtspf.	73	Niedersachsen	3,03	48,38	227,91	0,00	0,00
FH für öffentliche Verwaltung NW	73	Nordrhein-Westfalen	3,81	124,77	328,57	0,00	0,00
FH für Rechtspflege NW, Bad Münstereifel	73	Nordrhein-Westfalen	53,94	236,38	893,00	0,00	0,00
FH für Finanzen NW, Nordkirchen	73	Nordrhein-Westfalen	9,78	137,51	767,16	0,00	0,00
FH für öffentl. Verw., FB Innere Verw., Mayen	73	Rheinland-Pfalz	2,50	34,30	0,00	0,00	0,00
FH für Finanzen Edenkoben	73	Rheinland-Pfalz	6,54	94,48	0,00	0,00	0,00
FH für Verwaltung Saarbrücken	73	Saarland	3,45	21,44	0,00	0,00	0,00
FH d. sächs. Verw. Meißen	73	Sachsen	6,85	64,32	652,43	0,00	0,00
FH der Polizei/Sachsen-Anhalt/Aschersleben	73	Sachsen-Anhalt	50,29	222,93	6 688,00	0,00	0,00
VerwFH Altenholz in Altenholz	73	Schleswig-Holstein	0,21	2,91	0,00	0,00	0,00
Thür.FH f. öffentl. Verw. Weimar	73	Thüringen	5,49	61,07	0,00	0,00	0,00
FH für Forstwirtschaft, Schwarzburg (Verw.FH)	73	Thüringen	17,07	219,43	256,00	0,00	0,00
FH Bund, FB Mannheim	74	Baden-Württemberg	6,26	117,84	665,47	0,00	0,00
FH Bund Berlin	74	Berlin	8,65	153,25	443,63	0,00	0,00
FH Bund, FB Allgemeine innere Verwaltung, Brühl	74	Nordrhein-Westfalen	9,83	99,96	343,44	0,00	0,00
FH der Deutschen Bundesbank Hachenburg	74	Rheinland-Pfalz	33,42	213,61	0,00	0,00	0,00

1) Ohne Drittmittelpersonal.

2) Ohne drittmittelfinanzierte und ohne nebenberufliche Professoren/-innen.

## 2.9 Anteil der Drittmitteln nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Schleswig-Holstein</b>										
U Kiel (Klinikum)	28,2	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	29,4	4,3	0,0	3,5	4,9	0,0	0,1	9,0	48,8	100
U Kiel	37,1	27,2	1,7	0,0	0,0	0,0	7,7	7,2	19,0	100
Medizinische U Lübeck	41,2	22,0	0,0	3,1	0,0	0,0	2,1	0,4	31,2	100
Bildungswiss. H Flensburg	0,4	40,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	14,0	32,2	100
Priv. FH Wedel	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	39,8	0,0	0,0	0,0	0,0	29,1	7,6	23,4	100
FH Kiel	0,0	5,2	0,0	2,9	0,0	0,0	25,8	29,7	36,5	100
FH Lübeck	0,0	75,6	6,5	2,6	0,0	0,0	8,6	3,2	3,5	100
FH für Kunst und Gestaltung Kiel	0,0	10,5	0,0	80,7	0,0	0,0	3,5	0,0	7,0	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,2	96,0	0,0	100
<b>Hamburg</b>										
U Hamburg (Klinikum)	36,5	9,8	0,0	0,0	0,0	3,3	6,5	18,3	25,6	100
U Hamburg	35,2	43,7	0,0	2,9	0,0	1,7	9,0	4,2	3,3	100
TU Hamburg-Harburg	44,7	28,8	0,0	0,9	0,0	0,0	5,7	0,1	19,7	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	12,8	0,0	0,0	0,0	0,0	27,2	0,0	20,9	39,1	100
U der Bundeswehr Hamburg	14,7	66,4	0,0	1,1	0,0	1,2	4,8	3,2	8,7	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	94,8	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	41,0	56,9	100
FH Hamburg	0,0	36,8	0,0	10,5	0,0	0,0	32,6	0,0	20,2	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Niedersachsen</b>										
U Göttingen (Klinikum)	56,3	19,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	22,7	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	23,7	13,1	0,2	0,2	0,0	3,4	5,0	6,5	47,9	100
U Oldenburg	33,2	26,5	0,0	0,0	0,0	4,2	15,6	8,0	12,4	100
U Osnabrück	37,3	16,2	0,0	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	43,9	100
H Vechta	1,2	2,7	0,5	7,4	33,0	20,7	21,8	3,7	8,7	100
U Hildesheimr	26,2	3,7	0,0	0,0	0,0	0,0	11,6	8,4	50,2	100
U Lüneburg	6,7	49,1	0,0	0,0	1,4	18,5	1,1	18,2	5,2	100
U Göttingen	63,6	19,5	2,7	1,6	0,0	0,0	6,0	0,0	6,7	100
TU Braunschweig	49,9	19,8	1,4	2,1	0,0	0,0	5,1	0,0	21,6	100
TU Clausthal	41,4	15,4	0,0	0,0	0,0	4,8	10,1	1,4	26,9	100
U Hannover	51,1	16,6	0,4	4,9	0,0	0,0	8,5	0,0	18,5	100
Tierärztliche H Hannover	61,2	4,1	0,7	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	25,8	100
H für Musik und Theater Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,1	69,3	100
H für Bildende Künste Braunschweig	0,0	0,0	4,3	0,0	7,8	25,7	5,7	9,6	47,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	9,0	19,4	0,0	3,1	15,5	0,0	11,9	0,0	41,1	100
FH Hannover	22,3	0,0	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,3	100
FH Hildesheim-Holzminden	0,0	0,0	0,0	52,4	0,0	8,3	0,0	0,0	39,3	100
FH Oldenburg/Ostfriesland/Wilhelmshaven	6,0	6,0	8,3	0,0	0,0	0,0	52,7	24,6	2,4	100
FH Nordostniedersachsen	0,0	26,2	1,6	0,2	0,1	16,3	30,3	0,0	25,4	100
FH Osnabrück	0,0	27,8	12,9	0,0	0,0	0,4	35,1	0,0	23,9	100
<b>Bremen</b>										
U Bremen	26,6	28,7	0,0	13,3	0,4	0,0	10,2	0,0	20,9	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	35,1	64,3	100
H Bremerhaven	0,0	71,9	0,0	0,0	0,0	0,0	1,3	13,2	13,4	100
H Bremen	0,0	54,0	0,0	15,7	0,0	12,4	0,0	0,0	17,9	100
H für öffentliche Verwaltung Bremen	0,0	700,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-600,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	3,3	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,8	62,9	100
U Bochum (Klinikum)	27,9	23,0	0,0	0,0	0,0	4,1	6,4	11,3	27,3	100
U Bonn (Klinikum)	29,0	17,4	0,0	0,0	0,0	0,0	10,9	6,2	36,4	100
U Düsseldorf (Klinikum)	27,7	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	10,9	39,5	100
U Köln (Klinikum)	24,2	21,2	0,0	0,0	0,6	0,0	4,4	14,7	34,9	100
U Münster (Klinikum)	31,2	22,3	0,0	0,0	0,0	9,6	0,0	10,9	26,0	100
TH Aachen (Klinikum)	33,9	26,5	0,0	0,0	0,0	3,1	5,6	7,9	22,9	100
U Bochum	47,8	13,4	0,0	0,0	3,5	0,0	6,0	7,7	21,6	100
U Bonn	44,8	23,5	0,0	0,5	0,3	3,9	10,0	6,2	10,7	100
U Düsseldorf	69,0	5,3	0,0	0,2	0,3	3,1	4,2	2,0	15,9	100
U Köln	55,5	15,0	0,1	0,0	1,1	1,9	6,6	8,0	12,0	100
U Münster	43,8	14,4	0,0	0,7	1,9	5,0	7,2	7,2	19,7	100
U Dortmund	41,8	15,2	1,0	1,4	0,6	0,0	5,7	5,5	28,7	100
U Bielefeld	47,2	23,4	0,2	1,2	0,2	4,1	6,7	8,3	8,8	100
Deutsche Sporthochschule Köln	1,4	32,0	0,0	0,0	0,0	1,4	0,1	0,8	64,2	100
TH Aachen	27,0	15,9	0,0	2,1	0,3	6,9	8,8	3,0	35,9	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	1,2	5,0	0,0	5,4	1,2	0,0	0,0	25,2	62,0	100
U-GH Essen (Klinikum)	26,1	4,0	0,0	1,2	0,0	0,0	10,6	12,5	45,6	100
U-GH Duisburg	37,2	24,0	0,0	4,4	0,0	0,0	11,8	0,0	22,6	100
U-GH Essen	34,5	15,5	0,0	0,0	10,9	0,0	12,7	3,2	23,1	100
U-GH Paderborn	23,3	19,5	0,0	0,0	0,5	0,0	11,0	15,6	30,0	100
U-GH Siegen	30,1	21,5	0,3	0,0	0,0	5,7	8,8	5,4	28,2	100
U-GH Wuppertal	18,4	32,9	2,4	0,1	5,3	1,4	19,2	1,8	18,4	100
Fernuniversität - GH Hagen	8,1	21,1	1,0	3,0	2,8	0,0	13,8	4,9	45,4	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	86,7	13,3	100
Folkwang-Hochschule Essen	9,8	0,0	0,0	0,0	4,9	0,0	0,0	8,3	76,8	100
H für Musik Köln	2,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,8	21,1	67,9	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	32,1	0,0	42,9	25,0	100
KH für Medien Köln	0,0	27,8	0,0	0,0	0,6	8,9	0,0	4,0	58,7	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	19,6	0,0	0,0	32,0	48,5	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Gelsenkirchen	1,1	34,3	0,0	9,0	1,5	2,0	1,5	10,8	39,6	100
FH Aachen	0,0	18,8	0,0	3,0	0,0	17,8	21,9	0,0	38,5	100
FH Bielefeld	0,0	18,2	0,0	0,0	0,0	31,8	28,1	1,4	20,5	100
FH Bochum	0,0	31,2	0,0	0,0	1,3	12,4	2,7	0,0	52,7	100
FH Dortmund	0,0	10,0	0,0	0,0	0,1	14,6	27,5	3,3	44,5	100
FH Düsseldorf	0,0	38,4	0,0	0,0	0,0	0,0	11,4	0,0	50,0	100
Märkische FH	0,0	17,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	82,1	100
FH Köln	1,5	22,8	0,0	0,0	5,5	0,1	19,9	17,0	33,0	100
FH Niederrhein	3,4	33,5	0,3	0,0	0,9	0,0	8,9	2,4	50,6	100
FH Lippe	0,0	14,3	5,7	0,0	0,0	0,3	1,9	5,7	72,2	100
FH Münster	8,4	10,3	0,0	0,0	0,0	0,0	39,3	4,6	37,4	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	29,1	0,0	0,0	14,1	0,0	9,5	9,9	37,6	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Hessen</b>										
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	16,4	3,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	0,7	78,4	100
U Gießen (Klinikum)	39,6	6,3	0,0	2,9	0,0	0,2	1,9	0,0	49,1	100
U Marburg (Klinikum)	41,4	21,1	1,2	0,0	0,0	3,1	0,0	0,0	33,2	100
U Frankfurt a.M.	90,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,6	100
U Gießen	43,4	27,9	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	0,0	21,3	100
U Marburg	58,6	16,4	0,0	1,8	0,3	1,0	2,2	4,2	15,3	100
TU Darmstadt	31,3	15,6	0,0	1,6	47,4	0,0	4,2	0,0	0,0	100
GH Kassel	14,4	30,6	1,4	2,5	1,1	0,0	8,4	9,4	32,1	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44,6	55,4	100
H für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	56,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,6	100
H für Bildende Künste Frankfurt a.M. (Städelschule)	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H f. Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	0,0	13,8	0,0	0,0	0,0	18,3	0,0	67,9	100
FH Darmstadt	11,6	20,0	0,0	0,0	2,5	0,1	48,7	6,6	10,3	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	5,2	0,0	7,1	0,0	22,1	27,2	6,1	32,5	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	83,9	0,0	0,0	0,0	0,0	9,8	0,0	6,3	100
FH Wiesbaden	0,0	53,1	0,0	0,0	0,0	0,0	9,0	0,0	37,8	100
FH Fulda	0,0	20,6	0,0	0,0	0,0	4,3	50,3	5,6	19,2	100
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Priv. wiss. H Vallendar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Mainz (Klinikum)	11,5	16,1	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	6,4	61,7	100
U Trier	37,9	11,9	0,2	6,8	0,4	5,6	6,3	14,5	16,4	100
U Kaiserslautern	32,1	12,4	0,0	13,3	1,0	7,4	10,6	9,4	13,8	100
U Mainz	43,8	16,1	0,0	3,1	0,5	0,0	12,9	6,7	16,9	100
H für Verwaltungswissenschaften Speyer	22,1	16,1	0,0	15,5	5,5	5,5	1,2	29,1	4,8	100
U Koblenz-Landau	9,4	3,8	3,5	13,9	12,2	2,7	15,8	9,2	29,3	100
Theol. H Vallendar	10,3	0,0	0,0	60,1	0,0	0,0	0,0	29,2	0,0	100
FH Bingen	0,0	12,6	0,0	48,8	0,0	0,0	4,8	9,7	24,6	100
FH Kaiserslautern	0,0	28,0	4,9	30,8	0,0	0,0	0,0	4,8	31,5	100
FH Koblenz	2,4	9,3	2,6	28,5	0,9	2,4	4,8	5,1	43,7	100
FH Trier	1,4	4,8	0,0	0,0	0,9	0,0	0,0	14,1	78,8	100
FH Ludwigshafen	0,0	21,0	5,8	29,1	0,0	0,0	13,8	2,9	27,4	100
FH Worms	0,0	2,9	0,0	0,0	0,0	0,0	29,7	0,0	67,3	100
FH Mainz	4,9	0,0	0,0	10,1	27,1	41,8	1,7	10,1	4,5	100

## 2 Nationale Kennzahlen

## 2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

## 2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Baden-Württemberg</b>										
Int. Universität in Germany ,Bruchsal (Priv.Wiss.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	0,0	0,0	7,7	90,1	100
Inst. of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Freiburg i. Br.(Klinikum)	19,0	14,5	0,0	5,8	0,0	0,0	4,8	0,0	55,8	100
U Heidelberg (Klinikum)	26,4	19,5	0,0	5,1	0,0	0,0	4,7	10,8	33,4	100
U Tübingen (Klinikum)	32,3	22,3	0,0	0,3	0,0	0,0	4,8	11,0	29,3	100
U Ulm (Klinikum)	28,7	19,7	0,0	2,9	0,0	1,0	3,2	11,8	32,7	100
U Freiburg i. Br.	51,6	14,9	0,0	0,0	0,0	0,0	8,4	9,5	15,5	100
U Heidelberg	53,2	23,3	0,0	0,0	0,0	0,0	4,2	7,9	11,5	100
U Konstanz	62,1	10,0	0,2	0,3	0,0	0,0	11,2	8,6	7,6	100
U Tübingen	50,7	17,2	0,0	1,3	0,0	0,0	7,2	13,1	10,6	100
U Karlsruhe	33,2	18,4	0,0	3,1	0,0	0,0	8,8	2,5	34,0	100
U Stuttgart	28,5	17,8	0,0	0,0	0,2	0,0	13,2	1,7	38,5	100
U Hohenheim	25,0	29,1	0,0	5,1	0,4	0,0	11,1	13,3	16,0	100
U Mannheim	46,8	5,5	0,0	4,5	0,3	2,0	12,1	7,2	21,6	100
U Ulm	25,0	22,4	0,0	1,0	0,0	0,0	11,8	0,0	39,8	100
PH Freiburg i.Br.	1,2	5,8	5,6	1,6	6,2	9,6	51,1	15,4	3,6	100
PH Heidelberg	8,8	0,0	15,1	17,0	10,5	2,3	12,2	8,4	25,6	100
PH Karlsruhe	-1,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	93,1	0,0	5,9	100
PH Schwäbisch-Gmünd	24,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,1	69,4	100
PH Ludwigsburg	14,0	25,5	13,8	23,4	0,6	2,6	15,9	4,4	0,0	100
PH Weingarten	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7	0,0	44,4	49,4	3,7	100
H für jüdische Studien Heidelberg	0,0	86,4	0,0	8,5	0,0	0,0	0,0	5,1	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	10,7	73,0	16,4	0,0	0,0	100
Staatl. H für Musik und Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,6	46,9	0,0	34,4	100
Staatl. h für Gestaltung Karlsruhe	79,3	0,0	0,0	14,9	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	100
Staatl. Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	25,9	25,0	0,0	0,0	6,6	0,5	2,4	26,4	13,2	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Akademie)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Aalen	2,0	68,3	2,8	0,0	0,0	0,0	3,1	0,7	23,2	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	62,7	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	20,9	9,0	100
FH für Technik Esslingen	0,0	23,1	8,1	0,0	0,0	0,0	24,9	0,0	44,1	100
FH Furtwangen	0,0	12,7	6,5	25,6	0,0	0,0	5,2	0,0	50,1	100
FH Heilbronn	0,0	24,2	3,3	0,0	0,0	0,0	4,7	4,4	63,1	100
FH Karlsruhe	1,1	18,5	0,0	1,4	0,0	17,8	0,0	6,2	54,9	100
FH Konstanz	0,0	1,1	8,1	0,0	0,0	0,0	6,2	46,1	38,4	100
FH f. Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	18,1	0,0	0,0	1,2	18,2	1,7	0,0	60,8	100
FH Nürtingen	0,0	34,7	5,3	6,5	4,0	0,0	2,8	9,9	36,5	100
FH Offenburg	0,0	20,8	15,8	0,5	0,0	0,0	34,2	0,0	28,7	100
FH Pforzheim	0,0	93,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,2	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	36,6	0,0	0,0	5,0	0,0	58,4	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Reutlingen	0,0	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	61,1	0,0	20,9	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	9,7	46,8	100
FH f. Technik Stuttgart	0,0	6,4	4,9	0,0	3,4	0,0	33,1	10,1	42,2	100
FH f. Druck und Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH Ulm	0,0	20,9	28,8	0,0	0,0	0,0	1,9	1,6	46,9	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	0,0	52,8	0,0	0,0	0,0	10,3	5,1	31,8	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,3	0,0	7,7	100
FH f. Bibliotheks- und Informationswesen Stuttgart	0,0	0,0	0,0	1,0	3,8	0,0	12,5	6,7	76,9	100
FH Rottenburg	0,0	86,0	0,0	11,2	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	100
FH für öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	66,7	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsb.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwetzingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Bayern</b>										
Kath. U Eichstätt	10,9	8,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,8	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	22,4	12,0	0,0	3,8	0,0	0,0	3,5	7,7	50,6	100
U München (Klinikum)	17,7	12,0	0,0	2,4	0,0	0,0	2,4	6,5	59,0	100
U Würzburg (Klinikum)	27,2	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,2	100
U Regensburg (Klinikum)	16,3	11,3	0,0	4,9	0,0	0,0	5,4	8,6	53,4	100
TU München (Klinikum)	17,8	12,5	0,0	7,8	0,0	0,0	1,2	17,1	43,6	100
U Bamberg	45,6	20,5	1,9	0,0	0,0	0,0	10,6	21,5	0,0	100
U Bayreuth	34,6	36,1	0,1	0,0	0,0	0,0	6,4	22,7	0,0	100
U Passau	22,8	8,8	1,5	0,0	0,0	0,0	7,7	41,9	17,4	100
U Erlangen-Nürnberg	37,0	20,5	0,6	0,0	0,2	0,0	3,5	0,0	38,2	100
U München	40,8	16,4	0,1	0,0	0,0	0,0	6,9	0,0	35,8	100
U Würzburg	51,2	18,7	0,2	0,0	0,0	0,0	5,7	0,0	24,2	100
U Regensburg	38,6	18,3	0,5	0,0	0,0	0,0	4,6	0,0	38,0	100
U Augsburg	37,2	35,4	3,4	0,0	0,0	0,0	2,1	21,9	0,0	100
TU München	25,8	29,3	0,1	0,0	0,0	2,6	4,4	1,0	36,8	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	98,3	0,9	0,0	0,0	0,7	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	77,6	0,0	0,0	0,0	22,7	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	56,8	0,0	0,0	0,0	42,8	0,0	100
H für Musik und Theater München	26,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	73,7	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	82,5	0,0	0,0	0,0	9,9	0,0	0,0	7,4	0,0	100
Akademie der bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	7,1	0,0	0,0	92,9	0,0	100
Evang. FH Nürnberg	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs-FH München	0,0	1,8	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	23,2	0,0	100
FH Augsburg	0,0	4,1	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	94,6	100
FH Coburg	0,0	59,0	2,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	38,8	100
FH München	0,0	18,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	81,8	100
FH Nürnberg	0,0	7,6	2,9	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	89,4	100
FH Regensburg	0,0	27,1	4,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	67,9	100
FH Rosenheim	0,0	11,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,3	100
FH Weihenstephan	0,0	7,6	0,8	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	91,5	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	16,1	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	83,3	100
FH Kempten	0,0	4,4	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	94,4	100
FH Landshut	0,0	40,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,1	100
FH Deggendorf	0,0	44,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,6	100
FH Hof	0,0	38,6	9,1	52,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Ingolstadt	0,0	48,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,8	100
FH Amberg-Weiden	0,0	40,5	21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	25,7	100
FH Ansbach	0,0	33,9	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,6	100
FH Neu-Ulm	0,0	97,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	0,0	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt	
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft		
<b>Saarland</b>											
U des Saarlandes Saarbrücken (Klinikum)	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
U des Saarlandes Saarbrücken	33,3	14,0	0,0	5,2	0,0	0,0	14,5	9,7	23,3	100	
Kath. FH für soziale Arbeit Saarbrücken	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100	
H f.Technik u. Wirtschaft d. Saarl. Saarbrücken	0,0	24,8	10,0	0,0	0,0	14,3	0,0	0,0	50,7	100	
<b>Berlin</b>											
Europäische Wirtschaftshochschule (E.A.P)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100	
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	24,3	18,2	0,0	1,3	0,0	0,0	3,3	12,2	40,9	100	
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	34,4	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	1,4	5,6	37,7	100	
Humboldt-Universität Berlin	38,6	12,3	0,0	1,7	0,0	5,1	8,3	17,0	17,1	100	
FU Berlin	48,2	20,6	0,0	3,5	0,0	0,0	8,7	11,0	7,9	100	
TU Berlin	38,8	19,6	0,0	2,2	0,0	2,7	12,1	4,9	19,7	100	
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100	
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	11,2	0,0	0,0	5,2	12,7	70,1	100	
Universität der Künste Berlin	19,3	9,2	0,0	7,2	0,3	2,1	0,9	32,2	28,8	100	
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,0	0,0	0,0	53,0	100	
Evang. FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100	
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	3,8	33,3	0,0	33,8	0,0	4,1	9,2	2,7	13,2	100	
Technische FH Berlin	0,0	4,7	0,0	39,0	0,0	16,8	9,4	2,0	28,0	100	
FH für Wirtschaft Berlin	26,3	0,9	0,0	0,0	0,0	10,2	38,1	23,7	0,7	100	
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	43,5	0,0	0,0	0,0	0,0	49,5	7,0	0,0	100	
FH für Verwaltung und Rechtspflege Berlin	0,0	3,6	43,2	0,0	0,0	0,0	53,2	0,0	0,0	100	
<b>Brandenburg</b>											
Europa-Universität Viadrina, Frankfurt (Oder)	28,2	15,1	0,0	0,0	0,0	0,6	10,4	23,8	21,8	100	
Brandenburgische TU Cottbus	7,5	44,3	0,0	1,6	0,8	0,0	3,2	6,8	35,8	100	
U Potsdam	45,2	12,9	0,0	0,7	0,1	3,1	14,2	9,1	14,8	100	
H für Film u. Fernsehen Potsdam-Babelsberg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,2	0,0	0,6	66,2	100	
FH Brandenburg	0,0	59,1	0,0	0,0	0,0	2,9	0,0	4,8	33,2	100	
FH Eberswalde	1,5	7,3	2,4	1,8	3,3	68,2	0,0	4,9	10,5	100	
FH Lausitz	0,7	38,8	7,2	0,0	0,8	7,3	0,0	0,0	45,1	100	
Technische FH Wildau	0,0	41,8	0,0	0,6	0,4	15,8	8,1	0,2	33,0	100	
FH Potsdam	3,2	18,1	0,0	24,8	0,0	0,0	0,1	11,0	42,9	100	
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>											
U Rostock (Klinikum)	13,4	40,4	0,0	7,8	0,0	0,0	0,0	8,5	30,0	100	
U Greifswald (Klinikum)	1,2	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,3	100	
U Rostock	34,0	32,7	0,0	2,5	0,2	2,4	6,5	5,4	16,3	100	
U Greifswald	32,8	23,5	0,4	2,7	0,0	3,2	5,8	25,6	5,9	100	
H für Musik und Theater Rostock	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100	
FH Neubrandenburg	0,0	21,7	0,0	7,1	22,0	3,5	0,0	31,5	14,1	100	
FH Stralsund	0,0	69,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,5	3,8	24,0	100	
FH Wismar	0,0	58,4	0,0	0,0	0,0	17,1	15,1	0,0	9,5	100	

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.1 Rechnungsjahr 2000

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Sachsen</b>										
U Leipzig (Klinikum)	13,5	27,8	0,0	3,1	0,0	4,4	8,6	6,9	35,7	100
TU Dresden (Klinikum)	14,7	22,1	0,0	7,1	0,0	0,0	3,3	11,3	41,5	100
U Leipzig	48,9	16,2	0,0	3,0	0,2	0,0	7,3	9,1	15,4	100
TU Dresden	24,8	31,8	0,0	8,2	0,0	5,9	6,0	4,5	18,8	100
TU Chemnitz	46,0	16,6	0,0	8,0	0,2	1,2	4,6	3,6	19,9	100
TU Bergakademie Freiberg	29,9	34,6	0,0	1,8	0,0	0,0	5,3	6,4	21,9	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	10,0	41,4	0,0	0,0	0,0	7,5	9,0	31,6	0,4	100
H f. Kirchenmusik der ev. Kirche	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Palucca Schule Dresden	0,0	75,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	26,8	0,0	100
H für Graphik und Buchkunst Leipzig	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater Leipzig	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	41,9	0,0	0,0	20,9	0,0	14,0	23,3	0,0	100
H für Technik und Wirtschaft Dresden	1,2	47,3	0,0	0,1	4,3	0,0	5,1	0,5	41,5	100
H für Technik Wirtschaft und Kultur Leipzig	0,0	38,1	7,6	0,0	0,0	4,3	12,1	0,0	38,1	100
H Mittweida (FH)	3,6	65,6	0,0	18,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,2	100
H Zittau/Görlitz (FH)	1,7	21,8	4,4	0,0	0,2	0,6	0,8	0,0	70,5	100
Westfälische H Zwickau (FH)	11,6	23,4	11,6	4,1	0,0	0,0	1,6	0,8	46,9	100
FH für Polizei Rothenburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
U Halle (Klinikum)	16,8	21,3	3,5	22,1	0,0	0,0	3,3	5,4	27,7	100
U Magdeburg (Klinikum)	24,3	8,8	0,0	23,4	0,0	0,7	7,5	7,5	27,6	100
U Halle	43,9	13,1	0,0	13,8	0,0	1,3	3,5	9,9	14,4	100
U Magdeburg	26,4	22,4	0,0	15,0	0,0	4,0	7,5	2,8	21,9	100
Evang. H für Kirchenmusik Halle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Merseburg	12,3	15,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6	65,6	100
FH Magdeburg	5,4	43,2	0,0	9,2	6,6	0,0	20,6	0,0	15,0	100
FH Harz	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	62,5	0,0	35,6	100
FH Anhalt	0,0	56,0	0,0	22,9	0,0	0,0	3,2	0,0	17,9	100
<b>Thüringen</b>										
U Jena (Klinikum)	29,5	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	3,9	15,1	38,0	100
U Jena	44,5	19,5	0,0	0,3	1,3	1,6	8,3	7,0	17,6	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	30,3	25,9	0,0	0,0	3,5	0,0	5,8	3,2	31,4	100
TU Ilmenau	19,4	34,8	4,5	0,0	0,0	0,0	6,1	3,3	32,0	100
U Erfurt	15,2	4,8	28,4	0,0	2,7	2,3	0,0	20,4	26,0	100
Pädagogische H Erfurt	6,3	2,2	54,3	4,0	5,8	4,0	23,4	0,0	0,0	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	20,0	100
FH Erfurt	0,0	49,9	8,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,3	100
FH Jena	11,6	26,7	0,0	0,0	0,0	51,9	0,0	9,7	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	70,5	19,5	0,0	0,0	0,0	0,5	3,0	6,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Schleswig-Holstein</b>										
U Kiel (Klinikum)	28,2	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	29,2	4,1	0,0	3,5	4,9	0,0	0,1	9,2	48,9	100
U Kiel	37,1	26,6	1,7	0,0	0,0	0,0	8,3	7,2	19,0	100
Medizinische U Lübeck	41,1	22,0	0,0	3,1	0,0	0,0	2,1	0,4	31,2	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,5	40,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	14,0	32,2	100
Priv. FH Wedel	0,0	0,0	0,0	87,8	0,0	0,0	12,2	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	39,8	0,0	0,0	0,0	0,0	29,1	7,6	23,4	100
FH Kiel	0,0	5,2	0,0	2,9	0,0	0,0	25,7	29,6	36,5	100
FH Lübeck	0,0	75,6	6,5	2,6	0,0	0,0	8,6	3,2	3,4	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	9,1	0,0	81,8	0,0	0,0	3,0	0,0	6,1	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	96,0	0,0	100
<b>Hamburg</b>										
U Hamburg (Klinikum)	29,3	16,8	0,0	2,7	0,0	0,0	6,5	19,4	25,3	100
U Hamburg	34,2	42,7	0,0	2,5	0,0	1,7	9,5	4,6	4,9	100
TU Hamburg-Harburg	32,6	47,6	0,0	3,1	0,0	0,0	3,1	0,0	13,5	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	13,5	27,3	0,0	0,0	0,0	31,2	6,7	12,9	8,4	100
U der Bundeswehr Hamburg	13,8	68,3	0,0	2,7	0,0	1,9	1,6	1,4	10,3	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	94,0	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	0,0	51,5	43,1	100
FH Hamburg	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,0	0,0	17,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Niedersachsen</b>										
U Göttingen (Klinikum)	44,4	28,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	27,4	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	27,3	14,3	0,0	0,4	0,3	3,7	3,8	4,9	45,3	100
U Oldenburg	25,4	36,7	0,4	0,0	0,0	3,6	15,3	9,1	9,5	100
U Osnabrück	37,3	16,2	0,0	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	43,8	100
H Vechta	9,3	11,6	0,0	4,0	5,5	61,7	0,0	3,5	4,1	100
U Hildesheim	31,3	19,3	0,0	0,0	3,0	7,9	0,3	25,7	12,5	100
U Lüneburg	10,2	45,4	0,0	7,7	1,4	9,1	1,4	17,8	7,0	100
U Göttingen	26,9	24,7	0,0	4,7	0,0	16,0	5,9	5,0	16,7	100
TU Braunschweig	49,9	19,8	1,4	2,1	0,0	0,0	5,1	0,0	21,6	100
TU Clausthal	37,4	20,8	0,0	0,0	0,0	7,5	4,0	1,6	28,7	100
U Hannover	34,7	18,4	0,6	2,9	0,7	0,0	6,1	6,4	30,1	100
Tierärztliche H Hannover	61,2	4,1	0,7	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	25,8	100
H für Musik und Theater Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	42,0	58,0	100
H für Bildende Künste Braunschweig	0,0	0,0	5,1	0,0	7,7	25,6	5,1	10,3	46,2	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	46,2	0,0	52,8	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	23,3	0,0	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,9	29,3	6,8	0,0	0,0	0,0	14,8	0,0	48,2	100
FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Hildesheim-Holzminde	0,0	25,7	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	38,2	100
FH Oldenburg in Elsfleth	6,0	21,6	17,8	0,0	0,0	0,0	49,2	5,5	0,0	100
FH Nordostniedersachsen	0,0	38,2	1,2	0,5	0,2	8,7	26,0	0,0	25,2	100
FH Osnabrück	0,0	65,8	3,3	0,0	15,1	6,7	0,0	0,0	9,1	100
<b>Bremen</b>										
U Bremen	29,2	30,8	0,0	10,5	0,1	0,0	6,8	0,0	22,5	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19,0	81,0	100
H Bremerhaven	0,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	7,6	22,0	100
H Bremen	0,0	62,7	0,0	13,8	0,0	0,0	0,0	0,0	23,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	7,0	4,3	0,0	0,2	0,0	0,0	0,7	29,8	58,0	100
U Bochum (Klinikum)	14,8	34,3	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0	30,5	19,7	100
U Bonn (Klinikum)	32,2	22,2	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1	4,0	38,5	100
U Düsseldorf (Klinikum)	31,1	23,8	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	13,6	29,3	100
U Köln (Klinikum)	24,6	19,0	0,0	0,0	0,4	0,0	5,4	17,6	33,0	100
U Münster (Klinikum)	23,8	25,2	0,0	0,0	0,0	3,3	1,1	8,0	38,7	100
TH Aachen (Klinikum)	29,4	23,1	0,0	5,8	0,0	3,0	4,5	7,7	26,5	100
U Bochum	44,5	16,7	0,0	0,0	2,8	0,0	4,6	10,2	21,3	100
U Bonn	37,8	32,0	0,0	0,3	0,1	6,7	5,7	5,6	11,7	100
U Düsseldorf	53,1	7,6	0,0	0,3	0,1	3,0	5,9	5,1	25,0	100
U Köln	47,7	17,7	0,1	0,0	1,2	1,8	6,0	11,3	14,2	100
U Münster	43,4	17,6	0,0	0,4	1,2	4,1	9,6	5,6	18,0	100
U Dortmund	39,8	20,8	0,0	1,2	0,5	0,0	5,5	3,8	28,3	100
U Bielefeld	42,0	31,2	0,0	2,8	0,3	2,9	7,8	5,9	7,1	100
Deutsche Sporthochschule Köln	3,6	36,8	0,0	0,0	0,0	4,3	4,7	1,6	48,9	100
TH Aachen	27,6	17,2	0,0	1,6	0,3	7,5	8,5	2,7	34,5	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	2,2	6,7	0,0	0,4	0,4	0,0	0,1	23,0	67,2	100
U-GH Essen (Klinikum)	20,8	10,2	0,0	0,0	0,0	0,0	3,0	16,1	49,9	100
U-GH Duisburg	35,7	24,5	0,0	4,5	0,0	0,0	12,1	0,0	23,1	100
U-GH Essen	25,8	14,4	0,0	0,0	13,4	4,0	10,8	4,1	27,5	100
U-GH Paderborn	22,8	17,0	0,0	0,2	5,3	2,1	12,8	18,3	21,5	100
U-GH Siegen	23,8	24,8	3,1	0,0	0,0	9,3	7,9	6,1	25,0	100
U-GH Wuppertal	21,1	33,6	2,0	2,8	2,1	3,5	12,2	1,5	21,2	100
Fernuniversität - GH Hagen	5,4	34,8	0,8	1,8	2,5	0,0	9,5	7,6	37,6	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	12,2	0,0	0,0	0,0	24,3	0,0	0,0	38,3	25,3	100
H für Musik Köln	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,6	3,4	72,2	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	23,4	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	66,0	7,4	100
KH für Medien Köln	4,6	32,3	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	0,0	61,7	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	62,0	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Gelsenkirchen	0,2	27,7	0,0	8,3	1,2	1,4	1,0	8,8	51,4	100
FH Aachen	0,0	40,3	0,0	0,0	0,0	22,8	0,6	1,1	35,2	100
FH Bielefeld	0,0	16,0	0,0	0,0	0,0	2,7	42,6	4,0	34,6	100
FH Bochum	0,0	46,3	0,0	0,0	1,3	12,4	4,1	1,9	34,1	100
FH Dortmund	0,0	10,8	0,0	0,0	3,7	22,2	1,7	3,9	57,6	100
FH Düsseldorf	0,0	13,2	0,0	0,0	0,0	0,0	29,7	0,0	57,4	100
Märkische FH	0,0	24,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	0,0	74,6	100
FH Köln	0,0	30,2	0,0	1,4	4,6	0,0	11,5	7,8	44,5	100
FH Niederrhein	1,6	33,4	1,7	0,0	2,2	0,0	5,9	6,6	48,5	100
FH Lippe	0,0	7,0	7,3	0,0	0,0	0,0	7,7	0,4	77,7	100
FH Münster	1,7	11,6	0,0	0,1	4,8	0,0	28,9	6,0	46,9	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	21,7	0,0	0,0	21,5	0,0	1,8	12,2	42,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Hessen</b>										
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	18,5	0,0	0,0	0,0	59,3	22,1	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	15,4	7,5	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	2,2	74,8	100
U Gießen (Klinikum)	26,3	14,4	0,0	0,9	0,0	0,2	3,0	0,0	55,2	100
U Marburg (Klinikum)	28,5	33,7	1,6	0,0	0,0	3,2	0,0	0,0	33,1	100
U Frankfurt a.M.	49,9	16,0	0,0	3,2	0,0	0,0	7,5	5,9	17,5	100
U Gießen	48,0	33,6	0,0	2,0	0,0	0,0	6,9	5,2	4,3	100
U Marburg	55,9	18,8	0,0	0,6	0,6	1,7	4,4	4,8	13,1	100
TU Darmstadt	21,5	20,7	0,0	1,6	1,1	0,0	4,4	1,7	49,0	100
GH Kassel	16,4	32,3	0,9	3,4	1,4	0,0	10,6	6,0	29,0	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	97,8	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	65,9	34,1	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6	11,5	66,1	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	2,0	0,0	68,9	0,0	0,0	13,5	4,7	10,1	100
FH Darmstadt	9,9	24,5	4,0	2,9	0,6	30,7	14,3	13,0	0,0	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	0,0	6,7	34,1	9,7	0,2	13,0	16,5	19,8	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	61,4	0,0	0,0	0,0	0,0	13,0	9,8	15,8	100
FH Wiesbaden	0,0	15,6	0,0	0,0	2,5	0,0	30,6	0,6	50,8	100
FH Fulda	0,0	47,7	6,4	0,0	0,0	0,0	43,5	0,0	2,3	100
VerwFH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	62,5	37,5	0,0	0,0	0,0	0,0	100
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,9	23,5	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5	3,5	55,5	100
U Trier	30,7	17,8	0,6	7,4	0,7	9,4	6,8	11,1	15,4	100
U Kaiserslautern	34,2	16,5	0,0	6,2	0,6	11,0	7,0	6,6	17,8	100
U Mainz	42,0	25,7	0,0	3,6	0,8	0,0	9,7	6,1	12,2	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	13,6	15,6	0,0	41,2	0,0	0,0	0,0	28,1	1,9	100
U Koblenz-Landau	14,9	17,7	2,7	9,9	14,7	0,0	15,8	7,9	16,3	100
Theol. H Vallendar	11,6	0,0	0,0	64,4	0,0	0,0	0,0	24,4	0,0	100
FH Bingen	0,0	5,8	0,0	0,0	8,9	0,0	21,4	25,4	37,9	100
FH Kaiserslautern	0,0	17,3	1,9	22,4	0,0	6,8	0,0	10,5	41,3	100
FH Koblenz	5,6	15,6	3,5	30,0	1,0	3,7	2,0	10,2	28,3	100
FH Trier	2,6	22,1	0,0	5,6	3,3	3,5	17,5	18,2	27,2	100
FH Ludwigshafen	0,0	6,9	1,5	7,2	0,0	0,0	11,6	0,0	72,5	100
FH Worms	0,0	32,9	0,0	0,0	0,0	3,5	7,6	0,0	56,0	100
FH Mainz	3,1	19,9	0,0	7,7	14,7	8,5	3,7	34,5	8,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisationen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Baden-Württemberg</b>										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	28,3	71,7	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	47,0	15,6	0,0	0,0	0,0	37,4	100
Internationale H Calw (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	31,6	13,8	0,0	5,3	0,0	0,0	4,3	7,0	38,0	100
U Heidelberg (Klinikum)	19,3	19,8	0,0	3,8	0,0	0,0	4,7	12,0	40,4	100
U Tübingen (Klinikum)	29,9	28,2	0,0	0,1	0,0	0,0	3,2	12,8	25,9	100
U Ulm (Klinikum)	30,6	18,4	0,0	4,8	0,0	0,0	4,8	15,4	25,9	100
U Freiburg i.Br.	47,3	21,1	0,0	2,7	0,0	0,0	7,2	8,3	13,3	100
U Heidelberg	53,1	27,4	0,0	0,0	0,0	0,0	5,1	4,9	9,5	100
U Konstanz	55,9	12,5	0,0	0,3	0,0	0,0	12,7	10,0	8,5	100
U Tübingen	50,2	18,9	0,0	1,4	0,0	0,0	5,5	13,4	10,6	100
U Karlsruhe	33,7	20,2	0,0	3,2	0,0	0,0	10,3	5,0	27,5	100
U Stuttgart	27,1	21,8	0,0	0,4	0,3	0,0	12,4	1,5	36,5	100
U Hohenheim	23,4	31,4	0,0	5,1	0,9	0,0	12,9	15,4	10,9	100
U Mannheim	44,5	11,9	0,0	1,5	0,1	2,8	7,1	12,1	19,9	100
U Ulm	25,0	14,6	0,0	0,7	0,0	0,0	9,6	0,0	50,0	100
PH Freiburg i. Br.	0,0	16,7	0,0	0,0	7,5	26,4	26,1	16,4	7,2	100
PH Heidelberg	1,3	11,5	9,3	14,9	0,0	0,0	9,3	13,5	40,4	100
PH Karlsruhe	0,0	1,7	0,0	0,0	0,0	0,0	94,9	3,4	0,8	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	27,9	0,0	0,0	0,0	32,6	0,0	39,5	100
PH Ludwigsburg	9,9	27,5	26,0	1,3	0,4	3,5	24,2	2,9	4,0	100
PH Weingarten	0,0	57,9	0,0	0,0	3,2	0,0	5,3	30,5	4,2	100
H für jüdische Studien Heidelberg	0,0	0,0	0,0	21,3	0,0	0,0	0,0	78,7	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	28,9	64,7	0,0	0,0	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	69,8	23,3	2,3	7,0	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	91,1	0,0	0,0	4,6	0,0	0,0	0,0	2,1	2,1	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	68,3	18,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	9,6	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	57,4	0,0	0,0	0,0	0,0	42,6	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44,8	56,9	0,0	100
FH Aalen	5,5	35,6	4,2	0,0	0,0	0,0	10,5	2,7	41,4	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	66,9	0,0	0,0	5,8	0,0	9,3	1,7	16,9	100
FH für Technik Esslingen	5,8	31,2	13,0	7,7	0,0	0,0	18,9	0,0	23,5	100
FH Furtwangen	0,0	17,2	0,0	11,2	0,0	0,0	0,0	0,0	71,6	100
FH Heilbronn	0,0	43,4	3,0	0,0	0,0	0,2	0,0	5,2	48,1	100
FH Karlsruhe	1,4	26,6	0,0	0,0	0,0	19,9	31,4	0,6	20,1	100
FH Konstanz	0,0	1,1	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	53,6	40,6	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	25,8	0,0	0,0	0,0	19,7	0,0	19,3	35,3	100
FH Nürtingen	0,0	29,2	0,0	21,0	2,7	1,1	3,4	17,3	25,3	100
FH Offenburg	0,0	20,3	0,0	0,0	0,0	44,1	13,6	4,6	17,6	100
FH Pforzheim	0,0	42,2	0,0	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	56,4	100
FH Ravensburg-Weingarten	1,5	39,2	0,0	0,0	0,0	0,0	21,7	0,0	37,6	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	30,7	0,0	0,0	0,0	0,0	15,1	3,6	50,7	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	45,7	7,1	45,7	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	24,4	0,0	1,4	1,9	0,0	35,4	10,6	26,3	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	26,0	0,0	74,0	100
FH Ulm	0,0	45,7	11,3	0,0	0,0	0,0	4,4	3,8	34,6	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	0,0	1,2	3,7	61,7	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	89,5	0,0	10,5	100
FH Rottenburg	0,0	81,0	0,0	11,9	0,0	0,0	0,0	7,1	0,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwi	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Staatl. FH für Polizei Villingen-Schwetzingen	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	73,3	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Bayern</b>										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	9,1	5,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	85,5	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	24,4	13,1	0,0	3,6	0,0	0,0	1,7	10,7	46,5	100
U München (Klinikum)	18,3	14,9	0,0	2,5	0,0	0,0	5,0	7,0	52,3	100
U Würzburg (Klinikum)	33,7	17,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,0	100
U Regensburg (Klinikum)	14,2	14,7	0,2	8,4	0,0	0,0	1,7	9,2	51,6	100
TU München (Klinikum)	18,1	14,5	0,0	5,6	0,0	0,0	0,3	20,5	40,9	100
U Bamberg	34,0	31,7	1,1	0,0	0,0	0,0	10,4	22,8	0,0	100
U Bayreuth	44,6	27,9	0,5	0,0	0,0	0,0	5,8	21,1	0,0	100
U Passau	17,5	8,1	0,6	0,0	0,0	0,0	4,4	51,8	17,6	100
U Erlangen-Nürnberg	40,7	19,0	0,2	0,0	0,2	0,0	4,7	0,0	35,2	100
U München	38,6	19,5	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	0,0	36,6	100
U Würzburg	50,2	19,9	0,1	0,0	0,0	0,0	2,6	0,0	27,1	100
U Regensburg	42,6	21,4	0,3	0,0	0,0	0,0	4,0	0,0	31,8	100
U Augsburg	33,6	36,2	2,5	0,0	0,0	0,0	2,9	24,9	0,0	100
TU München in München	25,2	32,2	0,1	0,0	0,0	2,5	4,5	0,8	34,7	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,8	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	79,0	0,0	0,0	0,0	21,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	58,5	0,0	0,0	0,0	41,1	0,0	100
H für Musik und Theater München	4,4	66,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,3	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	84,7	0,0	0,0	0,0	11,0	0,0	0,0	4,1	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	17,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	82,4	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	2,8	0,0	0,0	97,2	0,0	100
Evang. FH Nürnberg	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	1,4	0,0	80,9	0,0	0,0	0,0	17,7	0,0	100
FH Augsburg	0,0	21,6	5,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	72,8	100
FH Coburg	0,0	36,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	63,5	100
FH München	0,0	43,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	56,9	100
FH Nürnberg	0,0	5,4	2,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	92,4	100
FH Regensburg	0,0	41,7	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,0	100
FH Rosenheim	0,0	41,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,4	100
FH Weihenstephan	0,0	8,6	3,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	87,9	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	43,8	0,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	55,6	100
FH Kempten	0,0	-0,8	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	99,8	100
FH Landshut	0,0	74,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,7	100
FH Deggendorf	0,0	40,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,9	100
FH Hof	0,0	60,6	18,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	100
FH Ingolstadt	0,0	42,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,0	100
FH Amberg-Weiden	0,0	24,5	7,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,5	57,0	100
FH Ansbach	0,0	50,7	2,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	47,4	100
FH Neu Ulm	0,0	41,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	58,1	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Saarland</b>										
U des Saarlandes Saarbrücken	32,3	17,3	0,0	11,1	0,0	0,0	5,9	11,2	22,3	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	22,2	0,0	0,0	11,1	70,4	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	67,5	0,4	0,0	9,6	0,0	5,3	0,0	17,3	100
<b>Berlin</b>										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	23,3	25,2	0,0	0,4	0,0	0,0	4,2	11,9	35,1	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	31,5	24,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	8,7	34,3	100
Humboldt-Universität Berlin	35,6	19,4	0,0	2,3	0,0	5,6	5,1	19,9	12,1	100
FU Berlin	40,3	27,2	0,0	5,3	0,0	0,0	10,3	8,5	8,5	100
TU Berlin	37,1	22,7	0,0	1,8	0,1	2,2	13,6	4,8	17,6	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	54,3	0,0	0,0	0,0	45,7	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	7,0	0,0	0,0	0,0	78,9	14,1	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Universität der Künste Berlin	23,2	11,9	0,0	7,9	0,4	2,0	8,1	10,0	36,4	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,8	0,0	0,0	63,0	100
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlir	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	3,9	31,8	0,0	43,4	0,3	4,4	4,1	1,3	10,8	100
Technische FH Berlin	0,0	5,9	0,0	39,7	0,0	15,4	10,2	1,9	26,9	100
FH für Wirtschaft Berlin	17,7	2,3	0,0	0,0	0,0	31,1	6,8	41,9	0,3	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	41,8	0,0	0,0	0,0	33,3	19,6	5,5	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	0,0	0,0	94,3	0,0	0,0	5,7	0,0	0,0	100
<b>Brandenburg</b>										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	14,4	31,1	0,0	0,0	0,2	5,1	11,9	15,3	21,9	100
Brandenburgische TU, Cottbus	14,2	47,0	1,2	1,7	0,1	0,2	3,1	2,3	30,1	100
U Potsdam	35,2	29,7	0,0	0,5	0,2	11,7	4,6	9,0	9,1	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	10,8	3,2	0,0	0,0	0,0	34,0	0,0	1,9	50,0	100
FH Brandenburg	0,0	73,7	0,0	0,2	0,0	3,4	0,0	0,0	22,7	100
FH Eberswalde	0,0	28,4	4,9	0,0	0,0	55,1	2,6	3,1	6,0	100
FH Lausitz	0,1	35,7	6,4	0,0	1,9	15,2	0,0	0,0	40,7	100
Technische FH Wildau	0,0	61,0	0,0	4,7	0,1	13,3	6,7	0,0	14,3	100
FH Potsdam	4,4	75,2	0,0	0,0	0,0	0,2	2,4	2,6	15,1	100
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
U Rostock (Klinikum)	12,0	35,2	0,0	5,5	0,0	0,0	13,8	6,9	26,7	100
U Greifswald (Klinikum)	0,2	15,2	0,0	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	83,5	100
U Rostock	20,7	50,6	0,0	3,3	4,1	0,1	4,7	6,4	10,1	100
U Greifswald	25,9	42,1	0,0	2,7	0,0	0,0	2,9	20,9	5,5	100
Rostock, H für Musik und Theater	0,0	0,0	0,0	63,2	0,0	0,0	36,8	2,6	0,0	100
FH Neubrandenburg	0,0	39,0	0,0	10,8	0,8	7,1	23,6	14,3	4,5	100
FH Stralsund	0,0	68,2	0,0	1,5	0,0	0,0	0,0	0,7	29,6	100
FH Wismar	0,0	65,9	0,0	1,1	0,0	22,9	5,3	0,0	4,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.2 Rechnungsjahr 2001

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Sachsen</b>										
U Leipzig (Klinikum)	15,9	25,0	0,0	7,6	0,0	0,0	1,9	17,8	31,8	100
TU Dresden (Klinikum)	17,2	16,2	0,0	4,2	0,0	0,0	1,5	20,6	40,4	100
U Leipzig	41,9	22,2	0,0	1,7	1,0	0,0	11,6	6,4	15,2	100
TU Dresden	23,8	36,9	0,0	7,8	0,1	5,3	4,6	4,3	17,2	100
TU Chemnitz	43,9	22,0	0,0	6,4	0,4	1,0	4,0	4,3	18,0	100
TU Bergakademie Freiberg	30,4	29,5	0,0	2,1	0,0	0,0	7,3	7,7	23,0	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	11,2	19,9	0,0	0,0	0,0	1,9	16,8	48,3	1,9	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	22,2	0,0	0,0	0,0	0,0	77,8	0,0	100
H für Musik u. Theater Leipzig	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	43,8	0,0	0,0	31,3	0,0	4,2	20,8	0,0	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	1,6	60,1	0,0	1,1	7,4	0,0	-0,1	6,2	23,7	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	0,0	43,5	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,6	100
HS Mittweida (FH)	1,7	82,3	0,0	8,7	0,0	0,0	0,0	1,4	5,9	100
H Zittau/Görlitz FH	1,2	46,2	1,1	0,0	0,0	2,2	2,8	0,0	46,6	100
Westächsische H Zwickau FH	10,9	36,0	1,4	3,6	0,0	0,0	2,6	4,1	41,4	100
FH für Polizei Rothenburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
U Halle in Halle (Klinikum)	17,3	31,7	3,3	11,4	0,0	0,6	3,5	7,2	25,0	100
U Magdeburg (Klinikum)	23,5	33,2	0,0	11,7	0,0	2,8	5,9	1,1	21,8	100
U Halle	44,7	20,8	0,0	11,8	0,0	0,8	4,2	5,2	12,4	100
U Magdeburg	25,1	28,6	0,0	13,3	0,0	5,7	5,7	3,3	18,2	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichensteir	0,0	68,4	0,0	3,2	0,0	0,0	0,0	0,0	28,3	100
FH Merseburg	19,6	55,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,9	24,4	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	1,6	49,8	0,0	7,8	2,1	3,0	16,4	14,1	5,4	100
FH Harz	0,0	46,8	0,0	12,7	0,0	0,0	26,5	0,0	14,3	100
FH Anhalt	2,6	83,2	0,2	9,0	0,2	0,0	0,0	0,1	4,7	100
FH Magdeburg-Stendal in Stendal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	62,8	0,0	39,5	100
<b>Thüringen</b>										
U Jena (Klinikum)	27,5	20,7	0,0	0,0	0,0	0,0	8,5	11,6	31,7	100
U Jena	40,2	30,0	0,0	1,1	0,6	0,8	5,5	6,2	15,8	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	22,4	43,7	0,0	0,0	2,1	0,0	4,3	2,7	24,7	100
TU Ilmenau	16,8	46,2	1,5	0,0	0,0	0,0	5,2	3,0	27,2	100
U Erfurt	20,1	26,6	23,4	0,0	2,4	2,9	5,9	14,9	3,8	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,2	17,6	100
FH Erfurt	0,0	78,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,4	100
FH Jena	6,2	65,4	0,0	0,0	0,0	22,8	2,4	3,2	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	68,9	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	3,1	14,5	100

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

#### 2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmittel-einnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Schleswig-Holstein</b>										
U Kiel (Klinikum)	28,2	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	29,2	4,3	0,0	3,5	4,9	0,0	0,1	9,1	48,9	100
U Kiel	37,9	25,0	1,8	0,0	0,0	0,0	8,5	7,4	19,4	100
Medizinische U Lübeck	41,1	22,0	0,0	3,1	0,0	0,0	2,1	0,4	31,2	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,3	40,9	0,0	0,0	0,0	26,1	27,4	0,0	5,2	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	88,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,6	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	11,1	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0	13,9	100
FH Flensburg	0,0	12,8	0,0	0,0	0,0	65,6	9,4	0,0	12,2	100
FH Kiel	46,2	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	23,5	18,2	100
FH Lübeck	9,8	37,9	0,0	0,3	4,5	5,3	27,8	0,0	14,4	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	71,7	0,0	0,9	4,7	0,0	22,6	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	96,4	0,0	100
<b>Hamburg</b>										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,0	43,0	100
U Hamburg (Klinikum)	30,7	30,6	0,0	3,4	0,0	0,0	5,8	0,0	29,5	100
U Hamburg	40,8	42,2	0,0	2,7	0,0	1,0	7,8	2,7	2,8	100
TU Hamburg-Harburg	30,0	41,8	0,0	4,3	0,0	3,7	5,0	0,0	15,2	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	7,1	38,7	0,0	0,0	0,0	37,5	8,4	2,2	6,0	100
U der Bundeswehr Hamburg	14,3	40,1	0,0	29,6	0,0	1,5	0,7	1,3	12,4	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	92,5	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	34,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	21,6	100
FH Hamburg	0,0	25,9	0,0	6,6	0,0	0,0	45,5	0,0	22,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Niedersachsen</b>										
U Göttingen (Klinikum)	39,9	34,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	25,3	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	22,5	19,6	0,1	0,2	2,0	2,0	5,3	6,3	42,1	100
U Oldenburg	29,1	27,9	0,0	0,0	0,0	5,4	20,4	10,3	7,0	100
U Osnabrück	42,0	18,0	0,0	0,0	2,2	19,4	2,2	7,8	8,4	100
H Vechta	17,3	34,8	0,0	8,9	14,7	0,0	7,9	10,1	6,2	100
U Hildesheim	14,9	41,7	1,8	2,2	8,6	0,4	8,7	7,5	14,1	100
U Lüneburg	9,8	39,6	0,0	3,8	2,6	8,8	8,5	16,7	10,2	100
U Göttingen	34,3	25,2	0,0	0,0	0,0	4,1	5,9	7,3	23,3	100
TU Braunschweig	33,0	28,1	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	1,7	33,9	100
TU Clausthal	31,7	23,2	0,0	0,0	0,0	8,0	5,4	2,9	28,8	100
U Hannover	28,5	25,1	0,5	2,3	0,5	0,0	10,2	4,5	28,5	100
Tierärztliche H Hannover	61,2	4,1	0,7	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	25,8	100
H für Musik und Theater Hannover	34,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,5	57,0	100
H für Bildende Künste Braunschweig	0,0	0,0	4,9	0,0	7,3	25,6	4,9	9,8	47,6	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	12,2	0,0	0,0	87,8	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	83,3	16,7	0,0	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	2,4	21,1	0,0	0,0	15,3	0,0	11,2	0,0	50,1	100
FH Hannover	1,8	15,4	0,3	0,0	0,0	6,8	2,3	0,0	73,5	100
FH Hildesheim-Holzminen	0,0	21,7	0,0	61,3	0,0	0,0	2,0	0,0	15,0	100
FH Oldenburg	0,4	13,1	11,8	0,0	0,0	0,0	47,7	27,0	0,0	100
FH Nordostniedersachsen	0,0	55,6	4,0	0,0	0,0	8,3	24,9	0,0	7,1	100
FH Osnabrück	0,0	55,7	3,6	0,0	29,3	0,1	0,0	0,0	11,4	100
<b>Bremen</b>										
International University Bremen (Priv.H)	23,8	37,2	0,0	0,0	0,0	8,2	30,7	0,0	0,0	100
U Bremen	29,2	32,9	0,0	11,6	0,1	0,0	9,7	0,0	16,5	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,7	74,3	100
H Bremerhaven	0,0	37,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,5	3,7	58,6	100
H Bremen	1,4	47,6	0,0	10,9	0,0	0,0	0,0	0,0	40,2	100
H für öffentliche Verwaltung Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	5,2	4,3	0,0	0,2	0,0	0,0	1,7	37,3	51,3	100
U Essen (Klinikum)	16,8	29,3	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	7,6	45,3	100
U Bochum (Klinikum)	13,1	36,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	10,2	38,9	100
U Bonn (Klinikum)	31,9	24,3	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9	8,0	32,8	100
U Düsseldorf (Klinikum)	28,6	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	15,1	28,5	100
U Köln (Klinikum)	25,3	21,9	0,2	0,0	1,3	0,0	1,0	15,6	34,7	100
U Münster (Klinikum)	26,6	21,2	0,0	0,0	0,0	2,1	2,4	10,5	37,3	100
TH Aachen (Klinikum)	18,8	28,6	0,0	11,4	0,0	5,3	2,7	3,7	29,5	100
U Duisburg	27,5	19,6	0,0	0,7	0,0	0,0	17,6	6,2	28,4	100
U Essen	32,7	22,0	0,0	0,0	10,6	2,7	10,9	5,1	16,0	100
U Paderborn	23,5	19,3	0,0	0,0	6,4	0,5	13,4	23,2	13,8	100
U Siegen	25,1	24,6	0,8	0,9	0,0	7,2	5,5	7,2	28,7	100
U Wuppertal	17,6	38,8	2,2	2,9	0,6	2,7	16,9	1,6	16,6	100
Fernuniversität - Hagen	34,4	41,3	0,8	1,5	3,4	2,7	4,5	11,4	0,0	100
U Bochum	42,7	16,3	0,0	1,2	2,0	0,0	4,8	11,4	21,6	100
U Bonn	36,8	35,7	0,0	0,1	0,1	4,3	6,4	6,8	9,8	100
U Düsseldorf	51,4	10,2	0,0	0,2	0,4	3,5	5,8	7,9	20,7	100
U Köln	53,9	20,3	0,2	0,0	1,1	2,0	3,2	8,9	10,4	100
U Münster	45,0	16,6	0,0	0,3	1,4	5,5	8,7	5,1	17,3	100
U Dortmund	35,7	19,4	0,0	1,2	0,0	0,1	8,5	5,6	29,4	100
U Bielefeld	41,8	31,8	0,0	2,8	0,1	4,2	8,3	4,7	6,5	100
Deutsche Sporthochschule Köln	2,7	29,0	0,0	0,0	0,0	5,1	5,7	2,1	55,3	100
TH Aachen	25,6	18,2	0,0	1,4	0,3	7,5	8,8	2,0	36,2	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	1,2	11,9	0,0	0,7	0,3	0,0	0,4	28,5	57,0	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	14,2	0,0	0,0	0,0	49,5	1,8	0,0	3,4	31,1	100
H für Musik Köln	15,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,7	3,2	78,2	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	34,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7	61,3	100
KH für Medien Köln	2,8	31,6	0,0	0,0	0,7	5,9	0,0	0,1	58,8	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	53,4	0,0	0,0	34,5	12,1	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	28,4	0,0	61,7	0,0	9,6	0,0	0,0	0,3	100
FH Südwestfalen	0,0	27,2	0,0	0,0	0,0	0,0	8,4	3,9	60,4	100
FH Gelsenkirchen	0,0	23,1	0,0	2,3	1,2	3,4	10,0	4,4	55,5	100
FH Aachen	0,0	44,3	0,0	0,4	0,0	17,0	4,6	0,4	33,3	100
FH Bielefeld	0,4	24,1	0,0	0,0	0,0	1,6	30,6	8,3	35,0	100
FH Bochum	0,0	24,4	0,0	0,0	5,7	9,4	0,4	5,4	54,7	100
FH Dortmund	12,3	0,0	0,4	22,4	12,9	1,9	50,1	0,0	0,0	100
FH Düsseldorf	0,0	29,5	0,0	0,0	0,0	20,0	10,7	0,0	39,8	100
FH Köln	1,8	40,7	0,0	4,2	4,3	0,0	4,2	7,9	36,9	100
FH Niederrhein	2,9	25,9	0,8	0,0	4,5	0,8	6,2	9,6	49,2	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Lippe	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	8,1	55,9	100
FH Münster	1,3	16,9	0,2	0,0	17,5	0,0	11,6	2,6	49,9	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	15,7	0,0	0,0	16,1	0,0	5,4	10,0	52,9	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Hessen</b>										
KIMS-Intern. Management School Kassel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	64,7	0,0	35,3	100
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	18,4	0,0	0,0	0,0	59,5	22,1	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	18,7	12,4	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	1,7	66,9	100
U Gießen (Klinikum)	26,6	13,4	0,0	4,5	0,0	0,7	4,3	0,0	50,5	100
U Marburg (Klinikum)	24,8	32,5	1,7	0,0	0,0	0,0	8,9	0,0	32,1	100
U Kassel	17,6	27,7	0,8	5,6	0,2	0,0	13,4	5,4	29,3	100
U Frankfurt a.M.	50,3	20,1	0,0	2,3	0,0	0,0	5,7	6,2	15,4	100
U Gießen	39,4	37,8	0,0	2,1	0,0	0,0	6,6	4,8	9,2	100
U Marburg	50,4	19,5	0,0	0,0	0,3	2,3	5,5	5,8	16,2	100
TU Darmstadt	29,3	18,4	0,0	0,2	0,7	0,0	4,7	3,6	43,1	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,9	95,1	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	50,0	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,4	0,0	23,6	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	94,0	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	31,3	0,0	19,5	0,0	7,0	31,3	10,9	0,0	100
H f. Bankwirtschaft (Priv.FH) Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Darmstadt	3,8	69,3	0,0	2,4	3,0	0,0	2,8	7,5	11,1	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	19,1	0,5	46,4	11,6	2,6	7,8	5,3	6,7	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	44,4	0,0	0,0	0,0	0,0	16,7	10,1	28,8	100
FH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,0	16,6	72,4	100
FH Fulda	0,0	46,9	0,0	0,0	0,0	0,2	33,4	7,6	11,9	100
VerwFH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	11,5	16,4	0,0	7,5	0,0	0,0	4,4	3,5	56,8	100
U Trier	37,6	16,6	0,0	4,3	0,0	5,8	5,1	18,7	11,9	100
U Kaiserslautern	31,1	21,7	0,0	6,7	0,9	7,1	10,7	6,9	15,0	100
U Mainz	43,1	26,5	0,0	3,8	1,4	5,5	8,7	1,2	9,7	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	0,7	33,5	0,0	38,8	6,9	0,6	0,0	15,4	4,3	100
U Koblenz-Landau	15,1	12,3	0,0	15,4	4,3	10,7	15,9	5,8	20,4	100
Theol. H Vallendar	8,8	0,0	0,0	59,4	0,0	0,0	0,0	31,2	0,0	100
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Bingen	0,0	0,0	0,0	0,7	0,0	27,2	1,4	15,2	55,7	100
FH Kaiserslautern	0,0	31,4	0,0	9,5	0,0	0,3	9,1	14,9	34,9	100
FH Koblenz	3,4	21,0	1,3	11,6	1,4	11,0	1,2	9,7	39,2	100
FH Trier	0,7	27,6	0,0	10,4	9,8	2,8	11,6	16,2	21,0	100
FH Ludwigshafen	0,0	42,3	1,0	1,0	0,0	0,0	14,4	2,6	38,7	100
FH Worms	0,0	26,8	0,0	0,0	0,0	8,9	18,8	12,1	33,9	100
FH Mainz	0,0	8,4	0,0	0,0	13,0	0,0	11,9	48,7	18,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Baden-Württemberg</b>										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	36,1	63,9	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	37,7	0,0	0,0	0,0	62,3	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	30,9	14,0	0,0	3,1	0,0	0,0	3,8	11,1	37,1	100
U Heidelberg (Klinikum)	24,5	18,6	0,0	3,1	0,0	2,3	2,7	11,8	36,9	100
U Tübingen (Klinikum)	30,9	23,4	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	11,8	25,9	100
U Ulm (Klinikum)	29,0	24,2	0,0	7,4	0,0	0,0	5,1	11,7	22,7	100
U Freiburg i.Br.	42,6	27,6	0,0	2,3	0,0	0,0	6,2	3,4	17,9	100
U Heidelberg	46,4	23,2	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	15,6	10,4	100
U Konstanz	64,4	8,2	0,0	0,1	0,0	0,0	11,0	10,9	5,4	100
U Tübingen	49,9	18,9	0,0	1,3	0,0	0,0	7,3	15,2	7,4	100
U Karlsruhe	38,7	25,0	0,0	3,2	0,0	0,0	7,8	3,0	22,2	100
U Stuttgart	26,1	21,3	0,0	1,7	0,9	0,0	12,7	2,3	35,1	100
U Hohenheim	22,6	30,7	0,0	10,3	0,0	0,0	9,7	18,0	8,7	100
U Mannheim	37,9	9,9	0,0	2,2	0,0	4,1	7,6	4,8	33,5	100
U Ulm	27,8	15,4	0,0	-0,2	0,0	0,0	6,6	10,5	39,8	100
PH Freiburg i. Br.	0,0	19,9	1,2	7,3	0,0	0,0	46,6	23,5	1,5	100
PH Heidelberg	1,5	7,6	4,3	2,8	10,4	1,5	31,8	10,4	29,7	100
PH Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,6	3,4	0,0	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	66,9	0,0	8,3	19,0	0,0	5,8	100
PH Ludwigsburg	8,5	11,2	25,7	9,5	0,6	2,1	17,0	19,7	5,6	100
PH Weingarten	0,0	32,5	8,6	0,6	0,6	0,0	11,3	44,2	2,1	100
H für jüdische Studien Heidelberg	31,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,1	0,0	11,9	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	3,2	68,7	4,8	18,3	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,2	0,0	59,8	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,0	19,2	30,8	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	85,7	0,0	0,0	4,3	0,0	0,0	0,0	5,7	4,3	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsr.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	33,3	0,0	0,0	4,8	14,3	0,0	12,4	35,2	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	34,4	0,0	42,0	0,0	0,0	19,8	3,8	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	2,4	27,3	2,3	0,0	0,0	0,0	8,5	2,7	56,8	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	55,3	0,0	4,9	1,1	3,1	4,2	0,0	31,3	100
FH für Technik Esslingen	0,0	22,3	1,8	3,4	0,0	0,0	23,4	3,2	46,0	100
FH Furtwangen	0,0	24,0	0,0	22,7	0,0	0,0	2,6	0,0	50,8	100
FH Heilbronn	0,0	37,5	1,9	0,0	0,0	0,0	0,1	7,7	52,8	100
FH Karlsruhe	1,4	15,3	0,0	0,0	0,0	24,8	34,1	4,7	19,7	100
FH Konstanz	0,0	0,5	4,4	0,0	0,0	0,0	0,0	57,5	37,6	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	28,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,4	1,7	69,8	100
FH Nürtingen	15,5	19,4	0,0	29,3	2,1	0,0	3,8	0,0	30,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	19,5	0,0	0,0	0,0	41,4	18,3	8,9	11,9	100
FH Pforzheim	0,0	52,7	0,0	0,0	0,0	5,8	7,2	12,7	21,6	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	23,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,1	0,0	74,3	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,6	14,7	30,6	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,9	9,4	39,6	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	38,5	0,0	2,6	0,0	0,0	36,4	6,7	15,9	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0	70,0	100
FH Ulm	0,0	21,8	11,2	0,0	0,0	0,0	3,6	11,7	51,7	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	23,2	40,0	0,0	9,6	0,0	14,4	1,6	11,2	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	16,0	0,0	0,0	76,0	0,0	8,0	100
FH Rottenburg	0,0	52,0	0,0	29,6	0,0	0,0	0,0	18,4	0,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsbur	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Aschaffenburg	0,0	63,3	0,0	0,0	0,0	0,0	3,8	0,0	32,9	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Saarland</b>										
U des Saarlandes Saarbrücken	35,4	23,4	0,0	11,0	0,0	0,0	4,1	0,0	26,2	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater,Saarb	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	64,1	0,3	0,0	17,3	0,0	0,0	0,0	18,3	100
<b>Berlin</b>										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,7	0,0	88,3	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	21,4	26,4	0,0	0,3	0,0	0,0	3,2	9,6	39,1	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	33,9	26,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	8,9	30,1	100
Humboldt-Universität Berlin	41,5	16,2	0,0	2,8	0,0	6,3	6,7	16,7	9,8	100
FU Berlin	42,2	28,4	0,0	1,9	0,0	0,0	9,2	9,7	8,7	100
TU Berlin	33,8	26,1	0,3	1,1	0,1	4,3	15,7	3,9	14,7	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	56,2	0,0	0,0	0,0	0,0	28,3	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Universität der Künste Berlin	20,7	18,7	0,0	8,6	0,0	1,3	15,6	10,8	24,3	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	6,5	41,1	0,0	22,3	0,0	14,0	5,0	6,7	4,5	100
Technische FH Berlin	2,4	55,8	0,0	0,0	0,0	27,4	5,0	2,0	7,5	100
FH für Wirtschaft Berlin	9,2	3,6	0,0	0,0	0,0	26,7	17,3	24,8	18,4	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	63,4	0,0	0,0	0,0	5,3	27,4	3,9	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,0	100
<b>Brandenburg</b>										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	9,4	55,6	0,0	0,0	0,6	2,3	0,3	16,4	15,4	100
Brandenburgische TU, Cottbus	13,4	44,3	1,1	1,1	0,7	6,3	0,4	2,7	29,9	100
U Potsdam	32,5	23,8	0,0	1,0	0,1	11,2	13,9	8,0	9,5	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	23,1	22,8	0,0	0,0	1,2	11,4	0,0	2,6	38,9	100
FH Brandenburg	0,0	41,9	0,0	1,8	0,0	6,3	1,9	0,0	48,1	100
FH Eberswalde	0,2	11,2	2,0	0,0	0,1	61,4	11,5	6,3	7,4	100
FH Lausitz	0,1	45,1	3,4	2,2	4,1	3,4	0,0	4,1	37,7	100
Technische FH Wildau	0,0	49,7	0,0	11,2	0,0	16,8	12,7	0,0	9,6	100
FH Potsdam	0,6	74,1	0,0	0,0	0,0	0,2	7,4	1,9	15,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
U Rostock (Klinikum)	12,2	42,6	0,0	8,0	0,0	0,0	3,2	5,4	28,6	100
U Greifswald (Klinikum)	3,5	35,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	53,7	100
U Rostock	22,9	48,2	0,0	4,5	0,0	0,5	4,0	6,2	13,6	100
U Greifswald	27,8	36,3	0,0	2,2	0,0	0,0	8,2	20,9	4,6	100
Rostock, H für Musik und Theater	0,0	0,0	0,0	21,4	0,0	0,0	78,6	0,0	0,0	100
FH Neubrandenburg	5,8	30,7	0,0	1,5	4,5	31,8	6,0	7,1	12,6	100
FH Stralsund	0,0	68,3	0,1	0,9	0,0	0,0	3,8	0,0	26,9	100
FH Wismar	0,2	61,0	0,1	0,0	0,0	22,7	7,3	0,1	8,6	100
<b>Sachsen</b>										
U Leipzig (Klinikum)	15,5	29,9	0,0	4,8	0,0	0,8	8,7	11,2	29,2	100
TU Dresden (Klinikum)	12,8	16,8	0,0	3,2	0,0	0,0	4,5	26,4	36,4	100
U Leipzig	38,6	32,1	0,0	3,9	1,6	0,0	5,1	6,9	11,8	100
TU Dresden	24,5	36,9	0,0	4,5	0,2	6,7	5,8	5,2	16,1	100
TU Chemnitz	38,0	35,7	0,0	4,4	0,7	0,7	3,0	4,3	13,3	100
TU Bergakademie Freiberg	24,3	52,1	0,0	2,0	0,0	0,1	5,1	3,9	12,5	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	18,2	24,4	0,0	4,9	0,0	0,4	8,7	38,9	4,6	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	70,0	0,0	100
H für Musik u. Theater Leipzig	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	29,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	18,4	50,0	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,3	53,0	0,0	0,0	0,1	1,7	10,7	8,9	25,3	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	1,4	37,8	14,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,8	100
HS Mittweida (FH)	6,9	62,2	13,5	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	11,3	100
H Zittau/Görlitz FH	0,7	56,7	1,0	0,0	0,0	2,1	0,1	0,0	39,4	100
Westsächsische H Zwickau FH	1,9	36,1	1,9	11,9	0,0	0,0	0,6	4,5	43,1	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
U Halle (Klinikum)	22,5	29,9	2,1	10,1	0,0	4,5	1,8	7,2	21,9	100
U Magdeburg (Klinikum)	23,6	35,0	0,0	9,7	0,0	2,3	3,3	1,8	24,3	100
U Halle	45,1	22,6	0,0	14,0	0,0	1,1	2,5	3,8	10,9	100
U Magdeburg	24,8	23,7	0,0	15,8	0,0	5,8	6,3	4,0	19,5	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	0,0	0,0	29,2	0,0	0,0	0,0	5,6	65,3	100
FH Merseburg	10,8	36,8	0,0	0,0	0,0	3,9	9,2	7,9	31,4	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	1,0	56,9	0,0	14,5	1,4	4,3	3,2	12,9	5,7	100
FH Harz	0,0	73,7	0,0	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0	11,8	100
FH Anhalt	0,0	46,9	0,2	22,4	0,2	0,0	5,7	0,0	24,6	100
FH Magdeburg-Stendal in Stendal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.3 Rechnungsjahr 2002

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Thüringen</b>										
U Jena (Klinikum)	28,7	23,1	0,0	0,0	0,0	0,0	3,7	10,2	34,2	100
U Jena	42,5	26,2	0,0	0,9	1,1	2,4	8,4	3,5	14,9	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	25,7	44,8	0,0	0,0	2,1	0,0	4,7	4,5	18,3	100
TU Ilmenau	20,5	37,6	1,3	0,0	0,0	0,0	6,9	6,3	27,5	100
U Erfurt	16,8	46,5	5,3	1,3	0,7	5,1	3,3	20,7	0,4	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	89,3	10,7	100
FH Erfurt	0,0	62,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37,5	0,0	100
FH Jena	4,5	64,4	0,0	0,0	0,0	19,8	4,7	6,6	0,0	100
FH Schmalkalden	3,4	52,7	4,9	0,0	0,0	0,0	1,2	2,5	35,2	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Schleswig-Holstein</b>										
U Kiel (Klinikum)	14,8	24,4	0,0	5,1	0,0	0,0	1,7	0,0	53,9	100
Medizinische U Lübeck (Klinikum)	30,6	20,2	0,0	5,4	0,0	0,0	4,1	0,0	39,6	100
U Kiel	46,3	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,3	1,3	14,7	100
Medizinische U Lübeck	28,0	33,0	0,0	0,0	0,0	3,2	14,9	3,3	17,6	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,0	37,7	0,0	0,0	0,0	22,9	24,2	0,0	15,1	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	38,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	61,9	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	37,8	0,0	0,0	0,0	0,0	53,9	0,0	8,3	100
FH Flensburg	0,0	29,6	0,0	0,0	0,0	36,8	26,5	0,0	7,1	100
FH Kiel	24,6	12,1	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6	30,9	25,9	100
FH Lübeck	2,8	56,7	0,0	0,0	0,0	3,7	23,7	1,9	11,3	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	53,5	3,0	5,0	38,6	0,0	0,0	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	24,3	0,0	0,0	75,7	0,0	100
<b>Hamburg</b>										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,1	58,9	100
U Hamburg (Klinikum)	24,6	17,7	0,0	3,7	0,0	0,0	10,9	19,3	23,8	100
U Hamburg	41,0	42,3	0,0	2,5	0,0	0,9	7,8	2,7	2,7	100
TU Hamburg-Harburg	30,0	41,8	0,0	4,3	0,0	3,7	5,0	0,0	15,2	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	0,3	72,5	0,0	0,0	0,0	20,0	5,0	1,4	0,8	100
U der Bundeswehr Hamburg	14,3	40,1	0,0	29,6	0,0	1,5	0,7	1,3	12,4	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	92,5	0,0	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	34,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	21,6	100
FH Hamburg	0,0	25,9	0,0	6,6	0,0	0,0	45,5	0,0	22,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Niedersachsen</b>										
U Göttingen (Klinikum)	42,6	33,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	24,1	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	27,7	15,5	0,0	0,2	2,1	2,2	2,0	5,1	45,1	100
U Oldenburg	33,2	27,5	0,0	0,0	0,0	4,9	15,5	9,5	9,5	100
U Osnabrück	44,3	22,3	0,0	0,0	2,6	9,6	5,4	10,5	5,3	100
H Vechta	12,3	12,8	0,0	13,3	9,7	0,0	2,5	6,7	42,6	100
U Hildesheim	14,4	55,9	0,6	0,3	0,0	0,0	4,3	7,2	17,3	100
U Lüneburg	6,7	38,2	0,0	0,9	5,2	9,5	24,5	7,4	7,6	100
U Göttingen	47,4	23,2	0,0	0,0	0,0	6,3	6,7	6,2	10,3	100
TU Braunschweig	32,3	26,1	0,0	0,1	0,1	0,0	3,6	3,2	34,7	100
TU Clausthal	25,7	23,9	0,0	0,0	0,0	8,6	8,6	2,0	31,3	100
U Hannover	36,7	21,3	0,4	2,1	0,7	0,0	6,2	5,3	27,2	100
Tierärztliche H Hannover	37,4	9,9	0,0	0,0	0,0	1,0	11,2	6,8	33,7	100
H für Musik und Theater Hannover	45,8	8,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,2	11,1	100
H für Bildende Künste Braunschweig	51,4	0,0	0,0	6,7	0,4	5,3	2,8	29,2	4,2	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	77,8	11,1	0,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	33,6	0,0	0,0	66,4	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,4	16,4	0,0	0,0	13,4	0,0	30,1	0,0	39,6	100
FH Hannover	2,0	8,7	0,0	0,0	0,0	8,9	0,5	0,0	80,0	100
FH Hildesheim-Holzminen	0,0	8,3	0,0	71,7	0,0	0,0	6,9	0,0	13,2	100
FH Oldenburg	0,0	11,7	11,2	0,0	0,0	0,0	58,8	18,2	0,0	100
FH Nordostniedersachsen	1,6	40,2	1,3	0,0	0,0	8,0	25,0	0,5	23,5	100
FH Osnabrück	0,0	17,7	0,9	0,0	2,0	59,0	0,0	0,0	20,4	100
<b>Bremen</b>										
International University Bremen (Priv.H)	39,4	26,4	0,0	0,0	0,0	2,5	8,8	0,0	22,8	100
U Bremen	28,9	32,3	0,0	10,7	0,2	0,0	6,1	3,9	18,0	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	21,6	78,4	100
H Bremerhaven	0,0	44,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	5,8	48,8	100
H Bremen	5,1	38,1	0,0	12,2	0,0	0,0	2,3	0,0	42,3	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	5,0	3,8	0,0	0,0	0,0	0,2	1,8	36,9	52,3	100
U Essen (Klinikum)	53,2	7,4	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	8,6	26,9	100
U Bochum (Klinikum)	16,7	37,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	9,4	35,9	100
U Bonn (Klinikum)	31,6	23,9	1,7	0,0	0,0	0,0	2,8	11,4	28,5	100
U Düsseldorf (Klinikum)	29,9	23,8	0,0	0,0	0,0	2,4	2,7	11,8	29,4	100
U Köln (Klinikum)	24,7	18,2	0,1	0,0	0,5	0,0	0,7	19,7	36,1	100
U Münster (Klinikum)	28,9	18,4	0,0	0,0	0,0	1,4	2,5	10,2	38,6	100
TH Aachen (Klinikum)	11,2	23,6	0,0	23,7	0,0	7,0	2,0	3,3	29,1	100
U Duisburg	30,5	22,4	0,0	0,0	6,6	0,0	7,7	7,4	25,5	100
U Paderborn	26,6	25,7	0,0	0,0	8,1	0,8	7,0	18,5	13,3	100
U Siegen	25,3	28,1	0,0	0,0	0,0	10,6	3,3	7,7	25,0	100
U Wuppertal	19,2	42,5	0,0	3,1	-0,1	1,8	12,0	3,8	17,7	100
Fernuniversität - Hagen	38,2	38,0	1,1	1,3	2,6	0,0	1,0	5,0	12,8	100
U Bochum	42,9	16,5	0,0	0,0	1,8	0,0	3,2	14,0	21,6	100
U Bonn	31,6	39,2	0,0	0,1	0,0	7,0	6,4	6,3	9,4	100
U Düsseldorf	55,5	13,9	0,0	0,2	0,1	2,0	6,1	5,3	16,8	100
U Köln	53,4	22,5	0,2	0,0	1,1	2,4	2,7	7,4	10,4	100
U Münster	40,3	16,8	0,0	0,7	0,6	6,6	10,7	5,2	18,9	100
U Dortmund	42,1	19,6	0,0	1,0	0,3	0,4	4,4	4,3	27,8	100
U Bielefeld	45,9	31,4	0,0	2,4	0,0	5,5	1,7	5,5	7,6	100
Deutsche Sporthochschule Köln	3,9	26,6	0,0	0,0	0,0	7,5	4,6	2,8	54,7	100
TH Aachen	26,3	19,9	0,0	1,4	0,4	6,4	8,4	2,0	35,3	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	0,7	13,8	0,0	0,0	0,3	0,0	0,6	27,7	56,8	100
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	78,3	0,0	0,0	13,0	8,7	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	30,1	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	57,9	9,2	100
H für Musik Köln	21,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,6	8,9	55,6	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	14,3	0,0	0,0	0,0	85,7	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	19,7	0,0	27,1	36,2	100
KH für Medien Köln	10,2	35,9	0,0	0,0	0,8	9,1	0,0	0,0	43,9	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	40,9	0,0	0,0	52,3	6,8	100
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	0,0	0,0	0,0	23,1	0,0	76,9	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,8	4,2	5,9	100
FH Südwestfalen	0,0	28,8	0,0	0,0	0,0	1,7	6,9	0,4	62,2	100
FH Gelsenkirchen	0,0	28,9	0,0	0,8	2,2	3,2	9,4	1,0	54,5	100
FH Aachen	0,0	39,9	0,0	0,1	0,1	22,6	0,8	1,9	34,7	100
FH Bielefeld	0,0	41,6	0,0	0,0	0,0	2,2	7,7	9,2	39,2	100
FH Bochum	7,9	12,8	0,0	0,0	10,1	4,4	0,2	4,2	60,4	100
FH Dortmund	6,5	22,3	0,0	0,0	4,0	13,6	9,0	1,9	42,6	100
FH Düsseldorf	0,0	22,8	0,0	0,0	11,5	0,0	65,7	0,0	0,0	100
FH Köln	5,1	44,2	0,0	5,7	7,2	0,0	4,0	7,9	26,1	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Niederrhein	1,3	28,8	0,0	0,5	6,8	0,7	0,7	1,0	60,2	100
FH Lippe	0,0	50,4	0,0	0,0	0,0	2,7	1,2	16,9	28,7	100
FH Münster	0,7	16,1	0,2	0,0	6,1	0,0	26,8	6,5	43,6	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,0	52,5	0,0	0,0	7,4	22,5	4,6	4,5	8,4	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Hessen</b>										
KIMS-Intern. Management School Kassel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,6	0,0	40,4	100
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	16,0	0,0	0,0	0,0	66,1	17,9	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	20,4	12,0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,3	1,5	65,3	100
U Gießen (Klinikum)	27,9	14,3	0,0	9,0	0,0	0,3	3,2	0,0	45,4	100
U Marburg (Klinikum)	15,5	35,0	0,1	0,6	0,0	3,0	3,0	3,0	39,7	100
U Kassel	14,1	32,3	0,6	5,0	0,0	0,0	10,4	7,7	29,9	100
U Frankfurt a.M.	47,3	17,5	0,0	2,7	0,0	2,0	7,3	5,7	17,5	100
U Gießen	45,0	33,3	0,0	1,8	0,0	0,0	5,0	5,5	9,4	100
U Marburg	52,0	18,1	0,0	0,9	0,3	3,5	1,3	6,1	17,9	100
TU Darmstadt	30,0	19,4	0,0	0,1	0,7	0,0	4,7	3,6	41,5	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	8,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,4	78,7	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,6	53,4	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,5	0,0	89,5	0,0	100
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	0,0	75,8	0,0	18,2	0,0	0,0	6,1	0,0	0,0	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	5,7	93,8	100
Evang. FH Darmstadt	0,0	16,5	0,0	47,8	2,6	1,7	23,5	0,0	7,8	100
Priv. FH Fresenius Idstein	0,0	0,0	0,0	72,6	0,0	0,0	8,9	0,0	18,5	100
H f. Bankwirtschaft (Priv.FH) Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,2	0,0	86,8	100
FH Darmstadt	0,0	60,1	0,0	17,9	4,4	0,0	0,0	5,9	11,6	100
FH Frankfurt a.M.	0,2	19,7	0,2	39,5	16,1	3,1	6,7	6,7	7,8	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	43,2	0,0	0,0	0,0	0,0	10,9	8,3	37,6	100
FH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	12,6	0,0	8,2	0,8	78,4	100
FH Fulda	0,3	38,6	0,0	0,0	0,0	14,9	31,1	9,5	5,6	100
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	12,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,3	70,1	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,7	22,9	0,0	3,6	0,0	0,0	3,4	3,3	54,2	100
U Trier	27,9	23,0	0,0	6,0	0,0	6,7	3,7	16,2	16,5	100
U Kaiserslautern	34,5	15,9	0,0	5,6	0,3	8,4	7,4	7,8	20,1	100
U Mainz	42,6	21,3	0,0	4,3	1,4	6,2	7,9	1,0	15,3	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	4,5	32,1	6,7	27,9	2,2	2,7	1,5	12,9	9,7	100
U Koblenz-Landau	9,6	26,8	0,0	6,7	1,6	22,3	11,8	1,1	20,0	100
Theol. H Vallendar	8,8	0,0	0,0	44,0	0,0	0,0	0,0	47,8	0,0	100
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	54,4	0,0	0,0	0,0	45,6	0,0	100
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Bingen	0,0	7,1	0,0	3,0	0,5	58,4	0,0	7,6	23,4	100
FH Kaiserslautern	0,0	40,2	0,0	5,9	0,6	6,6	5,9	4,6	36,2	100
FH Koblenz	6,3	14,3	11,9	12,3	1,0	8,3	2,2	9,8	33,9	100
FH Trier	0,0	24,1	0,0	12,8	7,6	6,1	18,4	7,3	23,7	100
FH Ludwigshafen	0,0	29,8	4,8	0,0	0,0	2,7	5,3	2,1	55,3	100
FH Worms	0,0	32,9	0,0	0,0	0,0	12,2	1,1	20,7	33,1	100
FH Mainz	0,2	17,3	0,0	3,9	6,7	29,0	9,9	4,7	28,3	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Baden-Württemberg</b>										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	49,2	50,8	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	50,6	0,0	0,0	0,0	49,4	100
Friedrichshafen, Zeppelin University	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	38,9	12,3	0,0	3,4	0,0	0,0	1,1	15,3	29,0	100
U Heidelberg (Klinikum)	23,6	17,5	0,0	3,9	0,0	4,9	1,9	11,4	36,7	100
U Tübingen (Klinikum)	28,7	16,3	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	12,3	37,2	100
U Ulm (Klinikum)	28,1	17,7	0,0	10,0	0,0	0,0	3,8	16,5	23,9	100
U Freiburg i.Br.	41,0	26,7	0,0	3,0	0,0	0,0	5,9	5,2	18,2	100
U Heidelberg	49,9	22,2	0,0	1,0	0,0	0,0	5,6	5,0	16,3	100
U Konstanz	55,6	10,3	0,0	0,4	0,0	0,0	12,3	17,5	3,9	100
U Tübingen	46,4	18,0	0,0	1,2	0,0	0,0	5,1	22,2	7,2	100
U Karlsruhe	39,2	22,4	0,0	5,1	0,0	0,0	6,8	3,8	22,6	100
U Stuttgart	25,6	18,9	0,0	2,5	1,4	0,0	10,4	2,2	39,0	100
U Hohenheim	24,1	24,6	0,0	9,9	0,0	0,0	14,2	18,5	8,7	100
U Mannheim	38,0	7,4	0,0	2,0	0,0	2,7	8,1	21,4	20,3	100
U Ulm	25,8	20,5	0,0	0,5	0,0	0,0	5,3	18,9	29,1	100
PH Freiburg i. Br.	5,9	9,8	0,0	2,3	8,8	14,3	27,0	31,9	0,0	100
PH Heidelberg	0,0	21,8	0,0	41,1	5,7	0,0	0,0	6,9	24,5	100
PH Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	1,6	5,3	0,0	68,9	23,7	0,5	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	73,1	0,0	0,0	0,0	0,0	26,9	100
PH Ludwigsburg	2,0	9,1	7,1	11,9	0,6	0,0	18,8	49,1	1,3	100
PH Weingarten	0,0	8,8	2,3	0,0	2,8	0,0	6,5	79,3	0,3	100
H für jüdische Studien Heidelberg	20,7	68,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	5,2	9,1	58,9	11,5	15,3	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	39,8	0,0	60,2	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,6	26,8	12,7	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	89,2	0,0	0,0	5,8	0,0	0,0	0,0	1,7	3,4	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	29,8	0,0	0,0	0,0	1,0	26,9	23,1	19,2	100
Evang. FH der Landeskirche in Baden, Freiburg	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	15,2	0,0	0,0	0,0	0,0	84,8	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	0,0	39,6	0,0	0,0	0,0	0,0	2,5	3,8	54,0	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	82,8	0,0	6,2	1,3	0,0	1,3	4,6	3,7	100
FH für Technik Esslingen	7,1	12,3	1,4	19,9	0,0	0,0	5,7	12,9	40,8	100
FH Furtwangen	0,0	23,1	0,0	4,9	0,0	0,0	2,4	0,0	69,7	100
FH Heilbronn	0,0	14,3	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	8,0	77,1	100
FH Karlsruhe	6,7	26,8	0,0	0,0	0,0	6,9	26,8	12,1	20,8	100
FH Konstanz	7,8	33,8	3,7	0,0	0,0	0,0	6,1	26,7	21,9	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	27,1	0,0	0,0	0,0	22,6	0,2	29,0	21,2	100
FH Nürtingen	0,0	38,8	0,0	13,9	3,7	0,0	3,3	7,4	33,1	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	24,3	0,0	0,0	0,0	29,3	7,4	14,1	24,8	100
FH Pforzheim	0,0	35,9	0,0	0,0	0,0	11,6	5,2	15,8	31,6	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	9,1	0,0	0,0	0,0	0,0	14,4	0,0	76,5	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	12,8	0,0	4,8	0,0	0,0	41,6	2,9	37,9	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	32,9	0,0	12,4	0,0	0,0	20,1	0,0	34,6	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	21,2	0,0	1,5	0,0	0,0	15,6	0,0	61,7	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	9,6	0,0	90,4	100
FH Ulm	0,0	24,6	4,0	0,0	1,7	0,0	2,7	0,7	66,3	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	25,8	9,4	0,0	0,0	0,0	43,3	15,5	6,0	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	59,1	29,5	11,4	100
FH Rottenburg	0,0	25,5	0,0	57,4	0,0	0,0	17,0	0,0	0,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigs	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Bayern</b>										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	9,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,9	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	23,8	15,9	0,0	4,6	0,0	0,0	0,5	0,0	55,2	100
U München (Klinikum)	16,6	17,1	0,0	4,0	0,0	0,0	2,8	0,0	59,5	100
U Würzburg (Klinikum)	35,5	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	54,5	100
U Regensburg (Klinikum)	18,9	13,0	0,1	14,9	0,0	0,0	3,7	0,0	49,3	100
TU München (Klinikum)	17,1	14,9	0,0	8,1	0,0	0,0	1,0	0,0	58,9	100
U Bamberg	35,6	25,6	0,4	0,0	0,0	0,0	10,8	27,7	0,0	100
U Bayreuth	42,7	28,4	0,4	0,0	0,0	0,0	3,9	24,7	0,0	100
U Passau	15,8	6,8	0,0	0,0	0,0	0,0	6,3	51,1	20,1	100
U Erlangen-Nürnberg	41,6	15,2	0,2	0,0	0,2	0,0	5,5	2,0	35,3	100
U München	39,9	19,9	0,0	0,0	0,0	0,0	4,5	0,5	35,2	100
U Würzburg	50,4	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	2,9	0,8	27,8	100
U Regensburg	43,2	22,7	0,3	0,0	0,0	0,0	7,4	0,8	25,5	100
U Augsburg	41,0	28,0	0,6	0,0	0,0	0,0	2,0	27,6	0,8	100
TU München	29,6	18,3	0,1	0,0	0,0	0,0	4,3	8,6	39,2	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,8	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	81,6	0,0	0,0	0,0	18,4	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	48,4	0,0	0,0	0,0	51,6	0,0	100
H für Musik Würzburg	0,0	13,3	0,0	0,0	86,7	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater München	4,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	95,7	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	55,2	0,0	0,0	0,0	6,7	0,0	33,1	5,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	38,2	0,0	0,0	6,4	0,0	28,2	27,3	0,0	100
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	0,0	86,7	13,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	21,4	0,0	0,0	78,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpä	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Nürnberg	16,9	0,0	0,0	83,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	0,0	0,0	99,7	0,0	0,0	0,0	0,3	0,0	100
FH Augsburg	0,0	34,7	0,4	0,0	0,0	0,0	6,8	0,0	58,0	100
FH Coburg	0,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	86,5	100
FH München	0,0	40,5	0,0	0,0	1,5	0,0	1,1	2,7	54,3	100
FH Nürnberg	0,0	28,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0	0,0	71,6	100
FH Regensburg	0,0	38,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,3	10,9	47,8	100
FH Rosenheim	0,0	60,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	39,7	100
FH Weihenstephan	0,0	8,2	1,1	0,0	0,0	0,0	12,6	7,6	70,6	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	38,3	1,5	0,0	0,0	0,0	31,2	0,0	29,0	100
FH Kempten	0,0	7,3	0,0	0,0	0,0	0,0	34,2	16,4	42,1	100
FH Landshut	0,0	21,4	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	70,5	100
FH Deggendorf	0,0	48,8	1,1	0,0	0,0	0,0	2,5	10,0	37,8	100
FH Hof	0,0	64,3	5,0	0,0	0,0	0,0	2,0	0,0	28,6	100
FH Ingolstadt	0,0	27,1	0,0	0,0	0,0	0,0	1,6	29,7	41,8	100
FH Amberg-Weiden	0,0	41,9	0,4	0,0	1,5	0,0	0,7	12,8	42,6	100
FH Ansbach	0,0	43,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,9	0,0	50,2	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Neu Ulm	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Aschaffenburg	0,0	58,6	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	38,4	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	99,7	0,0	0,0	0,2	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Saarland</b>										
U des Saarlandes Saarbrücken	34,6	21,1	0,0	15,5	0,0	0,0	7,9	0,0	20,9	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater,Sa	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0	0,0	0,0	25,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	19,3	0,9	1,2	7,7	0,0	65,3	0,0	5,6	100
<b>Berlin</b>										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.),Priv.H.Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,8	0,0	84,2	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	22,0	24,3	0,0	0,4	0,0	0,0	4,8	9,8	38,8	100
FU Berlin (Klinikum Benjamin Franklin)	32,2	25,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	9,6	31,6	100
Humboldt-Universität Berlin	42,6	17,5	0,0	3,4	0,0	4,7	5,7	14,0	12,0	100
FU Berlin	44,5	25,8	0,0	1,4	0,0	0,0	7,4	10,4	10,6	100
TU Berlin	32,8	25,6	0,1	2,7	0,1	5,3	13,6	4,0	15,8	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	54,3	0,0	0,0	0,0	45,7	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	73,3	0,0	0,0	22,2	4,5	0,0	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	45,5	0,0	21,1	0,0	100
Universität der Künste Berlin	15,4	27,7	0,0	6,3	0,7	4,0	10,5	7,6	27,7	100
Kath. FH Berlin	51,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	48,6	100
Evang.FH f. Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	7,4	45,1	0,0	22,5	0,1	14,8	0,9	6,3	2,6	100
Technische FH Berlin	0,3	36,7	0,0	16,1	0,0	30,9	2,9	3,8	9,4	100
FH für Wirtschaft Berlin	9,7	0,0	4,1	0,0	0,1	17,7	21,5	28,0	18,9	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	58,5	0,0	0,0	0,0	0,0	37,9	3,6	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	59,6	0,0	0,0	0,0	0,0	40,4	0,0	0,0	100
<b>Brandenburg</b>										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	12,1	33,4	0,0	0,3	1,0	10,1	10,4	16,3	16,3	100
Brandenburgische TU, Cottbus	13,6	44,0	0,8	0,6	0,1	3,5	3,7	2,6	31,1	100
U Potsdam	37,2	28,5	0,0	1,3	0,0	12,5	6,9	6,8	6,8	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	10,7	51,8	0,0	0,0	0,0	7,6	0,0	2,2	27,7	100
FH Brandenburg	0,0	54,5	0,0	15,4	0,0	8,6	1,8	0,0	19,7	100
FH Eberswalde	0,2	18,9	2,1	0,0	0,0	52,7	11,4	7,1	7,7	100
FH Lausitz	0,0	39,9	2,1	3,7	2,7	8,5	0,3	7,1	35,7	100
Technische FH Wildau	0,0	51,8	0,0	8,1	0,3	11,0	16,6	0,0	12,3	100
FH Potsdam	0,5	65,1	0,0	0,0	0,2	1,7	6,8	3,0	22,7	100
FH der Polizei Brandenburg in Basdorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmittel-einnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
U Rostock (Klinikum)	9,8	49,9	0,0	5,5	0,0	0,0	3,6	6,0	25,2	100
U Greifswald (Klinikum)	8,6	1,0	0,0	1,5	0,0	1,6	3,2	3,3	80,9	100
U Rostock	23,2	45,4	0,0	5,4	0,0	0,0	3,4	4,8	17,8	100
U Greifswald	29,2	31,0	0,0	1,3	0,0	0,0	5,2	27,1	6,1	100
Med. Fakultät Greifswald	14,9	81,4	0,0	1,4	0,0	2,0	0,3	0,0	0,0	100
Rostock, H für Musik und Theater	0,0	0,0	47,2	0,0	0,0	0,0	44,4	0,0	8,3	100
FH Neubrandenburg	3,4	40,0	0,0	3,9	10,1	25,9	2,1	1,5	13,2	100
FH Stralsund	0,2	68,3	0,8	1,2	0,0	0,0	3,8	1,1	24,8	100
FH Wismar	0,0	66,3	0,0	0,0	0,0	26,9	1,6	0,0	5,3	100
<b>Sachsen</b>										
U Leipzig (Klinikum)	15,2	30,8	0,0	6,8	0,0	0,9	3,6	13,9	28,8	100
TU Dresden (Klinikum)	14,6	20,7	0,0	2,1	0,0	0,0	2,4	26,3	33,8	100
U Leipzig	30,6	33,3	0,0	2,5	1,4	0,0	8,4	8,0	15,6	100
TU Dresden	25,5	33,9	0,0	5,7	0,6	7,5	6,5	4,5	15,9	100
TU Chemnitz	36,5	35,6	0,0	3,1	0,2	1,0	3,7	4,4	15,5	100
TU Bergakademie Freiberg	27,4	43,4	0,0	3,3	0,0	0,1	4,1	3,0	18,8	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	18,7	11,7	0,0	4,4	0,0	0,0	0,0	62,7	2,6	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	9,5	0,0	0,0	90,5	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik Dresden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,8	9,4	76,8	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,1	38,5	0,0	0,8	0,3	3,9	1,0	7,3	48,2	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	0,0	43,8	6,5	0,0	0,0	0,0	20,7	1,3	27,7	100
HS Mittweida (FH)	4,7	69,7	4,4	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	15,2	100
H Zittau/Görlitz FH	4,2	48,7	1,9	0,2	0,0	1,6	10,6	0,0	32,7	100
West-sächsische H Zwickau FH	0,7	31,3	4,0	19,0	0,4	0,0	1,4	4,7	38,5	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
U Halle (Klinikum)	25,0	39,4	0,8	0,1	0,0	4,6	1,4	4,7	24,0	100
U Magdeburg (Klinikum)	24,2	33,5	0,0	6,2	0,0	3,1	3,9	2,4	26,8	100
U Halle	55,9	17,0	0,0	8,2	0,0	1,3	3,8	3,6	10,1	100
U Magdeburg	16,2	25,2	0,0	10,7	0,0	3,8	3,2	3,2	37,8	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	20,0	0,0	44,1	0,0	0,0	0,0	0,0	35,9	100
FH Merseburg	10,3	20,0	0,0	0,0	0,0	9,9	14,3	15,8	29,7	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	1,1	69,1	0,0	15,1	2,5	3,4	0,4	0,9	7,5	100
FH Harz	0,5	47,4	0,0	23,9	0,0	11,1	7,7	0,0	9,3	100
FH Anhalt	1,9	35,0	0,0	13,1	0,1	0,0	0,0	0,0	49,9	100
FH Magdeburg-Stendal in Stendal	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.4 Rechnungsjahr 2003

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Thüringen</b>										
U Jena (Klinikum)	25,3	25,3	0,0	0,0	0,0	0,0	4,1	16,3	29,0	100
U Jena	40,3	30,4	0,0	1,0	0,9	2,1	7,0	3,4	14,9	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	16,0	51,4	0,0	0,0	2,3	0,0	5,2	3,5	21,6	100
TU Ilmenau	24,4	33,4	0,6	0,0	0,0	0,0	10,7	5,7	25,1	100
U Erfurt	23,0	41,6	0,1	0,3	3,4	4,9	4,5	20,8	1,6	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	56,4	43,6	100
FH Erfurt	0,0	49,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,7	0,0	100
FH Jena	3,8	63,8	0,0	0,0	0,0	18,7	4,0	9,7	0,0	100
FH Schmalkalden	4,7	70,6	3,7	0,0	0,0	0,0	2,4	1,6	17,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Schleswig-Holstein</b>										
U Kiel (Klinikum)	17,5	25,3	0,0	2,6	0,0	0,2	3,7	6,7	43,9	100
U Kiel	46,3	30,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,3	1,3	14,7	100
Medizinische U Lübeck	47,2	12,2	0,0	0,0	0,0	0,4	11,3	15,6	13,3	100
Flensburg, Bildungswiss. H (U)	0,0	25,8	0,0	0,0	0,0	3,9	20,0	0,0	50,3	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	3,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	96,6	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	59,3	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	7,4	100
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	5,1	0,0	0,0	0,0	56,5	32,0	0,0	6,5	100
FH Kiel	26,5	6,7	0,0	4,0	0,0	0,0	33,5	6,1	23,2	100
FH Lübeck	2,2	11,5	0,0	0,0	1,1	0,0	53,5	1,6	30,1	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,4	0,0	0,0	74,6	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
<b>Hamburg</b>										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	44,2	55,8	0,0	0,0	100
U Hamburg (Klinikum)	23,4	16,6	0,0	5,6	0,0	0,0	6,4	21,9	26,1	100
U Hamburg	23,8	31,3	0,3	0,0	0,0	34,3	7,9	1,0	1,4	100
TU Hamburg-Harburg	30,0	41,8	4,3	0,0	3,7	5,0	0,0	15,2	0,0	100
H für Wirtschaft und Politik Hamburg	0,2	67,3	0,0	0,0	0,0	19,7	4,0	1,8	7,0	100
U der Bundeswehr Hamburg	30,0	31,7	0,0	8,7	0,0	0,4	4,5	4,2	20,5	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	42,1	52,5	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	34,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,5	21,6	100
FH Hamburg	0,0	25,9	0,0	6,6	0,0	0,0	45,5	0,0	22,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Niedersachsen</b>										
U Göttingen (Klinikum)	45,2	31,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	22,9	100
Medizinische H Hannover (Klinikum)	30,7	18,0	0,0	0,2	1,3	2,2	3,5	8,1	36,1	100
U Oldenburg	32,5	19,0	0,0	0,5	0,0	4,0	22,0	12,8	9,3	100
U Osnabrück	44,1	16,9	0,0	0,0	2,5	9,5	5,9	11,6	9,5	100
H Vechta	7,9	35,7	0,0	9,5	7,6	0,0	3,6	2,2	33,5	100
U Hildesheim	23,1	16,4	2,1	2,3	0,2	8,1	15,3	3,6	28,9	100
U Lüneburg	5,5	28,0	0,0	0,6	5,5	5,8	16,6	9,2	28,8	100
U Göttingen	46,6	22,4	0,0	0,0	0,0	4,4	3,6	6,1	17,0	100
TU Braunschweig	30,0	24,5	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	3,6	36,6	100
TU Clausthal	26,8	18,5	0,0	0,0	0,0	6,8	10,6	1,1	36,1	100
U Hannover	37,3	13,5	0,5	2,5	1,1	0,0	9,8	4,5	30,8	100
Tierärztliche H Hannover	33,1	12,5	0,0	0,0	0,0	0,7	13,0	5,5	35,2	100
H für Musik und Theater Hannover	24,6	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,1	31,5	6,9	100
H für Bildende Künste Braunschweig	54,8	0,0	0,0	0,0	0,0	7,7	0,3	35,1	2,0	100
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,7	33,3	0,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Priv. FH für Wirtschaft und Technik Vechta	0,0	0,0	0,0	0,0	33,6	0,0	0,0	66,4	0,0	100
Kath. FH Norddeutschland	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Oldenburg, Ostfriesland, Wilhelmshaven	0,0	8,6	6,7	0,0	0,0	0,0	67,2	17,5	0,0	100
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,2	5,3	0,0	0,0	7,9	0,0	19,1	0,0	67,5	100
FH Hannover	0,1	3,9	0,0	0,0	0,0	23,2	0,7	0,0	72,1	100
FH Hildesheim-Holzminden	0,0	15,7	0,0	27,9	0,0	0,2	31,8	0,1	24,3	100
FH Nordostniedersachsen	3,2	27,0	0,0	0,0	0,0	9,2	32,8	0,0	27,7	100
FH Osnabrück	0,0	33,2	1,6	0,0	4,8	0,0	3,7	0,0	56,7	100
<b>Bremen</b>										
International University Bremen (Priv.H)	42,5	24,0	0,0	2,1	0,0	1,4	4,9	1,6	23,6	100
U Bremen	35,1	19,7	0,0	8,4	0,1	0,0	14,5	5,0	17,1	100
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,7	79,3	100
H Bremerhaven	0,0	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,0	73,2	100
H Bremen	4,9	39,9	0,0	12,4	0,0	0,0	2,2	0,0	40,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	7,1	1,0	0,0	0,0	0,0	1,0	1,5	37,0	52,5	100
U Essen (Klinikum)	21,5	10,8	0,0	0,0	0,0	2,4	0,0	21,1	53,2	100
U Bochum (Klinikum)	17,6	33,6	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	9,2	38,3	100
U Bonn (Klinikum)	34,8	19,1	0,0	0,0	0,0	0,0	8,3	9,7	28,2	100
U Düsseldorf (Klinikum)	22,4	21,0	0,0	0,0	0,0	3,2	0,0	16,5	36,9	100
U Köln (Klinikum)	18,2	15,5	0,1	0,0	0,1	0,0	14,0	17,3	34,9	100
U Münster (Klinikum)	22,2	24,2	0,0	0,0	0,0	1,0	3,1	11,8	37,7	100
TH Aachen (Klinikum)	20,3	31,2	0,0	3,8	0,0	9,7	2,1	3,9	29,0	100
U Duisburg-Essen	34,4	19,7	0,0	0,0	0,0	0,0	10,6	1,7	33,7	100
U Paderborn	24,6	18,6	0,0	0,2	10,2	1,9	17,3	13,6	13,8	100
U Siegen	35,5	20,9	0,0	0,0	0,0	6,6	5,2	5,4	26,5	100
U Wuppertal	17,7	35,7	0,0	1,4	-0,1	1,7	17,0	3,7	23,0	100
Fernuniversität - Hagen	47,6	20,9	0,3	1,3	2,5	0,0	7,8	4,6	15,1	100
U Bochum	45,1	11,6	0,0	0,0	3,8	0,0	7,2	11,9	20,5	100
U Bonn	33,5	31,6	0,0	4,2	0,1	3,9	8,8	8,4	9,5	100
U Düsseldorf	59,3	10,3	0,0	0,2	0,4	4,1	5,0	4,0	16,7	100
U Köln	52,2	23,1	0,2	0,3	0,8	3,2	4,1	8,7	7,4	100
U Münster	42,0	10,7	0,0	0,7	0,4	7,2	8,7	7,3	22,9	100
U Dortmund	34,3	17,3	0,0	1,0	0,2	0,7	8,6	4,3	33,6	100
U Bielefeld	39,9	27,2	0,0	2,9	0,1	4,0	12,4	5,7	7,7	100
Deutsche Sporthochschule Köln	1,2	23,4	0,0	0,0	3,5	1,2	1,8	2,3	66,6	100
TH Aachen	25,6	16,6	0,0	1,4	0,4	7,4	11,4	2,3	34,8	100
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	0,0	9,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,6	30,7	58,7	100
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	29,6	0,0	0,0	0,0	49,4	0,0	0,0	0,0	21,0	100
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Alfter, Alanus H (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Folkwang-Hochschule Essen	16,1	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,6	7,4	100
H für Musik Köln	23,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,2	3,9	69,5	100
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Robert-Schumann-H Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,3	0,0	0,0	94,7	100
KH für Medien Köln	7,0	24,1	0,0	0,0	2,1	0,0	0,0	34,3	32,4	100
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	32,5	0,0	0,0	67,5	0,0	100
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Rheinl.-Westf.-Lippe Bochum	0,0	0,0	0,0	0,0	25,9	0,0	74,1	0,0	0,0	100
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	52,1	12,5	35,4	0,0	100
Brühl, Europäische FH Rhein/Erft (Priv. FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Südwestfalen	0,0	12,6	0,0	0,0	0,0	13,4	1,6	4,5	67,9	100
FH Gelsenkirchen	0,0	25,3	0,0	0,1	1,5	5,3	6,8	2,5	58,5	100
FH Aachen	0,0	18,3	0,0	0,0	0,0	17,0	5,3	1,9	57,5	100
FH Bielefeld	0,0	22,7	0,0	0,0	0,0	2,3	18,2	18,5	38,3	100
FH Bochum	2,1	6,6	0,0	0,0	0,0	3,2	56,1	0,1	31,9	100
FH Dortmund	24,0	0,0	1,9	22,3	0,6	2,1	49,1	0,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,9	0,0	94,1	100
FH Köln	3,3	44,7	0,0	2,6	8,4	0,0	3,4	6,0	31,7	100
FH Niederrhein	0,3	5,0	0,0	0,0	4,2	0,5	36,8	12,2	41,0	100
FH Lippe	0,0	33,8	0,0	0,0	0,0	0,0	4,1	18,9	43,2	100
FH Münster	1,1	16,5	0,4	0,0	3,1	0,0	39,5	4,0	35,3	100
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,1	45,7	0,0	0,0	5,1	27,1	6,0	3,2	12,9	100
<b>Hessen</b>										
KIMS-Intern. Management School Kassel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,2	0,0	98,8	100
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	11,3	0,0	0,0	0,0	60,7	28,0	100
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	19,4	10,8	0,0	0,7	0,0	0,0	1,7	1,4	66,0	100
U Gießen (Klinikum)	25,9	9,3	0,0	16,3	0,0	0,3	5,7	0,0	42,5	100
U Marburg (Klinikum)	18,1	26,8	0,0	0,4	0,0	10,0	0,0	0,0	44,6	100
U Kassel	12,7	20,2	0,6	7,5	0,1	0,0	18,9	8,7	31,3	100
U Frankfurt a.M.	47,7	14,3	0,0	1,5	0,0	1,9	12,8	4,8	17,0	100
U Gießen	47,8	30,6	0,0	2,6	0,0	0,0	7,8	4,5	6,7	100
U Marburg	54,7	15,1	0,0	0,9	0,2	3,9	3,0	8,0	14,3	100
TU Darmstadt	26,8	16,9	0,0	0,1	0,9	0,0	6,6	3,5	45,1	100
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	8,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,8	79,4	100
Luth.-Theol. H Oberursel (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	53,8	46,2	100
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,6	0,0	79,4	0,0	100
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,0	75,0	0,0	100
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,7	21,6	77,7	100
Evang. FH Darmstadt	42,5	3,3	0,0	6,7	0,0	22,5	25,0	0,0	0,0	100
Priv. FH Fresenius Idstein	0,0	0,0	0,0	47,5	13,1	0,0	0,0	0,0	39,4	100
H f. Bankwirtschaft (Priv.FH) Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH Darmstadt	0,0	52,8	0,0	12,5	3,1	0,0	0,0	2,2	29,4	100
FH Frankfurt a.M.	0,0	27,6	0,0	26,9	20,7	0,3	6,3	4,8	13,4	100
FH Gießen-Friedberg	0,0	32,2	0,0	8,6	0,0	0,0	20,8	4,7	33,7	100
FH Wiesbaden	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	0,0	11,8	9,7	77,4	100
FH Fulda	1,0	47,2	0,0	0,0	20,4	1,5	16,1	8,3	5,6	100
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	32,9	67,5	100
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,0	22,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,4	3,3	60,4	100
U Trier	34,3	13,5	0,0	5,3	0,0	5,8	10,2	17,9	12,8	100
TU Kaiserslautern	30,1	13,0	0,0	10,5	0,0	10,0	4,6	8,1	23,6	100
U Mainz	45,2	19,4	0,0	1,0	0,1	8,9	9,3	5,6	10,4	100
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	8,9	19,6	0,0	24,2	0,0	2,8	33,2	9,3	1,8	100
U Koblenz-Landau	7,0	20,8	0,0	16,5	0,9	19,6	12,3	1,9	20,9	100
Theol. H Vallendar	5,2	0,0	0,0	37,3	0,0	0,0	0,0	58,2	0,0	100
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Bingen	0,0	0,0	0,0	19,4	0,0	0,0	0,0	27,2	53,4	100
FH Kaiserslautern	0,0	39,3	0,0	11,0	0,3	3,6	11,0	2,1	32,7	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH Koblenz	3,1	31,6	0,0	17,7	0,0	0,0	12,3	8,9	26,5	100
FH Trier	0,0	19,7	0,0	21,1	8,8	2,5	16,4	9,3	22,3	100
FH Ludwigshafen	0,0	7,3	0,0	0,0	0,0	2,8	1,5	25,2	63,1	100
FH Worms	33,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,7	27,2	37,2	100
FH Mainz	1,0	14,7	0,0	18,6	11,1	15,3	10,0	2,8	26,5	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Baden-Württemberg</b>										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,6	58,4	100
Inst. Of Management and Technologie, Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Friedrichshafen, Zeppelin University	1,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,9	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	34,5	11,9	0,0	3,7	0,0	5,7	2,7	2,2	39,3	100
U Heidelberg (Klinikum)	23,7	16,4	0,0	6,9	0,0	0,0	3,5	13,6	35,9	100
U Tübingen (Klinikum)	23,8	17,3	0,0	0,0	0,0	0,0	12,4	14,0	32,4	100
U Ulm (Klinikum)	25,9	16,9	0,0	9,9	0,0	0,0	2,3	22,7	22,3	100
U Freiburg i.Br.	36,6	19,7	0,0	5,4	0,0	0,0	12,7	3,5	22,1	100
U Heidelberg	46,3	24,0	0,0	1,0	0,1	0,0	8,7	8,5	11,4	100
U Konstanz	58,4	9,7	0,0	0,9	0,0	0,0	11,0	15,9	4,2	100
U Tübingen	48,1	15,4	0,0	1,3	0,0	0,0	10,1	18,4	6,7	100
U Karlsruhe	37,1	18,9	0,0	6,4	0,0	0,0	13,2	3,2	21,3	100
U Stuttgart	23,2	18,2	0,0	2,7	1,0	0,0	13,7	2,1	39,0	100
U Hohenheim	27,3	22,0	0,0	10,2	0,0	0,0	9,2	18,2	13,1	100
U Mannheim	39,5	5,1	0,0	0,3	0,0	1,5	12,3	24,7	16,5	100
U Ulm	29,3	13,2	0,0	0,0	0,0	0,0	10,5	10,0	37,0	100
PH Freiburg i. Br.	9,5	1,2	0,0	1,2	14,9	0,5	31,0	40,6	1,0	100
PH Heidelberg	2,3	9,3	0,0	26,9	16,6	10,3	0,0	21,5	13,1	100
PH Karlsruhe	0,0	7,4	0,0	0,0	9,2	1,2	65,6	15,3	1,2	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	22,8	0,0	0,0	8,2	50,6	18,4	100
PH Ludwigsburg	2,2	17,3	0,0	0,0	4,1	0,7	21,9	44,9	8,9	100
PH Weingarten	0,0	33,3	0,0	0,0	11,1	0,0	27,2	22,2	6,2	100
H für jüdische Studien Heidelberg	74,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,6	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	6,5	7,8	44,2	13,0	28,6	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	31,3	0,0	68,7	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,8	0,0	3,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,6	73,7	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	41,1	0,0	0,0	2,6	0,0	1,2	51,9	2,9	0,3	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsru.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	12,5	0,0	0,0	2,7	4,5	30,4	4,5	45,5	100
Evang. FH der Landeskirche in Baden, Freiburg	0,0	37,3	0,0	62,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	11,8	0,0	0,0	0,0	0,0	88,2	100
Priv. FH für Gestaltung Stuttgart (Merz-Aka)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	0,0	23,6	0,0	41,2	0,0	0,0	0,4	3,1	31,6	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	38,3	0,0	28,6	0,0	0,0	2,6	18,5	12,0	100
FH für Technik Esslingen	6,4	20,7	2,6	6,3	0,0	0,0	7,0	17,8	39,3	100
FH Furtwangen	0,0	11,2	0,0	5,7	6,1	0,0	24,3	0,0	52,6	100
FH Heilbronn	0,0	5,6	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	23,3	70,5	100
FH Karlsruhe	8,5	20,5	0,0	0,0	0,0	0,4	31,4	4,4	34,8	100
FH Konstanz	1,5	22,8	0,0	59,6	0,0	0,4	7,9	0,0	7,7	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	20,4	0,2	2,8	0,0	0,0	8,2	41,5	26,8	100
FH Nürtingen	0,0	21,1	0,0	17,9	4,1	0,0	0,0	30,7	26,2	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	32,3	0,0	0,0	0,0	12,9	9,1	25,9	19,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Pforzheim	0,0	52,0	0,0	0,0	0,0	13,4	7,9	3,1	23,6	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	66,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	28,2	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	21,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,3	3,2	53,5	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	25,2	0,0	0,0	0,0	0,0	27,7	17,7	29,4	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	28,7	0,0	4,9	0,0	0,0	11,4	9,3	45,7	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,2	0,0	92,8	100
FH Ulm	0,0	32,0	3,4	0,0	0,0	0,0	4,9	8,0	51,7	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	28,1	3,4	0,0	0,0	0,0	39,6	19,6	9,4	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	6,0	0,0	0,0	7,8	0,0	86,2	100
FH Rottenburg	0,0	56,8	0,0	29,5	0,0	0,0	0,0	0,0	13,6	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Bayern</b>										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	11,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	88,4	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	30,5	13,6	0,0	4,7	0,0	0,0	1,8	10,9	38,6	100
U München (Klinikum)	11,3	17,3	0,0	2,9	0,0	0,0	6,3	10,2	52,0	100
U Würzburg (Klinikum)	28,9	8,4	0,0	1,4	0,0	0,0	2,8	8,9	49,6	100
U Regensburg (Klinikum)	20,7	10,8	0,4	7,1	0,0	0,0	3,0	13,7	44,4	100
TU München (Klinikum)	21,1	13,0	0,0	6,4	0,0	0,0	1,9	25,1	32,6	100
U Bamberg	39,9	13,1	0,5	0,0	0,0	0,0	12,3	34,2	0,0	100
U Bayreuth	50,0	22,6	0,2	0,0	0,0	0,0	7,4	19,8	0,0	100
U Passau	11,5	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	13,7	56,8	14,5	100
U Erlangen-Nürnberg	38,3	18,3	0,0	0,0	1,2	0,0	5,8	1,5	34,9	100
U München	41,1	17,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,4	0,8	33,3	100
U Würzburg	54,4	13,9	0,0	0,0	0,0	0,0	3,8	0,7	27,1	100
U Regensburg	38,7	27,2	0,1	0,0	0,0	0,0	6,2	0,9	26,8	100
U Augsburg	34,7	27,3	0,1	0,0	0,0	0,0	4,9	31,7	1,2	100
TU München	27,8	18,1	0,0	0,0	0,0	0,0	6,8	5,8	41,4	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,9	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	100
U der Bundeswehr München	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	80,2	0,0	0,0	0,0	19,8	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	53,7	0,0	0,0	0,0	46,3	0,0	100
H für Musik Würzburg	0,0	14,1	0,0	0,0	85,9	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater München	2,6	0,0	3,6	0,0	0,0	0,0	0,0	93,8	0,0	100
H für Fernsehen und Film München	64,5	0,0	0,0	0,0	8,4	0,0	21,3	5,9	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	14,9	0,0	17,0	68,1	0,0	100
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	0,0	67,3	32,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	21,3	0,0	0,0	78,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpä	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Nürnberg	16,9	0,0	0,0	83,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	0,0	0,0	67,8	0,0	0,0	0,0	32,2	0,0	100
FH Augsburg	0,0	16,3	0,0	0,0	0,0	0,0	13,2	0,0	70,5	100
FH Coburg	0,0	28,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	71,8	100
FH München	0,0	40,8	0,8	0,0	0,0	0,0	0,0	5,6	52,7	100
FH Nürnberg	0,0	14,7	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	85,2	100
FH Regensburg	0,0	13,1	3,5	0,0	0,0	0,0	1,9	8,7	72,9	100
FH Rosenheim	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	3,6	0,0	71,2	100
FH Weihenstephan	0,0	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	5,2	74,3	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	38,2	2,3	0,0	0,0	0,0	21,8	0,0	37,9	100
FH Kempten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	37,2	20,8	42,0	100
FH Landshut	0,0	22,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,4	64,4	100
FH Deggendorf	0,0	48,2	0,5	0,0	0,0	0,0	2,1	7,1	42,1	100
FH Hof	0,0	27,6	5,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,7	100
FH Ingolstadt	0,0	16,3	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	14,7	66,8	100
FH Amberg-Weiden	0,0	21,8	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	18,1	59,5	100
FH Ansbach	0,0	25,1	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7	0,0	69,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Neu Ulm	0,0	92,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,4	100
FH Aschaffenburg	0,0	39,1	0,0	0,0	1,8	0,0	3,2	0,0	56,0	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,2	0,0	99,3	0,0	0,0	0,5	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Saarland</b>										
U des Saarlandes Saarbrücken	35,3	14,4	0,0	16,5	0,0	0,0	12,6	0,0	21,3	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater, Saarlouis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	48,5	0,0	0,0	30,7	0,0	20,9	100
<b>Berlin</b>										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.), Priv.H.Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	16,8	0,0	83,2	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	9,2	0,0	0,0	0,0	0,0	90,8	0,0	0,0	100
Humboldt-Universität Berlin (Charite)	18,9	21,0	0,0	0,4	0,0	0,0	6,0	11,7	42,1	100
Humboldt-Universität Berlin	42,5	13,5	0,0	3,6	0,0	3,1	10,1	14,7	12,5	100
FU Berlin	46,7	26,0	0,0	1,1	0,0	0,0	8,6	8,1	9,4	100
TU Berlin	33,2	20,8	0,1	2,1	0,0	4,7	17,6	3,9	17,6	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	39,1	0,0	0,0	0,0	60,9	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	79,8	0,0	0,0	0,0	2,9	17,3	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	66,1	0,0	33,9	0,0	100
Universität der Künste Berlin	13,9	22,9	0,0	7,6	1,0	3,8	20,8	7,9	22,2	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	8,7	6,6	0,0	57,6	0,0	14,2	2,7	8,2	2,0	100
Technische FH Berlin	0,1	40,8	0,0	17,3	0,0	30,9	2,7	3,8	4,5	100
FH für Wirtschaft Berlin	5,0	1,5	0,0	0,1	0,0	18,5	17,4	22,5	35,0	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	0,0	44,7	0,0	0,0	0,0	0,0	55,3	0,0	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	66,7	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	0,0	100
<b>Brandenburg</b>										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	11,0	24,3	0,0	0,1	1,6	30,7	3,0	14,3	15,2	100
Brandenburgische TU, Cottbus	9,2	38,8	0,8	7,8	0,2	0,4	2,4	2,2	38,2	100
U Potsdam	33,2	19,3	0,0	1,0	0,0	12,6	21,5	5,2	7,1	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	17,9	0,0	0,0	0,0	0,0	32,2	12,2	2,6	35,1	100
FH Brandenburg	0,0	11,2	0,0	23,8	0,0	6,3	0,6	0,0	58,1	100
FH Eberswalde	2,8	6,9	1,9	0,0	0,0	45,2	29,0	3,1	11,0	100
FH Lausitz	0,0	55,8	2,1	3,6	1,9	4,8	0,0	4,1	27,7	100
Technische FH Wildau	0,0	56,2	0,0	5,5	0,8	13,0	15,9	0,1	8,6	100
FH Potsdam	0,0	48,9	0,0	1,0	1,5	2,4	9,8	1,4	34,9	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
U Rostock (Klinikum)	8,1	22,8	0,0	3,2	0,0	0,0	28,8	8,4	28,8	100
U Greifswald (Klinikum)	0,0	5,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	13,9	80,8	100
U Rostock	26,0	37,9	0,0	6,2	0,0	0,0	3,2	2,1	24,6	100
U Greifswald	25,4	39,3	0,0	0,9	0,0	0,0	4,0	23,4	7,1	100
Medizinische Fakultät Greifswald	23,3	71,1	0,0	2,4	0,0	2,6	0,3	0,0	0,2	100
Rostock, H für Musik und Theater	37,1	0,0	32,8	0,0	0,0	0,0	4,8	0,0	25,3	100
FH Neubrandenburg	5,8	49,3	0,0	3,0	10,7	11,1	6,9	4,8	8,5	100
FH Stralsund	0,3	50,7	0,0	0,0	0,0	0,0	4,1	0,0	44,9	100
FH Wismar	0,0	52,4	0,0	0,0	0,0	23,7	12,7	0,0	11,2	100
<b>Sachsen</b>										
Dresden, DIU-Dresden International University GmbH	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
U Leipzig (Klinikum)	17,0	37,0	0,0	4,5	0,0	0,7	5,2	5,1	30,6	100
TU Dresden (Klinikum)	9,6	47,6	0,0	1,2	0,0	0,0	3,9	14,6	23,1	100
U Leipzig	35,5	23,2	0,0	2,2	1,9	0,0	15,3	9,3	12,5	100
TU Dresden	25,4	34,3	0,0	5,6	0,5	6,9	7,9	4,9	14,4	100
TU Chemnitz	32,5	34,1	0,0	3,0	0,1	0,8	4,8	2,8	21,9	100
TU Bergakademie Freiberg	20,6	46,7	0,0	5,2	0,0	0,2	3,7	1,5	22,1	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	12,1	31,2	0,0	2,3	0,0	0,0	31,0	22,4	0,9	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Graphik u. Buchkunst Leipzig	0,0	20,8	0,0	0,0	0,0	9,9	19,8	0,0	49,5	100
H für Musik Dresden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	39,0	30,5	30,5	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,0	28,7	0,0	3,4	0,0	0,0	5,5	12,5	49,9	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	0,0	35,1	3,8	0,0	0,0	0,0	0,0	4,7	56,4	100
HS Mittweida (FH)	0,5	69,7	4,0	11,5	0,0	0,0	0,0	0,0	14,2	100
H Zittau/Görlitz FH	3,7	41,3	0,8	0,0	0,0	3,3	2,9	1,1	47,0	100
Westfälische H Zwickau FH	2,4	30,7	1,7	7,5	0,0	0,0	2,4	5,7	49,6	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
U Halle in Halle (Klinikum)	28,3	30,6	0,6	0,0	0,0	6,7	0,3	6,3	27,2	100
U Magdeburg (Klinikum)	22,2	35,3	0,0	10,7	0,0	2,1	0,8	3,4	25,5	100
U Halle	51,8	14,4	0,0	11,0	0,0	2,1	3,1	5,0	12,6	100
U Magdeburg	22,5	20,6	0,0	12,9	0,0	6,6	5,8	4,3	27,4	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	46,3	0,0	19,3	0,0	0,0	0,0	0,0	34,4	100
FH Merseburg	6,7	23,4	0,0	0,0	0,0	6,1	16,7	11,5	35,6	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	0,0	45,7	0,0	25,8	4,6	4,9	2,1	0,8	16,0	100
FH Harz	0,0	53,8	0,0	14,7	0,0	24,0	5,6	0,0	2,0	100
FH Anhalt	2,8	43,1	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	53,7	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.5 Rechnungsjahr 2004

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Thüringen</b>										
U Jena (Klinikum)	23,3	31,4	0,0	0,7	0,0	0,0	4,1	10,4	30,2	100
U Jena	41,5	34,1	0,0	0,6	0,7	2,8	5,3	4,1	10,9	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	21,1	37,0	0,0	0,0	3,8	0,0	7,8	3,1	27,1	100
TU Ilmenau	26,1	34,4	0,2	0,0	0,0	0,0	6,6	5,3	27,3	100
U Erfurt	17,0	26,7	0,4	0,0	1,0	18,9	2,0	33,2	0,8	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	53,7	46,3	100
FH Erfurt	0,0	56,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,6	0,0	100
FH Jena	4,6	42,6	0,0	0,0	0,0	39,3	4,6	8,9	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	75,3	0,9	2,3	0,0	0,0	3,4	1,6	16,5	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Schleswig-Holstein</b>										
U Kiel (Klinikum)	17,2	25,4	0,0	5,5	0,0	0,0	2,9	6,7	42,2	100
U Kiel	54,9	24,9	0,0	0,0	0,0	0,0	10,0	0,6	9,5	100
U Lübeck	35,3	14,5	0,0	0,0	0,0	0,7	26,4	12,8	10,2	100
U Flensburg	0,0	4,2	0,0	0,0	0,0	5,3	37,4	0,0	53,1	100
Musikhochschule Lübeck	0,0	19,3	0,0	10,1	0,0	0,0	0,0	70,5	0,0	100
FH für Kunst u. Gestaltung Kiel (Muthesius-H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	42,1	57,9	0,0	0,0	100
Priv. FH Wedel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	100
Priv. FH Elmshorn (Nordakademie)	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
FH Flensburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	17,7	75,4	0,0	6,9	100
FH Kiel	3,0	21,9	0,0	4,8	0,0	0,0	43,7	4,8	21,8	100
FH Lübeck	3,2	16,7	0,1	3,7	0,0	2,9	66,9	0,7	5,9	100
FH Westküste, Heide	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	28,0	72,0	0,0	100
<b>Hamburg</b>										
Bucerius Law School Hamburg (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	27,0	73,0	100
U Hamburg (Klinikum)	15,4	17,1	0,0	5,8	0,0	0,0	14,7	21,1	26,0	100
U Hamburg	21,3	26,2	0,3	0,0	0,0	42,2	5,5	1,2	3,3	100
TU Hamburg-Harburg	24,7	34,4	0,0	1,6	0,0	0,0	7,5	4,1	27,7	100
Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität	8,9	42,3	0,0	0,7	0,0	4,2	2,4	1,4	40,1	100
H für Musik und Theater Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	41,9	53,1	100
H für Bildende Künste Hamburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	71,9	0,0	26,7	1,4	100
Hamburg, H für Angewandte Wissenschaften	0,0	28,6	0,0	3,4	0,0	5,6	14,2	0,5	47,7	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Niedersachsen</b>										
U Göttingen (Klinikum)	43,3	25,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	2,2	29,1	100,0
Med. H Hannover (Klinikum)	28,2	10,7	0,0	0,1	1,2	2,0	13,1	8,8	35,9	100,0
U Oldenburg	46,6	16,2	0,0	0,8	0,0	2,7	16,7	6,3	10,7	100,0
U Osnabrück	35,5	15,5	0,0	0,1	1,8	17,2	12,8	6,5	10,6	100,0
H Vechta	4,2	10,8	0,0	25,6	3,9	0,0	16,2	5,9	33,4	100,0
U Hildesheim	6,2	11,5	1,9	0,4	0,3	11,9	16,6	1,8	49,4	100,0
U Lüneburg	5,0	36,9	0,0	0,1	0,3	13,4	24,2	10,6	9,5	100,0
U Göttingen	47,6	19,2	0,0	0,0	0,0	3,8	5,0	5,1	19,3	100,0
TU Braunschweig	30,9	24,5	0,0	0,0	0,0	0,0	7,5	6,1	31,0	100,0
TU Clausthal	28,7	19,9	0,0	0,0	0,0	6,9	13,5	1,6	29,4	100,0
U Hannover	33,1	18,0	0,4	2,6	0,9	0,0	11,7	3,4	30,0	100,0
Tierärztliche H Hannover	37,1	14,6	0,0	0,0	0,0	0,8	8,4	5,5	33,5	100,0
H für Musik und Theater Hannover	21,2	18,4	0,0	0,0	0,0	0,0	48,0	0,0	12,5	100,0
H für Bildende Künste Braunschweig	59,4	0,0	0,0	0,0	0,0	7,0	0,6	31,1	1,9	100,0
Evang. FH Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100,0
Priv. FH der Wirtschaft Hannover in Hannover	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
FH Oldenburg, Ostfriesland, Wilhelmshaven	0,0	14,9	4,0	0,0	0,0	0,0	59,5	0,0	21,7	100,0
FH Braunschweig-Wolfenbüttel	0,0	9,5	0,0	0,0	6,5	0,0	25,7	0,0	58,3	100,0
FH Hannover	7,7	3,0	0,0	0,0	0,0	33,3	2,3	0,0	53,6	100,0
FH Hildesheim-Holzminen	0,0	10,4	0,0	25,7	11,2	0,0	1,7	0,0	51,1	100,0
FH Osnabrück	0,0	41,9	0,0	0,0	0,0	34,3	20,9	0,0	2,9	100,0
<b>Bremen</b>										
International University Bremen (Priv.H)	38,8	22,3	0,0	6,5	0,0	0,0	7,3	4,4	20,6	100,0
U Bremen	33,3	19,6	0,0	9,9	0,3	0,0	8,7	4,2	24,0	100,0
H für Künste Bremen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	22,0	78,0	100,0
H Bremerhaven	0,0	2,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	57,2	100,0
H Bremen	4,9	40,1	0,0	11,6	0,0	0,0	1,4	0,0	42,0	100,0

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Nordrhein-Westfalen</b>										
Priv. wiss. H Witten-Herdecke	6,4	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	42,5	41,9	100,0
U Essen (Klinikum)	23,2	14,1	0,0	0,0	2,6	0,0	0,0	11,1	49,0	100,0
U Bochum (Klinikum)	18,5	46,7	0,0	0,0	0,0	0,0	5,4	9,2	20,3	100,0
U Bonn (Klinikum)	26,5	19,9	0,0	0,0	0,0	1,7	9,9	14,3	27,7	100,0
U Düsseldorf (Klinikum)	28,5	15,4	0,0	0,0	0,0	2,9	0,0	14,0	39,3	100,0
U Köln (Klinikum)	13,8	15,9	0,0	0,0	-0,2	0,0	17,8	12,9	39,8	100,0
U Münster (Klinikum)	32,8	35,6	0,0	0,0	0,0	3,3	1,0	17,0	10,3	100,0
TH Aachen (Klinikum)	29,5	13,8	0,0	4,6	0,0	10,5	2,9	5,0	33,7	100,0
U Duisburg-Essen	25,8	12,2	0,0	1,0	0,0	0,0	9,3	3,4	48,3	100,0
U Paderborn	22,5	13,3	0,0	0,0	10,2	0,9	17,0	18,4	17,8	100,0
U Siegen	33,9	19,3	0,0	0,2	0,0	7,5	4,3	6,5	28,3	100,0
U Wuppertal	16,4	27,7	0,0	0,8	0,1	5,3	19,1	4,4	26,2	100,0
Fernuniversität - Hagen	44,3	14,5	-0,8	0,6	2,4	0,0	4,8	9,3	24,8	100,0
U Bochum	44,3	10,9	0,0	0,0	6,3	0,0	5,3	11,0	22,2	100,0
U Bonn	33,4	26,6	0,0	4,3	0,0	3,7	11,9	10,2	9,8	100,0
U Düsseldorf	48,3	7,9	0,0	0,0	0,4	3,0	7,0	8,0	25,5	100,0
U Köln	52,4	17,4	0,1	0,3	0,6	0,1	5,7	8,7	14,7	100,0
U Münster	36,8	18,3	0,0	1,4	1,3	5,0	14,2	5,1	17,8	100,0
U Dortmund	46,5	21,4	0,0	1,6	1,0	1,9	7,8	3,9	15,9	100,0
U Bielefeld	48,2	20,5	0,0	2,4	0,0	6,0	9,2	4,6	9,2	100,0
Deutsche Sporthochschule Köln	5,2	17,1	0,0	0,0	4,0	0,8	3,1	1,8	68,1	100,0
TH Aachen	24,1	18,8	0,0	1,3	0,3	7,4	11,6	2,8	33,7	100,0
Priv. wiss. H Witten-Herdecke (Klinikum)	3,0	6,4	0,0	0,4	0,0	0,0	0,6	35,8	53,8	100,0
Theol. Fakultät Paderborn (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	67,7	0,0	0,0	0,0	32,3	100,0
Kirchliche H Wuppertal (ev)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100,0
Alfter, Alanus H (Priv.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
H für Musik Detmold	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
Folkwang-Hochschule Essen	16,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,7	50,1	100,0
H für Musik Köln	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	11,0	3,8	85,2	100,0
Kunstakademie Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
Robert-Schumann-H Düsseldorf	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	76,7	23,3	100,0
KH für Medien Köln	7,6	0,0	0,0	0,0	0,0	12,4	0,0	36,3	43,8	100,0
Kunstakademie Münster	0,0	0,0	0,0	0,0	23,8	0,0	0,0	73,8	2,4	100,0
Priv. FH der Wirtschaft Paderborn	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	92,0	8,0	100,0
Priv. techn. FH Bochum (DMT)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
Kath. FH Nordrhein-Westfalen	0,0	53,4	0,0	0,0	0,0	4,3	33,7	8,6	0,0	100,0
Brühl, Europäische FH Rhein/Erft (Priv. FH)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
FH Südwestfalen	0,0	25,3	0,0	0,0	0,0	11,6	5,8	3,4	53,9	100,0
FH Gelsenkirchen	0,0	27,3	0,0	0,2	6,3	5,7	1,7	2,8	56,1	100,0
FH Aachen	0,0	14,9	0,0	0,0	0,0	13,7	4,6	1,1	65,7	100,0
FH Bielefeld	0,0	18,2	0,0	0,0	0,0	2,6	25,2	13,1	40,9	100,0
FH Bochum	0,0	9,9	0,0	0,0	0,0	4,8	0,0	0,1	85,2	100,0
FH Dortmund	0,0	17,7	0,0	0,0	1,9	13,4	26,3	0,6	40,1	100,0
FH Düsseldorf	0,0	10,4	0,0	0,0	0,0	0,0	6,9	9,2	73,5	100,0
FH Köln	0,2	34,6	0,0	9,4	3,4	0,0	15,6	3,7	33,1	100,0

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Niederrhein	4,3	3,8	0,0	0,1	1,3	1,0	43,5	0,0	45,9	100,0
FH Lippe	0,0	15,6	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0	23,0	60,6	100,0
FH Münster	0,6	9,0	0,3	0,0	0,8	0,0	38,3	2,8	48,2	100,0
FH Bonn-Rhein-Sieg	0,1	42,9	0,0	0,0	4,8	32,3	9,5	0,3	10,1	100,0

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Hessen</b>										
Priv. wiss. H Oestrich-Winkel (E.B.S.)	0,0	0,0	0,0	7,3	0,0	0,0	0,0	50,6	42,1	100,0
U Frankfurt a.M. (Klinikum)	16,4	17,3	0,0	1,5	0,0	0,0	3,6	1,2	60,1	100,0
U Gießen (Klinikum)	31,7	11,5	0,0	4,3	0,5	0,0	7,3	2,5	42,2	100,0
U Marburg (Klinikum)	23,3	12,6	0,8	0,0	0,0	18,5	0,0	0,0	44,7	100,0
U Kassel	14,2	29,5	0,7	0,6	0,8	0,0	15,5	5,6	33,1	100,0
U Frankfurt a.M.	47,4	14,4	0,0	1,5	0,0	1,9	12,9	4,9	17,0	100,0
U Gießen	50,4	27,3	0,0	2,3	0,0	0,0	7,4	6,2	6,4	100,0
U Marburg	52,1	16,8	0,0	0,9	0,4	3,9	3,9	5,2	16,8	100,0
TU Darmstadt	30,7	16,9	0,0	0,3	1,0	0,0	5,8	3,1	42,3	100,0
Theol. Fakultät Fulda (rk)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100,0
Phil.-Theol. H Frankfurt a.M. (rk)	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,7	81,3	100,0
H für Musik u. Darstellende Kunst Frankfurt a.M.	0,0	0,0	0,0	0,0	8,6	0,0	0,0	27,6	63,8	100,0
H f. Bildende Künste Frankfurt a.M.(Städelschule)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	26,7	17,8	55,6	100,0
H für Gestaltung Offenbach	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	38,1	61,9	100,0
Evang. FH Darmstadt	39,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,9	30,2	14,8	0,0	100,0
Priv. FH Fresenius Idstein	0,0	0,0	0,0	30,9	0,0	69,1	0,0	0,0	0,0	100,0
HfB-Business School of Finance & Management, Frankfurt a.I	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100,0
FH Darmstadt	0,0	42,4	0,0	3,9	1,9	0,0	3,0	7,6	41,2	100,0
FH Frankfurt a.M.	0,0	53,5	0,0	0,0	0,0	27,4	4,7	1,3	13,0	100,0
FH Gießen-Friedberg	0,0	41,9	0,0	0,0	0,0	0,0	14,7	5,8	37,6	100,0
FH Wiesbaden	0,0	12,6	0,0	0,0	0,0	8,2	10,0	2,8	66,5	100,0
FH Fulda	0,8	43,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,4	13,9	11,9	100,0
<b>Rheinland-Pfalz</b>										
Vallendar, Priv. wiss. H f. Unternehmensf. Koblenz	0,0	0,0	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0	3,3	96,4	100,0
U Mainz in Mainz (Klinikum)	12,1	20,8	0,0	0,0	0,0	0,0	4,3	0,0	62,8	100,0
U Trier	35,7	13,2	0,0	6,1	0,0	8,7	6,4	13,9	15,9	100,0
TU Kaiserslautern	26,8	15,6	0,0	9,6	8,4	2,1	6,7	6,0	24,7	100,0
U Mainz	52,2	16,9	0,0	0,7	0,1	8,9	6,4	4,8	10,0	100,0
H für Verwaltungswissenschaft Speyer	10,6	15,1	0,1	21,2	0,0	0,7	20,8	23,1	8,4	100,0
U Koblenz-Landau	9,1	15,2	0,0	5,8	3,6	12,1	18,4	9,8	25,9	100,0
Theol. H Vallendar	0,0	0,0	0,0	32,1	0,0	0,0	0,0	67,9	0,0	100,0
Evang. FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	7,1	0,0	0,0	0,0	35,7	57,1	100,0
Kath. FH Mainz	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0
FH Bingen	0,0	36,3	0,0	0,0	0,0	1,5	0,0	13,9	48,3	100,0
FH Kaiserslautern	0,0	41,3	0,0	4,3	0,0	0,0	4,3	11,7	38,5	100,0
FH Koblenz	3,5	20,3	0,7	6,0	1,8	1,7	11,0	8,1	47,0	100,0
FH Trier	0,0	17,3	0,0	17,5	7,2	0,0	11,7	17,9	28,4	100,0
FH Ludwigshafen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	18,4	4,1	15,6	61,9	100,0
FH Worms	26,8	0,0	0,0	0,0	0,0	11,3	15,8	7,0	39,2	100,0
FH Mainz	0,0	14,1	0,0	11,2	1,8	7,7	7,8	2,5	54,9	100,0

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Baden-Württemberg</b>										
Int.Univers.in Germany,Bruchsal (Priv.w.H)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	25,9	74,1	100
Friedrichshafen, Zeppelin University	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	98,7	100
Freie H Stuttgart, Seminar für Waldorfpäd.(Priv.)	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H für jüdische Studien Heidelberg	15,4	9,2	0,0	0,0	0,0	49,0	0,0	25,3	1,0	100
U Freiburg i.Br. (Klinikum)	33,7	11,2	0,0	7,4	0,0	0,0	7,0	10,8	30,0	100
U Heidelberg (Klinikum)	25,7	15,1	0,0	2,8	0,0	2,8	6,1	10,0	37,5	100
U Tübingen (Klinikum)	23,8	12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,8	14,8	38,6	100
Medizinische Fakultät Mannheim	12,0	7,4	0,0	1,9	0,0	12,6	4,7	0,0	61,3	100
U Ulm (Klinikum)	29,4	10,0	0,0	8,9	0,0	0,0	7,5	20,5	23,7	100
U Freiburg i.Br.	35,4	20,1	0,0	3,3	0,0	2,3	11,6	5,0	22,4	100
U Heidelberg	41,1	19,6	0,0	0,0	0,1	3,2	13,5	10,8	11,8	100
U Konstanz	58,6	9,4	0,0	0,5	0,0	0,0	10,9	15,2	5,4	100
U Tübingen	51,2	16,8	0,0	1,1	0,0	0,0	7,3	18,3	5,4	100
U Karlsruhe	34,2	20,7	0,0	4,4	0,0	0,0	11,0	5,1	24,6	100
U Stuttgart	22,4	17,4	0,0	1,5	1,0	0,0	15,0	2,4	40,3	100
U Hohenheim	24,8	23,9	0,0	7,0	0,0	0,0	11,2	20,2	13,0	100
U Mannheim	29,5	7,4	0,0	1,8	1,0	2,8	8,5	31,5	17,5	100
U Ulm	32,3	16,1	0,0	0,2	0,0	0,0	10,7	10,9	29,8	100
PH Freiburg i. Br.	6,1	8,6	0,9	0,9	3,4	10,7	32,5	34,3	2,6	100
PH Heidelberg	4,2	3,7	0,0	33,3	25,6	4,4	7,3	17,1	4,4	100
PH Karlsruhe	0,0	40,6	0,0	0,0	3,0	4,1	37,2	6,8	8,3	100
PH Schwäbisch Gmünd	0,0	0,0	0,0	34,6	0,0	0,0	10,9	39,7	14,7	100
PH Ludwigsburg	5,1	15,4	0,0	3,6	0,3	4,5	9,1	50,3	11,7	100
PH Weingarten	0,0	-18,1	9,4	0,0	1,6	7,1	24,4	74,0	1,6	100
Theologisches Seminar Reutlingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Staatl. H für Musik Karlsruhe	0,0	0,0	0,0	0,0	1,1	9,2	28,0	12,4	49,3	100
Staatl. H f. Musik u. Darst. Kunst Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. H für Musik Trossingen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	20,0	100
Staatl. H für Gestaltung Karlsruhe	82,6	0,0	0,0	4,2	0,0	1,6	0,0	1,9	9,7	100
Staatl. Akademie d. Bildenden Künste Karlsr.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Staatl. Akademie d. Bild. Künste Stuttgart	0,0	0,0	0,0	0,0	4,2	0,0	22,4	20,6	52,7	100
Evang. FH der Landeskirche in Baden, Freiburg	0,0	68,4	0,0	31,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. FH Freiburg i. Br.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	41,7	0,0	58,3	100
FH Berufsförderungsw. d. Stift. Reha. Heidelb.	0,0	34,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,9	0,0	51,1	100
Evang. FH Reutlingen-Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
FH Aalen	0,0	27,7	0,0	11,7	0,0	0,0	0,9	12,0	47,7	100
FH Biberach a.d. Riss	0,0	29,3	0,0	1,8	18,3	2,7	1,1	11,3	35,6	100
FH für Technik Esslingen	0,1	23,8	0,2	1,7	0,0	0,0	4,7	14,6	55,0	100
FH Furtwangen	0,0	18,8	0,0	1,0	3,4	3,7	35,0	0,0	38,1	100
FH Heilbronn	0,0	4,3	0,0	0,0	3,2	0,0	4,3	22,5	65,6	100
FH Karlsruhe	6,7	15,3	0,0	0,0	0,0	10,1	43,9	6,1	17,9	100
FH Konstanz	2,5	7,2	0,0	51,7	0,0	3,1	12,2	0,0	23,4	100
FH für Technik und Gestaltung Mannheim	0,0	18,3	0,0	1,7	0,0	0,0	3,4	54,7	21,9	100
FH Nürtingen	0,0	2,2	0,0	3,4	13,1	0,0	1,8	0,0	79,5	100
FH für Technik und Wirtschaft Offenburg	0,0	26,4	0,0	0,0	0,0	16,5	36,4	7,5	13,1	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
FH Pforzheim	0,0	37,0	0,0	0,0	0,0	0,7	2,7	27,2	32,5	100
FH Ravensburg-Weingarten	0,0	66,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,5	27,6	0,0	100
FH für Technik und Wirtschaft, Reutlingen	0,0	0,0	0,0	23,2	0,0	0,0	34,6	5,8	36,3	100
FH Albstadt-Sigmaringen	0,0	28,5	0,0	5,1	0,0	0,0	20,8	8,3	37,3	100
FH für Technik Stuttgart	0,0	7,6	0,0	0,3	0,0	0,0	75,0	4,5	12,6	100
FH der Medien Stuttgart	0,0	10,2	0,0	7,1	0,3	0,0	10,5	0,0	71,9	100
FH Ulm	0,0	14,2	0,0	0,0	0,0	9,3	6,5	10,6	59,3	100
FH für Sozialwesen Esslingen	0,0	25,5	0,0	7,9	0,0	0,0	30,9	27,3	8,5	100
FH für Gestaltung Schwäbisch Gmünd	0,0	15,3	0,0	0,0	0,0	0,0	24,0	0,0	60,7	100
FH Rottenburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für Öffentliche Verwaltung Kehl	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	33,3	0,0	66,7	100
FH für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Bayern</b>										
Kath. U Eichstätt in Eichstätt	12,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	87,3	0,0	100
U Erlangen-Nürnberg (Klinikum)	32,1	13,5	0,0	0,0	0,0	0,0	4,0	9,1	41,3	100
U München (Klinikum)	9,6	12,8	0,0	2,3	0,0	0,0	18,1	10,6	46,6	100
U Würzburg (Klinikum)	35,2	7,7	0,0	0,6	0,0	0,0	5,0	1,7	49,7	100
U Regensburg (Klinikum)	18,6	7,4	0,4	1,7	0,0	0,0	2,2	15,9	53,9	100
TU München (Klinikum)	18,9	12,2	0,0	3,7	0,0	0,0	4,7	18,0	42,6	100
U Bamberg	39,0	21,7	0,0	0,0	0,0	0,0	10,1	29,2	0,0	100
U Bayreuth	54,8	12,2	0,1	0,0	0,0	0,0	12,0	20,9	0,0	100
U Passau	9,1	28,8	0,0	0,0	0,0	0,0	20,6	40,9	0,5	100
U Erlangen-Nürnberg	37,7	15,4	0,0	0,0	0,2	0,0	4,6	1,4	40,7	100
U München	41,0	21,1	0,0	0,0	0,0	0,0	9,2	0,7	28,1	100
U Würzburg	52,0	16,4	0,0	0,0	0,0	0,0	6,5	0,4	24,7	100
U Regensburg	33,7	22,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	2,6	35,9	100
U Augsburg	34,1	24,3	0,1	0,0	0,0	0,0	6,0	34,8	0,6	100
TU München	25,9	17,7	0,0	0,0	0,0	0,0	6,6	6,5	43,4	100
H für Politik München	0,0	0,0	0,0	99,8	0,0	0,0	0,0	0,2	0,0	100
U der Bundeswehr München	10,3	38,9	0,0	3,4	0,0	4,5	7,3	4,4	31,1	100
H für Philosophie München (rk)	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Phil.-Theol. H Benediktbeuren (rk)	0,0	0,0	0,0	59,0	0,0	0,0	0,0	40,6	0,0	100
H für Musik Würzburg	0,0	7,1	0,0	0,0	92,9	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Musik und Theater München	4,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	53,4	42,5	100
H für Fernsehen und Film München	75,7	0,0	0,0	0,0	6,3	0,0	13,5	4,5	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste München	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
Akademie der Bildenden Künste Nürnberg	0,0	0,0	0,0	0,0	25,6	0,0	11,6	62,8	0,0	100
H f. Musik Nürnberg-Augsburg	0,0	90,5	7,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
H für evang. Kirchenmusik Bayreuth	5,1	0,0	0,0	94,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Regensburg, H. für kath. Kirchenmusik und Musikpädagogik	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
Evang. FH Nürnberg	32,9	0,0	0,0	67,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100
Kath. Stiftungs FH München	0,0	0,0	0,0	67,8	0,0	0,0	0,0	32,2	0,0	100
FH Augsburg	0,0	4,7	0,0	0,0	0,0	0,0	8,3	0,0	86,9	100
FH Coburg	0,0	17,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	83,0	100
FH München	0,0	44,4	1,3	0,0	0,0	0,0	0,0	3,4	50,9	100
FH Nürnberg	0,0	10,6	0,0	0,0	0,1	0,0	0,2	0,0	89,0	100
FH Regensburg	0,0	27,4	0,1	0,0	0,0	0,0	3,0	11,6	58,0	100
FH Rosenheim	0,0	5,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,8	0,0	93,9	100
FH Weihenstephan	0,0	7,8	0,0	0,0	0,0	0,0	5,8	4,2	82,2	100
FH Würzburg-Schweinfurt	0,0	37,1	0,6	0,0	0,0	0,0	41,9	0,0	20,3	100
FH Kempten	0,0	1,8	0,0	0,0	0,0	0,0	76,8	6,9	14,6	100
FH Landshut	0,0	28,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,1	64,0	100
FH Deggendorf	0,0	46,0	0,2	0,0	0,0	0,0	2,7	8,2	42,9	100
FH Hof	0,0	54,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	46,0	100
FH Ingolstadt	0,0	15,4	0,0	0,0	0,0	0,0	2,0	6,9	75,7	100
FH Amberg-Weiden	0,0	25,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	15,2	59,6	100
FH Ansbach	0,0	36,4	0,3	0,0	0,0	0,0	9,0	0,0	54,3	100
FH Neu Ulm	0,0	47,6	0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	47,1	100



2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
FH Aschaffenburg	0,0	33,7	4,5	0,0	1,9	0,0	4,3	0,0	55,6	100
Bayer. Beamten FH	0,0	0,0	0,0	0,0	99,4	0,0	0,0	0,6	0,0	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									Insgesamt
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	
<b>Saarland</b>										
U des Saarlandes Saarbrücken	31,4	10,8	0,0	19,6	0,0	0,0	13,3	0,0	25,0	100
Hochschule des Saarlandes für Musik u. Theater, Saarb.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H der Bildenden Künste Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	100
H f. Technik u. Wirtsch. d. Saarl. Saarbrücken	0,0	0,0	0,0	47,1	0,0	27,4	0,0	0,0	25,5	100
<b>Berlin</b>										
Europ. Wirtschaftshochschule (E.A.P.), Priv.H. Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	7,9	0,0	92,1	100
Steinbeis H Berlin (Priv.FH)	0,0	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	99,7	0,0	0,0	100
Humboldt-Universität Berlin (Charité)	22,8	16,7	0,0	0,4	0,0	0,0	7,6	12,2	40,4	100
Humboldt-Universität Berlin	44,1	13,6	0,0	5,6	0,0	3,9	8,4	13,6	10,8	100
FU Berlin	45,9	19,2	0,0	1,3	0,0	2,8	9,6	9,7	11,5	100
TU Berlin	33,8	18,7	0,2	2,8	0,0	5,8	15,7	3,1	19,9	100
Kunsthochschule Berlin	0,0	0,0	0,0	64,1	0,0	0,0	0,0	35,9	0,0	100
H für Musik Berlin	0,0	0,0	0,0	89,8	0,0	0,0	0,0	1,1	9,1	100
H für Schauspielkunst Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
Universität der Künste Berlin	7,9	20,8	0,0	0,0	0,7	2,4	27,5	21,7	19,0	100
Kath. FH Berlin	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
FH für Technik und Wirtschaft Berlin	5,1	9,4	0,0	2,5	0,0	11,6	68,5	0,0	2,7	100
Technische FH Berlin	0,7	42,4	0,0	16,8	0,0	26,7	2,3	3,0	8,0	100
FH für Wirtschaft Berlin	0,5	0,0	0,0	2,3	0,0	18,2	39,9	24,5	14,5	100
FH für Sozialarbeit u. Sozialpädagogik Berlin	26,2	23,0	0,0	0,0	0,0	0,0	50,8	0,0	0,0	100
FH für Verwaltung u. Rechtspflege Berlin	0,0	51,8	0,0	0,0	0,0	0,0	48,2	0,0	0,0	100
<b>Brandenburg</b>										
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	10,9	41,1	0,0	1,3	0,0	12,0	0,0	27,1	7,6	100
Brandenburgische TU, Cottbus	7,9	35,8	0,1	6,5	0,2	0,7	3,5	3,5	41,9	100
U Potsdam	34,6	28,1	0,0	1,3	0,0	2,7	15,2	7,3	10,7	100
H für Film u. Fernsehen in Potsdam-Babelsberg	7,2	27,4	0,0	5,5	0,1	13,9	8,3	1,9	35,7	100
FH Brandenburg	0,0	25,1	0,0	18,9	0,0	14,1	4,2	3,6	34,2	100
FH Eberswalde	2,8	16,0	0,0	0,9	0,0	39,8	9,2	1,1	30,2	100
FH Lausitz	0,0	45,0	0,4	6,6	4,3	2,8	0,0	2,2	38,6	100
Technische FH Wildau	0,6	41,4	0,0	6,0	1,4	12,4	22,5	1,0	14,7	100
FH Potsdam	0,6	34,0	0,0	3,5	1,1	0,0	17,1	5,0	38,8	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Mecklenburg-Vorpommern</b>										
U Rostock (Klinikum)	16,3	17,8	0,0	7,7	0,0	0,0	1,8	8,1	48,3	100
U Greifswald (Klinikum)	0,0	9,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	12,8	77,7	100
U Rostock	21,7	50,5	0,0	3,9	0,6	0,0	7,1	1,3	14,9	100
U Greifswald	22,0	26,5	0,0	0,7	0,0	0,0	10,2	30,1	10,5	100
Medizinische Fakultät Greifswald	17,0	68,5	0,0	5,2	0,0	1,2	3,0	5,1	0,0	100
Rostock, H für Musik und Theater	65,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,8	0,0	32,7	100
FH Neubrandenburg	15,4	54,6	0,0	2,3	0,6	16,3	2,5	2,0	6,3	100
FH Stralsund	0,0	44,4	0,0	0,0	0,0	0,0	9,2	3,0	43,4	100
FH Wismar	0,0	66,8	0,0	0,0	0,0	16,6	11,7	0,0	4,9	100
<b>Sachsen</b>										
Dresden, DIU-Dresden International University GmbH	0,0	10,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	89,9	100
U Leipzig (Klinikum)	15,5	29,7	0,0	7,1	0,0	0,6	8,6	10,2	28,2	100
TU Dresden (Klinikum)	15,0	31,1	0,0	1,6	0,0	0,0	6,5	11,9	33,9	100
U Leipzig	36,9	25,1	0,0	2,7	0,6	0,0	14,2	6,5	13,9	100
TU Dresden	23,6	30,2	0,0	5,3	0,6	6,2	11,7	4,3	18,0	100
TU Chemnitz	28,6	33,6	0,0	4,1	0,6	1,4	4,6	2,0	25,2	100
TU Bergakademie Freiberg	15,0	47,5	0,0	4,1	0,0	1,0	4,1	2,7	25,7	100
Internationales Hochschulinstitut Zittau	0,0	56,1	0,0	12,6	0,0	0,0	0,0	20,2	11,1	100
Palucca Schule Dresden-Hochschule für Tanz	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	0,0	0,0	0,0	100
H für Bildende Künste Dresden	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	100,0	100
H für Graphik u. Buchkunst Leipzig	3,3	41,4	0,0	0,0	0,0	23,7	0,0	5,3	26,3	100
H für Musik Dresden	18,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	34,3	25,4	21,3	100
HS für Technik und Wirtschaft Dresden	0,0	21,0	0,0	2,2	0,0	0,0	13,4	20,0	43,3	100
HS für Technik und Wirtschaft, und Kultur Leipzig	3,5	17,6	0,0	0,0	0,0	0,0	39,8	0,0	39,1	100
HS Mittweida (FH)	0,0	56,6	3,9	14,5	0,0	0,0	0,0	0,0	25,1	100
H Zittau/Görlitz FH	0,5	40,3	0,0	0,0	0,0	2,0	9,5	1,7	45,9	100
West-sächsische H Zwickau FH	0,8	58,2	0,0	9,2	0,7	0,0	3,9	2,3	24,8	100
<b>Sachsen-Anhalt</b>										
U Halle in Halle (Klinikum)	15,6	30,3	0,3	0,0	0,0	5,0	0,3	11,5	37,0	100
U Magdeburg (Klinikum)	18,8	37,2	0,0	16,1	0,0	3,3	0,3	2,1	22,4	100
U Halle	49,8	11,0	0,0	18,5	0,0	2,1	2,7	5,4	10,5	100
U Magdeburg	17,2	18,4	0,0	7,9	0,0	5,7	11,2	1,2	38,3	100
H für Kunst und Design Halle-Burg Giebichenstein	0,0	59,1	0,0	11,4	0,0	0,0	0,0	0,0	29,5	100
FH Merseburg	4,3	17,2	0,0	0,0	0,0	5,7	7,3	0,0	65,5	100
FH Magdeburg-Stendal in Magdeburg	2,2	27,5	0,0	10,7	5,8	4,2	21,2	4,1	24,3	100
FH Harz	4,3	54,3	0,0	8,7	4,7	0,0	14,9	0,0	13,0	100
FH Anhalt	89,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	10,2	100

2 Nationale Kennzahlen

2.9 Anteil der Drittmittel nach Gebern an Drittmitteln insgesamt nach einzelnen Hochschulen

2.9.6 Rechnungsjahr 2005

%

Land Hochschule	Drittmiteleinnahmen									
	von der DFG	vom Bund	von der BA	von den Ländern	von den Gemeinden	vom sonst. öffentlichen Bereich	von intern. Organisa- tionen	von Stiftungen u. dgl.	von der gewerblichen Wirtschaft	Insgesamt
<b>Thüringen</b>										
U Jena (Klinikum)	20,3	23,9	0,0	0,0	0,0	0,0	5,6	9,3	40,9	100
U Jena	42,1	24,6	0,0	1,3	1,5	4,0	8,4	4,6	13,5	100
H für Architektur und Bauwesen Weimar	21,1	30,6	0,0	0,0	5,7	0,0	13,9	3,2	25,4	100
TU Ilmenau	26,6	35,0	0,2	0,0	0,0	0,0	10,6	4,1	23,5	100
U Erfurt	26,9	18,9	0,0	0,4	0,0	6,9	0,8	44,8	1,2	100
H für Musik Weimar	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,9	9,1	100
FH Erfurt	0,0	61,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	38,7	100
FH Jena	2,4	45,9	0,0	0,0	0,0	46,9	0,8	3,9	0,0	100
FH Schmalkalden	0,0	82,8	0,0	0,0	2,1	0,0	3,7	1,3	10,0	100
FH Nordhausen	0,0	45,3	0,0	0,0	0,0	0,0	8,5	0,0	46,2	100

## 2.10 Anteil der Drittmiteleinahmen an den Ausgaben insgesamt

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Universitäten</b>				
Baden-Württemberg	2002	3 680 182	543 474	14,8
	2003	3 850 489	553 135	14,4
	2004	3 754 329	558 881	14,9
	2005	3 908 867	599 198	15,3
Bayern	2002	3 875 577	476 925	12,3
	2003	3 973 312	506 921	12,8
	2004	3 917 634	511 835	13,1
	2005	3 908 430	512 628	13,1
Berlin	2002	2 001 340	256 894	12,8
	2003	2 003 873	269 499	13,4
	2004	1 963 277	239 229	12,2
	2005	1 881 948	281 093	14,9
Brandenburg	2002	245 627	38 497	15,7
	2003	245 839	40 393	16,4
	2004	249 418	43 409	17,4
	2005	238 540	39 492	16,6
Bremen	2002	260 705	61 527	23,6
	2003	283 639	70 808	25,0
	2004	291 666	76 917	26,4
	2005	273 081	71 814	26,3
Hamburg	2002	837 270	80 694	9,6
	2003	926 482	87 559	9,5
	2004	969 170	96 578	10,0
	2005	995 153	112 454	11,3
Hessen	2002	1 899 156	221 018	11,6
	2003	1 946 596	231 421	11,9
	2004	1 929 366	237 019	12,3
	2005	1 916 026	262 548	13,7
Mecklenburg-Vorpommern	2002	648 228	39 446	6,1
	2003	685 545	42 930	6,3
	2004	689 941	42 595	6,2
	2005	680 054	43 505	6,4
Niedersachsen	2002	2 204 909	285 302	12,9
	2003	2 208 606	274 159	12,4
	2004	2 269 439	271 152	11,9
	2005	2 195 021	282 702	12,9
Nordrhein-Westfalen	2002	5 741 361	641 569	11,2
	2003	5 636 295	665 683	11,8
	2004	5 636 422	671 454	11,9
	2005	5 770 532	701 892	12,2
Rheinland-Pfalz	2002	958 728	108 134	11,3
	2003	1 020 311	109 179	10,7
	2004	962 706	111 602	11,6
	2005	983 024	116 240	11,8
Saarland	2002	462 928	32 761	7,1
	2003	491 336	35 361	7,2
	2004	500 782	41 583	8,3
	2005	524 028	38 398	7,3
Sachsen	2002	1 408 001	167 923	11,9
	2003	1 423 421	171 508	12,0
	2004	1 495 171	188 468	12,6
	2005	1 703 298	182 710	10,7
Sachsen-Anhalt	2002	985 266	64 658	6,6
	2003	911 760	73 212	8,0
	2004	886 933	61 606	6,9
	2005	838 493	68 390	8,2
Schleswig-Holstein	2002	840 255	74 431	8,9
	2003	874 514	64 178	7,3
	2004	835 571	67 743	8,1
	2005	917 717	70 087	7,6

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	812 991	60 491	7,4
	2003	654 303	63 990	9,8
	2004	645 380	65 113	10,1
	2005	649 374	67 545	10,4
Deutschland	2002	26 862 524	3 153 744	11,7
	2003	27 136 321	3 259 936	12,0
	2004	26 997 204	3 285 184	12,2
	2005	27 383 586	3 450 696	12,6
davon: Alte Flächenländer	2002	19 663 096	2 383 614	12,1
	2003	20 001 459	2 440 037	12,2
	2004	19 806 249	2 471 269	12,5
	2005	20 123 645	2 583 693	12,8
Neue Flächenländer	2002	4 100 113	371 015	9,0
	2003	3 920 868	392 033	10,0
	2004	3 966 843	401 191	10,1
	2005	4 109 759	401 642	9,8
Stadtstaaten	2002	3 099 315	399 115	12,9
	2003	3 213 994	427 866	13,3
	2004	3 224 113	412 724	12,8
	2005	3 150 182	465 361	14,8

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Kunsthochschulen</b>				
Baden-Württemberg	2002	62 343	850	1,4
	2003	67 881	912	1,3
	2004	62 645	1 373	2,2
	2005	66 708	1 063	1,6
Bayern	2002	53 830	2 139	4,0
	2003	56 856	2 357	4,1
	2004	62 332	2 306	3,7
	2005	66 102	2 552	3,9
Berlin	2002	69 304	2 948	4,3
	2003	71 190	3 648	5,1
	2004	67 359	3 142	4,7
	2005	69 540	2 910	4,2
Brandenburg	2002	19 712	342	1,7
	2003	19 010	541	2,8
	2004	21 828	459	2,1
	2005	11 781	678	5,8
Bremen	2002	9 269	218	2,4
	2003	10 468	259	2,5
	2004	12 519	270	2,2
	2005	16 367	286	1,7
Hamburg	2002	22 256	586	2,6
	2003	22 256	586	2,6
	2004	21 224	753	3,5
	2005	23 871	686	2,9
Hessen	2002	19 761	504	2,6
	2003	23 189	847	3,7
	2004	20 413	441	2,2
	2005	21 369	517	2,4
Mecklenburg-Vorpommern	2002	4 331	14	0,3
	2003	4 419	36	0,8
	2004	4 712	186	3,9
	2005	4 479	113	2,5
Niedersachsen	2002	34 493	247	0,7
	2003	31 686	509	1,6
	2004	30 829	547	1,8
	2005	30 508	707	2,3
Nordrhein-Westfalen	2002	82 642	2 159	2,6
	2003	83 608	1 462	1,7
	2004	83 781	2 837	3,4
	2005	87 711	2 932	3,3
Rheinland-Pfalz	2002	0	0	0,0
	2003	0	0	0,0
	2004	0	0	0,0
	2005	0	0	0,0
Saarland	2002	7 323	52	0,7
	2003	7 423	45	0,6
	2004	6 952	32	0,5
	2005	7 256	85	1,2
Sachsen	2002	43 121	317	0,7
	2003	39 440	344	0,9
	2004	40 825	194	0,5
	2005	43 484	446	1,0
Sachsen-Anhalt	2002	14 418	144	1,0
	2003	13 938	195	1,4
	2004	14 358	410	2,9
	2005	14 779	675	4,6
Schleswig-Holstein	2002	5 564	129	2,3
	2003	5 861	320	5,5
	2004	5 776	174	3,0
	2005	10 656	283	2,7



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	11 330	28	0,2
	2003	11 062	39	0,4
	2004	11 677	54	0,5
	2005	11 917	44	0,4
Deutschland	2002	459 697	10 677	2,3
	2003	468 287	12 100	2,6
	2004	467 230	13 178	2,8
	2005	486 528	13 977	2,9
davon: Alte Flächenländer	2002	265 956	6 080	2,3
	2003	276 504	6 452	2,3
	2004	272 728	7 710	2,8
	2005	290 310	8 139	2,8
Neue Flächenländer	2002	92 912	845	0,9
	2003	87 869	1 155	1,3
	2004	93 400	1 303	1,4
	2005	86 440	1 956	2,3
Stadtstaaten	2002	100 829	3 752	3,7
	2003	103 914	4 493	4,3
	2004	101 102	4 165	4,1
	2005	109 778	3 882	3,5

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Fachhochschulen</b>				
Baden-Württemberg	2002	398 178	14 548	3,7
	2003	383 258	17 187	4,5
	2004	384 593	18 068	4,7
	2005	397 337	22 248	5,6
Bayern	2002	345 906	20 346	5,9
	2003	366 795	23 476	6,4
	2004	361 558	23 317	6,4
	2005	337 615	32 275	9,6
Berlin	2002	126 538	5 330	4,2
	2003	131 023	6 882	5,3
	2004	129 796	5 221	4,0
	2005	138 395	6 702	4,8
Brandenburg	2002	84 444	7 047	8,3
	2003	80 373	8 658	10,8
	2004	77 123	9 735	12,6
	2005	86 003	9 668	11,2
Bremen	2002	61 356	5 794	9,4
	2003	57 186	5 902	10,3
	2004	67 313	5 546	8,2
	2005	75 492	5 828	7,7
Hamburg	2002	82 888	1 845	2,2
	2003	86 263	1 845	2,1
	2004	86 247	1 845	2,1
	2005	93 368	1 958	2,1
Hessen	2002	192 858	7 795	4,0
	2003	197 198	9 115	4,6
	2004	204 701	7 924	3,9
	2005	242 889	10 371	4,3
Mecklenburg-Vorpommern	2002	60 380	3 926	6,5
	2003	60 761	3 772	6,2
	2004	56 575	3 263	5,8
	2005	55 485	3 486	6,3
Niedersachsen	2002	269 323	16 683	6,2
	2003	266 179	17 044	6,4
	2004	263 531	17 855	6,8
	2005	226 639	14 329	6,3
Nordrhein-Westfalen	2002	539 176	26 968	5,0
	2003	597 097	31 070	5,2
	2004	616 271	37 118	6,0
	2005	597 228	46 847	7,8
Rheinland-Pfalz	2002	160 329	7 217	4,5
	2003	147 443	8 562	5,8
	2004	144 794	7 566	5,2
	2005	139 305	9 242	6,6
Saarland	2002	17 403	295	1,7
	2003	18 383	661	3,6
	2004	16 854	746	4,4
	2005	18 557	603	3,2
Sachsen	2002	183 528	9 434	5,1
	2003	176 832	9 407	5,3
	2004	170 282	9 071	5,3
	2005	180 390	11 139	6,2
Sachsen-Anhalt	2002	105 436	6 221	5,9
	2003	101 505	7 497	7,4
	2004	98 126	6 121	6,2
	2005	102 267	5 015	4,9
Schleswig-Holstein	2002	96 338	4 014	4,2
	2003	87 108	10 277	11,8
	2004	80 924	5 727	7,1
	2005	82 907	7 959	9,6

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	75 205	2 633	3,5
	2003	73 117	2 988	4,1
	2004	71 809	3 020	4,2
	2005	76 301	3 862	5,1
Deutschland	2002	2 799 286	140 096	5,0
	2003	2 830 521	164 343	5,8
	2004	2 830 496	162 144	5,7
	2005	2 850 178	191 532	6,7
davon: Alte Flächenländer	2002	2 019 511	97 866	4,8
	2003	2 063 461	117 392	5,7
	2004	2 073 225	118 322	5,7
	2005	2 042 477	143 874	7,0
Neue Flächenländer	2002	508 993	29 261	5,7
	2003	492 588	32 322	6,6
	2004	473 915	31 210	6,6
	2005	500 446	33 170	6,6
Stadtstaaten	2002	270 782	12 969	4,8
	2003	274 472	14 629	5,3
	2004	283 356	12 612	4,5
	2005	307 255	14 488	4,7

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>				
Baden-Württemberg	2002	39 744	328	0,8
	2003	38 864	359	0,9
	2004	35 878	212	0,6
	2005	38 206	210	0,5
Bayern	2002	22 532	15	0,1
	2003	23 461	4 677	19,9
	2004	25 012	4 613	18,4
	2005	22 674	4 927	21,7
Berlin	2002	15 787	36	0,2
	2003	13 635	183	1,3
	2004	14 936	270	1,8
	2005	16 765	222	1,3
Brandenburg	2002	19 647	0	0,0
	2003	19 202	6	0,0
	2004	20 069	0	0,0
	2005	24 216	0	0,0
Bremen	2002	1 085	0	0,0
	2003	1 356	0	0,0
	2004	1 401	0	0,0
	2005	1 294	0	0,0
Hamburg	2002	4 170	0	0,0
	2003	4 170	0	0,0
	2004	3 334	0	0,0
	2005	2 274	0	0,0
Hessen	2002	25 726	2	0,0
	2003	19 134	0	0,0
	2004	17 338	0	0,0
	2005	19 984	0	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	2002	8 738	0	0,0
	2003	9 014	0	0,0
	2004	11 171	0	0,0
	2005	11 518	0	0,0
Niedersachsen	2002	8 719	0	0,0
	2003	11 324	0	0,0
	2004	10 839	0	0,0
	2005	10 496	0	0,0
Nordrhein-Westfalen	2002	66 844	0	0,0
	2003	51 179	0	0,0
	2004	49 278	0	0,0
	2005	65 260	0	0,0
Rheinland-Pfalz	2002	8 537	0	0,0
	2003	9 125	0	0,0
	2004	9 242	0	0,0
	2005	10 839	0	0,0
Saarland	2002	1 245	0	0,0
	2003	1 221	0	0,0
	2004	1 173	0	0,0
	2005	1 240	0	0,0
Sachsen	2002	5 533	0	0,0
	2003	8 604	0	0,0
	2004	8 640	0	0,0
	2005	5 878	0	0,0
Sachsen-Anhalt	2002	15 460	0	0,0
	2003	15 671	0	0,0
	2004	14 889	0	0,0
	2005	13 503	0	0,0
Schleswig-Holstein	2002	4 111	0	0,0
	2003	4 461	0	0,0
	2004	4 721	0	0,0
	2005	4 802	0	0,0

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	4 978	0	0,0
	2003	5 287	0	0,0
	2004	5 114	0	0,0
	2005	4 732	0	0,0
Deutschland	2002	252 856	389	0,2
	2003	235 708	5 225	2,2
	2004	233 035	5 095	2,2
	2005	253 681	5 359	2,1
davon: Alte Flächenländer	2002	177 458	345	0,2
	2003	158 769	5 036	3,2
	2004	153 481	4 825	3,1
	2005	173 501	5 137	3,0
Neue Flächenländer	2002	54 356	0	0,0
	2003	57 778	6	0,0
	2004	59 883	0	0,0
	2005	59 847	0	0,0
Stadtstaaten	2002	21 042	36	0,2
	2003	19 161	183	1,0
	2004	19 671	270	1,4
	2005	20 333	222	1,1

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Hochschulen Insgesamt</b>				
Baden-Württemberg	2002	4 180 447	559 200	13,4
	2003	4 340 492	571 593	13,2
	2004	4 237 445	578 534	13,7
	2005	4 411 118	622 719	14,1
Bayern	2002	4 297 845	499 425	11,6
	2003	4 420 424	537 431	12,2
	2004	4 366 536	542 071	12,4
	2005	4 334 821	552 382	12,7
Berlin	2002	2 212 969	265 208	12,0
	2003	2 219 721	280 212	12,6
	2004	2 175 368	247 862	11,4
	2005	2 106 648	290 927	13,8
Brandenburg	2002	369 430	45 886	12,4
	2003	364 424	49 598	13,6
	2004	368 438	53 603	14,5
	2005	360 540	49 838	13,8
Bremen	2002	332 415	67 539	20,3
	2003	352 649	76 969	21,8
	2004	372 899	82 733	22,2
	2005	366 234	77 928	21,3
Hamburg	2002	946 584	83 125	8,8
	2003	1 039 171	89 990	8,7
	2004	1 079 975	99 176	9,2
	2005	1 114 666	115 098	10,3
Hessen	2002	2 137 501	229 319	10,7
	2003	2 186 117	241 383	11,0
	2004	2 171 818	245 384	11,3
	2005	2 200 268	273 436	12,4
Mecklenburg-Vorpommern	2002	721 677	43 386	6,0
	2003	759 739	46 738	6,2
	2004	762 399	46 044	6,0
	2005	751 536	47 104	6,3
Niedersachsen	2002	2 517 444	302 232	12,0
	2003	2 517 795	291 712	11,6
	2004	2 574 638	289 554	11,2
	2005	2 462 664	297 738	12,1
Nordrhein-Westfalen	2002	6 430 023	670 696	10,4
	2003	6 368 179	698 215	11,0
	2004	6 385 752	711 409	11,1
	2005	6 520 731	751 671	11,5
Rheinland-Pfalz	2002	1 127 594	115 351	10,2
	2003	1 176 879	117 741	10,0
	2004	1 116 742	119 168	10,7
	2005	1 133 168	125 482	11,1
Saarland	2002	488 899	33 108	6,8
	2003	518 363	36 067	7,0
	2004	525 761	42 361	8,1
	2005	551 081	39 086	7,1
Sachsen	2002	1 640 183	177 674	10,8
	2003	1 648 297	181 259	11,0
	2004	1 714 918	197 733	11,5
	2005	1 933 050	194 295	10,1
Sachsen-Anhalt	2002	1 120 580	71 023	6,3
	2003	1 042 874	80 904	7,8
	2004	1 014 306	68 137	6,7
	2005	969 042	74 080	7,6
Schleswig-Holstein	2002	946 268	78 574	8,3
	2003	971 944	74 775	7,7
	2004	926 992	73 644	7,9
	2005	1 016 082	78 329	7,7

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	904 504	63 152	7,0
	2003	743 769	67 017	9,0
	2004	733 980	68 187	9,3
	2005	742 324	71 451	9,6
Deutschland	2002	30 374 363	3 304 906	10,9
	2003	30 670 837	3 441 604	11,2
	2004	30 527 965	3 465 601	11,4
	2005	30 973 973	3 661 564	11,8
davon: Alte Flächenländer	2002	22 126 021	2 487 905	11,2
	2003	22 500 193	2 568 917	11,4
	2004	22 305 683	2 602 126	11,7
	2005	22 629 933	2 740 843	12,1
Neue Flächenländer	2002	4 756 374	401 121	8,4
	2003	4 559 103	425 516	9,3
	2004	4 594 041	433 704	9,4
	2005	4 756 492	436 768	9,2
Stadtstaaten	2002	3 491 968	415 872	11,9
	2003	3 611 541	447 171	12,4
	2004	3 628 242	429 771	11,8
	2005	3 587 548	483 953	13,5

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Medizinische Einrichtungen der Hochschulen</b>				
Baden-Württemberg	2002	1 912 681	150 693	7,9
	2003	2 047 306	153 256	7,5
	2004	1 989 766	164 509	8,3
	2005	2 126 519	188 047	8,8
Bayern	2002	2 121 368	172 843	8,1
	2003	2 178 877	191 948	8,8
	2004	2 203 683	200 171	9,1
	2005	2 185 701	196 311	9,0
Berlin	2002	1 110 203	93 014	8,4
	2003	1 123 144	98 859	8,8
	2004	1 098 578	72 257	6,6
	2005	996 966	103 077	10,3
Brandenburg	2002	0	0	0,0
	2003	0	0	0,0
	2004	0	0	0,0
	2005	0	0	0,0
Bremen	2002	0	0	0,0
	2003	0	0	0,0
	2004	0	0	0,0
	2005	0	0	0,0
Hamburg	2002	380 356	23 267	6,1
	2003	462 188	29 363	6,4
	2004	467 912	30 704	6,6
	2005	493 965	36 393	7,4
Hessen	2002	1 020 071	65 056	6,4
	2003	1 025 226	66 664	6,5
	2004	978 298	67 062	6,9
	2005	953 364	67 627	7,1
Mecklenburg-Vorpommern	2002	410 285	14 237	3,5
	2003	442 591	16 426	3,7
	2004	446 067	17 024	3,8
	2005	445 777	15 378	3,4
Niedersachsen	2002	939 812	66 638	7,1
	2003	970 097	72 298	7,5
	2004	1 020 826	74 975	7,3
	2005	944 170	82 667	8,8
Nordrhein-Westfalen	2002	2 766 669	148 355	5,4
	2003	2 742 362	176 174	6,4
	2004	2 777 210	172 164	6,2
	2005	2 860 592	179 977	6,3
Rheinland-Pfalz	2002	440 401	27 524	6,2
	2003	491 340	27 804	5,7
	2004	481 580	30 894	6,4
	2005	489 221	34 852	7,1
Saarland	2002	318 947	11 421	3,6
	2003	335 633	10 395	3,1
	2004	336 928	11 914	3,5
	2005	343 919	11 298	3,3
Sachsen	2002	703 672	24 216	3,4
	2003	722 448	28 030	3,9
	2004	791 951	32 768	4,1
	2005	959 695	31 153	3,2
Sachsen-Anhalt	2002	669 759	22 286	3,3
	2003	608 982	21 904	3,6
	2004	605 548	20 673	3,4
	2005	564 953	23 806	4,2
Schleswig-Holstein	2002	626 365	30 368	4,8
	2003	668 596	29 942	4,5
	2004	619 998	32 871	5,3
	2005	685 282	33 568	4,9



## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	481 077	13 307	2,8
	2003	328 350	13 264	4,0
	2004	316 982	14 175	4,5
	2005	321 670	11 870	3,7
Deutschland	2002	13 901 666	863 225	6,2
	2003	14 147 140	936 327	6,6
	2004	14 135 327	942 161	6,7
	2005	14 371 795	1 016 024	7,1
davon: Alte Flächenländer	2002	10 146 314	672 898	6,6
	2003	10 459 437	728 481	7,0
	2004	10 408 289	754 560	7,2
	2005	10 588 768	794 347	7,5
Neue Flächenländer	2002	2 264 793	74 046	3,3
	2003	2 102 371	79 624	3,8
	2004	2 160 548	84 640	3,9
	2005	2 292 095	82 207	3,6
Stadtstaaten	2002	1 490 559	116 281	7,8
	2003	1 585 332	128 222	8,1
	2004	1 566 490	102 961	6,6
	2005	1 490 931	139 470	9,4

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Hochschulen (ohne medizinische Einrichtungen)</b>				
Baden-Württemberg	2002	2 267 766	408 507	18,0
	2003	2 293 186	418 337	18,2
	2004	2 247 679	414 025	18,4
	2005	2 284 599	434 672	19,0
Bayern	2002	2 176 477	326 582	15,0
	2003	2 241 547	345 483	15,4
	2004	2 162 853	341 900	15,8
	2005	2 149 120	356 071	16,6
Berlin	2002	1 102 766	172 194	15,6
	2003	1 096 577	181 353	16,5
	2004	1 076 790	175 605	16,3
	2005	1 109 682	187 850	16,9
Brandenburg	2002	369 430	45 886	12,4
	2003	364 424	49 598	13,6
	2004	368 438	53 603	14,5
	2005	360 540	49 838	13,8
Bremen	2002	332 415	67 539	20,3
	2003	352 649	76 969	21,8
	2004	372 899	82 733	22,2
	2005	366 234	77 928	21,3
Hamburg	2002	566 228	59 858	10,6
	2003	576 983	60 627	10,5
	2004	612 063	68 472	11,2
	2005	620 701	78 705	12,7
Hessen	2002	1 117 430	164 263	14,7
	2003	1 160 891	174 719	15,1
	2004	1 193 519	178 322	14,9
	2005	1 246 904	205 809	16,5
Mecklenburg-Vorpommern	2002	311 392	29 149	9,4
	2003	317 148	30 312	9,6
	2004	316 332	29 020	9,2
	2005	305 759	31 726	10,4
Niedersachsen	2002	1 577 632	235 594	14,9
	2003	1 547 698	219 414	14,2
	2004	1 553 812	214 579	13,8
	2005	1 518 494	215 071	14,2
Nordrhein-Westfalen	2002	3 663 354	522 341	14,3
	2003	3 625 817	522 041	14,4
	2004	3 608 542	539 245	14,9
	2005	3 660 139	571 694	15,6
Rheinland-Pfalz	2002	687 193	87 827	12,8
	2003	685 539	89 937	13,1
	2004	635 162	88 274	13,9
	2005	643 947	90 630	14,1
Saarland	2002	169 952	21 687	12,8
	2003	182 730	25 672	14,0
	2004	188 833	30 447	16,1
	2005	207 162	27 788	13,4
Sachsen	2002	936 511	153 458	16,4
	2003	925 849	153 229	16,6
	2004	922 967	164 965	17,9
	2005	973 355	163 142	16,8
Sachsen-Anhalt	2002	450 821	48 737	10,8
	2003	433 892	59 000	13,6
	2004	408 758	47 464	11,6
	2005	404 089	50 274	12,4
Schleswig-Holstein	2002	319 903	48 206	15,1
	2003	303 348	44 833	14,8
	2004	306 994	40 773	13,3
	2005	330 800	44 761	13,5

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.1 nach Hochschularten und Ländern

- 1000 EUR bzw. % -

Land	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
Thüringen	2002	423 427	49 845	11,8
	2003	415 419	53 753	12,9
	2004	416 998	54 012	13,0
	2005	420 654	59 581	14,2
Deutschland	2002	16 472 697	2 441 681	14,8
	2003	16 523 697	2 505 277	15,2
	2004	16 392 638	2 523 440	15,4
	2005	16 602 178	2 645 540	15,9
davon: Alte Flächenländer	2002	11 979 707	1 815 007	15,2
	2003	12 040 756	1 840 436	15,3
	2004	11 897 394	1 847 565	15,5
	2005	12 041 165	1 946 496	16,2
Neue Flächenländer	2002	2 491 581	327 075	13,1
	2003	2 456 732	345 892	14,1
	2004	2 433 493	349 064	14,3
	2005	2 464 397	354 561	14,4
Stadtstaaten	2002	2 001 409	299 591	15,0
	2003	2 026 209	318 949	15,7
	2004	2 061 752	326 810	15,9
	2005	2 096 617	344 483	16,4

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Universitäten</b>				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	1 428 357	217 523	15,2
	2003	1 457 904	228 138	15,6
	2004	1 435 508	215 053	15,0
	2005	1 287 565	229 048	17,8
Sport	2002	129 099	14 552	11,3
	2003	134 284	16 978	12,6
	2004	133 724	17 906	13,4
	2005	122 687	20 438	16,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	989 279	160 969	16,3
	2003	1 031 803	162 795	15,8
	2004	1 025 654	164 642	16,1
	2005	933 607	182 769	19,6
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	3 126 224	803 664	25,7
	2003	3 264 028	850 564	26,1
	2004	3 218 547	884 041	27,5
	2005	2 963 654	903 056	30,5
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2002	13 901 666	863 225	6,2
	2003	14 147 140	936 327	6,6
	2004	14 129 006	941 849	6,7
	2005	14 363 372	1 014 559	7,1
Veterinärmedizin	2002	170 338	12 115	7,1
	2003	179 052	15 022	8,4
	2004	159 936	15 321	9,6
	2005	127 627	15 787	12,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	336 074	76 871	22,9
	2003	347 872	85 158	24,5
	2004	336 219	76 869	22,9
	2005	300 755	74 781	24,9
Ingenieurwissenschaften	2002	1 855 196	633 156	34,1
	2003	1 913 358	655 302	34,2
	2004	1 856 411	678 392	36,5
	2005	1 817 576	689 681	37,9
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	118 231	8 356	7,1
	2003	120 320	8 897	7,4
	2004	126 864	13 386	10,6
	2005	113 475	14 643	12,9
Zusammen	2002	22 054 464	2 790 431	12,7
	2003	22 595 761	2 959 181	13,1
	2004	22 421 869	3 007 459	13,4
	2005	22 030 318	3 144 762	14,3
Zentrale Einrichtungen	2002	4 808 060	363 313	7,6
	2003	4 540 560	300 754	6,6
	2004	4 575 335	277 725	6,1
	2005	5 353 269	305 936	5,7
Universitäten insgesamt	2002	26 862 524	3 153 744	11,7
	2003	27 136 321	3 259 935	12,0
	2004	26 997 204	3 285 184	12,2
	2005	27 383 586	3 450 696	12,6

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Kunsthochschulen</b>				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	1 413	161	11,4
	2003	1 768	438	24,8
	2004	3 023	811	26,8
	2005	2 490	753	30,2
Ingenieurwissenschaften	2002	7 699	675	8,8
	2003	7 086	477	6,7
	2004	6 844	878	12,8
	2005	5 496	564	10,3
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	304 942	7 259	2,4
	2003	318 739	8 518	2,7
	2004	315 235	8 362	2,7
	2005	326 161	10 064	3,1
Zusammen	2002	314 054	8 095	2,6
	2003	327 593	9 433	2,9
	2004	325 102	10 051	3,1
	2005	334 147	10 051	3,0
Zentrale Einrichtungen	2002	145 643	2 582	1,8
	2003	140 694	2 667	1,9
	2004	142 128	3 127	2,2
	2005	152 379	2 595	1,7
Kunsthochschulen Insgesamt	2002	459 697	10 677	2,3
	2003	468 287	12 100	2,6
	2004	467 230	13 178	2,8
	2005	486 526	13 977	2,9

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Fachhochschulen</b>				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	37 342	1 264	3,4
	2003	38 118	1 698	4,5
	2004	41 915	2 418	5,8
	2005	45 800	2 525	5,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	473 933	23 510	5,0
	2003	479 369	35 449	7,4
	2004	500 176	35 822	7,2
	2005	476 697	40 665	8,5
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	167 716	9 862	5,9
	2003	185 245	12 217	6,6
	2004	189 440	11 006	5,8
	2005	203 323	12 994	6,4
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2002	0	0	0,0
	2003	0	0	0,0
	2004	6 321	312	4,9
	2005	8 423	1 465	17,4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	66 804	6 702	10,0
	2003	68 913	7 627	11,1
	2004	69 558	7 540	10,8
	2005	69 975	7 629	10,9
Ingenieurwissenschaften	2002	840 099	54 103	6,4
	2003	816 252	59 494	7,3
	2004	855 513	59 650	7,0
	2005	781 279	65 419	8,4
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	107 640	3 121	2,9
	2003	75 345	1 950	2,6
	2004	79 745	2 425	3,0
	2005	69 941	2 978	4,3
Zusammen	2002	1 693 534	98 562	5,8
	2003	1 663 242	118 435	7,1
	2004	1 742 668	119 174	6,8
	2005	1 655 437	133 675	8,1
Zentrale Einrichtungen	2002	1 105 753	41 534	3,8
	2003	1 167 279	45 908	3,9
	2004	1 087 828	42 970	4,0
	2005	1 194 748	57 861	4,8
Fachhochschulen Insgesamt	2002	2 799 286	140 096	5,0
	2003	2 830 521	164 343	5,8
	2004	2 830 496	162 144	5,7
	2005	2 850 178	191 532	6,7

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Verwaltungsfachhochschulen</b>				
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	157 503	360	0,2
	2003	148 490	5 200	3,5
	2004	149 586	5 051	3,4
	2005	153 651	5 322	3,5
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	0	0	0,0
	2003	63	0	0,0
	2004	344	0	0,0
	2005	227	0	0,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	1 024	0	0,0
	2003	1 124	0	0,0
	2004	1 325	0	0,0
	2005	1 220	0	0,0
Zusammen	2002	158 527	360	0,2
	2003	149 677	5 200	3,5
	2004	151 255	5 051	3,3
	2005	155 098	5 322	3,4
Zentrale Einrichtungen	2002	94 329	29	0,0
	2003	85 826	25	0,0
	2004	81 780	44	0,1
	2005	98 583	38	0,0
Verwaltungsfachhochschulen insgesamt	2002	252 856	389	0,2
	2003	235 503	5 225	2,2
	2004	233 035	5 095	2,2
	2005	253 681	5 359	2,1

## 2 Nationale Kennzahlen

### 2.10 Anteil der Drittmittel-einnahmen an den Ausgaben insgesamt

#### 2.10.2 nach Hochschularten und Fächergruppen

- 1000 EUR bzw. % -

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben insgesamt	Drittmittel- einnahmen	Anteil in %
<b>Hochschulen insgesamt</b>				
Sprach- und Kulturwissenschaften	2002	1 467 112	218 948	14,9
	2003	1 497 790	230 274	15,4
	2004	1 480 446	218 282	14,7
	2005	1 333 797	232 113	17,4
Sport	2002	129 099	14 552	11,3
	2003	134 284	16 978	12,6
	2004	133 724	17 906	13,4
	2005	125 133	20 651	16,5
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	2002	1 620 715	184 839	11,4
	2003	1 659 662	203 444	12,3
	2004	1 675 416	205 515	12,3
	2005	1 563 570	228 756	14,6
Mathematik, Naturwissenschaften	2002	3 293 940	813 526	24,7
	2003	3 449 336	862 781	25,0
	2004	3 408 331	895 047	26,3
	2005	3 167 204	916 050	28,9
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften (einschl. Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken)	2002	13 901 666	863 225	6,2
	2003	14 147 140	936 327	6,6
	2004	14 135 327	942 161	6,7
	2005	14 371 795	1 016 024	7,1
Veterinärmedizin	2002	170 338	12 115	7,1
	2003	179 052	15 022	8,4
	2004	159 936	15 321	9,6
	2005	130 637	15 787	12,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	2002	403 902	83 573	20,7
	2003	417 909	92 785	22,2
	2004	407 102	84 409	20,7
	2005	368 940	82 410	22,3
Ingenieurwissenschaften	2002	2 702 994	687 934	25,5
	2003	2 736 696	715 273	26,1
	2004	2 718 768	738 920	27,2
	2005	2 604 351	755 664	29,0
Kunst, Kunstwissenschaft	2002	530 813	18 736	3,5
	2003	514 404	19 365	3,8
	2004	521 844	24 173	4,6
	2005	509 577	27 685	5,4
Zusammen	2002	24 220 579	2 897 448	12,0
	2003	24 736 273	3 092 249	12,5
	2004	24 640 894	3 141 735	12,8
	2005	24 175 003	3 295 140	13,6
Zentrale Einrichtungen	2002	6 153 785	407 458	6,6
	2003	5 934 359	349 354	5,9
	2004	5 887 071	323 866	5,5
	2005	6 798 979	366 430	5,4
Insgesamt	2002	30 374 363	3 304 906	10,9
	2003	30 670 632	3 441 603	11,2
	2004	30 527 965	3 465 601	11,4
	2005	30 973 973	3 661 564	11,8



# 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

## 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.1 nach Ausgabearten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005

- 1 000 EUR -

Ausgabeart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
FuE - Ausgaben der Hochschulen insgesamt	7 377 852	8 146 059	8 524 224	9 080 362	9 202 141	9 089 458	9 221 084
<b>Ausgabearten</b>							
Personalausgaben	4 285 009	4 932 336	5 098 162	5 311 224	5 524 445	5 494 644	5 189 845
Übrige laufende Ausgaben	2 247 019	2 393 736	2 554 772	2 950 015	2 909 778	2 884 203	3 286 956
Baumaßnahmen (einschl. Erwerb von Grundvermögen)	335 946	365 805	346 971	328 299	326 753	315 915	275 640
Übrige Sachinvestitionen	305 144	285 491	329 377	324 155	320 664	292 942	305 443
Zusetzung Doktorandenförderung / DFG - Mittel	204 734	168 691	194 943	166 669	120 502	101 754	163 201
FuE -Ausgaben insgesamt	7 377 852	8 146 059	8 524 224	9 080 362	9 202 141	9 089 458	9 221 084
dar.: Drittmittelforschung	2 298 323	2 998 518	3 270 708	3 471 567	3 556 216	3 565 686	3 838 749
<b>Hochschularten<sup>1)</sup></b>							
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	5 164 431	5 607 567	5 829 490	6.239.778	6 278 986	6 256 394	6 308 775
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	1 721 715	2 019 786	2 136 077	2.286.183	2 381 403	2 310 206	2 293 586
Kunsthochschulen	69 910	79 961	80 014	81.616	84 770	84 932	89 414
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	217 062	270 053	283 700	306.115	336 479	336 172	366 108
Hochschulen zusammen (ohne Zusetzung Doktorandenförderung, DFG - Mittel)	7 173 118	7 977 368	8 329 281	8.913.693	9 081 639	8 987 704	9 057 883
<b>Fächergruppen<sup>1)</sup></b>							
Sprach-, Kultur-, Kunstwissenschaften, Sport	894 654	965 345	1 009 348	1.085.278	1 065 451	1 060 950	1 097 387
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	588 535	688 305	715 497	736.281	768 110	804 722	834 728
Mathematik, Naturwissenschaften	2 117 366	2 354 056	2 455 943	2.609.577	2 614 594	2 624 888	2 664 983
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 721 715	2 019 786	2 136 078	2.286.183	2 381 403	2 310 206	2 293 586
Veterinärmedizin	82 254	64 799	72 041	77.115	75 526	71 142	72 592
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	285 397	264 012	272 567	289.640	276 143	269 888	251 620
Ingenieurwissenschaften	1 483 198	1 621 065	1 667 806	1.829.619	1 900 410	1 845 909	1 842 988

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.1 nach Ausgabearten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005

- 1 000 EUR -

Ausgabeart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Länder <sup>1)</sup>							
Baden - Württemberg	1 075 196	1 167 652	1 234 593	1.299.184	1 333 798	1 302 330	1 365 075
Bayern	1 108 795	1 271 620	1 289 150	1.295.203	1 333 812	1 296 143	1 227 616
Berlin	602 249	610 130	623 651	648.017	656 594	653 947	645 816
Brandenburg	89 192	112 061	124 084	129.458	132 470	139 846	129 754
Bremen	93 491	111 466	119 739	144.758	162 097	166 976	156 410
Hamburg	259 041	256 886	272 681	251.663	292 143	304 857	325 324
Hessen	536 993	559 041	583 028	572.059	603 090	616 231	633 150
Mecklenburg - Vorpommern	118 919	143 282	149 970	156.787	150 249	161 046	157 362
Niedersachsen	584 915	640 630	692 009	831.112	822 335	802 170	779 360
Nordrhein - Westfalen	1 406 997	1 670 544	1 729 380	2.027.569	2 031 383	2 045 427	2 056 507
Rheinland - Pfalz	234 467	291 588	307 371	318.861	325 125	317 328	326 101
Saarland	95 889	97 648	104 119	103.512	112 842	119 214	116 011
Sachsen	403 091	452 284	462 809	477.134	491 790	477 861	519 541
Sachsen - Anhalt	185 300	208 493	225 925	223.433	224 788	204 352	198 153
Schleswig - Holstein	205 558	192 772	201 808	199.229	202 213	186 466	212 015
Thüringen	173 025	191 271	208 964	235.716	206 910	193 509	209 687
Länder insgesamt	7 173 118	7 977 368	8 329 281	8.913.693	9 081 639	8 987 704	9 057 883
davon: Flächenländer	6 218 336	6 998 886	7 313 210	7 933 261	7 970 805	7 861 924	7 930 333
Stadtstaaten	954 781	978 482	1 016 070	1 052 353	1 110 834	1 125 780	1 127 550

1) Ohne Zusetzungen.

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
FuE - Ausgaben der Hochschulen insgesamt	5 596 398	5 302 094	2 884 203	3 286 956	608 857	581 083	9 089 458	9 221 084	3 565 686	3 838 749
<b>Hochschularten</b>										
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	3 877 687	3 618 885	1 918 955	2 258 204	459 752	431 686	6 256 394	6 308 775	2 341 321	2 443 893
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	1 330 026	1 278 403	853 479	889 118	126 701	126 065	2 310 206	2 293 586	942 161	1 016 024
Kunsthochschulen	49 447	51 901	29 154	30 738	6 331	6 775	84 932	89 414	13 178	14 715
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	237 484	240 656	82 614	108 896	16 074	16 557	336 172	366 108	167 272	200 916
Hochschulen zusammen (ohne Zusetzung Doktoranden- förderung, DFG - Mittel)	5 494 644	5 189 845	2 884 203	3 286 956	608 857	581 083	8 987 704	9 057 883	3 463 932	3 675 548
Zusetzung Doktorandenförderung / DFG - Mittel	-	-	-	-	-	-	101 754	163 201	101 754	163 201
<b>Länder / Fächergruppen</b>										
<b>Baden - Württemberg</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	86 812	91 005	34 814	35 564	4 327	4 683	125 952	131 252	39 117	45 042
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	80 777	83 470	27 898	30 060	5 369	6 912	114 043	120 442	45 021	49 997
Mathematik, Naturwissen- schaften	267 200	264 293	111 241	112 436	35 893	35 196	414 333	411 924	174 494	179 249
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	197 021	213 791	115 462	140 303	16 831	18 031	329 314	372 125	164 509	188 047
Veterinärmedizin	48	0	0	0	0	0	48	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	28 908	29 462	13 443	13 666	3 977	2 452	46 329	45 581	18 517	20 307
Ingenieurwissenschaften	188 049	192 820	60 317	62 177	23 945	28 754	272 311	283 750	135 472	146 396
Insgesamt	848 814	874 842	363 175	394 206	90 341	96 028	1 302 330	1 365 075	577 130	629 038
<b>Bayern</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	87 548	37 055	36 563	89 802	8 039	6 351	132 150	133 208	41 466	40 419
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	84 558	42 091	34 577	71 533	6 671	3 987	125 805	117 612	46 028	50 203
Mathematik, Naturwissen- schaften	229 528	131 950	98 763	238 883	51 212	35 247	379 503	406 079	151 651	154 000
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	221 250	180 168	150 123	129 559	26 584	19 008	397 957	328 736	200 171	196 311
Veterinärmedizin	9 313	947	5 388	15 663	2 898	1 370	17 600	17 980	3 800	3 082
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	27 744	20 981	15 135	14 189	4 686	3 100	47 565	38 269	18 110	14 358
Ingenieurwissenschaften	123 077	101 231	52 101	70 040	20 384	14 462	195 563	185 732	80 847	94 614
Insgesamt	783 018	514 423	392 650	629 668	120 475	83 525	1 296 143	1 227 616	542 071	552 986

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächerguppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächerguppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Berlin</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	61 488	66 285	28 241	29 950	2 386	2 585	92 115	98 821	33 982	40 231
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	33 047	35 988	19 281	20 884	1 604	1 669	53 932	58 541	16 307	20 533
Mathematik, Naturwissen- schaften	102 696	105 472	54 745	58 915	5 992	8 318	163 433	172 704	75 399	78 836
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	135 157	113 198	72 170	74 216	3 414	161	210 741	187 575	72 257	103 077
Veterinärmedizin	6 427	7 240	5 471	5 628	412	499	12 309	13 367	2 681	3 780
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	15 425	15 336	10 145	8 417	1 866	926	27 437	24 679	7 340	8 186
Ingenieurwissenschaften	59 132	56 751	31 512	31 284	3 337	2 096	93 980	90 130	39 896	36 284
Insgesamt	413 372	400 270	221 565	229 293	19 010	16 254	653 947	645 816	247 862	290 927
<b>Brandenburg</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	16 881	15 630	8 417	8 110	3 646	1 972	28 943	25 712	11 332	10 673
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	10 192	9 949	8 517	9 887	2 322	1 711	21 030	21 548	6 652	6 554
Mathematik, Naturwissen- schaften	26 445	24 167	10 746	11 101	8 038	7 885	45 228	43 152	17 936	15 850
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 856	1 956	589	734	174	229	2 619	2 919	1 148	1 257
Ingenieurwissenschaften	24 825	23 295	9 636	9 471	7 564	3 656	42 025	36 423	16 536	15 504
Insgesamt	80 197	74 997	37 904	39 303	21 745	15 454	139 846	129 754	53 603	49 838
<b>Bremen</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	10 796	11 344	5 363	5 191	1 432	1 161	17 591	17 695	5 088	5 238
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	15 127	14 259	8 682	7 303	3 523	1 648	27 332	23 210	9 332	8 558
Mathematik, Naturwissen- schaften	50 002	45 944	19 218	21 950	10 185	5 649	79 405	73 543	40 810	37 961
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0
Ingenieurwissenschaften	28 164	26 748	11 810	11 833	2 673	3 382	42 647	41 962	27 503	26 169
Insgesamt	104 090	98 294	45 073	46 276	17 813	11 839	166 976	156 410	82 733	77 926

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Hamburg</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	27 709	32 237	10 736	13 995	2 098	839	40 543	47 071	10 756	16 015
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	22 294	19 783	7 567	8 129	1 570	655	31 431	28 566	5 760	7 019
Mathematik, Naturwissen- schaften	52 399	63 817	29 797	29 426	7 576	4 076	89 773	97 319	30 376	33 739
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	38 771	38 623	25 086	31 537	4 644	6 532	68 500	76 692	30 704	36 393
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 789	2 164	409	530	189	133	2 387	2 826	1 172	1 713
Ingenieurwissenschaften	44 635	43 952	22 801	20 890	4 787	8 008	72 223	72 850	19 798	21 870
Insgesamt	187 597	200 577	96 396	104 506	20 864	20 242	304 857	325 324	98 566	116 750
<b>Hessen</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	53 022	56 416	19 102	18 175	2 632	2 322	74 755	76 913	24 179	29 060
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	44 627	48 791	17 566	18 175	1 016	3 090	63 209	70 056	21 281	27 942
Mathematik, Naturwissen- schaften	128 351	131 938	51 939	56 585	17 239	12 823	197 529	201 347	69 385	83 290
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	83 141	85 845	43 477	47 306	6 432	5 304	133 051	138 455	67 062	67 627
Veterinärmedizin	6 233	5 931	3 951	5 394	143	451	10 327	11 777	1 966	1 698
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	17 094	15 580	9 020	9 696	223	327	26 336	25 604	10 074	8 461
Ingenieurwissenschaften	79 934	81 169	29 242	25 089	1 848	2 741	111 024	109 000	51 889	55 136
Insgesamt	412 402	425 671	174 298	180 421	29 531	27 058	616 231	633 150	245 836	273 213
<b>Mecklenburg - Vorpommern</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	9 077	8 572	3 926	4 125	4 126	4 296	17 129	16 993	2 898	2 694
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 656	7 625	3 472	3 578	3 359	3 044	14 487	14 247	2 642	2 802
Mathematik, Naturwissen- schaften	25 578	24 715	11 895	12 452	14 165	13 137	51 638	50 305	13 956	13 887
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	27 422	26 044	15 343	15 889	3 697	3 875	46 461	45 808	17 024	15 378
Veterinärmedizin	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	4 095	4 479	1 721	1 630	1 506	769	7 322	6 879	2 058	2 533
Ingenieurwissenschaften	14 513	15 216	4 776	5 220	4 719	2 694	24 008	23 129	7 466	9 809
Insgesamt	88 341	86 652	41 133	42 894	31 572	27 816	161 046	157 362	46 044	47 104

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Niedersachsen</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	41 093	36 254	24 022	26 722	3 072	2 925	68 187	65 900	15 196	13 895
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	38 793	35 765	20 063	23 858	2 910	2 702	61 766	62 324	18 382	17 408
Mathematik, Naturwissen- schaften	105 432	95 741	64 922	70 693	17 220	16 497	187 573	182 932	66 720	70 213
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	120 785	108 119	79 689	72 104	8 059	2 891	208 533	183 114	74 975	82 667
Veterinärmedizin	11 360	11 544	7 577	7 062	2 947	2 219	21 884	20 825	6 091	6 877
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	26 503	24 042	12 924	15 400	3 917	4 217	43 344	43 659	16 651	16 793
Ingenieurwissenschaften	95 464	90 584	102 043	116 468	13 376	13 555	210 884	220 606	91 432	89 888
Insgesamt	439 430	402 048	311 239	332 307	51 501	45 005	802 170	779 360	289 447	297 741
<b>Nordrhein - Westfalen</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	158 483	162 920	94 166	105 904	6 511	6 549	259 161	275 373	76 662	83 423
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	102 870	108 028	56 640	71 448	4 353	4 233	163 862	183 710	47 960	61 689
Mathematik, Naturwissen- schaften	345 955	342 719	224 489	224 916	25 483	24 904	595 927	592 540	212 425	221 966
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	289 178	276 237	222 529	227 250	28 565	29 327	540 271	532 813	172 164	179 977
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	17 376	16 390	11 504	11 679	1 239	912	30 119	28 980	8 633	9 472
Ingenieurwissenschaften	286 587	277 754	155 106	151 135	14 395	14 202	456 088	443 091	193 565	195 537
Insgesamt	1 200 448	1 184 048	764 434	792 332	80 545	80 127	2 045 427	2 056 507	711 409	752 064
<b>Rheinland - Pfalz</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	33 106	33 139	18 996	17 886	3 068	3 693	55 171	54 719	17 393	16 369
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	24 595	26 740	12 361	12 273	1 323	1 819	38 279	40 832	11 737	13 869
Mathematik, Naturwissen- schaften	68 831	70 221	32 085	34 456	8 562	9 044	109 477	113 721	43 304	45 364
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	46 200	48 095	29 543	29 378	4 783	4 558	80 526	82 032	30 894	34 852
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	76	113	42	47	24	2	142	163	8	37
Ingenieurwissenschaften	23 080	21 470	8 881	11 222	1 771	1 942	33 733	34 634	15 833	15 454
Insgesamt	195 888	199 780	101 908	105 263	19 532	21 058	317 328	326 101	119 168	125 946



### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Saarland</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	12 763	11 983	4 742	3 862	2 764	3 148	20 269	18 993	7 297	6 704
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	7 164	6 603	3 307	2 603	1 226	1 602	11 697	10 807	3 239	2 614
Mathematik, Naturwissen- schaften	20 580	20 296	7 229	6 641	7 443	7 489	35 252	34 426	14 558	13 405
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	24 209	24 413	11 924	12 052	1 970	2 139	38 104	38 604	11 914	11 298
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ingenieurwissenschaften	8 916	8 283	3 404	2 799	1 571	2 099	13 891	13 181	5 354	5 064
Insgesamt	73 632	71 578	30 607	27 957	14 974	16 476	119 214	116 011	42 361	39 085
<b>Sachsen</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	36 313	36 227	14 181	13 860	2 365	4 584	52 859	54 672	17 917	17 707
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	20 876	20 716	8 821	9 757	820	2 206	30 517	32 680	8 351	8 939
Mathematik, Naturwissen- schaften	71 257	70 169	28 950	29 009	21 098	25 385	121 305	124 563	43 025	41 741
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	48 229	52 839	28 453	40 101	14 717	25 326	91 399	118 266	32 768	31 153
Veterinärmedizin	4 623	4 251	3 252	3 073	746	1 097	8 621	8 421	2 780	2 180
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	4 671	4 718	2 228	2 126	689	949	7 588	7 793	3 888	3 958
Ingenieurwissenschaften	115 201	114 473	36 764	38 221	13 607	20 452	165 572	173 146	89 005	89 045
Insgesamt	301 169	303 394	122 649	136 149	54 043	79 999	477 861	519 541	197 733	194 723
<b>Sachsen - Anhalt</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	17 276	9 967	7 238	14 394	1 319	960	25 833	25 322	6 069	7 004
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	10 602	7 176	4 332	9 156	697	577	15 632	16 909	4 518	4 433
Mathematik, Naturwissen- schaften	32 807	16 876	13 994	32 356	3 229	2 841	50 029	52 073	14 622	16 968
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	32 039	32 415	21 344	22 291	4 972	2 605	58 355	57 311	20 673	23 806
Veterinärmedizin	220	33	106	180	19	8	345	221	134	61
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	8 740	3 503	3 773	4 804	715	403	13 227	8 711	5 536	4 324
Ingenieurwissenschaften	27 063	23 538	10 663	10 565	3 205	3 503	40 932	37 607	16 585	17 484
Insgesamt	128 746	93 508	61 450	93 746	14 156	10 899	204 352	198 153	68 137	74 080

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Schleswig - Holstein</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	11 529	12 025	6 153	7 104	886	1 215	18 568	20 343	5 344	5 573
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 315	8 847	5 819	6 149	715	901	14 849	15 897	4 675	5 376
Mathematik, Naturwissen- schaften	31 023	32 642	15 746	16 065	3 468	6 578	50 237	55 284	16 927	18 344
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	46 131	49 767	26 992	30 233	443	4 595	73 565	84 595	32 871	33 568
Veterinärmedizin	9	0	0	0	0	0	9	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	8 669	8 315	3 507	3 421	812	1 021	12 988	12 756	5 826	6 051
Ingenieurwissenschaften	11 220	17 585	4 197	4 555	834	1 000	16 251	23 140	8 001	13 763
Insgesamt	116 896	129 181	62 413	67 525	7 158	15 309	186 466	212 015	73 644	82 675
<b>Thüringen</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	20 147	22 364	9 785	10 132	1 791	1 904	31 723	34 401	8 112	10 526
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	10 562	11 225	5 501	5 554	787	569	16 849	17 348	3 908	5 163
Mathematik, Naturwissen- schaften	35 828	33 681	13 899	15 652	4 517	3 737	54 245	53 070	20 908	19 486
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	20 493	28 848	11 345	16 898	1 591	1 713	33 429	47 459	14 175	11 870
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	1 747	1 715	660	812	78	275	2 485	2 802	1 248	1 254
Ingenieurwissenschaften	31 826	32 750	16 116	16 061	6 836	5 796	54 778	54 607	19 836	23 153
Insgesamt	120 602	130 583	57 307	65 110	15 599	13 994	193 509	209 687	68 187	71 452
<b>Länder insgesamt</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	684 043	643 423	326 447	404 776	50 460	49 188	1 060 950	1 097 387	322 808	350 574
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	522 054	487 057	244 404	310 347	38 264	37 324	804 722	834 728	255 791	293 099
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 593 912	1 474 641	789 658	971 535	241 318	218 807	2 624 888	2 664 983	1 006 495	1 044 301
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 330 026	1 278 403	853 479	889 118	126 701	126 065	2 310 206	2 293 586	942 161	1 016 024
Veterinärmedizin	38 232	29 947	25 745	37 001	7 165	5 645	71 142	72 592	17 451	17 677
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	164 692	148 755	85 099	87 151	20 097	15 714	269 888	251 620	100 208	98 704
Ingenieurwissenschaften	1 161 686	1 127 619	559 370	587 028	124 853	128 341	1 845 909	1 842 988	819 017	855 169
Insgesamt	5 494 645	5 189 845	2 884 203	3 286 956	608 857	581 083	8 987 705	9 057 883	3 463 932	3 675 548

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.2 nach Ausgabearten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- 1 000 EUR -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Personalausgaben		Übrige laufende Ausgaben		Investitionsausgaben		FuE - Ausgaben insgesamt		darunter: Drittmittel - FuE	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>davon: Flächenländer</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	584 050	533 556	282 106	355 641	44 544	44 603	910 701	933 800	272 982	289 090
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	451 586	417 027	208 874	274 031	31 566	33 353	692 027	724 411	224 392	256 989
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 388 815	1 259 408	685 898	861 245	217 566	200 764	2 292 278	2 321 417	859 910	893 765
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 156 098	1 126 582	756 224	783 365	118 643	119 372	2 030 964	2 029 319	839 200	876 554
Veterinärmedizin	31 805	22 707	20 274	31 372	6 753	5 146	58 832	59 225	14 770	13 897
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	147 478	131 255	74 545	78 205	18 042	14 656	240 064	224 115	91 696	88 805
Ingenieurwissenschaften	1 029 754	1 000 169	493 248	523 022	114 056	114 855	1 637 058	1 638 046	731 820	770 846
<b>Insgesamt</b>	<b>4 789 585</b>	<b>4 490 704</b>	<b>2 521 169</b>	<b>2 906 881</b>	<b>551 170</b>	<b>532 748</b>	<b>7 861 924</b>	<b>7 930 333</b>	<b>3 034 771</b>	<b>3 189 945</b>
<b>davon: Stadtstaaten</b>										
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	99 994	109 867	44 341	49 135	5 915	4 585	150 250	163 587	49 826	61 485
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	70 467	70 030	35 530	36 315	6 698	3 971	112 695	110 317	31 399	36 110
Mathematik, Naturwissen- schaften	205 097	215 233	103 760	110 290	23 753	18 043	332 610	343 566	146 585	150 537
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	173 928	151 821	97 256	105 753	8 058	6 693	279 241	264 268	102 961	139 470
Veterinärmedizin	6 427	7 240	5 471	5 628	412	499	12 309	13 367	2 681	3 780
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	17 215	17 500	10 554	8 947	2 056	1 058	29 824	27 505	8 513	9 899
Ingenieurwissenschaften	131 931	127 451	66 122	64 006	10 797	13 486	208 850	204 942	87 197	84 323
<b>Insgesamt</b>	<b>705 059</b>	<b>699 141</b>	<b>363 034</b>	<b>380 075</b>	<b>57 687</b>	<b>48 334</b>	<b>1 125 780</b>	<b>1 127 550</b>	<b>429 161</b>	<b>485 603</b>

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2005

- 1 000 EUR -

Land ----- Regierungsbezirk	Personal- ausgaben	Übriger laufender Sachaufwand	Laufende Ausgaben zusammen	Investitions- ausgaben	Ausgaben insgesamt
Baden-Württemberg					
Reg-Bez. Stuttgart	196 210	88 413	284 622	21 537	306 160
Reg-Bez. Karlsruhe	313 339	141 191	454 530	34 394	488 924
Reg-Bez. Freiburg	170 811	76 968	247 779	18 749	266 528
Reg-Bez. Tübingen	194 482	87 634	282 116	21 348	303 464
Baden-Württemberg zusammen	874 842	394 206	1 269 048	96 028	1 365 075
Bayern					
Reg-Bez. Oberbayern	276 404	338 326	614 731	44 879	659 609
Reg-Bez. Niederbayern	8 973	10 983	19 956	1 457	21 413
Reg-Bez. Oberpfalz	39 986	48 944	88 931	6 492	95 423
Reg-Bez. Oberfranken	31 358	38 383	69 741	5 091	74 832
Reg-Bez. Mittelfranken	81 780	100 101	181 881	13 278	195 159
Reg-Bez. Unterfranken	60 505	74 060	134 565	9 824	144 388
Reg-Bez. Schwaben	15 417	18 871	34 288	2 503	36 791
Bayern zusammen	514 423	629 668	1 144 091	83 525	1 227 616
Berlin West	196 460	112 541	309 001	7 978	316 979
Berlin Ost	203 810	116 752	320 561	8 276	328 837
Berlin zusammen	400 270	229 293	629 563	16 254	645 816
Brandenburg-Nordost	8 217	4 306	12 523	1 693	14 216
Brandenburg-Südwest	66 781	34 997	101 778	13 761	115 538
Brandenburg zusammen	74 997	39 303	114 300	15 454	129 754
Bremen	98 294	46 276	144 571	11 839	156 410
Hamburg	200 577	104 506	305 083	20 242	325 324
Hessen					
Reg-Bez. Darmstadt	218 666	92 682	311 348	13 900	325 248
Reg-Bez. Giessen	157 124	66 597	223 721	9 988	233 709
Reg-Bez. Kassel	49 881	21 142	71 023	3 171	74 194
Hessen zusammen	425 671	180 421	606 092	27 058	633 150
Mecklenburg-Vorpommern	86 652	42 894	129 546	27 816	157 362
Niedersachsen					
Reg-Bez. Braunschweig	190 024	157 062	347 087	21 271	368 358
Reg-Bez. Hannover	148 660	122 873	271 533	16 641	288 174
Reg-Bez. Lüneburg	7 683	6 350	14 032	860	14 892
Reg-Bez. Weser-Ems	55 681	46 022	101 703	6 233	107 936
Niedersachsen zusammen	402 048	332 307	734 355	45 005	779 360
Nordrhein-Westfalen					
Reg-Bez. Düsseldorf	238 818	159 811	398 629	16 161	414 790
Reg-Bez. Köln	478 403	320 134	798 537	32 375	830 911
Reg-Bez. Münster	141 939	94 982	236 921	9 605	246 526
Reg-Bez. Detmold	91 329	61 115	152 444	6 180	158 625
Reg-Bez. Arnsberg	233 558	156 291	389 849	15 805	405 654
Nordrhein-Westfalen zusammen	1 184 048	792 332	1 976 379	80 127	2 056 507
Rheinland-Pfalz					
Reg-Bez. Koblenz	10 078	5 310	15 388	1 062	16 450
Reg-Bez. Trier	25 080	13 215	38 295	2 644	40 939
Reg-Bez. Rheinhessen-Pfalz	164 621	86 738	251 360	17 352	268 712
Rheinland-Pfalz zusammen	199 780	105 263	305 043	21 058	326 101
Saarland	71 578	27 957	99 535	16 476	116 011

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Ausgabearten 2005

- 1 000 EUR -

Land ----- Regierungsbezirk	Personal- ausgaben	Übriger laufender Sachaufwand	Laufende Ausgaben zusammen	Investitions- ausgaben	Ausgaben insgesamt
Sachsen					
Reg-Bez. Chemnitz	65 807	29 531	95 338	17 352	112 689
Reg-Bez. Dresden	147 303	66 103	213 406	38 841	252 247
Reg-Bez. Leipzig	90 284	40 515	130 799	23 806	154 605
Sachsen zusammen	303 394	136 149	439 543	79 999	519 541
Sachsen-Anhalt					
Reg-Bez. Dessau	2 502	2 509	5 011	292	5 303
Reg-Bez. Halle	50 178	50 306	100 484	5 848	106 333
Reg-Bez. Magdeburg	40 827	40 932	81 759	4 759	86 518
Sachsen-Anhalt zusammen	93 508	93 746	187 254	10 899	198 153
Schleswig-Holstein	129 181	67 525	196 706	15 309	212 015
Thüringen	130 583	65 110	195 693	13 994	209 687
nicht nach Region aufgeteilt	112 250	0	112 250	0	163 201
Insgesamt	5 302 094	3 286 956	8 589 050	581 083	9 221 084

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.4 nach Raumordnungsregionen 2005

Raumordnungsregion		FuE-Ausgaben insgesamt
Nr.	Name	1 000 EUR
1	Schleswig-Holstein Nord	8 822
2	Schleswig-Holstein Süd-West	895
3	Schleswig-Holstein Mitte	169 952
4	Schleswig-Holstein Ost	31 952
5	Schleswig-Holstein Süd	394
6	Hamburg	325 324
7	Westmecklenburg	3 255
8	Mittleres Mecklenburg/Rostock	82 467
9	Vorpommern	69 582
10	Mecklenburgische Seenplatte	2 058
11	Bremen	154 735
12	Ost-Friesland	1 000
13	Bremerhaven	3 991
14	Hamburg - Umland - Süd	480
15	Bremen Umland	38
16	Oldenburg	52 003
17	Emsland	199
18	Osnabrück	51 273
19	Hannover	277 448
20	Südheide	0
21	Lüneburg	20 116
22	Braunschweig	165 527
23	Hildesheim	9 462
24	Göttingen	199 498
25	Prignitz-Oberhavel	0
26	Uckermark-Barnim	3 172
27	Oderland-Spree	11 898
28	Lausitz-Spreewald	47 073
29	Havelland-Fläming	67 611
30	Berlin	645 816
31	Altmark	547
32	Magdeburg	93 537
33	Dessau	4 541
34	Halle/S.	99 528
35	Münster	254 762
36	Bielefeld	93 055
37	Paderborn	64 261
38	Arnsberg	3 847
39	Dortmund	110 479
40	Emscher-Lippe	5 637
41	Duisburg/Essen	194 740
42	ROR Düsseldorf	210 775
43	Bochum/Hagen	232 227
44	Köln	248 574
45	Aachen	356 549
46	Bonn	231 871
47	Siegen	49 731
48	Nordhessen	56 246
49	Mittelhessen	231 217
50	Osthessen	3 324
51	Rhein-Main	200 786
52	Starkenburg	141 577
53	Nordthüringen	961
54	Mittelthüringen	85 448
55	Südthüringen	1 441
56	Ostthüringen	121 837
57	Westsachsen	161 696
58	Oberes Elbtal/Osterzgebirge	246 157
59	Oberlausitz-Niederschlesien	7 128
60	Chemnitz-Erzgebirge	101 299
61	Südwestsachsen	3 261
62	Mittelrhein-Westerwald	17 717
63	Trier	40 845
64	Rheinhessen-Nahe	187 140
65	Westpfalz	66 903
66	Rheinpfalz	13 495
67	Saar	116 011
68	Unterer Neckar	330 027
69	Franken	2 145
70	Mittlerer Oberrhein	181 799
71	Nordschwarzwald	2 008
72	Stuttgart	285 853
73	Ostwürttemberg	6 678

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.1 Ausgaben der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.1.4 nach Raumordnungsregionen 2005

Raumordnungsregion		FuE-Ausgaben insgesamt
Nr.	Name	1 000 EUR
74	Donau-Iller (BW)	109 940
75	Neckar-Alb	178 957
76	Schwarzwald-Baar-Heuberg	3 864
77	Südlicher Oberrhein	191 438
78	Hochrhein-Bodensee	67 766
79	Bodensee-Oberschwaben	4 601
80	Bayerischer Untermain	646
81	Würzburg	140 844
82	Main-Rhön	697
83	Oberfranken West	19 358
84	Oberfranken Ost	53 523
85	Oberpfalz-Nord	829
86	Industrieregion Mittelfranken	191 391
87	Westmittelfranken	2 048
88	Augsburg	35 096
89	Ingolstadt	14 213
90	Regensburg	92 939
91	Donau-Wald	19 224
92	Landshut	1 479
93	München	645 475
94	Donau-Iller (BY)	627
95	Allgäu	1 667
96	Oberland	2 742
97	Südostoberbayern	4 816
	<b>Zusammen</b>	<b>9 057 883</b>
	nicht nach Region aufgeteilt <sup>1)</sup>	163 201
	<b>Insgesamt</b>	<b>9 221 084</b>

1) DFG-Zusetzung; Graduiertenförderung.

## 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung



### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.1 nach Personalarten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005

- Vollzeitäquivalente -

Personalart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
<b>Personalart</b>							
Forscher	54 196	56 025	57 303	59 956	60 190	57 648	57 519
Sonstiges FuE -Personal	36 240	33 702	33 481	33 422	32 350	30 328	29 159
Geförderte Doktoranden	10 238	11.062	10 659	11 337	8 053	8 116	13 324
FuE -Personal insgesamt	100 674	100 790	101 443	104 714	100 594	96 092	100 002
dar.: Drittmittelforschung	43 175	48 729	50 518	53 291	48 837	46 856	52 885
<b>Hochschularten</b>							
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	72 685	71 725	71 057	74 195	69 482	67 401	70 599
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	24 594	25 404	26 184	26 308	26 682	24 447	25 143
Kunsthochschulen	666	675	717	710	711	703	877
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	2 728	2 986	3 485	3 501	3 719	3 541	3 383
Hochschulen zusammen	100 674	100 790	101 443	104 714	100 594	96 092	100 002
<b>Fächergruppen</b>							
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	13 969	13 994	14 237	14 713	13 212	12 829	13 487
Rechts-, Wirtschafts- und Sozial- wissenschaften	8 235	9 188	9 332	9 922	9 844	9 580	9 717
Mathematik, Naturwissenschaften	29 085	27 841	27 654	29 266	28 370	27 498	28 453
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	24 594	25 405	26 177	26 308	26 682	24 447	25 143
Veterinärmedizin	917	721	718	709	695	646	594
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	4 092	3 851	3 855	3 792	3 150	3 143	2 931
Ingenieurwissenschaften	19 782	19 789	19 470	20 006	18 641	17 949	19 678

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.1 nach Personalarten, Hochschularten, Fächergruppen und Ländern für die Rechnungsjahre 1995, 2000 bis 2005

- Vollzeitäquivalente -

Personalart Hochschulart Fächergruppen Länder	1995	2000	2001	2002	2003	2004	2005
	Länder						
Baden - Württemberg	14 736	15 312	15 788	16 276	15 954	15 448	15 965
Bayern	13 891	14 390	13 828	13 788	13 674	13 210	13 241
Berlin	9 400	7 869	7 947	8 286	7 541	7 850	7 927
Brandenburg	1 381	1 451	1 521	1 591	1 546	1 532	1 737
Bremen	1 133	1 449	1 468	1 714	1 922	1 744	1 723
Hamburg	3 431	3 032	2 924	2 847	3 032	2 866	2 899
Hessen	7 639	7 060	7 252	7 427	6 693	6 302	6 402
Mecklenburg - Vorpommern	1 927	1 882	2 061	2 018	1 873	1 814	2 035
Niedersachsen	8 232	8 808	8 501	9 190	8 770	7 746	7 731
Nordrhein - Westfalen	19 492	20 858	21 155	22 567	21 117	20 047	21 077
Rheinland - Pfalz	3 494	3 547	3 691	3 412	3 270	3 247	3 522
Saarland	1 406	1 205	1 276	1 261	1 277	1 244	1 352
Sachsen	6 513	6 603	6 417	6 379	6 202	5 871	6 320
Sachsen - Anhalt	2 860	2 758	2 683	2 800	2 714	2 682	2 698
Schleswig - Holstein	2 618	2 099	2 322	2 369	2 380	2 037	2 469
Thüringen	2 520	2 468	2 610	2 790	2 629	2 452	2 903
Länder insgesamt	100 674	100 790	101 443	104 714	100 594	96 092	100 002
davon: Flächenländer	86 709	88 440	89 104	91 866	88 098	83 632	87 453
Stadtstaaten	13 964	12 350	12 339	12 848	12 495	12 460	12 549

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
FuE - Personal der Hochschulen insgesamt	65 764	70 843	30 328	29 159	96 092	100 002	46 856	52 885
<b>Hochschularten</b>								
Universitäten, Gesamt - HS, Pädag. HS, Theol.Hochschulen	45 196	45 138	14 398	14 195	59 594	59 333	26 229	26 591
Medizinische Einrichtungen der Hochschulen	9 480	9 411	14 658	13 675	24 138	23 085	10 275	10 741
Kunsthochschulen	677	785	26	91	703	877	70	211
Fachhochschulen, Verwalt. - FH	2 296	2 185	1 245	1 198	3 541	3 383	2 166	2 018
Geförderte Doktoranden	8 116	13 324	-	-	8 116	13 324	8 116	13 324
Hochschulen zusammen	65 764	70 843	30 328	29 159	96 092	100 002	46 856	52 885
<b>Länder / Fächergruppen</b>								
<b>Baden - Württemberg</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 558	1 690	155	151	1 713	1 842	888	1 063
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 222	1 226	200	208	1 422	1 434	809	829
Mathematik, Naturwissen- schaften	3 497	3 577	1 075	981	4 572	4 558	2 596	2 609
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 885	2 137	2 175	2 056	4 060	4 193	2 287	2 455
Veterinärmedizin	1	1	0	1	1	1	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	501	431	183	185	684	617	439	382
Ingenieurwissenschaften	2 133	2 352	863	968	2 996	3 320	1 963	2 220
Insgesamt	10 797	11 415	4 651	4 550	15 447	15 965	8 982	9 559
<b>Bayern</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 620	1 658	161	132	1 781	1 790	863	904
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 110	1 143	162	142	1 272	1 286	500	542
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 866	3 155	883	865	3 749	4 020	1 907	2 163
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 635	1 850	2 226	1 722	3 861	3 573	1 745	2 263
Veterinärmedizin	76	54	73	50	149	104	45	41
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	351	293	155	111	506	404	235	197
Ingenieurwissenschaften	1 339	1 584	553	480	1 893	2 064	759	1 024
Insgesamt	8 997	9 739	4 213	3 502	13 210	13 241	6 052	7 134
<b>Berlin</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 052	1 110	130	157	1 182	1 267	631	729
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	652	608	70	116	722	724	420	413
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 431	1 587	498	500	1 928	2 087	977	1 130
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 148	1 240	1 600	1 252	2 748	2 493	1 348	1 541
Veterinärmedizin	47	57	56	59	103	116	16	29
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	180	163	91	86	272	249	119	114
Ingenieurwissenschaften	636	736	259	255	895	991	376	517
Insgesamt	5 145	5 501	2 705	2 426	7 850	7 927	3 887	4 473

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Brandenburg</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	297	331	35	34	332	365	186	222
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	222	239	42	52	264	291	145	176
Mathematik, Naturwissen- schaften	400	507	97	102	497	609	283	402
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	21	35	10	15	31	50	18	37
Ingenieurwissenschaften	291	315	116	107	407	422	206	237
Insgesamt	1 233	1 428	300	310	1 532	1 737	837	1 074
<b>Bremen</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	199	187	34	34	233	221	133	120
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	231	189	45	44	275	233	191	147
Mathematik, Naturwissen- schaften	638	613	176	192	814	805	614	603
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	0	0	0	0	0	0	0	0
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	9	5	0	0	10	5	9	4
Ingenieurwissenschaften	279	298	133	161	412	459	318	368
Insgesamt	1 355	1 292	389	431	1 744	1 723	1 265	1 243
<b>Hamburg</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	421	423	46	44	467	467	231	235
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	359	358	32	63	391	421	154	221
Mathematik, Naturwissen- schaften	723	717	268	256	992	974	469	507
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	100	158	366	286	466	445	6	53
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	33	37	9	10	42	46	34	36
Ingenieurwissenschaften	357	405	151	142	508	546	202	230
Insgesamt	1 994	2 098	872	801	2 866	2 899	1 096	1 283
<b>Hessen</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	742	740	131	138	872	879	343	332
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	621	601	95	65	715	666	269	231
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 296	1 317	563	537	1 859	1 854	557	566
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	570	713	895	912	1 465	1 625	730	816
Veterinärmedizin	52	47	64	54	116	101	38	16
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	197	173	117	115	314	288	171	144
Ingenieurwissenschaften	617	678	343	312	961	990	233	269
Insgesamt	4 095	4 269	2 207	2 132	6 302	6 402	2 342	2 374

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Mecklenburg - Vorpommern</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	173	232	22	25	196	257	80	141
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	148	193	29	32	177	225	89	137
Mathematik, Naturwissen- schaften	378	410	129	133	507	543	248	282
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	173	168	374	395	547	563	208	222
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	56	70	31	32	87	102	42	57
Ingenieurwissenschaften	203	254	97	91	300	345	173	221
Insgesamt	1 133	1 327	681	708	1 814	2 035	841	1 061
<b>Niedersachsen</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	841	829	73	72	914	901	455	430
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	636	677	96	95	732	771	376	362
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 671	1 789	388	379	2 059	2 168	1 256	1 334
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	675	779	1 150	656	1 824	1 435	636	774
Veterinärmedizin	96	113	78	78	174	191	73	96
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	292	285	127	115	418	400	248	243
Ingenieurwissenschaften	1 383	1 572	241	292	1 624	1 865	1 198	1 393
Insgesamt	5 594	6 044	2 152	1 687	7 746	7 731	4 243	4 632
<b>Nordrhein - Westfalen</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	2 212	2 334	323	324	2 535	2 658	1 045	1 176
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 664	1 643	331	294	1 995	1 937	854	763
Mathematik, Naturwissen- schaften	4 186	4 493	1 370	1 343	5 555	5 836	2 548	2 870
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	2 139	2 298	3 429	3 577	5 568	5 875	2 152	2 586
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	185	220	109	104	294	324	145	185
Ingenieurwissenschaften	2 857	3 226	1 243	1 220	4 100	4 447	2 206	2 544
Insgesamt	13 243	14 213	6 804	6 864	20 047	21 077	8 950	10 124
<b>Rheinland - Pfalz</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	533	568	84	78	617	646	270	307
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	326	369	63	50	389	419	138	160
Mathematik, Naturwissen- schaften	866	955	286	287	1 151	1 242	602	685
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	259	348	499	468	758	816	181	274
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	9	16	0	0	9	16	8	15
Ingenieurwissenschaften	266	317	57	66	322	383	179	238
Insgesamt	2 259	2 572	988	950	3 247	3 522	1 379	1 679

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Saarland</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	179	201	18	23	198	224	88	117
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	91	93	14	20	105	114	37	33
Mathematik, Naturwissen- schaften	265	292	70	72	335	364	178	202
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	161	185	311	319	471	504	147	173
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	5	4	0	0	5	4	5	4
Ingenieurwissenschaften	92	102	38	39	131	141	55	68
Insgesamt	792	878	452	474	1 244	1 352	509	597
<b>Sachsen</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	650	660	98	106	749	766	359	379
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	420	428	55	60	475	487	211	225
Mathematik, Naturwissen- schaften	1 077	1 151	291	291	1 368	1 442	719	808
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	416	544	561	672	978	1 216	414	511
Veterinärmedizin	47	46	39	36	86	82	28	25
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	72	77	30	28	102	105	65	69
Ingenieurwissenschaften	1 476	1 586	638	636	2 114	2 222	1 312	1 435
Insgesamt	4 158	4 492	1 713	1 828	5 871	6 320	3 109	3 452
<b>Sachsen - Anhalt</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	385	413	26	34	411	447	206	250
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	194	219	43	45	237	264	119	145
Mathematik, Naturwissen- schaften	552	547	125	141	677	688	333	315
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	231	249	413	381	644	630	224	249
Veterinärmedizin	3	0	2	0	4	0	3	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	94	76	80	55	174	131	103	60
Ingenieurwissenschaften	393	392	141	147	535	539	321	313
Insgesamt	1 851	1 895	831	803	2 682	2 698	1 309	1 333
<b>Schleswig - Holstein</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	171	221	24	33	195	254	63	118
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	95	123	31	25	126	148	46	65
Mathematik, Naturwissen- schaften	621	440	151	123	772	563	212	294
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	219	518	420	604	639	1 122	313	630
Veterinärmedizin	3	0	10	0	13	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	113	114	49	38	161	152	107	103
Ingenieurwissenschaften	94	147	37	83	131	230	68	170
Insgesamt	1 316	1 563	721	906	2 037	2 469	809	1 379

3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

3.2.2 nach Personalarten, Hochschularten, Ländern und Fächergruppen 2004 und 2005

- Vollzeitäquivalente -

Hochschulart Länder Fächergruppe	Forscher		Sonstiges FuE - Personal		FuE - Personal insgesamt		darunter: Drittmittel - Personal	
	2004	2005	2004	2005	2004	2005	2004	2005
<b>Thüringen</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	389	448	46	54	435	502	215	270
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	243	257	38	41	281	298	142	153
Mathematik, Naturwissen- schaften	497	550	167	149	664	699	314	358
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	178	279	238	373	416	652	193	251
Veterinärmedizin	0	0	0	0	0	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	23	27	12	10	35	38	25	26
Ingenieurwissenschaften	472	554	149	160	621	714	358	431
Insgesamt	1 802	2 115	650	787	2 452	2 903	1 247	1 488
<b>Länder insgesamt</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	11 424	12 045	1 405	1 442	12 829	13 487	6 055	6 794
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	8 234	8 365	1 345	1 352	9 579	9 717	4 500	4 602
Mathematik, Naturwissen- schaften	20 962	22 101	6 536	6 352	27 498	28 453	13 812	15 127
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	9 789	11 469	14 658	13 675	24 447	25 143	10 584	12 799
Veterinärmedizin	324	318	322	277	646	594	203	206
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	2 141	2 027	1 003	903	3 143	2 931	1 774	1 678
Ingenieurwissenschaften	12 890	14 519	5 059	5 159	17 949	19 678	9 927	11 678
Insgesamt	65 763	70 843	30 328	29 159	96 091	100 002	46 856	52 885
<b>davon: Flächenländer</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	9 753	10 326	1 194	1 206	10 947	11 532	5 060	5 709
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	6 992	7 210	1 198	1 129	8 190	8 339	3 735	3 821
Mathematik, Naturwissen- schaften	18 171	19 183	5 594	5 404	23 765	24 587	11 752	12 887
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	8 542	10 069	12 691	12 136	21 233	22 205	9 230	11 205
Veterinärmedizin	277	261	266	217	543	479	187	177
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	1 918	1 823	902	808	2 820	2 630	1 612	1 524
Ingenieurwissenschaften	11 618	13 080	4 516	4 601	16 134	17 681	9 031	10 563
Insgesamt	57 269	61 951	26 362	25 502	83 631	87 453	40 608	45 886
<b>davon: Stadtstaaten</b>								
Sprach-, Kultur-, Kunstwissen- schaften, Sport	1 672	1 719	210	236	1 882	1 955	995	1 085
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 242	1 155	147	223	1 389	1 378	765	782
Mathematik, Naturwissen- schaften	2 791	2 918	942	948	3 734	3 865	2 060	2 240
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	1 247	1 399	1 967	1 539	3 214	2 938	1 354	1 594
Veterinärmedizin	47	57	56	59	103	116	16	29
Agrar-, Forst- und Ernährun- gswissenschaften	223	205	100	96	323	300	162	155
Ingenieurwissenschaften	1 272	1 439	543	558	1 815	1 997	895	1 115
Insgesamt	8 494	8 891	3 966	3 658	12 460	12 549	6 248	6 999

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Personalgruppen 2005

- Vollzeitäquivalente -

Land ----- Regierungsbezirk	Wissen- schaftliches Personal	Technisches Personal	Sonstiges Personal	Insgesamt	dar.: Drittmittel- Personal
Baden-Württemberg					
Reg-Bez. Stuttgart	2 201	629	328	3 158	1 848
Reg-Bez. Karlsruhe	3 303	901	820	5 023	2 514
Reg-Bez. Freiburg	1 747	363	438	2 549	1 325
Reg-Bez. Tübingen	1 958	179	892	3 030	1 666
Baden-Württemberg zusammen	9 209	2 072	2 478	13 759	7 354
Bayern					
Reg-Bez. Oberbayern	3 679	637	1 125	5 442	2 154
Reg-Bez. Niederbayern	166	11	32	209	77
Reg-Bez. Oberpfalz	698	93	308	1 099	610
Reg-Bez. Oberfranken	647	63	65	775	360
Reg-Bez. Mittelfranken	1 446	363	336	2 145	1 188
Reg-Bez. Unterfranken	955	226	200	1 380	834
Reg-Bez. Schwaben	248	16	27	291	10
Bayern zusammen	7 838	1 410	2 092	11 340	5 233
Berlin West	2 313	383	484	3 180	1 360
Berlin Ost	2 097	153	1 406	3 656	2 022
Berlin zusammen	4 410	536	1 890	6 836	3 382
Brandenburg-Nordost	123	12	29	164	93
Brandenburg-Südwest	960	154	115	1 229	637
Brandenburg zusammen	1 083	166	143	1 393	730
Bremen	1 125	201	230	1 556	1 076
Hamburg	1 666	290	511	2 467	851
Hessen					
Reg-Bez. Darmstadt	1 603	381	469	2 454	472
Reg-Bez. Giessen	1 300	479	614	2 393	801
Reg-Bez. Kassel	533	92	97	722	268
Hessen zusammen	3 437	953	1 180	5 569	1 541
Mecklenburg-Vorpommern	921	183	525	1 629	655
Niedersachsen					
Reg-Bez. Braunschweig	2 305	301	506	3 113	1 764
Reg-Bez. Hannover	1 619	153	509	2 281	1 184
Reg-Bez. Lüneburg	201	14	19	234	84
Reg-Bez. Weser-Ems	798	80	104	983	479
Niedersachsen zusammen	4 923	548	1 139	6 610	3 511
Nordrhein-Westfalen					
Reg-Bez. Düsseldorf	2 147	219	1 428	3 794	1 416
Reg-Bez. Köln	4 944	978	2 047	7 969	3 940
Reg-Bez. Münster	1 081	166	757	2 003	421
Reg-Bez. Detmold	1 169	86	160	1 415	636
Reg-Bez. Arnsberg	2 671	515	508	3 693	1 508
Nordrhein-Westfalen zusammen	12 012	1 965	4 899	18 875	7 922
Rheinland-Pfalz					
Reg-Bez. Koblenz	170	3	33	206	81
Reg-Bez. Trier	307	20	44	370	177
Reg-Bez. Rheinhessen-Pfalz	1 563	225	625	2 414	889
Rheinland-Pfalz zusammen	2 040	248	702	2 990	1 147
Saarland	712	142	332	1 186	431



### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.3 nach Ländern, Regierungsbezirken und Personalgruppen 2005

- Vollzeitäquivalente -

Land ----- Regierungsbezirk	Wissen- schaftliches Personal	Technisches Personal	Sonstiges Personal	Insgesamt	dar.: Drittmittel- Personal
Sachsen					
Reg-Bez. Chemnitz	850	220	168	1 238	641
Reg-Bez. Dresden	1 991	263	532	2 786	1 572
Reg-Bez. Leipzig	1 000	87	558	1 644	587
Sachsen zusammen	3 841	569	1 258	5 668	2 800
Sachsen-Anhalt					
Reg-Bez. Dessau	30	39	1	71	52
Reg-Bez. Halle	752	121	302	1 174	395
Reg-Bez. Magdeburg	571	58	282	911	342
Sachsen-Anhalt zusammen	1 353	219	585	2 156	790
Schleswig-Holstein	1 229	177	729	2 135	1 045
Thüringen	1 719	222	565	2 507	1 092
nicht nach Region aufgeteilt	13 324	0	0	13 324	13 324
Insgesamt	70 843	9 902	19 258	100 002	52 885

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.4 nach Raumordnungsregionen 2005

Raumordnungsregion		FuE-Personal insgesamt
Nr.	Name	Vollzeitäquivalente
1	Schleswig-Holstein Nord	85
2	Schleswig-Holstein Süd-West	11
3	Schleswig-Holstein Mitte	1 819
4	Schleswig-Holstein Ost	219
5	Schleswig-Holstein Süd	3
6	Hamburg	2 467
7	Westmecklenburg	61
8	Mittleres Mecklenburg/Rostock	884
9	Vorpommern	646
10	Mecklenburgische Seenplatte	38
11	Bremen	1 537
12	Ost-Friesland	18
13	Bremerhaven	61
14	Hamburg - Umland - Süd	4
15	Bremen Umland	1
16	Oldenburg	407
17	Emsland	2
18	Osnabrück	512
19	Hannover	2 163
20	Südheide	0
21	Lüneburg	229
22	Braunschweig	1 483
23	Hildesheim	113
24	Göttingen	1 634
25	Prignitz-Oberhavel	0
26	Uckermark-Barnim	24
27	Oderland-Spree	140
28	Lausitz-Spreewald	485
29	Havelland-Fläming	744
30	Berlin	6 836
31	Altmark	11
32	Magdeburg	903
33	Dessau	71
34	Halle/S.	1 171
35	Münster	1 927
36	Bielefeld	827
37	Paderborn	588
38	Arnsberg	28
39	Dortmund	1 042
40	Emscher-Lippe	76
41	Duisburg/Essen	1 766
42	ROR Düsseldorf	2 028
43	Bochum/Hagen	2 153
44	Köln	2 432
45	Aachen	3 555
46	Bonn	1 982
47	Siegen	470
48	Nordhessen	699
49	Mittelhessen	2 393
50	Osthessen	23
51	Rhein-Main	1 433
52	Starkenburg	1 021
53	Nordthüringen	23
54	Mittelthüringen	995
55	Südthüringen	57
56	Ostthüringen	1 432
57	West Sachsen	1 644
58	Oberes Elbtal/Osterzgebirge	2 698
59	Oberlausitz-Niederschlesien	89
60	Chemnitz-Erzgebirge	1 201
61	Südwestsachsen	37
62	Mittelrhein-Westerwald	188
63	Trier	370
64	Rheinhessen-Nahe	1 710
65	Westpfalz	597
66	Rheinpfalz	125
67	Saar	1 186
68	Unterer Neckar	2 978
69	Franken	37
70	Mittlerer Oberrhein	1 988
71	Nordschwarzwald	57
72	Stuttgart	3 060
73	Ostwürttemberg	61

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.2 Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

##### 3.2.4 nach Raumordnungsregionen 2005

Raumordnungsregion		FuE-Personal insgesamt
Nr.	Name	Vollzeitäquivalente
74	Donau-Iller (BW)	1 026
75	Neckar-Alb	1 902
76	Schwarzwald-Baar-Heuberg	53
77	Südlicher Oberrhein	1 928
78	Hochrhein-Bodensee	616
79	Bodensee-Oberschwaben	54
80	Bayerischer Untermain	3
81	Würzburg	1 372
82	Main-Rhön	5
83	Oberfranken West	208
84	Oberfranken Ost	567
85	Oberpfalz-Nord	9
86	Industrieregion Mittelfranken	2 135
87	Westmittelfranken	18
88	Augsburg	280
89	Ingolstadt	120
90	Regensburg	1 090
91	Donau-Wald	198
92	Landshut	10
93	München	5 286
94	Donau-Iller (BY)	4
95	Allgäu	7
96	Oberland	7
97	Südostoberbayern	22
	<b>Zusammen</b>	<b>86 678</b>
	nicht nach Region aufgeteilt <sup>1)</sup>	13 324
	<b>Insgesamt</b>	<b>100 002</b>

1) Stipendiaten.

### 3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

##### 3.3.1 Ausgaben für Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2005

- Mill. EUR -

Jahr	Ausgaben für Forschung und Entwicklung			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995 .....	6 266	7 378	27 014	40 658
2000 .....	6 873	8 146	35 600	50 619
2001 .....	7 146	8 524	36 332	52 002
2002 .....	7 333	9 080	36 950	53 364
2003 .....	7 307	9 202	38 029	54 538
2004 .....	7 514	9 089	38 611	55 214
2005 .....	7 867	9 221	38 231	55 319

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

##### 3.3.2 Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung am Bruttoinlandsprodukt nach Sektoren 1995, 2000 - 2005

- % -

Jahr	Anteil der Ausgaben für Forschung und Entwicklung			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995 .....	0,35	0,41	1,50	2,26
2000 .....	0,33	0,39	1,73	2,45
2001 .....	0,34	0,40	1,72	2,46
2002 .....	0,34	0,42	1,72	2,49
2003 .....	0,34	0,43	1,76	2,52
2004 .....	0,34	0,41	1,74	2,49
2005 .....	0,35	0,41	1,71	2,47

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

##### 3.3.3 Personal in Forschung und Entwicklung nach Sektoren 1995, 2000 - 2005

- Vollzeitäquivalente -

Jahr	Personal in Forschung und Entwicklung			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995 .....	75 148	100 674	283 316	459 138
2000 .....	71 454	100 790	312 490	484 734
2001 .....	71 906	101 443	307 257	480 606
2002 .....	72 690	104 714	302 600	480 004
2003 .....	73 867	100 594	298 072	472 533
2004 .....	76 088	96 092	298 549	470 729
2005 .....	76 254	100 002	302 181	478 437

### 3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung

#### 3.3 Ausgaben und Personal der Hochschulen für Forschung und Entwicklung im Vergleich mit anderen Sektoren

##### 3.3.4 Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Beschäftigten nach Sektoren 1995, 2000 - 2005

- 1 000 EUR -

Jahr	Ausgaben für Forschung und Entwicklung pro Beschäftigten			
	Staat und private Institutionen ohne Erwerbszweck	Hochschulen	Wirtschaft	Insgesamt
1995 .....	83	73	95	89
2000 .....	96	81	114	104
2001 .....	99	84	118	108
2002 .....	101	87	122	111
2003 .....	99	91	128	115
2004 .....	99	95	128	117
2005 .....	103	92	127	116



# Anhang

# Fächergruppen, Lehr- und Forschungsbereiche, Fachgebiete

Stand: 2005

Erläuterungen der Systematik am Beispiel der Fächergruppe:

A Sprach- und Kulturwissenschaften	←Systematik der Fächergruppe
	←Text der Fächergruppe
<b>010 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein</b>	←Systematik und Text des Lehr- und Forschungsbereichs
0120 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften)	←Verschlüsselung und Text des Fachgebiets

## A Sprach- und Kulturwissenschaften

### 010 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein

- 0100 Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
- 0110 Sprachenzentrum
- 0120 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Sprach- und Kulturwissenschaften)

### 020 Evang. Theologie

- 0200 Evang. Theologie allgemein
- 0210 Altes Testament (evang. Th.)
- 0215 Diakoniewissenschaft
- 0220 Neues Testament (evang. Th.)
- 0230 Historische Theologie (evang. Th.)
- 0240 Systematische Theologie (evang. Th.)
- 0250 Praktische Theologie und Religionspädagogik (evang. Th.)
- 0260 Religionsgeschichte und Missionswissenschaft (evang. Th.)

### 030 Kath. Theologie

- 0300 Kath. Theologie allgemein
- 0310 Biblische Theologie (kath. Th.)
- 0315 Caritaswissenschaft
- 0320 Historische Theologie (kath. Th.)
- 0330 Systematische Theologie (kath. Th.)
- 0340 Praktische Theologie und Religionspädagogik (kath. Th.)
- 0350 Kanonistik (kath. Th.)
- 0390 Altkatholische Theologie

### 040 Philosophie

- 0430 Wissenschaftsforschung/-lehre
- 0400 Philosophie allgemein
- 0410 Religionswissenschaft
- 0420 Didaktik der Philosophie/Ethik
- 0425 Geschichte der Philosophie
- 0426 Logik

### 050 Geschichte

- 0500 Geschichte allgemein
- 0510 Ur- und Frühgeschichte
- 0520 Alte Geschichte
- 0530 Mittelalterliche Geschichte
- 0540 Neuere und neueste Geschichte
- 0550 Länder-, Landesgeschichte
- 0560 Wirtschafts- und Sozialgeschichte
- 0570 Archäologie
- 0580 Didaktik der Geschichte
- 0585 Kultur- und Geistesgeschichte

### 070 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik

- 0700 Bibliothekswissenschaft, Dokumentation, Publizistik allgemein
- 0710 Bibliothekswissenschaft/-wesen (nicht für Verwaltungs-FH)
- 0720 Dokumentationswissenschaft
- 0725 Journalistik
- 0730 Publizistik
- 0740 Medienkunde/Kommunikations-/Informationswissenschaft

### 080 Allgemeine und vergleichende Literatur- und

### Sprachwissenschaft

- 0800 Allg. und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft allgemein
- 0810 Allg. und vergleichende Sprachwissenschaft
- 0820 Allg. und vergleichende Literaturwissenschaft
- 0830 Angewandte Sprachwissenschaft, berufsbezogene Fremdsprachenausbildung
- 0835 Computerlinguistik
- 0840 Fremdsprachenausbildung (f. Hörer aller Fakultäten)
- 0845 Indogermanistik
- 0850 Sprachlabor
- 0855 Übersetzen/Dolmetschen

### 090 Altphilologie (klass. Philologie)

- 0900 Altphilologie allgemein
- 0910 Griechische Philologie
- 0920 Lateinische Philologie
- 0930 Byzantinistik
- 0940 Neugriechisch
- 0950 Papyrologie
- 0960 Didaktik der Altphilologie

### 100 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)

- 1000 Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) allgemein
- 1010 Deutsche Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1020 Skandinavistik
- 1030 Niederlandistik
- 1040 Deutsch für Ausländer (als Fremdsprache)
- 1050 Didaktik der deutschen Sprache
- 1060 Friesisch
- 1070 Sonstige germanische Sprachen (ohne Anglistik)

### 110 Anglistik, Amerikanistik

- 1100 Anglistik
- 1110 Amerikanistik
- 1120 Didaktik des Englischen
- 1125 Wirtschaftsenglisch

### 120 Romanistik

- 1200 Romanistik allgemein
- 1210 Französische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1215 Didaktik des Französischen
- 1220 Italienische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1225 Didaktik des Italienischen
- 1230 Iberoromanische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1235 Didaktik des Spanischen
- 1240 Sonstige romanische Sprachen

### 130 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik

- 1300 Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik allgemein
- 1310 Slawistik allgemein
- 1315 Ostslawische Philologien
- 1320 Russische Sprach- und Literaturwissenschaft
- 1330 Didaktik des Russischen
- 1340 Südslawische Philologien
- 1345 Westslawische Philologien
- 1346 Polnisch
- 1347 Sorbisch
- 1348 Tschechisch
- 1350 Baltistik

- 1370 Finno-Ugristik
- 1380 Balkanologie

### 140 Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften

- 1400 Sonstige/Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein
- 1410 Ägyptologie
- 1420 Afrikanistik
- 1430 Altorientalistik
- 1440 Sprachen und Kulturen des christlichen Orients
- 1445 Sprachen und Kulturen des Nahen und Mittleren Ostens
- 1450 Semitistik, Arabistik
- 1460 Judaistik/Hebräisch
- 1465 Kaukasistik
- 1470 Islamwissenschaft
- 1480 Iranistik
- 1490 Indologie
- 1495 Sprachen und Kulturen Ostasiens allgemein
- 1510 Turkologie
- 1520 Sprachen und Kulturen Zentralasiens
- 1530 Sinologie
- 1540 Japanologie
- 1550 Koreanistik
- 1560 Sprachen und Kulturen Südasiens und Ozeaniens
- 1570 Außereuropäische Sprachen und Kulturen Amerikas
- 1575 Außereuropäische Sprachen und Kulturen Australiens
- 1576 Orientalistik allgemein
- 1610 Sonstige Sprachwissenschaften

### 160 Kulturwissenschaften i.e.S.

- 1580 Völkerkunde
- 1590 Volkskunde
- 1650 Allgemeine Kulturwissenschaft
- 1660 Europäische Ethnologie

### 170 Psychologie

- 1700 Psychologie allgemein
- 1710 Allgemeine und Persönlichkeitspsychologie
- 1715 Angewandte Psychologie
- 1720 Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie
- 1730 Sozialpsychologie
- 1740 Klinische Psychologie und Diagnostik

### 180 Erziehungswissenschaften

- 1800 Pädagogik allgemein
- 1805 Berufspädagogik
- 1820 Erwachsenenbildung
- 1824 Familienpädagogik
- 1825 Freizeitpädagogik
- 1826 Frühpädagogik
- 1827 Schulpädagogik
- 1828 Kulturpädagogik
- 1830 Didaktik der Grund-/Hauptschule
- 1835 Didaktik der Sonderschule

### 190 Sonderpädagogik

- 1810 Sonderpädagogik allgemein
- 1815 Behindertenpädagogik
- 1816 Lernbehindertenpädagogik
- 1817 Sprachbehindertenpädagogik

1818 Verhaltensgestörtenpädagogik

**0**  
Sport

**200 Sport**

- 2000 Sportwissenschaften allgemein
- 2005 Didaktiken einzelner Sportarten
- 2010 Sportmedizin
- 2011 Sportpädagogik
- 2030 Sportstätten

**1**

Rechts-, Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften

**220 Rechts-, Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften allgemein**

- 2200 Rechts-, Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften allgemein
- 2210 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt  
Rechts-, Wirtschafts- und  
Sozialwissenschaften)
- 2220 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften  
allgemein
- 2230 Wirtschafts- und Sozialpolitik

**225 Regionalwissenschaften (soweit nicht  
einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen  
oder anderen Fächergruppen zuzuordnen)**

- 2250 Afrika
- 2255 Lateinamerika
- 2260 Nordamerika
- 2265 Naher und Mittlerer Osten
- 2270 Ostasien
- 2275 Südasien
- 2280 Südostasien und Ozeanien
- 2285 Ost- und Südosteuropa
- 2290 Nord- und Westeuropa

**230 Politikwissenschaften**

- 2300 Politikwissenschaften allgemein
- 2310 Politologie

**235 Sozialwissenschaften**

- 2320 Sozialwissenschaften allgemein
- 2330 Soziologie
- 2340 Bevölkerungswissenschaft (Demographie)
- 2345 Sozialkunde

**240 Sozialwesen**

- 2400 Sozialwesen allgemein
- 2410 Sozialarbeit
- 2420 Sozialpädagogik

**250 Rechtswissenschaften**

- 2500 Rechtswissenschaften allgemein
- 2510 Rechtsgeschichte
- 2515 Rechtsinformatik
- 2520 Rechts- und Staatsphilosophie
- 2530 Rechtssoziologie
- 2540 Kirchenrecht
- 2545 Kriminologie
- 2550 Privatrecht (ohne Arbeitsrecht)
- 2560 Öffentliches Recht
- 2570 Strafrecht
- 2580 Internationales Recht und  
Rechtsvergleichung
- 2590 Steuerrecht
- 2620 Handelsrecht
- 2630 Arbeitsrecht
- 2640 Wirtschaftsrecht
- 2650 Prozessrecht
- 2660 Ausländisches Recht
- 2665 Europarecht

**270 Verwaltungswissenschaft**

- 2610 Rechtspflege
- 2700 Verwaltungswissenschaft allgemein
- 2710 Arbeits- und Berufsberatung
- 2711 Archivwesen
- 2712 Bibliothekswesen

- 2720 Arbeitsverwaltung
- 2730 Auswärtige Angelegenheiten
- 2740 Bankwesen
- 2750 Bundeswehrverwaltung
- 2760 Finanzverwaltung
- 2770 Allgemeine innere Verwaltung
- 2780 Justizvollzug
- 2790 Polizei-/Verfassungsschutz
- 2810 Post- und Fernmeldewesen
- 2820 Sozialverwaltung
- 2830 Verkehrswesen
- 2840 Zoll- und Steuerverwaltung

**290 Wirtschaftswissenschaften**

- 2815 Touristik
- 2835 Versicherungswesen
- 2900 Wirtschaftswissenschaften allgemein
- 2910 Wirtschaftspädagogik
- 2915 Wirtschaftsstatistik
- 2930 Volkswirtschaftslehre
- 2935 Wirtschaftsinformatik (f. Wirtschaftswiss.)
- 2936 Wirtschaftsmathematik (f. Wirtschaftswiss.)
- 2940 Ökonometrie
- 2960 Betriebswirtschaftslehre
- 2965 Didaktik der Arbeitslehre
- 2966 Europäische Wirtschaft
- 2970 Unternehmensforschung, O.R.
- 2971 Verkehrsbetriebswirtschaft
- 2980 Finanzwissenschaft
- 3010 Arbeitslehre/-wissenschaft

**310 Wirtschaftsingenieurwesen**

- 3100 Wirtschaftsingenieurwesen allgemein
- 3110 Facility Management

**2**

Mathematik, Naturwissenschaften

**330 Mathematik, Naturwissenschaften allgemein**

- 3300 Mathematik, Naturwissenschaften allgemein
- 3310 Geschichte der Mathematik und  
Naturwissenschaften
- 3315 Naturwissenschaftliche Fachdidaktiken,  
soweit nicht aufteilbar
- 3320 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt  
Naturwissenschaft)

**340 Mathematik**

- 2950 Mathematische Statistik
- 3400 Mathematik allgemein
- 3410 Reine Mathematik
- 3420 Angewandte Mathematik
- 3430 Wirtschaftsmathematik (f. Mathematiker)
- 3450 Didaktik der Mathematik

**350 Informatik**

- 2990 Wirtschaftsinformatik (f. Informatiker)
- 3500 Informatik allgemein
- 3510 Theoretische Informatik
- 3520 Praktische Informatik
- 3530 Ingenieurinformatik/Technische Informatik
- 3540 Bioinformatik
- 3550 Computer- und Kommunikationstechniken

**360 Physik, Astronomie**

- 3600 Physik, Astronomie allgemein
- 3610 Physik
- 3620 Theoretische Physik
- 3630 Experimentelle Physik
- 3635 Festkörperphysik
- 3636 Kernphysik
- 3637 Optik
- 3638 Materialwissenschaften
- 3640 Technische Physik
- 3650 Didaktik der Physik
- 3690 Astronomie, Astrophysik

**370 Chemie**

- 3700 Chemie allgemein
- 3710 Anorganische Chemie
- 3720 Organische Chemie
- 3730 Physikalische Chemie

- 3740 Technische Chemie
- 3750 Analytische Chemie
- 3760 Biochemie (f. Chemiker)
- 3770 Makromolekulare Chemie
- 3780 Radio- bzw. Kernchemie
- 3790 Theoretische Chemie
- 3800 Didaktik der Chemie
- 3810 Lebensmittelchemie
- 3820 Textilchemie

**390 Pharmazie**

- 3900 Pharmazie allgemein
- 3910 Pharmazeutische Biologie/Pharmakognosie
- 3920 Pharmazeutische Chemie
- 3930 Pharmazeutische Technologie
- 3940 Pharmakologie und Toxikologie (Pharmazie)

**400 Biologie**

- 4035 Biotechnologie (f. Biologen)
- 4000 Biologie allgemein
- 4010 Genetik
- 4020 Mikrobiologie
- 4030 Biophysik
- 4040 Botanik
- 4050 Zoologie
- 4060 Anthropologie (Humanbiologie)
- 4065 Biochemie (f. Biologen)
- 4066 Biomathematik (f. Biologen)
- 4070 Didaktik der Biologie

**410 Geowissenschaften (ohne Geographie)**

- 4100 Geowissenschaften allgemein
- 4110 Geologie
- 4120 Paläontologie
- 4130 Mineralogie
- 4135 Ozeanographie
- 4140 Petrologie, -graphie
- 4150 Geophysik
- 4160 Meteorologie
- 4170 Kristallographie
- 4180 Geochemie

**420 Geographie**

- 4200 Geographie allgemein
- 4210 Physische Geographie
- 4220 Anthropogeographie
- 4230 Geographische Länder- und  
Landschaftskunde
- 4240 Biogeographie/Geoökologie
- 4250 Didaktik der Geographie

**3**

Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften

**440 Humanmedizin allgemein**

- 4400 Humanmedizin allgemein

**445 Gesundheitswissenschaften allgemein**

- 4451 Gesundheitspädagogik
- 4453 Gesundheitswissenschaft/-management
- 4455 Nichtärztliche Heilberufe/Therapien
- 4457 Pflegewissenschaft

**450 Vorklinische Humanmedizin (einschl.  
Zahnmedizin)**

- 4500 Vorklinische Humanmedizin allgemein
- 4510 Medizinische Physik
- 4520 Medizinische Chemie
- 4525 Medizinische Informatik (nur für Mediziner)
- 4530 Medizinische Biologie
- 4540 Physiologie
- 4550 Physiologische Chemie (Biochemie)
- 4560 Anatomie
- 4580 Medizinische Psychologie
- 4585 Medizinische Soziologie
- 4590 Medizinische Terminologie
- 4595 Nuklearmedizin
- 4610 Vorklin. Zahnheilkunde

**470 Klinisch-Theoretische Humanmedizin  
(einschl. Zahnmedizin)**

- 4700 Klin.-Theor. Humanmedizin allgemein
- 4705 Arbeitsmedizin (klin.-theor.)

4710 Pathologie, Neuropathologie  
 4715 Pharmakologie und Toxikologie (medizinisch)  
 4716 Präventiv- und Vorsorgemedizin  
 4720 Biomathematik (f. Mediziner)  
 4725 Biomedizinische Technik  
 4730 Klinische Chemie und Hämatologie  
 4732 Klinische Krebsforschung und molekulare Tumorforschung  
 4735 Medizinische Balneologie und Klimatologie  
 4736 Medizinische Biophysik und Elektronenmikroskopie  
 4737 Medizinische Statistik und Dokumentation  
 4738 Parasitologie  
 4740 Radiologie (diagnostisch, ohne Betten)  
 4745 Epidemiologie  
 4750 Humangenetik  
 4760 Geschichte der Medizin  
 4770 Rechtsmedizin  
 4775 Sexualmedizin  
 4776 Sozialmedizin (klinisch-theoretisch)  
 4780 Hygiene und Mikrobiologie  
 4790 Virologie  
 4810 Immunologie  
 4820 Experimentelle Medizin/Medizinforschung (ohne klinische Medizin)

**490 Klinisch-Praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)**

4900 Klin.-Prakt. Humanmedizin allgemein  
 4910 Allgemeinmedizin  
 4920 Spezielle Pathologie  
 4930 Spezielle Pharmakologie  
 4935 Sportmedizin (klinisch-praktisch)  
 4936 Tumorzentrum und Transfusionsmedizin  
 4940 Innere Medizin  
 4950 Kinderheilkunde  
 4960 Dermato-Venerologie  
 4970 Urologie  
 4980 Chirurgie  
 4990 Gynäkologie  
 5010 Orthopädie  
 5015 Physikalische Medizin  
 5020 Augenheilkunde  
 5030 Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde  
 5040 Neurologie  
 5050 Psychiatrie  
 5060 Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
 5070 Anästhesiologie  
 5080 Rehabilitation  
 5090 Arbeitsmedizin (klin.-prakt.)  
 5110 Sozialmedizin (klinisch-praktisch)  
 5120 Geriatrie/Gerontologie  
 5130 Neurochirurgie  
 5140 Rheumatologie  
 5150 Radiologie/Strahlentherapie (mit Betten)  
 5160 Kinder- und Jugendpsychiatrie

**520 Zahnmedizin (klinisch-praktisch)**

5200 Zahnmedizin allgemein  
 5210 Zahnerhaltung und Parodontologie  
 5220 Zahnärztliche Prothetik  
 5230 Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie  
 5240 Kieferorthopädie

**4**

**Veterinärmedizin**

**540 Veterinärmedizin allgemein**

5400 Veterinärmedizin allgemein

**550 Vorklinische Veterinärmedizin**

5500 Vorklinische Veterinärmedizin allgemein  
 5510 Anatomie, Embryologie und Histologie  
 5520 Physiologie, Biochemie und Ernährungsphysiologie  
 5530 Tierschutz, Medizinische Terminologie, Geschichte der Veterinärmedizin  
 5535 Veterinärmedizinische Zoologie und Hydrobiologie

**560 Klinisch-Theoretische Veterinärmedizin**

5600 Klin.-Theor. Veterinärmedizin allgemein  
 5610 Tierzucht, vet.-med. Genetik und

Zuchthygiene

5620 Tierernährung, allg. Landwirtschaftslehre, Verhaltenskunde  
 5630 Veterinärmedizinische Pathologie  
 5640 Mikrobiologie, Virologie, Tierhygiene und Tierseuchenbekämpfung  
 5650 Parasitologie, Tropenveterinärmedizin  
 5660 Pharmakologie, Toxikologie und Arzneiverordnungslehre  
 5670 Fleisch-, Lebensmittel- und Milchhygiene  
 5680 Versuchstierkunde und Fischkunde einschl. Krankheiten

**580 Klinisch-Praktische Veterinärmedizin**

5800 Klin.-Prakt. Veterinärmedizin allgemein  
 5810 Tierklinik allgemein  
 5820 Veterinärmedizinische Chirurgie  
 5830 Geburtshilfe und Gynäkologie  
 5840 Andrologie und Haustierbesamung  
 5850 Gerichtliche Veterinärmedizin  
 5860 Innere Veterinärmedizin einschl. Labordiagnostik  
 5870 Krankheiten der Pferde  
 5880 Krankheiten der Rinder  
 5890 Krankheiten der kleinen Klauentiere  
 5910 Krankheiten der kleinen Haustiere  
 5920 Krankheiten des Geflügels

**5**

**Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften**

**610 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein**

6100 Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein  
 6105 Angewandte Biotechnologie (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)  
 6106 Angewandte Maschinenbautechnik (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)  
 6107 Angewandte Naturwissenschaften (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)  
 6108 Angewandte Verfahrenstechnik (Agrar-, F.- u. E.-wiss.)

**615 Landespflege, Umweltegestaltung**

6310 Landespflege allgemein  
 6315 Landschaftsarchitektur (ohne Gartenbau)  
 6330 Landschaftsplanung und Landschaftsentwicklung  
 6340 Meliorationswesen  
 6350 Naturschutz

**620 Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie**

6200 Agrarwissenschaften allgemein  
 6205 Agrarbiologie  
 6210 Agrartechnik  
 6220 Pflanzenproduktion  
 6230 Tierproduktion  
 6235 Weinbau- und Kellerwirtschaft  
 6240 Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaus  
 6250 Lebensmitteltechnologie/ Getränketechnologie  
 6255 Milch- und Molkereiwirtschaft  
 6260 Brauwesen/Getränketechnik  
 6300 Gartenbau

**640 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft**

6400 Forstwissenschaft, Holzwirtschaft allgemein  
 6420 Forstliche Fachwissenschaften  
 6410 Forstliche Grundlagenwissenschaften  
 6415 Holzwirtschaft  
 6430 Holzwissenschaften

**650 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften**

6500 Ernährungs- und Haushaltswissenschaften allgemein  
 6510 Haushaltswissenschaften  
 6520 Ernährungswissenschaften

**6**

**Ingenieurwissenschaften**

**670 Ingenieurwissenschaften allgemein**

6700 Ingenieurwissenschaften allgemein  
 6710 Polytechnik/Arbeitslehre  
 6720 Techn. Gesundheitswesen  
 6730 Systemforschung/-technik allgemein  
 6740 Interdisziplinäre Studien (Schwerpunkt Ingenieurwesen - ohne Mechatronik)  
 6744 Didaktik der Technik  
 6745 Geschichte der Technik  
 6750 Mechatronik

**680 Bergbau, Hüttenwesen**

6800 Bergbau, Hüttenwesen allgemein  
 6810 Bergbau und mineralische Rohstoffwirtschaft  
 6820 Bergtechnik  
 6830 Bergbauliche Betriebswirtschaft  
 6840 Bergwirtschaft, Bergrecht  
 6845 Hütten- und Gießereiwesen  
 6850 Markscheidewesen, Bergschadenkunde, Geophysik im Bergbau  
 6855 Metallurgie  
 6860 Aufbereitung und Veredelung  
 6870 Archäometrie (Ingenieurarchäologie)

**690 Maschinenbau/Verfahrenstechnik**

6900 Maschinenbau allgemein  
 6905 Biotechnologie (techn. Verfahren)  
 6906 Chemieingenieurwesen/-Chemietechnik  
 6907 Druckereitechnik  
 6910 Grundlagen des Maschinenwesens  
 6920 Produkte des Maschinenbaus  
 6930 Energietechnik (ohne Elektrotechnik)  
 6940 Produktions- und Fertigungstechnik  
 6945 Sicherheitstechnik  
 6950 Transport- und Verteiltechnik  
 6960 Verfahrenstechnik  
 6965 Versorgungs-/Entsorgungstechnik  
 6970 Steuerungs-, Mess- und Regelungstechnik  
 6975 Technische/angewandte Optik  
 6976 Textiltechnik  
 6980 Sondergebiete des Maschinenwesens  
 6985 Umwelttechnik (einschl. Recycling)  
 6990 Werkstoffwissenschaft/-technik  
 7010 Medizintechnik  
 7020 Physikalische Technik  
 7030 Kunststofftechnik  
 7040 Holztechnik  
 7045 Kerntechnik, Kernverfahrenstechnik  
 7190 Feinwerktechnik (mechanisch)

**710 Elektrotechnik**

7100 Elektrotechnik allgemein  
 7110 Allgemeine Elektrotechnik  
 7120 Elektrische Energietechnik  
 7125 Feinwerktechnik (elektrisch)  
 7130 Nachrichten-/Informationstechnik  
 7140 Mikrosystemtechnik  
 7150 Optoelektronik  
 7155 Regelungstechnik (elektrisch)

**720 Verkehrstechnik, Nautik**

7200 Verkehrstechnik, Nautik allgemein  
 7210 Schiffsbetriebstechnik  
 7215 Verkehrsingenieurwesen  
 7220 Schiffbau, Meerestechnik  
 7230 Nautik, Seefahrt  
 7240 Fahrzeug- und Flugzeugbau  
 7245 Fahrzeugtechnik  
 7246 Luft- und Raumfahrttechnik

**730 Architektur**

7300 Architektur allgemein  
 7310 Grundlagen und Hilfswissenschaften der Architektur  
 7320 Gestaltung und Darstellung  
 7330 Bautechnik und Baubetrieb  
 7335 Denkmalpflege (Architekt.)  
 7340 Gebäudeplanung  
 7390 Innenarchitektur

7395 Städtebau und Siedlungswesen

#### **740 Raumplanung**

7400 Raumplanung allgemein  
7410 Grundlagen der Raumplanung  
7420 Stadtplanung (Ortsplanung)  
7430 Regional- und Landesplanung  
7440 Raumordnung  
7450 Infrastrukturplanung  
7460 Umweltschutz

#### **750 Bauingenieurwesen**

7500 Bauingenieurwesen allgemein  
7510 Konstruktiver Ingenieurbau  
7520 Wasserbau, -wesen  
7530 Verkehrsbau, -wesen  
7540 Baubetriebswesen  
7550 Sonstige Bereiche des Bauingenieurwesens  
7560 Holzbau

#### **760 Vermessungswesen**

7600 Vermessungswesen allgemein  
7610 Kartographie  
7620 Photogrammetrie

7

Kunst, Kunstwissenschaft

#### **780 Kunst, Kunstwissenschaft allgemein**

7800 Kunst, Kunstwissenschaft allgemein  
7810 Kunstgeschichte  
7820 Kunsterziehung  
7830 Restaurierungskunde

#### **790 Bildende Kunst**

7900 Bildende Kunst allgemein  
7920 Malerei  
7930 Plastik  
7940 Graphik  
7950 Aktionen, Performance, Environment, Fotografie  
7960 Neue Medien

#### **800 Gestaltung**

8000 Gestaltung allgemein  
8010 Industriedesign/Produktgestaltung  
8020 Modedesign  
8030 Visuelle Kommunikation  
8035 Werkerziehung (Gestaltung)  
8040 Textildesign  
8050 Angewandte Kunst  
8070 Designtheorie, -geschichte  
8075 Edelstein- und Schmuckdesign  
8076 Graphikdesign/Kommunikationsgestaltung

#### **820 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft**

8200 Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft allgemein  
8210 Darstellende Kunst  
8220 Schauspiel  
8225 Tanztheater  
8230 Regie  
8240 Theaterwissenschaft  
8250 Film und Fernsehen  
8260 Filmgeschichte, -theorie  
8270 Musiktheater  
8275 Produktionswirtschaft im Bereich Darstellende Kunst, Theater, Film und Fernsehen

#### **830 Musik, Musikwissenschaft**

8300 Musik, Musikwissenschaft allgemein  
8310 Instrumentalmusik  
8315 Jazz und Populärmusik  
8320 Gesang  
8325 Kirchenmusik  
8330 Komposition  
8340 Dirigieren  
8350 Musikwissenschaft, -geschichte  
8360 Musikerziehung  
8363 Orchestermusik  
8364 Rhythmik  
8365 Sonstige Musikpraxis

8

Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)

#### **870 Hochschule insgesamt**

8700 Hochschule allgemein  
8710 Nicht zugeteilte Stellen/Räume/Mittel  
8720 Nicht nutzbare Räume  
8730 Hochschulkommission

#### **880 Zentrale Hochschulverwaltung**

8800 Allgemeine Hochschulverwaltung  
8805 Akademische Selbstverwaltung  
8806 Personalvertretung einschl. Vertretungen für Datenschutz, Behinderte, Frauen etc.  
8810 Fakultäts-/Fachbereichsverwaltung  
8820 Studentische Selbstverwaltung  
8830 Zentrale Studienberatung

#### **890 Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume**

8600 Hörsaal/Lehrraum

#### **900 Zentralbibliothek**

9000 Bibliothek  
9010 Informationszentrum

#### **910 Hochschulrechenzentrum**

9100 Rechenzentrum

#### **920 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen**

9200 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen allgemein  
9240 Tierversuchsanlage  
9250 Strahlenlabor  
9260 Wissenschaftliche Werkstätten  
9280 Forschungs-/Technologie-/Transferstellen  
9290 Weiterbildungszentrum

#### **930 Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen**

9305 Arbeitssicherheit, Feuerwehr  
9310 Hausverwaltung  
9320 Foto-, Reprostelle  
9330 Zentrale Betriebswerkstätten  
9340 Materialversorgungslager der Hochschule  
9350 Fahrbereitschaft  
9360 Versorgungseinrichtungen

#### **940 Soziale Einrichtungen**

9400 Soziale Einrichtungen allgemein  
9410 Wohnung/Gästehaus  
9420 Wohnheim  
9430 Sonstige soziale Einrichtungen

#### **950 Übrige Ausbildungseinrichtungen**

9500 Übrige Ausbildungseinrichtungen allgemein  
9510 Studienkolleg  
9520 Schulen für nichtakademische Ausbildungsgänge  
9530 Sonstige Bildungseinrichtungen

#### **960 Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen**

9600 Mit der Hochschule verbundene Einrichtungen allgemein  
9610 Studentenwerk  
9620 Staatliche Prüfungsämter  
9630 Max-Planck-Institute  
9640 Materialprüfungsanstalten  
9650 Einrichtungen des öffentlichen Gesundheitswesens  
9660 Hochschulbauamt  
9665 Kirchliche Prüfungsämter  
9670 Landesanstalten  
9680 Sonstige hochschulfremde Institutionen

9

Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)<sup>1)</sup>

#### **970 Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste**

8900 Zentrale Dienste der Kliniken allgemein  
8905 Ambulanz, Konsiliardienst, soweit nicht fachlich zuzuordnen  
8910 Klinikverwaltung (einschl. Rechenzentrum)  
8915 Pflegedienst, soweit nicht fachlich zuzuordnen  
8920 Zentrale Blutbank  
8930 Apotheke  
8940 Reinigung, Wäsche, Sterilisation  
8950 Zentrallabor  
9710 Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume  
9720 Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen (einschl. Bibliothek)  
9730 Energie, Wasser, Transport  
9740 Werkstätten

#### **980 Soziale Einrichtungen der Kliniken**

9800 Soziale Einrichtungen der Kliniken allgemein  
9805 Sozialdienst, Patientenbetreuung  
9810 Krankenhausseelsorge  
9815 Patientenbücherei  
9820 Dienstwohnungen  
9825 Wohnheime  
9830 Kindergarten

#### **986 Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken**

9860 Schulen für nichtakademische Ausbildungsgänge (z.B. Krankenpflegeschulen, Schulen für Logopäden, med.-techn. Assistenten)

#### **990 Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen**

9900 Mit den Kliniken verbundene Einrichtungen allgemein  
9910 Öffentliches Gesundheitswesen (z.B. Blutalkoholuntersuchungsstelle, Medizinaluntersuchungsamt)  
9920 Blutbank anderer Träger  
9930 Geschäft, Gaststätte, Bank, Friseur

1) Entsprechende Einrichtungen der Veterinärmedizin sind den jeweiligen Lehr- und Forschungsbereichen "540-580" zuzuordnen.

## Anhang 2 Verzeichnis der Ausgabe- und Einnahmearten mit Erläuterungen

Ausgabe-/ Einnahmearten	Grup- pierung	Einzubeziehen sind	Nicht in der Hochschul- finanzstatistik nachzuweisen
<u>Laufende Ausgaben</u>			
Personalausgaben	41 42 441 bis 443 45	Beamtenbezüge, Angestelltenvergütungen, Löhne der Arbeiter, Aufwendungen für nebenberuflich Tätige, Beihilfen sowie Unterstützungen für Hochschulangehörige, Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und soziale Einrichtungen, Umzugskostenvergütungen u.ä. personalbezogene Ausgaben	Versorgungsbezüge, Beihilfen und dgl. für <b>Versorgungsempfänger</b> , Versorgungszuschläge zu Beamtenbezügen
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude (einschl. Mieten und Pachten)	517 bis 521	Heizung, Energie, Be- und Entwässerung, Gebäudeversicherung, Reinigungskosten, Mieten von Gebäuden und Grundstücken, laufende Unterhaltung der Gebäude und des sonstigen unbeweglichen Vermögens	Kalkulatorische Mieten, Abschreibungen
Übrige sächliche Verwaltungsausgaben	511 bis 516 522 bis 549	Geschäftsbedarf, Zeitschriften, Post- und Fernmeldegebühren, Haltung von Fahrzeugen, Gebrauchsgegenstände, Arzneimittel, Laborbedarf u.ä. Verbrauchsmittel, Sammlungen, Lehr- und Lernmittel, Fortbildung, Gerichts- und ähnliche Kosten, Versicherungen	Abschreibungen
Zuschüsse für laufende Zwecke	6	Schuldendiensthilfen, Erstattungen und Zuweisungen für laufende Zwecke wie Erstattungen an akademische Lehrkrankenhäuser für laufende Zwecke, Erstattungen an Nichthochschuleinrichtungen für die Mitbenutzung von Einrichtungen, Reisebeihilfen für Hochschulangehörige, Mitgliedsbeiträge	Zins- und Tilgungsausgaben, Stipendien und andere Ausgaben der Studienförderung, <b>Erstattungen an Studentenwerke und studentische Organisationen</b> (z.B. ASTA)
<u>Investitionsausgaben</u>			
Erwerb von Grundstücken	82	Ankauf von bebauten und unbebauten Grundstücken, Kosten im Zusammenhang mit Grunderwerb wie Auflassungskosten u. dgl.	
Baumaßnahmen	7	Neubauten, Umbauten, Erweiterungsbauten (Rohbau, Ausbau, dauerhafte Einbauten, Baunebenkosten)	
Ersteinrichtungen im Rahmen von Baumaßnahmen	T.a. 81	Zimmerausstattungen, Operationsausrüstungen u. dgl. im Rahmen von Baumaßnahmen	
Sonstiger Erwerb von beweglichen Sachen	T.a. 81 87 - 89	<b>Fahrzeuge, Zimmer-, Operationsausrüstungen, Büromaschinen, Landmaschinen, Laborgeräte</b> , wissenschaftliche Sammlungen ( <u>soweit nicht laufende Ausgaben und Ersteinrichtungen im Rahmen von Baumaßnahmen</u> ). Zuweisungen für Investitionen an akademische Lehrkrankenhäuser	<b>Erwerb von Beteiligungen, Gewährung von Darlehen</b> , Besondere Finanzierungsausgaben
<u>Verwaltungseinnahmen</u>	11 bis 14	Gebühren, Entgelte für die Abgabe von Verbrauchsmitteln an Studenten, Einnahmen aus Veröffentlichungen, Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung, Einnahmen aus der Krankenbehandlung, Erlöse aus dem Verkauf von Erzeugnissen der Versuchsgüter und sonstiger wirtschaftliche Tätigkeit, Erlöse aus dem Verkauf von beweglichen und unbeweglichen Sachen, Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	Zinseinnahmen. Darlehensrückflüsse
<u>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke</u>		<b>Schuldendiensthilfen, Verwaltungskostenerstattungen</b> , Zuweisungen für Forschungsprojekte und Modellversuche, andere Zuweisungen, Vermögensübertragungen ( <u>nicht für Investitionen</u> )	Zuweisungen des Bundes nach dem Überlastprogramm, für die Studienförderung, nach dem BAFÖG und für ausländische Studenten sowie nach dem Graduiertenförderungsgesetz, Beiträge der Studenten für den ASTA
aus dem öffentlichen Bereich	21 - 25 291 - 293	<b>Bund, Länder, Gemeinden, Gemeindeverbände, Lastenausgleichsfonds, ERP-Sondervermögen, Sozialversicherungsträger</b> , Bundesagentur für Arbeit, Zweckverbände	Zuweisungen des Trägerlandes an Länder Hochschulen mit Globalhaushalten, Zuweisungen des privaten Hochschulträgers an die Hochschule
aus sonstigen Bereichen	26 - 28	Deutsche Forschungsgemeinschaft, Stiftungen, Unternehmen, Europäische Gemeinschaft und andere internationale Organisationen, Unternehmen und andere Einrichtungen im Ausland	

Ausgabe-/ Einnahmearten	Grup- pierung	Einzubeziehen sind	Nicht in der Hochschul- finanzstatistik nachzuweisen
<u>Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitio- nen</u>		Zuweisungen und Zuschüsse für Baumaßnahmen, Computerbe- schaffungen, den Erwerb von Forschungsgeräten, Maschinen und anderen Investitionsgütern	Schuldenaufnahmen, Zuweisungen des Bundes nach dem Hochschul- bauförderungsgesetz, Mittel der Strukturförderung
aus dem öffentlichen Bereich	33	(Abgrenzung siehe oben)	
aus sonstigen Bereichen	34	(Abgrenzung siehe oben)	
Drittmittel		<p>Drittmittel sind solche Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen einge- worden werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z.B. Fakultäten, Fachbereichen, Institute) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung ge- stellt werden. In der Hochschulfinanzstatistik werden aber grund- sätzlich nur solche Mittel erfasst, die in die Hochschulhaushalte eingestellt bzw. die von der Hochschule auf Verwahrkonten ver- waltet werden.</p> <p><u>Zu den Drittmitteln zählen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projektmittel der Forschungsförderung des Bundes, der Länder, der EG und anderer öffentlicher Stellen,</li> <li>- Mittel der Wirtschaft, die für die Durchführung von Forschungs- aufträgen bzw. als Spende zur Wissenschaftsförderung gezahlt werden,</li> <li>- Mittel der DFG für Graduiertenkollegs, Sonderforschungsberei- che, Forschergruppen, des Normal- und Schwerpunktverfahrens,</li> <li>- Mittel der Bundesagentur für Arbeit für FuE-Personal, im Rahmen von ABM,</li> <li>- Stiftungslehrstühle und -professuren.</li> <li>- Mittel für Forschungszwecke von anderen Ländern.</li> </ul>	<p><u>Nicht als Drittmittelleinnahmen gelten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mittel der Grundausrüstung der Hochschulen,</li> <li>- Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers,</li> <li>- Zuweisungen der Länder an private Hochschulen zur Finanzierung der Grundausrüstung,</li> <li>- Mittel aus Zentral- und <b>Fremdkapiteln des Trägerlandes</b>,</li> <li>- Mittel aus dem Programm zur Siche- rung der Leistungsfähigkeit und zum Offenhalten der Hochschulen in be- sonders belasteten Fachrichtungen u. dgl. (sog. Überlastprogramme),</li> <li>- Mittel nach dem Hochschulbauförde- rungsgesetz,</li> <li>- Mittel der Strukturförderung,</li> <li>- Mittel der indirekten Forschungsförde- rung (Bundes und Landesmittel zur Finanzierung der DFG, der Begabten- förderungswerke usw.),</li> <li>- Wissenschaftspreise (außer Leibniz),</li> <li>- Mittel der Vorhaben, die von Hoch- schulmitgliedern in <b>Nebentätigkeit</b> verwendet werden,</li> <li>- Mittel für Forschungsprojekte, die nicht über Hochschul- oder Verwah- rkonten abgewickelt werden,</li> <li>- <b>Mittel der rechtlich</b> selbständigen Institute <u>an</u> <b>Hochschulen</b>,</li> <li>- Leihgaben der Wirtschaft, von Stiftun- gen und der DFG, die nur für begrenzte Dauer der Hochschule zur Verfügung gestellt werden,</li> <li>- Mittel personenbezogener Förderung (z.B. Doktoranden, Postdoktoranden- bzw. Habilitationsstipendien),</li> <li>- Gebühren, Einnahmen aus der Veräu- ßerung von Sachvermögen sowie aus wirtschaftlicher Tätigkeit (Ausnahme: Forschungsaufträge),</li> <li>- Zusatzmittel zur Förderung der Krankenbehandlung.</li> </ul>

### Anhang 3 - Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen im Überblick

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Kennzahl	Erläuterungen zur Berechnung und zur Datenquelle	Gliederung der Ergebnisse	Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahl
<b>Internationale Kennzahlen</b>				
1	Ausgaben für Hochschulen je Studierenden  → entspricht dem OECD Indikator B1.1a	<b>Zähler:</b> Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik, Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte. <b>Nenner:</b> Studierende im Haushaltsjahr. Datenquelle: Studentenstatistik.	Länder, Deutschland  Forschung, Lehre (einschl. zusätzl. Dienstleistungen), Insgesamt	Die Kennzahl zeigt die Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED) je Studierenden. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der Forschung und Lehre im Hochschulbereich in dem betrachteten Land beigemessen wird.
2	Ausgaben für Hochschulen in Relation zum Bruttoinlandsprodukt  → entspricht dem OECD-Indikator B2.1b	<b>Zähler:</b> Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik, Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte. <b>Nenner:</b> Bruttoinlandsprodukt nach Ländern. Datenquelle: Datenbank der OECD.	Länder, Deutschland  Forschung, Lehre (einschl. zusätzl. Dienstleistungen), Insgesamt  Finanzierende Bereiche (Bund, Länder, Gemeinden, Privater Sektor, Ausland)	Die Kennzahl zeigt die Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED) in Relation zum Bruttoinlandsprodukt. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der Forschung und Lehre im Hochschulbereich unter Berücksichtigung der Wirtschaftskraft in dem betrachteten Land beigemessen wird.
3	Ausgaben für Hochschulen je Einwohner/-in  → Zähler entspricht dem OECD-Indikator B2.1b	<b>Zähler:</b> Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik, Jahresrechnungsstatistik der öffentlichen Haushalte. <b>Nenner:</b> Einwohner/-innen nach Ländern. Datenquelle: Bevölkerungsstatistik.	Länder, Deutschland  Forschung, Lehre (einschl. zusätzl. Dienstleistungen), Insgesamt  Finanzierende Bereiche (Bund, Länder, Gemeinden, Privater Sektor, Ausland)	Die Kennzahl zeigt die Ausgaben für den Tertiärbereich A (ISCED 5a/6) gemäß Internationaler Klassifikation des Bildungswesens (ISCED) je Einwohner/-in. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der Forschung und Lehre im Hochschulbereich in dem betrachteten Land beigemessen wird.
<b>Nationale Kennzahlen</b>				
4	Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden	<b>Zähler:</b> Laufende Ausgaben (Personalausgaben, übrige lfd. Ausgaben) abzügl. Verwaltungseinnahmen und Drittmiteleinahmen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik. <b>Nenner:</b> Studierende am Ende des Haushaltsjahres. Datenquelle: Studentenstatistik.	Länder, Deutschland  Hochschulart Hochschule Fächergruppe	Die Kennzahl zeigt die laufenden Mittel, die den Hochschulen im Berichtsjahr von ihrem jeweiligen Träger für Forschung und Lehre je Studierenden zur Verfügung gestellt wurden. Sie ist ein Indikator für den Stellenwert, der den Hochschulen in dem betrachteten Land beigemessen wird.



Lfd. Nr.	Bezeichnung der Kennzahl	Erläuterungen zur Berechnung und zur Datenquelle	Gliederung der Ergebnisse	Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahl
5	Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung für ein Studium in der durchschnittlichen Fachstudiodauer	<p><b>Berechnung:</b> Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung je Studierenden multipliziert mit der durchschnittlichen Studiendauer.</p> <p><b>Ausgaben und Studierende:</b> - gemäß Kennzahl 4 -</p> <p><b>Studiendauer:</b> Fachstudiodauer der Absolventen/-innen nach Fächergruppe und Prüfungsgruppe. Datenquelle: Prüfungsstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Fächergruppe Prüfungsgruppe</p>	Bei der Berechnung der Kennzahl wird von den lfd. Grundmitteln für Lehre und Forschung je Studierenden ausgegangen. Diese werden multipliziert mit der durchschnittlichen Fachstudiodauer. Damit erhält man einen Näherungswert für die lfd. Ausgaben, die durchschnittlich einem Fachstudium mit einem bestimmten Abschluss zugeordnet werden können. Dabei wird vereinfachend davon ausgegangen, dass die lfd. Grundmitteln des aktuellen Jahres repräsentativ sind für die gesamte Fachstudiodauer, so dass auf eine Kumulation der Jahreswerte verzichtet werden kann.
6	Lfd. Grundmittel für Lehre und Forschung je Professor/-in	<p><b>Zähler:</b> Laufende Ausgaben (Personalausgaben, übrige lfd. Ausgaben) abzügl. Verwaltungseinnahmen und Drittmiteleinnahmen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p><b>Nenner:</b> Professoren/-innen in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanzierte und ohne nebenberufliche Professoren/-innen. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die laufenden Mittel, die den Hochschulen im Berichtsjahr von ihrem jeweiligen Träger für Forschung und Lehre je Professor/-in zur Verfügung gestellt wurden. Sie ist ein Indikator für die laufende Mittelausstattung der Professoren/-innen in dem betrachteten Land.
7	Lfd. für Grundmittel Lehre und Forschung je Wissenschaftliches Personal	<p><b>Zähler:</b> Laufende Ausgaben (Personalausgaben, übrige lfd. Ausgaben) abzügl. Verwaltungseinnahmen und Drittmiteleinnahmen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p><b>Nenner:</b> Wissenschaftliches Personal in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanziertes Personal. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die laufenden Mittel, die den Hochschulen im Berichtsjahr von ihrem jeweiligen Träger für Forschung und Lehre je Wissenschaftliches Personal zur Verfügung gestellt wurden. Sie ist ein Indikator für die laufende Mittelausstattung der grundmittelfinanzierten Wissenschaftler/-innen in dem betrachteten Land.
8	Drittmittel je Professor/-in	<p><b>Zähler:</b> Drittmiteleinnahmen der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p><b>Nenner:</b> Professoren/-innen in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanzierte und ohne nebenberufliche Professoren/-innen. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die Drittmiteleinnahmen, die durchschnittlich auf einen Professor/eine Professorin entfallen. Sie ist ein Indikator für den Erfolg der Professoren/-innen, Drittmittelprojekte zu akquirieren. Sie kann außerdem als Indikator für den bisherigen Forschungserfolg angesehen werden.
9	Drittmittel je Wissenschaftliches Personal	<p><b>Zähler:</b> Drittmiteleinnahmen der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.</p> <p><b>Nenner:</b> Wissenschaftliches Personal in Vollzeitäquivalenten ohne drittmittelfinanziertes Personal. Datenquelle: Hochschulpersonalstatistik.</p>	<p>Länder, Deutschland</p> <p>Hochschulart Hochschule Fächergruppe</p>	Die Kennzahl zeigt die Drittmiteleinnahmen, die durchschnittlich auf eine/-n grundmittelfinanzierte/-n Wissenschaftler/-in entfallen. Sie kann als Indikator für den bisherigen Forschungserfolg der Hochschulen bzw. einer Fächergruppe angesehen werden.

Lfd. Nr.	Bezeichnung der Kennzahl	Erläuterungen zur Berechnung und zur Datenquelle	Gliederung der Ergebnisse	Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahl
10	Drittmittel in Bezug auf die Ausgaben der Hochschulen („Drittmittelquote“)	<b>Zähler:</b> Drittmiteleinnahmen der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik. <b>Nenner:</b> Ausgaben der Hochschulen. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.	Länder, Deutschland  Hochschulart Hochschule Fächergruppe	Die Kennzahl zeigt den Anteil, den die Drittmiteleinnahmen an den Ausgaben der Hochschulen ausmachen. Sie ist ein Indikator für den Erfolg der Hochschulen, sich durch Forschungsleistungen unabhängig von ihrem Träger selbst Finanzquellen zu erschließen.
11	Anteil der Drittmiteleinnahmen nach Gebern an Drittmitteln insgesamt	<b>Zähler:</b> Drittmiteleinnahmen der Hochschulen nach Gebern (DFG, Bund, Bundesagentur für Arbeit, Länder, Gemeinden, internationale Organisationen, Stiftungen, gewerbliche Wirtschaft). Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik. <b>Nenner:</b> Drittmiteleinnahmen der Hochschulen der Hochschulen insgesamt. Datenquelle: Hochschulfinanzstatistik.	Länder, Deutschland  Hochschulart Hochschule	Diese Kennzahl dokumentiert die Struktur der Drittmittelgeber der Hochschulen. Sie ist ein Indikator für den Erfolg der Hochschulen, sich durch Forschungsleistungen unterschiedliche Drittmittelquellen zu erschließen.

#### Allgemeine Anmerkungen zur Interpretation der Kennzahlen

- Bei den internationalen Kennzahlen wurden die Definitionen, Abgrenzungen und Systematiken zugrunde gelegt, die – gemäß internationaler Konvention – für die Datenlieferung an Unesco, OECD und Eurostat (sogenannte UOE-Meldung) vereinbart wurden. Die Ausgaben für die Krankenbehandlung wurden entsprechend dieser Vorgaben bei den internationalen Kennzahlen eliminiert.
- Die Ergebnisse der internationalen Kennzahlen für die Länder sind – nach Umrechnung in US-Dollar (Kaufkraftparität) vergleichbar mit den internationalen Daten der Staaten aus der OECD-Veröffentlichung „Bildung auf einen Blick“.
- Die Ausgaben für Forschung mit Grundmitteln sind einbezogen.
- Ausgaben für Tätigkeiten, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind bei den nationalen Kennzahlen nur in Höhe der Verwaltungseinnahmen eliminiert. Defizite/Überschüsse können die Vergleichbarkeit beeinträchtigen.
- In bestimmten Bereichen (z.B. Humanmedizin) setzen Lehr- und Forschungsleistungen Tätigkeiten voraus, die nicht der Lehre und Forschung zuzurechnen sind.
- Investitionsausgaben bleiben bei der Ermittlung der laufenden Grundmittel unberücksichtigt, da sich Investitionen entsprechend der Nutzungsdauer auf mehrere Jahre beziehen und im Zeitablauf großen Schwankungen unterliegen.
- Eine mögliche Nutzung der Grundausstattung für Drittmittelprojekte konnte nicht eliminiert werden.
- Verwaltungseinnahmen und Drittmittel können teilweise in anderen Haushaltsjahren ausgabenwirksam werden, so dass es bei den Kennzahlen, die Bezug nehmen auf die laufenden Grundmittel bzw. die Drittmittel zu Verzerrungen kommen kann .
- Die Höhe der laufenden Grundmittel wird durch die jeweiligen Verhältnisse an den einzelnen Hochschulen beeinflusst (z.B. höhere Ausgaben für Bauunterhaltung bei Hochschulen mit Altbauten, niedrigere Ausgaben in den Fächergruppen bei Hochschulen mit vielen zentralen Einrichtungen).
- Dienstleistungsverflechtungen zwischen Hochschularten und Fächergruppen sind nicht berücksichtigt.
- Die Nutzung hochschulfremder Einrichtungen für Lehrzwecke (z.B. der Bibliotheken, Museen) ist nicht berücksichtigt.
- Bei den Darstellungen nach Ländern ist generell zu beachten ist, dass es sich hier um Ausgaben in einem Land handelt (und nicht allein um Ausgaben des Landes).

## Anhang 4: Anschriftenverzeichnis der Statistischen Landesämter

### Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

D-70049 Stuttgart  
Tel.: 0 7 11 / 6 41 – 0  
Fax: 0 7 11 / 6 41 – 24 40  
E-Mail: [auskunftsdienst@stala.bwl.de](mailto:auskunftsdienst@stala.bwl.de)  
Internet: <http://www.statistik-bw.de>

### Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

D-80288 München  
Tel.: 0 89 / 21 19 – 0  
Fax: 0 89 / 21 19 – 4 10  
E-Mail: [info@statistik.bayern.de](mailto:info@statistik.bayern.de)  
Internet: [www.statistik.bayern.de](http://www.statistik.bayern.de)

### Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustr. 46  
D-14467 Potsdam  
Tel.: 0 30 / 90 21 – 34 34 Berlin  
Tel.: 0 3 31 / 39 – 4 44 Brandenburg  
Fax: 0 30 / 90 21 – 36 55 Berlin  
Fax: 0 331 / 39 – 418 Brandenburg  
E-Mail: [info@statistik-bbb.de](mailto:info@statistik-bbb.de)  
Internet: [www.statistik-berlin-brandenburg.de](http://www.statistik-berlin-brandenburg.de)

### Statistisches Landesamt Bremen

An der Weide 14-16  
D-28195 Bremen  
Tel.: 0 4 21 / 3 61 – 2501  
Fax: 0 4 21 / 3 61 – 43 10  
E-Mail: [office@statistik.bremen.de](mailto:office@statistik.bremen.de)  
Internet: [www.statistik.bremen.de](http://www.statistik.bremen.de)

### Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

#### Standort Hamburg

D- 20453 Hamburg  
Tel.: 0 4 0 / 4 28 31 – 0  
Fax: 0 40 / 4 28 31 – 17 00  
E-Mail: [info-HH@statistik-nord.de](mailto:info-HH@statistik-nord.de)

#### Standort Kiel

Postfach 71 30  
D-24171 Kiel  
Tel.: 0 4 31 / 68 95 – 0  
Fax: 0 431 / 6895 – 94 98  
E-Mail: [info-SH@statistik-nord.de](mailto:info-SH@statistik-nord.de)  
Internet: [www.statistik-nord.de](http://www.statistik-nord.de)

### Hessisches Statistisches Landesamt

D-65175 Wiesbaden  
Tel.: 0 6 11 / 38 02 – 802  
Fax: 0 6 11 / 38 02 – 8 90  
E-Mail: [info@statistik-hessen.de](mailto:info@statistik-hessen.de)  
Internet: [www.statistik-hessen.de](http://www.statistik-hessen.de)

### Statistisches Landesamt Mecklenburg-Vorpommern

Postfach 12 01 35  
D-19018 Schwerin  
Tel.: 0 3 85 / 48 01 – 0  
Fax: 0 3 85 / 48 01 – 1 23  
E-Mail: [statistik.auskunft@statistik-mv.de](mailto:statistik.auskunft@statistik-mv.de)  
Internet: [www.statistik-mv.de](http://www.statistik-mv.de)

### Niedersächsisches Landesamt für Statistik

Postfach 44 60  
D-30044 Hannover  
Tel.: 0 5 11 / 98 98 – 0  
Fax: 0 5 11 / 98 98 – 40 00  
E-Mail: [auskunft@nls.niedersachsen.de](mailto:auskunft@nls.niedersachsen.de)  
Internet: [www.nls.niedersachsen.de](http://www.nls.niedersachsen.de)

### Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen

Postfach 10 11 05  
D-40002 Düsseldorf  
Tel.: 0 2 11 / 94 49 – 01  
Fax: 0 2 11 / 94 49 – 44 20 06  
E-Mail: [statistik-info@lds.nrw.de](mailto:statistik-info@lds.nrw.de)  
Internet: [www.lds.nrw.de](http://www.lds.nrw.de)

### Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Mainzer-Str. 14 - 16  
D-56130 Bad Ems  
Tel.: 0 26 03 / 71 – 0  
Fax: 0 26 03 / 71 – 31 50  
E-Mail: [info@statistik.rlp.de](mailto:info@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

### Statistisches Landesamt Saarland

Postfach 10 30 44  
D-66030 Saarbrücken  
Tel.: 0 6 81 / 5 01 – 00  
Fax: 0 6 81 / 5 01 – 59 99  
E-Mail: [statistik@lzd.saarland.de](mailto:statistik@lzd.saarland.de)  
Internet: [www.statistik.saarland.de](http://www.statistik.saarland.de)

### Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Postfach 11 05  
D-01911 Kamenz  
Tel.: 0 35 78 / 33 – 1913  
Fax: 0 35 78 / 33 – 19 21  
E-Mail: [auskunft@statistik.sachsen.de](mailto:auskunft@statistik.sachsen.de)  
Internet: [www.statistik.sachsen.de](http://www.statistik.sachsen.de)

### Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

Postfach 20 11 56  
D-06012 Halle/Saale  
Tel.: 0 3 45 / 23 18 – 0  
Fax: 0 3 45 / 23 18 – 9 01  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)  
Internet: [www.statistik.sachsen-anhalt.de](http://www.statistik.sachsen-anhalt.de)

### Thüringer Landesamt für Statistik

Postfach 90 01 63  
D-99104 Erfurt  
Tel.: 0 3 61 / 37 – 9 00  
Fax: 0 3 61 / 37 – 8 46 99  
E-Mail: [auskunft@statistik.thueringen.de](mailto:auskunft@statistik.thueringen.de)  
Internet: [www.statistik.thueringen.de](http://www.statistik.thueringen.de)

# Kultus- bzw. Wissenschaftsministerien der Länder der Bundesrepublik Deutschland

Stand: August 2007

## Sekretariat der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland

Lennéstr. 6  
53113 Bonn  
Tel.: 0 2 28 / 5 01 – 0  
Fax: 0 2 28 / 5 01 – 7 77  
E-Mail: [poststelle@kmk.org](mailto:poststelle@kmk.org)  
Internet: <http://www.kmk.org>

### Ministerium für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg

Schlossplatz 4  
D-70173 Stuttgart  
Tel.: 0 7 11 / 2 79 – 0  
Fax: 0 7 11 / 2 79 – 25 50  
E-Mail: [poststelle@km.kv.bwl.de](mailto:poststelle@km.kv.bwl.de)  
Internet: <http://www.km-bw.de>

### Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst des Landes Baden-Württemberg

Königstraße 46  
D-70173 Stuttgart  
Tel.: 0 7 11 / 2 79 – 0  
Fax: 0 7 11 / 2 79 – 30 80  
E-Mail: [poststelle@mwk.bwl.de](mailto:poststelle@mwk.bwl.de)  
Internet: <http://www.mwk.baden-wuerttemberg.de>

### Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Salvatorstraße 2  
D-80333 München  
Tel.: 0 89 / 21 86 – 0  
Fax: 0 89 / 21 86 – 28 00  
E-Mail: [poststelle@stmuk.bayern.de](mailto:poststelle@stmuk.bayern.de)  
Internet: <http://www.stmuk.bayern.de>

### Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

Salvatorstraße 2  
D-80333 München  
Tel.: 0 89 / 21 86 – 0  
Fax: 0 89 / 21 86 – 28 00  
E-Mail: [poststelle@stmukwk.bayern.de](mailto:poststelle@stmukwk.bayern.de)  
Internet: <http://www.stmwfk.bayern.de>

### Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Stadt Berlin

Beuthstraße 6 – 8  
D-10117 Berlin  
Tel.: 0 30 / 90 26 – 7  
Fax: 0 30 / 90 26 – 50 12  
E-Mail: [briefkasten@senbwf.verwalt-berlin.de](mailto:briefkasten@senbwf.verwalt-berlin.de)  
Internet: <http://www.berlin.de/sen/bwf/index.html>

### Ministerium für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg

Steinstraße 104 – 106  
D-14480 Potsdam  
Tel.: 0 3 31 / 8 66 – 0  
Fax: 0 3 31 / 8 66 – 35 95  
E-Mail: [poststelle@mbjs.brandenburg.de](mailto:poststelle@mbjs.brandenburg.de)  
Internet: <http://www.mbjs.brandenburg.de>

### Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Dortustraße 36  
D-14467 Potsdam  
Tel.: 0 3 31 / 8 66 – 0  
Fax: 0 3 31 / 8 66 – 49 98  
E-Mail: [mwfk@mwfk.brandenburg.de](mailto:mwfk@mwfk.brandenburg.de)  
Internet: <http://www.mwfk.brandenburg.de>

### Freie Hansestadt Bremen Senator für Bildung und Wissenschaft

Rembertiring 8 – 12  
D-28195 Bremen  
Tel.: 0 4 21 / 3 61 – 1 32 22  
Fax: 0 4 21 / 3 61 – 41 76  
E-Mail: [office@bildung.bremen.de](mailto:office@bildung.bremen.de)  
Internet: <http://www.bildung.bremen.de>

### Freie Hansestadt Bremen Senator für Kultur

Altenwall 15/16  
D-28195 Bremen  
Tel.: 0 4 21 / 3 61 – 1 32 22  
Fax: 0 4 21 / 3 61 – 41 76  
E-Mail: [office@inneres.bremen.de](mailto:office@inneres.bremen.de)  
Internet: <http://www.inneres.bremen.de>

### Freie Hansestadt Hamburg Behörde für Bildung und Sport

Hamburger Straße 31  
D-22083 Hamburg  
Tel.: 0 40 / 4 28 63 – 0  
Fax: 0 40 / 4 28 63 – 28 83  
E-Mail: [Kontaktformular](mailto:Kontaktformular)  
Internet: <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/bildung-sport/start.html>

### Freie Hansestadt Hamburg Behörde für Wissenschaft und Forschung

Hamburger Straße 37  
D-22083 Hamburg  
Tel.: 0 40 / 4 28 63 – 0  
Fax: 0 40 / 4 28 63 – 24 11  
E-Mail: [pressestelle@bwf.hamburg.de](mailto:pressestelle@bwf.hamburg.de)  
Internet: <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/wissenschaft-forschung/start.html>

### Freie Hansestadt Hamburg Kulturbehörde

Hohe Bleichen 22  
D-20354 Hamburg  
Tel.: 0 40 / 4 28 24 – 0  
Fax: 0 40 / 4 28 24 – 244  
E-Mail: [pressestelle@kb.hamburg.de](mailto:pressestelle@kb.hamburg.de)  
Internet: <http://fhh.hamburg.de/stadt/Aktuell/behoerden/kulturbehoerde/start.html>

**Hessisches Kultusministerium**

Luisenplatz 10  
D-65185 Wiesbaden  
Tel.: 0 6 11 / 3 68 – 0  
Fax: 0 6 11 / 3 68 – 20 99  
E-Mail: [poststelle@hkm.hessen.de](mailto:poststelle@hkm.hessen.de)  
Internet: <http://www.kultusministerium.hessen.de/>

**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Rheinstraße 23 – 25  
D- 65185 Wiesbaden  
Tel.: 0 6 11 / 32 – 0  
Fax: 0 6 11 / 32 – 35 50  
E-Mail: [poststelle@hmwk.hessen.de](mailto:poststelle@hmwk.hessen.de)  
Internet: <http://www.hmwk.hessen.de>

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur  
Mecklenburg-Vorpommern**

Werderstraße 124  
D-19055 Schwerin  
Tel.: 0 3 85 / 5 88 – 0  
Fax: 0 3 85 / 5 88 – 70 82  
E-Mail: [poststelle@bm.mv-regierung.de](mailto:poststelle@bm.mv-regierung.de)  
Internet: <http://www.kultus-mv.de>

**Niedersächsisches Kultusministerium**

Schiffgraben 12  
D-30159 Hannover  
Tel.: 0 5 11 / 1 20 – 0  
Fax: 0 5 11 / 1 20 – 74 50  
E-Mail: [pressestelle@mk.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@mk.niedersachsen.de)  
Internet: <http://www.mk.niedersachsen.de>

**Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur**

Leibnizufer 9  
D-30169 Hannover  
Tel.: 0 5 11 / 120 – 0  
Fax: 0 5 11 / 120 – 28 01  
E-Mail: [pressestelle@mwk.niedersachsen.de](mailto:pressestelle@mwk.niedersachsen.de)  
Internet: <http://www.mwk.niedersachsen.de>

**Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes**

**Nordrhein-Westfalen**  
Völklinger Straße 49  
D-40221 Düsseldorf  
Tel.: 02 11 / 58 67 – 40  
Fax: 02 11 / 58 67 – 35.37  
E-Mail: [poststelle@msw.nrw.de](mailto:poststelle@msw.nrw.de)  
Internet: <http://www.msjk.nrw.de/>

**Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und  
Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen**

Völklinger Straße 49  
D-40221 Düsseldorf  
Tel.: 02 11 / 8 96 – 04  
Fax: 02 11 / 8 96 – 45 59  
E-Mail: Kontaktformular  
Internet: <http://www.innovation.nrw.de>

**Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Jugend und Kultur  
Rheinland-Pfalz**

Mittlere Bleiche 61  
D-55116 Mainz  
Tel.: 0 61 31 / 16 – 0  
Fax: 0 61 31 / 16 – 28.78  
E-Mail: [poststelle@mbwjk.rlp.de](mailto:poststelle@mbwjk.rlp.de)  
Internet: <http://www.mbwjk.rlp.de/>

**Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft des Saarlandes**

Hohenzollernstr. 60  
D-66117 Saarbrücken  
Tel.: 0 6 81 / 5 01 – 0  
Fax: 0 6 81 / 5 01 – 72 91  
E-Mail: [poststelle@bildung.saarland.de](mailto:poststelle@bildung.saarland.de)  
Internet: <http://www.bildung.saarland.de>

**Sächsisches Staatsministerium für Kultus**

Carolaplatz 1  
D-01097 Dresden  
Tel.: 0 3 51 / 5 64 – 0  
Fax: 0 3 51 / 5 64 – 25 25  
E-Mail: [presse@smk.sachsen.de](mailto:presse@smk.sachsen.de)  
Internet: <http://www.sachsen-macht-schule.de>

**Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**

Wigardstr. 17  
D-01097 Dresden  
Tel.: 0 3 51 / 5 64 – 0  
Fax: 0 3 51 / 5 64 – 60 04  
E-Mail: [presse@smwk.sachsen.de](mailto:presse@smwk.sachsen.de)  
Internet: <http://www.smwk.de>

**Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt**

Turmschanzenstraße 32  
D-39114 Magdeburg  
Tel.: 0 3 91 / 5 67 – 01  
Fax: 0 3 91 / 5 67 – 76 27  
E-Mail: [presse@mk.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mk.sachsen-anhalt.de)  
Internet: <http://www.mk.sachsen-anhalt.de>

**Ministerium für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-  
Holstein**

Brunswiker Straße 16 – 22,  
D-24105 Kiel  
Tel.: 0 4 31 / 9 88 – 0  
Fax: 0 4 31 / 9 88 – 58 14  
E-Mail: [poststelle@mbf.landsh.de](mailto:poststelle@mbf.landsh.de)  
Internet: <http://landesregierung.schleswig-holstein.de>

**Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des  
Landes Schleswig-Holstein**

Düsternbrooker Weg 94  
D-24105 Kiel  
Tel.: 0 4 31 / 9 88 – 0  
Fax: 0 4 31 / 9 88 – 48 15  
E-Mail: [empfang@wimi.landsh.de](mailto:empfang@wimi.landsh.de)  
Internet: <http://landesregierung.schleswig-holstein.de>

**Thüringer Kultusministerium**

Werner-Seelenbinder-Straße 7  
D-99096 Erfurt  
Tel.: 0 3 61 / 3 79 – 00  
Fax: 0 3 61 / 3 79 – 46 90  
E-Mail: Kontaktformular  
Internet: <http://www.thueringen.de/de/tkm/>

## **Anhang 6 Übersicht zum Datenangebot für den Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur**

<http://www.destatis.de/>

Deutschsprachiges Internetportal des Statistischen Bundesamtes. Darunter finden Sie u.a. auch Informationen zum Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur.

[Tabellen zum Bereich Ausgaben für Bildung, Wissenschaft und Kultur.](#)

<http://www-ec.destatis.de>

Einstiegsseite des Online-Shops mit folgenden Produkten:

- Fachserie 11, Reihe 4.5, Finanzen der Hochschulen
- Fachserie 11, Reihe 4.3.2, Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen

### **Kulturfinanzbericht 2006**

Bericht der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder über die öffentl. Kulturfinanzierung. Er eignet sich besonders als objektive Datengrundlage für Parlamente, Regierungen, Kultusverwaltungen, Kulturinstitutionen und interessierte Öffentlichkeit.

### **Regionale Wissenschafts- und Technologieindikatoren**

Der Bericht beschreibt Methodik und Ergebnisse von ausgewählten Indikatoren zu Wissenschaft und Technologie in regionaler Darstellung.

### **Wissenschafts- und Technologieindikatoren**

Der Bericht beschreibt umfassend Methodik und Ergebnisse von 25 Indikatoren, die zum Teil auch als Grundlage für das Benchmarking der Forschungspolitiken auf EU-Ebene dienen.

### **Hochschulen auf einen Blick**

Überblick über die wichtigsten nationalen Kennzahlen aus den verschiedenen Hochschulstatistiken.  
Wiesbaden, April 2007

### **Internationale Bildungsindikatoren im Ländervergleich**

Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder mit Indikatoren nach internationalen Abgrenzungen auf Ebene der (Bundes-)Länder.  
Wiesbaden, September 2006

## Anhang 7 Übersicht zum Internetangebot mit hochschulstatistischen Informationen anderer Institutionen

Institution/ Informationsangebot Internetadresse (URL)	Hinweis auf spezifische Inhalte
Deutscher Bildungsserver (DBS) <a href="http://www.bildungsserver.de/">http://www.bildungsserver.de/</a>	Portal mit weiterführende Links zum Thema Bildung
Wissenschaft weltoffen <a href="http://www.wissenschaft-weltoffen.de/">http://www.wissenschaft-weltoffen.de/</a>	Datenreport zur Internationalität von Studium und Forschung in Deutschland
Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) <a href="http://www.bmbf.de/">http://www.bmbf.de/</a>	Deutsche Studierende im Ausland
Hochschul-Informations-System GmbH (HIS) <a href="http://www.his.de/">http://www.his.de/</a>	Absolventenbefragung, Studienverlauf, Studienabbruch
Deutsches Studentenwerk <a href="http://www.studentenwerke.de/">http://www.studentenwerke.de/</a>	Sozialerhebung
Wissenschaftsrat (WR) <a href="http://www.wissenschaftsrat.de/">http://www.wissenschaftsrat.de/</a>	Fachstudiendauer
Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder (KMK) <a href="http://www.kmk.org/index1.shtml">http://www.kmk.org/index1.shtml</a>	Prognosen zu Studienanfängern, Studierenden und Absolventen
Informationssystem Studienwahl & Arbeitsmarkt (ISA) <a href="http://www.uni-essen.de/isa/">http://www.uni-essen.de/isa/</a>	Studiendauer, Erfolgsquoten, Berufsperspektiven
Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) <a href="http://www.iab.de/iab/default.htm">http://www.iab.de/iab/default.htm</a>	Absolventen im Beruf
Hochschulrektorenkonferenz (HRK) <a href="http://www.hrk.de/de/home/home.php">http://www.hrk.de/de/home/home.php</a>	Hochschulkompass (umfassende Informationen zu Studienmöglichkeiten)
Bund-Länder-Kommision für Bildungsplanung und Forschungsförderung (BLK) <a href="http://www.blk-bonn.de/">http://www.blk-bonn.de/</a>	Studien- und Berufswahl
Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) <a href="http://www.che.de/">http://www.che.de/</a>	Hochschulranking
Verein Deutscher Ingenieure e. V. (VDI) <a href="http://www.vdi.de/vdi/organisation/schnellauswahl/hauptgruppe/berufspolitik/08866/index.php">http://www.vdi.de/vdi/organisation/schnellauswahl/hauptgruppe/berufspolitik/08866/index.php</a>	Daten zu Studierenden, Studienanfängern und Absolventen in Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften